



Wetter.Wasser.Waterkant.2026

Das Programm der kostenfreien Bildungswochen für Hamburger Schulen zu Klima, Nachhaltigkeit und gesellschaftlichem Wandel.



21.9. bis 02.10.2026 HafenCity Hamburg

Buchungsstart unter www.www2026.de

für Grundschulen ab 22.06. | für weiterführende Schulen ab 19.08.

Herbstferienprogramm 19.-23.10.

Mit freundlicher Unterstützung durch



Behörde für Umwelt,
Klima, Energie und
Agrarwirtschaft



Behörde für Schule,
Familie und Berufsbildung



hartwig!
stiftung



Eine Wetterstation für Ihre Schule

Mehr Wissen über Wetter und Klima

Eine Wetterstation an Ihrer Schule fördert die MINT-Themen, stärkt das Profil Ihrer Schule und hilft, den Klimawandel besser zu verstehen. Die Schüler:innen lernen, was in der Meteorologie weltweit selbstverständlich ist: Zusammenarbeit und interdisziplinäres Arbeiten. Werden Sie Teil des Netzwerkes und kontaktieren Sie uns.

Wetterstation an Ihrer Schule

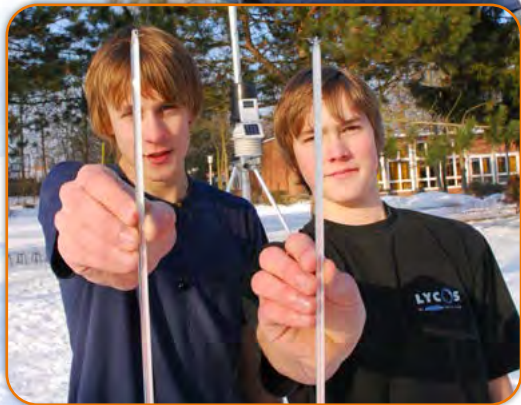
Datenaustausch mit allen teilnehmenden Schulen

Teilnahme am Bildungsprogramm Wetter.Wasser.Waterkant.

Schüler:innen treffen Entscheider:innen und Wissenschaftler:innen

Netzwerktreffen und Lehrkräftefortbildungen

Kontakt:
Climate Ambassadors -
Klimabotschafter e.V.
Web: klimabotschafter.de
Mail: hansen@klimabotschafter.de
Vorsitz: Dr. Akio Hansen



Klimabotschafter
Climate Ambassadors





Inhaltsverzeichnis

Liebe Schüler:innen und Lehrer:innen,

herzlich willkommen im Programm von Wetter.Wasser.Waterkant. Alle Grundschulangebote (inkl. Ferienprogramm) können bereits ab dem 22. Juni 2026 (17 Uhr) online gebucht werden. In einem zweiten Block folgen dann nach den Sommerferien ab dem 19. August die Anmeldungen für alle Angebote ab Klasse 5. Diese Trennung spiegelt sich auch im Aufbau des Programms wieder. Zur weiteren Orientierung gibt es auf der Seite 10 wieder das Schlagwortregister und auf Seite 11 die Auflistung nach Klassenstufen. Wir wünschen Ihnen und Euch viel Vergnügen und Anregung beim Durchstöbern unseres Programmheftes, das durch das Engagement von über 100 Partnerinstitutionen sehr bunt und vielfältig geworden ist.

Impressum und Kontakt	3	Alles ab Klasse 5	14
Organisatorische Hinweise	4	Sonderformate	14
Grußworte	5	Workshops	20
Lageplan HafenCity	8	Exkursionen	83
Suche nach Schlagworten	10	Vorträge	107
Suche nach Klassenstufen	11	Lehrkräfte-Weiterbildungen	117
		Alles für die Grundschule	119
		Workshops	119
		Exkursionen	134
		Vorträge	141
		Herbstferien-Programm	142

Bitte beachten:

Programmänderungen sind möglich!



Impressum und Kontakt

Kontakt für Fragen

Organisation Bildungsprogramm
TUTECH INNOVATION GMBH
Jürgen Becker
Tel.: 040 76629-6342
Mobil: 0171 3020 829
E-Mail: becker@tutech.de

Impressum

Vertreter im Sinne des
Presserechtes und Herausgeber:
Climate Ambassadors –
Klimabotschafter e.V.
Dr. Akio Hansen

Druck:

bonitasprint GmbH, Würzburg
www.printzipia.de

Gestaltung:

Gestaltung/Satz: www.boettcher.science

Redaktion:

Jürgen Becker und
Frank Böttcher



Foto: Markus Gruber



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier **TX2**

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



Produkt

www.natureOffice.com/PHF-10204-475088

klimaneutral

durch CO₂-Ausgleich



Organisatorische Hinweise



Schritt 1: Erste Informationen

Qualität

Alle Bildungsangebote sind qualitätsgeprüft. Sowohl der Veranstalter als auch die Stadt Hamburg legen großen Wert darauf, dass alle Bildungsangebote evaluiert werden sowie unabhängig und selbstverständlich werbefrei sind. Sie haben die Möglichkeit, ein oder mehrere Angebote zu buchen und auf diese Weise einen interessanten Projekttag oder eine Projektwoche mit Workshops, Vorträgen und Exkursionen zu gestalten.

Alle Angebote sind kostenfrei

Alle unsere Veranstaltungen sind für Sie und Ihre Schüler:innen kostenfrei. Sie müssen nur entstehende Fahrtkosten selbst tragen. Unser Programmheft ist wie folgt aufgebaut: zunächst finden Sie alle Angebote für die weiterführenden Schulen ab Klasse 5. Beginnend mit Sonderformaten und gefolgt von Workshops, Exkursionen und Vorträgen. In einem zweiten Block folgen dann alle Angebote für Grundschulen. Orientierungshilfen bieten das Schlagwortregister (Seite 10) und die Auflistung nach Klassenstufen (Seite 11). Alle Angebote sind grundsätzlich für jeden Leistungsstand geeignet. Häufig ist jedoch eine gezielte Vorbereitung empfehlenswert - wir weisen dann jeweils explizit darauf hin.

Dritte Veranstaltungswoche

Auch in diesem Jahr können wir dank der Unterstützung der hartwig!stiftung in der ersten

Kontakt für Fragen



Organisation Bildungsprogramm
TUTECH INNOVATION GMBH
Jürgen Becker
Tel. 040 76629-6342
Mobil: 0171 3020 829
E-Mail: becker@tutech.de

Hamburger Herbstferienwoche vom 19. bis zum 23. Oktober ein Ferienprogramm für Grundschulkinder anbieten, die sich in der Ganztagsbetreuung befinden. Die Anmeldung hierzu erfolgt ebenfalls ab dem 22. Juni online. Alles Weitere finden Sie ab Seite 142.

Schritt 2: Die Wahl des passenden Angebotes

Die Farbfelder in diesem Programmheft helfen Ihnen beim schnellen Überblick und der Auswahl des Angebotes:

Die Art des Angebotes entnehmen Sie dem grünen Feld.

Welche Themenbereiche das Angebot abdeckt, entnehmen Sie dem blauen Feld.

Diese Buchungsnummer geben Sie bei der Anmeldung bitte mit an. Sie entspricht auch der Seitennummer in diesem Programmheft.

Bitte beachten Sie bei der Anmeldung die empfohlenen Altersangaben. Angebote für die Oberstufe sind i.d. Regel auch für Berufsschulen geeignet.

Hier finden Sie die buchbaren Termine. **Ob Sie sich für ein oder mehrere Angebote entscheiden, steht Ihnen offen.** Bitten planen Sie so, dass Sie vollzählig und rechtzeitig – mindestens 15 Minuten vor Beginn – am Treffpunkt sind.

Den Treffpunkt und Veranstaltungsort entnehmen Sie dem grauen Feld. Diese Orte können voneinander abweichen. **Bitte beachten Sie, dass die Exkursionen in der Regel nicht in der HafenCity starten!**

Für die Inhalte sind die Anbieter:innen der Bildungsangebote eigenverantwortlich. Sie finden im weißen Feld die Anbieter:innennennung.

**Weiter zu den
Infos zur Anmeldung!**



Workshop

Themenbereiche:

Ernährung · Klimawandel · Lebensstil ·
Ressourcenknappheit · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

4

Klassenstufe: Dauer:

01-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 1. Okt.	Mittwoch 2. Okt.
11:00	11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Frankfurt School of
Finance & Management
Ericusspitze 2-4
20457 Hamburg

Klimabotschafter
Climate Ambassadors



Organisatorische Hinweise & Grußworte



„ Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist eine Leitperspektive in den Hamburger Bildungsplänen. Das regionale Netzwerk der Wetter.Wasser.Waterkant. bietet mit seinen engagierten Menschen seit mehr als einem Jahrzehnt wertvolle, praxis- und zukunftsorientierte Anregungen aus diesem Bereich für Hamburger Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen. „

Ksenija Bekeris
Senatorin für Schule, Familie und Berufsbildung (BSFB)



©Foto: Senatskanzlei

Schritt 3: Die Anmeldung erfolgt online!

Sie haben ein oder mehrere passende Angebote gefunden?

Prima. Um als Schulklasse oder Projektgruppe teilzunehmen, ist eine Anmeldung erforderlich. Buchungen werden in der Regel in der Reihenfolge des zeitlichen Eingangs der Anmeldungen vergeben. Zudem versuchen wir möglichst vielen unterschiedlichen Schulen und Klassen eine Teilnahme zu ermöglichen.

Start der ONLINE-ANMELDUNG unter www.www2026.de

Grundschulen: Ab dem 22. Juni 2026 - 17 Uhr

Ab Stufe 5: 19. August 2026 - 17 Uhr

Eine Online-Anmeldung ist zwingend erforderlich! Sie können sich für mehrere Angebote anmelden. Dabei gilt: Ihr erster Eintrag hat die höchste Priorität. Nutzen Sie die Kommentarfunktion für Erläuterungen.

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine automatische Eingangsbestätigung per E-Mail – diese ist noch unverbindlich. Eine verbindliche Zu- oder Absage folgt innerhalb weniger Tage.

Mit der Anmeldung bestätigen Sie, dass die teilnehmenden Schüler:innen über die Schule unfallversichert sind und eine Lehrkraft die Aufsichtspflicht übernimmt. Hinweise auf erforderliche zusätzliche Betreuer:innen finden Sie ggf. im jeweiligen Angebotstext.

Bei Veranstaltungen können Foto-, Film- und Tonaufnahmen entstehen, auf denen

auch Schüler:innen zu sehen sein könnten. Widerspruch richten Sie bitte direkt an die Medienvertreter:innen vor Ort. In der Regel erfolgt eine Voranmeldung, dies kann jedoch nicht garantiert werden. Mit der Teilnahme stimmen Sie dieser Regelung zu.

Ihre Anmeldung ist kostenfrei, aber verbindlich. Bei kurzfristigen Absagen oder Änderungen kontaktieren Sie uns bitte so schnell wie möglich.

Bei Abweichungen zwischen Webseite und Programmheft gelten die Angaben der Webseite. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie zu, dass wir Ihre E-Mail-Adresse und Mobilnummer für Detailabsprachen und kurzfristige Änderungen an die jeweiligen Referent:innen weitergeben dürfen.



„ Welche Rolle spielst du im Wasserkreislauf? Diese Frage stellt sich täglich im Gebrauch von Trinkwasser und der Verschmutzung von Trinkwasser. Und eins ist klar: Wasser ist lebensnotwendig und zentraler Bestandteil unserer Gesellschaft. Wir als Wasserunternehmen spielen eine entscheidende Rolle, um Hamburg lebenswert zu erhalten. Der Klimawandel macht diese Aufgabe herausfordernder. Die Wetter.Wasser.Waterkant. bietet vielfältige Formate, um voneinander zu lernen. Deshalb ist unsere Teilnahme so wichtig. „

Claudia Nickels, Schulkommunikation HAMBURG WASSER

„ Die nächste Generation wird einen nie dagewesenen Klimawandel erleben. Die WWW trägt dazu bei, diese Generation fit zu machen für Berufsfelder im Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung. „

Frank Böttcher, Wetter- und Klimaexperte



Organisatorische Hinweise & Grußworte



Wetter.Wasser.Waterkant. vermittelt unseren jungen Menschen in Hamburg nicht nur Wissen über Klima und Umwelt, sondern befähigt sie, aktiv an einer nachhaltigen Zukunft mitzuwirken. Das kostenlose Angebot zeigt, dass das auch richtig Spaß machen kann. Es ist toll zu sehen, wie engagiert diese jungen Menschen sind – sie sind die Umwelt- und Klimaschützerinnen und -schützer von morgen! //

Katharina Fegebank, Zweite Bürgermeisterin der Freien und Hansestadt Hamburg und Senatorin der BUKEA



©Foto: Senatskanzlei / Jan Pries

Schritt 4: Die Anfahrt

Die meisten Veranstaltungen finden in der HafenCity statt. Sie erreichen diese wie folgt:

Anfahrt per U-Bahn

- **U4**, Haltestellen Überseequartier, HafenCity Universität und Elbbrücken
- **U1**, Haltestelle Meißberg

Anfahrt per MetroBus

- **Linie 6**, Station „Bei St. Annen“ u. „Singapurstr.“
- **Linie 2**, Station „Am Sandtorkai“
- **Linie 4**, Station „Osakaallee“

Anfahrt per Bus

- **Linie 111** (verkehrt zwischen Bahnhof Altona und Elbbrücken), Stationen „Osakaallee“, „Koreastraße“ und „U HafenCity Universität“

Einen Lageplan mit den Positionen der Veranstaltungsorte finden Sie auf der folgenden Doppelseite. Wir empfehlen die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad.



Seit 2023 unterstützt die hartwig!stiftung das Ferienprogramm der Wetter.Wasser.Waterkant. Das Programm entspricht unserer Überzeugung: Die Kinder und Jugendlichen werden für die wichtigen Zukunftsfragen bezüglich Klimawandel sensibilisiert. Durch eine spielerisch-anschauliche Vermittlung entdecken sie naturwissenschaftliche Zusammenhänge und entwickeln ein ökologisches Verständnis. So, wie es bei „WWW“ praktiziert wird. //

Kathrin Ehrigsen, Vorstandsvorsitzende der hartwig!stiftung

Noch nie waren die Chancen so groß: Neue Technologien eröffnen der kommenden Generation neue Wege für den nachhaltigen Klimaschutz, erfordern jedoch Wissen und Verständnis. Die Wetter.Wasser.Waterkant. vermittelt genau das praxisnah und inspiriert zum Mitgestalten. Mein großer Dank gilt allen Förderern, Partnern sowie Jürgen Becker und Frank Böttcher, ohne die all das nicht möglich wäre! //

Dr. Akio Hansen, Klimabotschafter e.V.



© Felix Amsel

Wetter.Wasser.Waterkant. hat bewiesen: Dieses Format bewegt etwas. In der HafenCity – wo Hamburg in die Zukunft baut – kommen jedes Jahr tausende Schülerinnen und Schüler zusammen, um über Klimawandel und Nachhaltigkeit nicht nur nachzudenken, sondern zu handeln. Genau das ist Bildung, wie sie sein sollte – und genau deshalb unterstützen wir sie. //

Dr. Andreas Kleinau, Vorsitzender der Geschäftsführung der HafenCity Hamburg GmbH



© Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

BESTE AUSSICHTEN – DEIN KLIMABERUF

Berufe im Klimahandwerk sind Berufe mit Zukunft.
Nutze die Chance und bewirb dich.

www.hamburg.de/go/klimaberufe



Handwerkskammer
Hamburg



Hamburg

Lageplan HafenCity



Orientierungshilfe: Suche nach Schlagworten



Alle Angebote in unserem Programmheft sind mit bis zu fünf thematischen Schlagworten versehen. Die Schlagworte – wir nennen Sie Themenbereiche – sind hier aufgelistet. Die Zahlen hinter den Schlagworten verweisen auf die jeweiligen Angebots- und Seitennummern. Die Angebote des Ferienprogramms sind hier nicht mit erfasst.

Artenvielfalt	24, 30, 34, 38, 84, 93, 104, 122, 123, 139
Berufsorientierung	18, 29, 54, 64, 66, 72, 95, 97, 102, 111, 113, 114
Biodiversität	16, 34, 38, 97, 99, 121, 127, 134, 139
Boden	32, 121, 132
Chemikalien	43
Desinformation	41, 47, 50, 57, 68
Digitalisierung	37, 65, 102, 104
Emissionen	65, 79
Energie	18, 28, 54, 56, 74, 89, 101, 133, 136
Energiewende	29, 40, 46, 54, 56, 74, 101
Engagement	35, 44, 48, 59, 76, 92, 129, 131
Ernährung	63, 71, 97, 123, 125, 127, 135, 140
Flora und Fauna	86, 93, 123, 141
Forschendes Lernen	20, 25, 40, 60, 72, 83, 88, 120, 130, 132, 133, 137
Geodaten und Vermessung	64, 102
Gerechtigkeit	24, 39, 48, 51, 53, 55, 73, 76, 108, 112, 119, 129
Globales Lernen	16, 23, 39, 51, 75, 129
Hafenwirtschaft	96, 100, 137
Innovation	62, 66, 97
Klimaanpassung	36, 62, 74, 87, 88, 91, 94, 99, 105, 106, 114
Klimaschutz	29, 40, 46, 56, 59, 72, 85, 88, 90, 96, 101, 133, 138
Klimawandel	14, 16, 18, 23, 32, 46, 57, 59, 63, 65, 69, 70, 75, 78, 80, 81, 87, 93, 94, 95, 98, 99, 101, 103, 109, 110, 113, 114, 124, 141
Klimazonen	109, 110, 141
Kommunikation	14, 17, 21, 31, 41, 42, 44, 47, 49, 50, 57, 59, 68, 81, 91, 111
Konsum	24, 33, 39, 43, 45, 52, 53, 55, 58, 71, 73, 90, 115, 124, 126, 135, 138
Landwirtschaft	63, 135
Lebensraum Meer	21, 22, 116, 128
Lebensraum Moor	134
Lebensstil	33, 45, 52, 53, 55, 58, 61, 63, 71, 90, 107, 126, 128, 138, 140
Luftqualität	79, 96

Medienkompetenz	17, 31, 34, 37, 41, 47, 49, 50, 57, 67, 68
Menschenrechte	75, 119
Mobilität	42, 61, 85, 107
Modelle	78, 80, 103, 110
Müll	21, 26, 27, 35, 45, 92, 116, 128, 136
Nachhaltigkeitsprinzipien	16, 42, 75, 77, 84, 96, 115, 129
Naturerfahrung	20, 30, 34, 86, 104, 120, 122, 123, 125, 127, 130, 135
Naturschutz	17, 38, 43, 131, 139
Ökologie	16, 22, 23, 30, 35, 86, 93, 95, 104, 122
Physikalische Gesetze	40, 54, 56
Plastik	26, 27, 35, 116, 128
Politische Bildung	37, 41, 44, 47, 48, 49, 51, 57, 68, 69, 70, 76, 77, 108, 112
Psychologie	81, 108, 112
Recycling	26, 27, 28, 89, 126, 136
Ressourcen	26, 27, 28, 33, 52, 58, 63, 67, 71, 77, 115
Stadtentwicklung	14, 32, 36, 42, 61, 62, 74, 78, 79, 85, 87, 88, 95, 97, 98, 99, 101, 105, 106, 107
Stadtgrün/Bäume	23, 36, 94, 95, 99, 106, 125
Stadtklima	36, 78, 80
Transformation	48, 53, 55, 65, 69, 70, 76, 90, 108, 112
Umweltbildung	20, 26, 27, 28, 30, 67, 73, 91, 104, 120, 121, 122, 125, 127, 130, 140
Umwelterziehung	14, 21, 22, 23, 24, 43, 45, 84, 89, 90, 92, 123, 124, 126, 128, 131, 133, 134, 136, 138, 139
Wald	94, 106
Wasser	22, 25, 31, 32, 60, 86, 91, 92, 93, 105, 114, 132, 134, 141
Wasserkreislauf	25, 32, 60, 89, 105
Welthandel	39, 52, 58, 96, 100
Wetter	32, 80, 98, 109, 133, 141
Wirtschaft	14, 39, 48, 53, 55, 66, 73, 75, 76, 77, 83, 100, 115
Wissenschaftliches Arbeiten	17, 50, 64, 72, 78, 79, 98, 103, 105, 110, 111, 113, 114, 116



Orientierungshilfe: Suche nach Klassenstufen

	Seitenzahlen
Klasse 1	119-127, 134-135
Klasse 2	119-128, 134-138
Klasse 3	119-141
Klasse 4	119-141
Klasse 5	16, 20-31, 83-91
Klasse 6	16, 20-31, 83-91
Klasse 7	16, 22-38, 84-93
Klasse 8	16, 17, 22-49, 85-95, 107, 108
Klasse 9	14, 16-18, 26-58, 86-96, 107-110
Klasse 10	14, 16-18, 26-67, 87-103, 107-113
Klasse 11-13	14, 17, 18, 33-38, 43-81, 89-116
Lehrkräfte-Weiterbildung	117, 118
Herbstferien-Programm	142-158

Anmerkung: alle Angebote für die Klassenstufen 11-13 eignen sich in der Regel auch für Berufsschulklassen.

Wichtige Hinweise!

Die Exkursionen finden teilweise im Freien statt. Somit kann es ggf. nass, kühl oder windig werden.

Bitte weisen Sie Ihre Schüler:innen darauf hin, an entsprechende Kleidung zu denken.

Veranstaltungsorte können sich ändern. Sofern dieses passiert, kontaktieren wir Sie schnellstmöglich und stimmen uns mit Ihnen ab.



Foto: Spahrbier



Foto: HAMBURG WASSER



Die Hamburger Schulprogramme FÜR KLIMASCHUTZ

Tolle Angebote durch eine gelungene Kooperation – das LI-Referat Umwelterziehung und die Hamburger Klimaschutzstiftung unterstützen Schulen in den Bereichen Umwelt, Klimaschutz und BNE. Mit persönlicher Beratung, finanzieller Unterstützung und starken Netzwerken. Drei Schulprogramme – da ist für jede Schule was dabei.

Mitmachen und Zukunft gestalten!



für
Profis

Hamburger Klimaschulen

Klimaschule
2025-2026

Vielfältige Maßnahmen langfristig gedacht!

Im Schnitt 70 Klimaschutzmaßnahmen nehmen sich Schulen mit dem schuleigenen Klimaschutzplan vor und setzen diese um. Damit werden zum einen die „Klimakompetenzen“ der Schulgemeinschaft gefördert und zum anderen die schulischen CO₂-Emissionen reduziert. Seit 15 Jahren sind Klimaschulen in Hamburg erfolgreich aktiv, inzwischen sind es fast 100 Schulen.

© Markus Scholz



Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule (USE/INA)

Zwei Projekte in zwei Jahren!

Handlungsorientiert an zwei selbst gewählten Themen arbeiten ist überschaubar und viele machen mit. In Hamburg sind es 70, weltweit 55.000 Eco-Schools. „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ eröffnet eine große Themenvielfalt, um als Umweltschule aktiv zu werden.

für
Einsteiger



© BS19



für alle

Energie hoch 4



Immer wachsam!

Schulen, die sich bei „Energie hoch 4“ engagieren, fördern den aufmerksamen Umgang der Schulgemeinschaft mit Wärme, Strom, Wasser und Abfall. Das ist für alle Schulen einfach umsetzbar. Einsparungen und pädagogische Aktivitäten werden mit einer jährlichen Prämie honoriert, durchschnittlich 5.000 Euro – das lohnt sich!

© Janina Gebauer



li.hamburg.de/umwelterziehung

Kontakt: Sonja Hofmann, Tel. (040) 42 88 42-345

sonja.hofmann@li.hamburg.de



CODEWEEK
HAMBURG

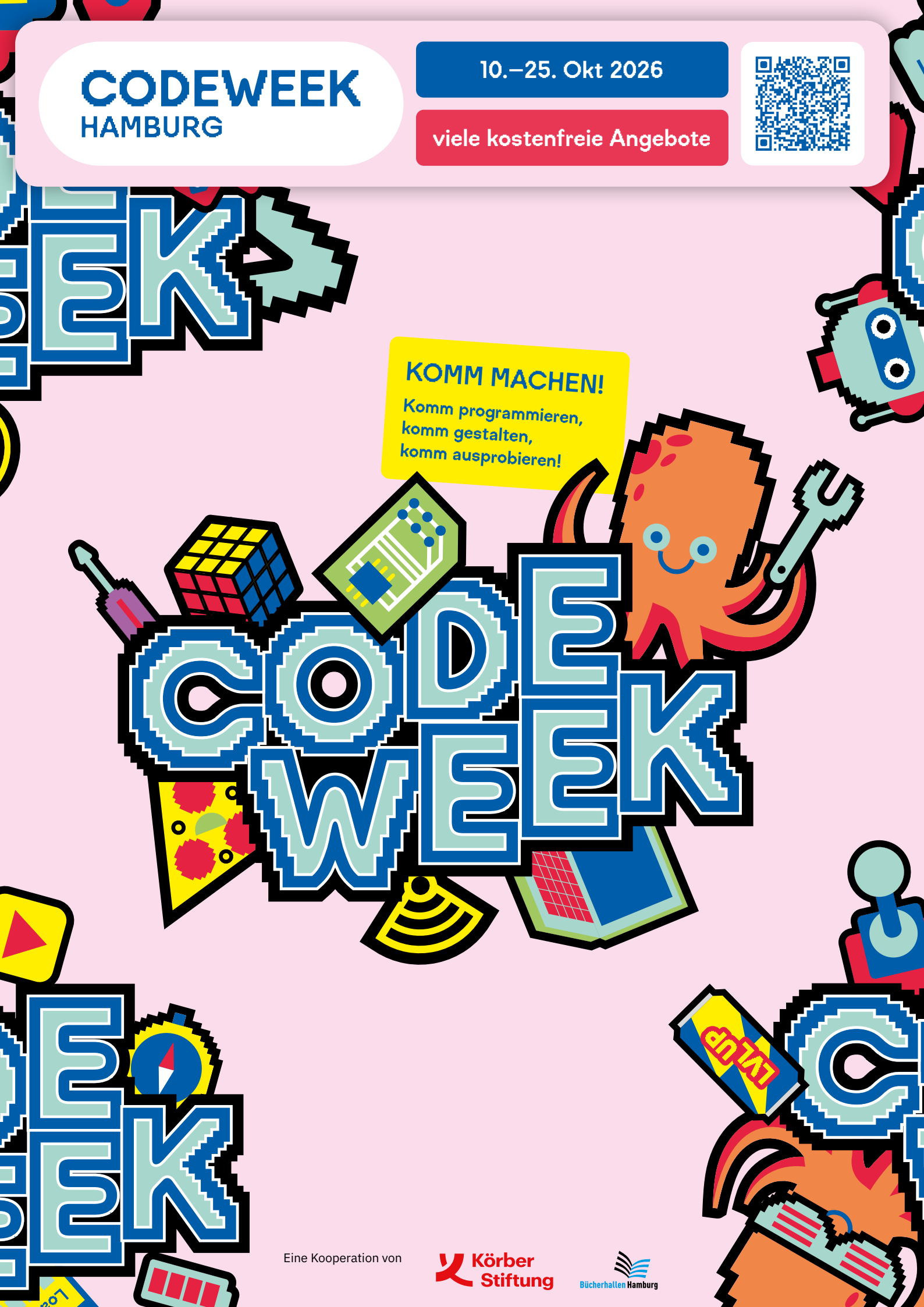
10.–25. Okt 2026



viele kostenfreie Angebote

KOMM MACHEN!

Komm programmieren,
komm gestalten,
komm ausprobieren!



Eine Kooperation von

 **Körper
Stiftung**

 **Bücherhallen Hamburg**

Klima-Speed-Dating

Expert:innen stellen sich dem Dialog



Foto: Olaf Zeiske

Schüler:innen treffen auf hochrangige Hamburger Persönlichkeiten und können sie alles zum Thema Klimawandel fragen! Beim Klima-Speed-Dating (KSD) stehen diese den kleinen Schülergruppen Rede und Antwort. Nach fünf bis acht Minuten wechseln die Gruppen zur nächsten Expert:in. Die Schüler:innen stellen ihre vorbereiteten Fragen, diskutieren und notieren die Antworten. Somit erhalten sie aus erster Hand wertvolle Informationen von Personen, die unsere gesellschaftliche Entwicklung mitgestalten. Die vielen Facetten des Klimawandels sowie Auswirkungen und Handlungsansätze zur Bekämpfung werden deutlich sichtbar. Es dürfen Tonaufnahmen gemacht werden!

Vorbereitung

Die Schüler:innen recherchieren vorab zu den angekündigten Expert:innen: welche Aufgaben und Verantwortung haben diese jeweils durch ihre Positionen? Welches sind ihre Berührungspunkte, Einsichten und Meinungen zum Thema Klimawandel? Daraus entwickeln die Schüler:innen fünf bis zehn ausformulierte Fragen, die sie zum KSD mitbringen. Angemeldete Klassen erhalten von uns Anregungen zur Vorbereitung sowie einen Plan, in welcher Reihenfolge sie die Expert:innen treffen.

Bildungsplanbezug

Die Themen Wetter und Klima, Klimaschutz, Klimaanpassung und die gesellschaftlichen und weltweiten Auswirkungen werden in zahlreichen Bildungsplänen in den unterschiedlichen Schulfächern und -stufen behandelt.

Anbieter:in

TUTECH INNOVATION und boettcher.science mit HAMBURG WASSER

Die Expert:innen

Dipl.-Ing. Nicola Beck
Leiterin EnergieBauZentrum
Handwerkskammer Hamburg

Dr. Gisela Bertram
BUND Hamburg, Stv. Vorsitzende

Frank Böttcher
Meteorologe, Wetter- und Klimaexperte, Buchautor

Thomas Dieckmann
Ausbildungsleiter
Baumschule Lorenz von Ehren

Jana Höbermann
Referentin Klimastrategie LSK (Leitstelle Klima)
Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA)

Jan Jungclaus
Projektmanager Nachhaltiges Bauen
HafenCity Hamburg GmbH

Dr. Lukas Kluft
Wissenschaftlicher Programmierer
Max-Planck-Institut für Meteorologie (MPI-M) Hamburg

Dr. Tim Kruschke
Referatsleiter Marine Klimafragen
Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)

Dr.-Ing. Natasa Manojlovic
Institut für Wasserbau
Technische Universität Hamburg (TUHH)

Dr. Janosch Michaelis
Sachgebiet Maritim-klimatologische Analysen und Produkte
Deutscher Wetterdienst (DWD)

Dr. Sonja Schlipp
Wasserwirtschaft und Quartiersentwicklung
HAMBURG WASSER

Detlev Siebold
Geschäftsführung
siebold/hamburg messebau gmbh

Dialog

Themenbereiche:

Klimawandel · Kommunikation · Stadtentwicklung · Umwelterziehung · Wirtschaft

Buchungsnummer:

14

Klassenstufe: Dauer:

09-13 150 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
30. Sept.

9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe
Kaltehofe Hauptdeich 6-7
20539 Hamburg



WEIL LERNEN

DER ANFANG UND MACHEN DIE ZUKUNFT IST.

Vielfältige Ausbildungen,
die Perspektiven schaffen:
super Vergütung, persönliche Betreuung
und langfristige berufliche Aussichten.

Ausbildung,
die sich
lohnt.



hamburgwasser.de/karriere



Dritte Regenwaldkonferenz für Kinder und Jugendliche – Dein Tag für den Planeten



Abenteuer Regenwald gibt jungen Menschen die Möglichkeit, sich intensiv mit den Themen Regenwald-, Arten- sowie Klimaschutz und ihren Wechselwirkungen auseinanderzusetzen. Wissenschaftlich fundiert, praxisnah und interaktiv aufbereitet. Im Zentrum der Konferenz steht der Austausch mit Wissenschaftler:innen und Expertinnen, die aus erster Hand Einblicke in ihre aktuelle Arbeit geben.

Ergänzt wird das Programm durch interaktive Mitmachstationen, bei denen das Ausprobieren, kreative Gestalten und forschende Lernen im Mittelpunkt stehen, z.B. bei der VR-Erkundung des ATTO-Forschungsturms, bei einem Artenschutz-Angebot durch das Museum der Natur HH oder beim Einblick in die Arbeit unseres brasilianischen Partnerprojekts. In praxisorientierten Workshops am Nachmittag, durchgeführt u.a. vom Jane Goodall Institut Deutschland und Rettet den Regenwald e.V., werden gemeinsam nachhaltige Handlungsoptionen erarbeitet, die die Schüler:innen beim Abschlussplenum präsentieren.

Kompetenzen/Bildungsplan

Die Inhalte der Konferenz sind fächerübergreifend und fächerverbindend. Ein konkreter Bezug zu den Hamburger Bildungsplänen lässt sich insbesondere für die Schulfächer Biologie und Geografie für die Klassenstufen 5–10 herstellen. Fachwissen und Kompetenzgewinn beziehen sich auf die Themen Lebensräume, Ökologie, Biodiversität und Klima- und Vegetationszonen sowie BNE und Globales Lernen.

Die Konferenz fördert nicht nur fachspezifisches Wissen, sondern auch die Entwicklung von Kompetenzen wie kritischem Denken, Kooperationsfähigkeit und Handlungsorientierung. Sie bietet eine hervorragende Gelegenheit, den Unterricht mit aktuellen und praxisnahen Inhalten zu bereichern und gibt Impulse für Projektarbeit oder schulische Nachhaltigkeitsinitiativen. Ziel ist es, komplexe ökologische Zusammenhänge verständlich zu vermitteln und zugleich das Bewusstsein für globale Umweltfragen zu stärken.

Wichtige Hinweise

Anmeldung ab dem 01.06.2026 ausschließlich unter anmeldung@abenteuer-regenwald.de.

Die Einteilung der Workshops wird nach den Sommerferien abgefragt. Wir freuen uns insbesondere über Klassen und schulische Gruppen, die einen Bezug zu Klimaschutz, Umweltschutz und Nachhaltigkeit haben. Weitere Informationen und Einzelheiten zu den Programmpunkten finden Sie unter

abenteuer-regenwald.de/konferenz

Anbieter:in

Abenteuer Regenwald e.V.
abenteuer-regenwald.de/konferenz

Konferenz

Themenbereiche:

Biodiversität · Globales Lernen · Klimawandel · Nachhaltigkeitsprinzipien · Ökologie

Buchungsnummer:

16

Klassenstufe: Dauer:

05-10 7 Stunden

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

08:15

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal und Workshopräume)



Gemeinsam den Regenwald retten



Hopeless Dreamers – Nationalparks zwischen Forschung, Schutz und Nutzung



Foto: Luca Allbrisi

Der Naturdokumentarfilm „Hopeless Dreamers“ (Regie: Luca Albrisi) wirft die Frage auf: „Was ist ein Forscher?“ und begleitet Forschende im italienischen Nationalpark Stifserjoch.

Was ist ein Forscher?

Eine Frage, die auf den ersten Blick einfach erscheint. Doch sie öffnet die Tür zu tiefgreifenden Überlegungen über den Wert von Wissen und Wissenschaft in der heutigen Gesellschaft und über die Rolle von Nationalparks als Räume für die Verbindung von Mensch und Umwelt.

Die Erzählung führt in das Herz des Nationalparks Stifserjoch und begleitet die Arbeit von Forschenden, die in einer rauen, zerbrechlichen und überraschend lebendigen Naturwelt tätig sind.

Ein Dokumentarfilm, der durch unerwartete Perspektiven neue Einblicke bietet und Neugier auf das weckt, was uns in der Natur – und in uns selbst – immer noch entgeht.

Nach dem 45-minütigen Film sprechen wir mit Frau Janne Lieven, der

Leiterin des Nationalparks Hamburgisches Wattenmeer, darüber, ob sich Nutzung und Naturschutz widersprechen, wie Erhaltung und Tourismus gleichzeitig funktionieren kann und welche Rolle Forschende und Forschung dabei spielen. Wir freuen uns über Fragen aus dem Publikum und eine angeregte Diskussion.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Stadtteilschule, Gymnasium, Allgemeiner Teil, Bildung und Erziehung an Hamburgs Schulen:

- 6.4.1 Auftrag der gymnasialen Oberstufe
- Der Unterricht in der gymnasialen Oberstufe vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung, allgemeine Studierfähigkeit sowie wissenschaftspropädeutische Bildung.
- Die Schülerinnen und Schüler werden exemplarisch in wissenschaftliche Fragestellungen, Kategorien und Methoden eingeführt, ...

Hinweise

Einzelne Schüler:innen oder kleine Gruppen können ohne Anmeldung zum Film kommen. Wir bitten darum, dass sich ganze Klassen oder Kurse über ihre Lehrerin oder ihren Lehrer spätestens zwei Tage vorher anmelden.

Anbieter:in

Deutsche Wildtier Stiftung
Botschaft der Wildtiere
www.deutschewildtierstiftung.de
www.botschaftderwildtiere.de



Foto: Luca Allbrisi

Filmvorführung mit Gespräch

Themenbereiche:

Kommunikation · Medienkompetenz · Naturschutz · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

17

Klassenstufe: Dauer:

08-13 75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
30. Sept.

18:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Botschaft der Wildtiere
Kasse am Eingang der Ausstellung
Lucy-Borchardt-Str. 2
20457 Hamburg

BOTSCHAFT



DER WILDTIERE



Foto: EnergieBauZentrum

Kommt und entdeckt, wie die Klimawende durch das Klimahandwerk realisiert werden kann! Der Vormittag wird kurzweilig und abwechslungsreich gestaltet: Kurzvorträge, Gruppenarbeiten, der Dialog mit Expert*innen und Ausstellungsbesuche wechseln einander ab.

Neben einem spannenden Vortragsprogramm gibt es zahlreiche Ausstellungsstände, an denen es viel zu entdecken gibt, und einen umfangreichen Einblick in aktuelle Klimaberufe: Ihr erhaltet Tipps und Anreize, um Ressourcen zu schonen und aktiv durch Klimaberufe zum Klimaschutz beizutragen. In praktischen Führungen lernt Ihr nicht nur, wie man Wärmepumpen, Stromspeicher und Photovoltaikanlagen installiert und intelligent kombiniert, sondern auch warum das Zusammenspiel mit Klimaanpassung wichtig ist. Es ist an der Zeit, dass junge und engagierte Menschen die Ärmel hochkrempeln und die Zukunft mit ihren Ideen und ihrem Handwerk gestalten! Seid dabei und lasst uns gemeinsam die Klimawende vorantreiben!

Kompetenzen/Bildungsplan

Praktische Informationen zu Klimaberufen im Handwerk

Bildungsplan Studienstufe Geographie, HH 2022:

Themenbereich 4.4 Entwicklungen in der Energieerzeugung hin zu mehr Nachhaltigkeit

- Zusammenhang Energieerzeugung und Klimakrise
- Energieressourcen
- regionale Auswirkungen der nachhaltigen Energieerzeugung am Beispiel.

Bildungsplan Grundschule, Stadtteilschule, Gymnasium, Allgemeiner Teil:

...Die berufliche Orientierung hat in der Stadtteilschule eine besondere Bedeutung. Ziel ist es, dass alle Schülerinnen und Schüler ihre persönlichen Interessen und Stärken kennenlernen, einen Überblick über ihre beruflichen Möglichkeiten gewinnen, Berufspraktika absolvieren, ... Berufliche Orientierung gewährleistet in altersgemäßer Form Einblicke in die Arbeits- und Berufswelt.

Hinweise

Der Veranstaltungsort ist zu Fuß in 5 Min. vom S-Bahnhof Hamburg-Harburg zu erreichen. Der Bahnhof Harburg wiederum z.B. in 15 Minuten vom Hauptbahnhof mit den Linien S3 und S5. Lehrkräfte erhalten das Tagesprogramm vorab und die Vorträge im Nachgang. Die angegebene Veranstaltungsdauer enthält Pausen.

Anbieter:in

EnergieBauZentrum Hamburg
ELBCAMPUS
in Kooperation mit ausgewählten
Partnerunternehmen
Ina-Lena Madkaud-Göx
Veranstaltungsmanagement
www.energiebauzentrum.de

Workshop (Erlebnistag)

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Energiewende · Klimawandel

Buchungsnummer:

18

Klassenstufe: Dauer:

10-13 240 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
16. Sept.

9:00

Findet eine Woche vor allen anderen Veranstaltungen statt.

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

EnergieBauZentrum Hamburg
am ELBCAMPUS
Zum Handwerkszentrum 1
21079 Hamburg

ENERGIE | BAU | ZENTRUM
HAMBURG *seit 2008*



Handwerkskammer
Hamburg



BESTE AUSSICHTEN – DEIN KLIMABERUF

Berufe im Klimahandwerk sind Berufe mit Zukunft.
Nutze die Chance und bewirb dich.

www.hamburg.de/go/klimaberufe



Handwerkskammer
Hamburg



Hamburg

Wildbienen – Wer sind Majas wilde Schwestern?



Foto: Julia Geuder

Was ist der Unterschied zwischen einer Wildbiene und einer Honigbiene? Produzieren Wildbienen überhaupt Honig? Und von was leben heimische Wildbienen? Diese und viele weitere Fragen können die Kinder in der Lernwerkstatt erkunden und dabei tief in die Welt der heimischen Wildbienen eintauchen. Zusätzlich zur Lernwerkstatt gibt es eine Rallye durch die Ausstellung, bei der die Kinder Majas wilde Schwestern und ihren Lebensraum genauer kennenlernen können.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Erkenntnisgewinnung, Problemlösung und Wissenschaftliches Denken – Fragen stellen, Informationen gewinnen, auswerten und darstellen: Im Format der Lernwerkstatt erproben die Schüler:innen das Entwickeln von eigenen Fragestellungen und nutzen zur Verfügung gestellte

Materialien um dafür relevante Informationen zu gewinnen.

- Umwelt- und Nachhaltigkeitskompetenzen – Naturbewusstsein, ökologisches Verständnis: Die Schüler:innen erkunden, vergleichen und beschreiben die Lebensweise heimischer Bienenarten und lernen in diesem Kontext auch heimische Pflanzenarten, sowie Kreisläufe und Zusammenhänge in der Natur kennen.

Bildungsmaterial

Ein Informationsdokument für Lehrkräfte zu Anreise, Ablauf und weiterführenden Informationen wird den Lehrkräften nach der Buchung zugeschickt.

Material zum Download:

<https://publikationen.deutschewildtierstiftung.de>

<https://www.wildtierfreund.de/>

Anbieter:in

Deutsche Wildtier Stiftung – Botschaft der Wildtiere

<https://shorturl.at/NYICV>

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Naturerfahrung · Umweltbildung

Buchungsnummer:

20

Klassenstufe: Dauer:

05-06 180 Min.

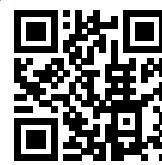
Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 29. Sept.	Mittwoch 30. Sept.	Donnerstag 1. Okt.
9:00	9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Lernwerkstatt in der Botschaft der Wildtiere
Lucy-Borchardt-Straße 2
20457 Hamburg





Dieser Workshop beginnt mit einem allgemeinen Vortrag zum Thema Plastik mit dem Schwerpunkt auf der Vermüllung der Weltmeere von tropischen Korallenriffen bis zur Tiefsee. Es folgt eine zweisprachige Lesung des Kinderbuchs „Plastik im Meer“ durch die Schüler:innen auf Deutsch und Arabisch.

Im dritten Modul werden verschiedene Plastikformen makroskopisch und mikroskopisch angeschaut und verglichen, und in der Gruppe werden Entsorgungsmöglichkeiten sowie Lösungsansätze diskutiert. Anschließend gibt es dazu ein Lernkartenspiel, um die Lebensdauer von verschiedenen Materialien im Meer abzuschätzen. Das Ziel ist es, das Verständnis für Nachhaltigkeit zu schärfen und einen Beitrag zur interkulturellen Kommunikation und Nachhaltigkeit zu leisten.

Kompetenzen/Bildungsplan

Erlernung des praxisnahen Umgangs mit Plastikmüll, Verständnis von Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit.
Bildungsplan Geographie Sek. I:
Als Integrationsfach gesellschaftlicher und naturwissenschaftlicher Sichtweisen leistet die Geographie einen entscheidenden Beitrag zur Umwelterziehung, ...
• Stichworte u.a.: Schutz der Umwelt und Bewahrung der natürlichen Ressourcen.

Bildungsmaterial

Das zweisprachige Buch „Plastik im Meer“ kann vorab beim Workshopleiter zum Selbstkostenpreis bestellt werden.

Hinweis

Diese Veranstaltung eignet sich besonders für Internationale Vorbereitungsklassen (IVK). Die Klassen- oder Kursgröße sollte die Anzahl von ca. 25 Kindern und zwei Lehrkräften nicht wesentlich übersteigen.

Anbieter:in

GEOMAR Helmholtz-Zentrum Kiel
FB3 Marine Ökologie/ Marine Symbiosen
Dr. Hassan Humeida
<https://www.geomar.de>

Workshop

Themenbereiche:

Kommunikation · Lebensraum Meer · Müll · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

21

Klassenstufe: Dauer:

05-06 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag 1. Okt.	Freitag 2. Okt.
9:00 11:00	9:00 11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Frankfurt School of
Finance & Management
Ericusspitze 2-4
20457 Hamburg

Das Meer verstehen – Küstenökosysteme und ihre Bedeutung



Foto: Julia Ochs

Küstennahe marine Ökosysteme wie Seegraswiesen, Korallenriffe, Mangroven, Salzwiesen und Kelpwälder spielen eine entscheidende Rolle für Klima, Biodiversität und das menschliche Leben. In diesem interaktiven Workshop tauchen wir in diese Lebensräume ein und erkunden insbesondere die Bedeutung von Seegraswiesen als oft unterschätztes Schlüsselökosystem. Gemeinsam erarbeiten wir, wie das Ökosystem Meer funktioniert und warum sein Schutz eng mit den globalen Nachhaltigkeitszielen, insbesondere SDG 14 „Leben unter Wasser“, verknüpft ist. Der Workshop findet im Rahmen einer Fotoausstellung zu diesen Lebensräumen im Maritimen Museum statt. Ziel ist es, Begeisterung für die Welt der Meere zu wecken und ein Bewusstsein dafür zu schaffen, wie eng unser eigenes Handeln mit ihrem Schutz verknüpft ist.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Aufbau eines grundlegenden Verständnisses mariner Ökosysteme und der Mensch-Umwelt-Beziehungen
- Reflexion menschlicher Einflüsse im Sinne der BNE
- Herstellung von Zusammenhängen zwischen globalen Zielen (insbesondere SDG 14) und dem eigenen Alltag
- Entwicklung von Handlungskompetenz für den Schutz der Meere
- Förderung von Austausch, Kommunikation und Zusammenarbeit zur gemeinsamen Erarbeitung von Lösungsansätzen
- Reflexion und Bewertung komplexer Zusammenhänge
- Entwicklung von Handlungskompetenz Bildungsplan Sek.I Biologie, HH 2024: Themenbereich 2.1
- Lebensräume und ihre Bewohner – Pflanzen und Tiere eines Ökosystems, Struktur und Dynamik eines Ökosystems, Ökosysteme im Wandel



Foto: Julia Ochs

Bildungsmaterial

Über folgende Seite bieten wir kostenpflichtig Bildungsmaterialien an:
<https://www.salzwasser-ev.org/material>

Hinweise

Bitte unten im Museum am Eingang/an der Kasse melden.

Anbieter:in

SALZWASSER VEREIN
<https://www.salzwasser-ev.org/>

Workshop

Themenbereiche:

Lebensraum Meer · Ökologie ·
Umwelterziehung · Wasser

Buchungsnummer:

22

Klassenstufe: Dauer:

05-08 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch 23. Sept.	Donnerstag 24. Sept.
11:00 13:00	11:00 13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Internationales Maritimes Museum
Kaispeicher B
Koreastraße 1
20457 Hamburg

 **SALZWASSER
VEREIN**

Pflanzen für den Planeten - Kinder setzen sich für Klimagerechtigkeit ein!



Foto: Plant-for-the-Planet

Dass Bäume gut für die Natur sind, ist irgendwie logisch. Wieso sind sie aber so wichtig für unsere Zukunft?

Anhand eines kurzen Impulsvortrags wird in die Thematik eingeführt, der Treibhauseffekt verständlich erklärt und gezeigt, wie sich die Klimakrise auf das Leben der Menschen hier bei uns und besonders in anderen Teilen der Welt auswirkt. Mit der Durchführung des „Weltspiels“ werden die Teilnehmer:innen anschließend selbst aktiv und erleben praxisnah, was Klimagerechtigkeit genau bedeutet. Hamburger Botschafter:innen für Klimagerechtigkeit berichten von der Organisation Plant-for-the-Planet, ihren Aktionen und begeistern die Teilnehmer:innen, auch selbst für das Klima aktiv zu werden.

Kompetenzen/Bildungsplan

Als Integrationsfach gesellschaftlicher und naturwissenschaftlicher Sichtweisen leistet die Geographie einen entscheidenden Beitrag zur Umwelterziehung, wobei vor allem die Konzeption einer nachhaltigen Entwicklung von Räumen, Ökonomien und Gesellschaften thematisiert wird.

Praxisnahes Erlernen der wichtigsten Zusammenhänge der Klimakrise, ihrer Auswirkungen und vor allem das Kennenlernen von Möglichkeiten, ganz eigenständig für die CO₂-Kompensation aktiv zu werden.

Hinweise zur Vor- und Nachbereitung

- YouTube Kanal Playlist mit Videos der TreeTalks: <https://tinyurl.com/22d3nzws>
- Ideen- und Aktionssammlung, wie man die Botschaft weitertragen kann: <https://tinyurl.com/53s69ymt>

Anbieter:in

Plant-for-the-Planet Foundation
<https://www.plant-for-the-planet.org/de>

Workshop

Themenbereiche:

Globales Lernen · Klimawandel · Ökologie · Stadtgrün/Bäume · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

23

Klassenstufe: Dauer:

05-08 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Freitag
2. Okt.

9:00
11:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Hafen.City. Horizonte.
Forum für Stadt und Zukunft
HafenCity Hamburg GmbH
Baakenallee 33
20457 Hamburg



Kakao und der Regenwald - Was in deiner Schokolade steckt



Foto: fazenda sauva

Im Workshop „Schokolade und der Regenwald“ entdecken Schüler:innen auf interaktive Weise, woher Kakao stammt und unter welchen sozialen und ökologischen Bedingungen er angebaut wird. Im Mittelpunkt steht die Geschichte des Jungen Caíque, dessen Familie im brasilianischen Regenwald nachhaltigen Bio-Kakao produziert.

Besonders spannend: Der 17-jährige Caíque ist im Rahmen eines interkulturellen Austauschs in Deutschland zu Gast und wird bei der Veranstaltung mitwirken. So erhalten die Teilnehmer:innen direkte Einblicke in seine Lebenswelt und können persönliche Fragen stellen.

Durch Mitmachaktionen, Bildmaterial, Diskussionen in Kleingruppen und kreative Aufgaben setzen sich die Teilnehmer:innen aktiv mit Fragen rund um Konsum, Gerechtigkeit und Umweltschutz auseinander. Sie erleben, wie unser Schokoladenkonsum mit Regenwaldzerstörung, Armut und globalen Ungleichheiten verknüpft ist – und entwickeln gemeinsam Ideen für einen fairen und nachhaltigen Alltag.

Die Referentin lebt und engagiert sich seit mehreren Jahren in verschiedenen Projekten für eine lebenswerte Zukunft im brasilianischen Regenwald.

Kompetenzen/Bildungsplan

Der Workshop fördert Empathie, kritisches Denken und zeigt konkrete Handlungsmöglichkeiten auf – altersgerecht und lebendig vermittelt.

Bildungsplan Gymnasium Sek. I, HH 2024:

Extrem feucht – Nachhaltiges Leben und Wirtschaften im tropischen Regenwald

- Lagebeschreibung und klimatische Bedingungen
- Anpassung von Pflanzen, Tieren und Menschen
- Landwirtschaft zur Eigenversorgung, für den Weltmarkt und Ecofarming
- Regenwaldabholzung, Schutzmaßnahmen

Anbieter:in

Bianca Kühnert

www.fazenda-sauva.com

gefördert durch:

Bildung Trifft Entwicklung

www.bildung-trifft-entwicklung.de

Workshop

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Gerechtigkeit · Konsum ·
Umwelterziehung

Buchungsnummer:

24

Foto: fazenda sauva

Klassenstufe: Dauer:

05-08 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.
13:00

Donnerstag
24. Sept.
9:00
11:00
13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

BUE Bildung trifft
Entwicklung
Region Nord



Foto: NABU

Nicht immer hatte unser Trinkwasser so eine gute Wasserqualität wie heute. Da wurden im Wasserrohr vielleicht auch mal ein Fisch, ein Wurm oder eine Wasserassel gefunden. Am Teich von Hamburg Wasser wollen wir untersuchen was für Lebewesen dort auf und im Wasser vorkommen. Mit Keschern und Binokularen erforschen wir die Wasserwelt am Teich. Welche Tiere leben dort und was sagt das über die Wasserqualität aus?

Diese wird im Anschluss unter die Lupe genommen. In nur einem Wassertropfen erforschen wir die physikalischen Eigenschaften. Welche Auswirkungen hat das in Bezug auf die Wasserqualität?

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Biologie Gymnasium Sekundarstufe I (ähnliche Formulierungen finden sich auch im Bildungsplan Stadtteilschule für den Lernbereich Naturwissenschaften und Technik Jahrgang 5-11)

Stichworte: gesundheitsbewusstes und umweltverträgliches Handeln / Eingriffe in Ökosysteme / erlebnishafte Realbegegnung /

Die Schüler:innen führen Untersuchungen zu biotischen und abiotischen Umweltfaktoren selbstständig durch.

Anbieter:in

NABU Hamburg & HAMBURG WASSER
www.nabu-hamburg.de
www.hamburgwasser.de

„Die Forscher“ auf einen Blick

Themen: Gewässeruntersuchungen, Lebensraum Gewässer mit Tieren und Pflanzen, Industrie und Handel, Wasserverschmutzung.

„Lab in a Drop“ auf einen Blick

(Ab-)Wasser und seine Inhaltsstoffe
 Themen: Besuch der Abwasserausstellung, Problemstoffe im Abwasser, Techniken der Darstellung von Inhaltsstoffen im Wasser, unterstützt durch „Lab in a Drop“.

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Wasser · Wasserkreislauf

Buchungsnummer:

25

Klassenstufe: Dauer:

05-09 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept.	Dienstag 22. Sept.
9:30	9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HAMBURG WASSER
 Billhorner Deich 2
 20539 Hamburg
 (im WasserForum und am Teich)



Abenteuer Abfall: Papier neu denken



Foto: Stadtreinigung Hamburg

Der Workshop "Abenteuer Abfall: Papier neu denken" beginnt mit einer 45-minütigen Einführung zu dem Thema Papier als Rohstoff. In dieser Phase durchlaufen die Teilnehmenden verschiedene Stationen, an denen sie durch selbstständiges Lernen ihr Wissen zum Thema Papier, Gewinnung und Recycling vertiefen können.

Im zweiten Teil des Workshops beschäftigen sich die Teilnehmenden auf kreative Weise mit dem Material. Bei dieser Einheit steht nicht nur die kreative Auseinandersetzung mit Papierrecycling im Vordergrund, sondern auch die Erkenntnis des Wertes dieser Ressource. Ziel ist es, ein Bewusstsein für die Mengen an Abfall, die im eigenen Alltag anfallen zu schaffen und die Sensibilisierung für Recycling und Ressourcenschonung zu fördern.

Zum Abschluss der 3-stündigen Exkursion erkunden die Schüler:innen

den Energieberg Georgswerder. Sie erhalten einen Einblick in die neue Ausstellung „Abfall im Wandel“ und erklimmen gemeinsam die 40 Meter hohe ehemalige Mülldeponie.

Kompetenzen/Bildungsplan

Der Workshop fördert Kompetenzen in Umweltbewusstsein, nachhaltigem Handeln und kreativem Gestalten gemäß Hamburger Bildungsplan. Schüler:innen lernen Ressourcenschonung, Recycling und Energieverständnis praxisnah kennen und stärken ihre Selbstständigkeit und Problemlösefähigkeit.

Hinweise

Bedenken Sie einen möglichen längeren Anfahrtsweg! Mit Bus und Bahn erreichen Sie den Energieberg wie folgt: Buslinie 154 im 20-Minuten-Takt ab den Bahnhöfen Berliner Tor, Veddel, Wilhelmsburg oder Harburg bis Haltestelle Fiskalische Straße (Energieberg). Von dort etwa 10 Minuten Fußweg bis zum Energieberg.

Anbieter:in

Stadtreinigung Hamburg AöR
Energieberg Georgswerder
Team Umweltbildung
<https://shorturl.at/aUJDt>

Workshop

Themenbereiche:

Müll · Plastik · Recycling · Ressourcen · Umweltbildung

Buchungsnummer:

26

Klassenstufe: Dauer:

05-10

180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

9:30

Dienstag
29. Sept.

9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Energieberg Georgswerder
Fiskalische Straße 2
21109 Hamburg



STADTREINIGUNG.HAMBURG

Abenteuer Abfall: Plastik verstehen



Foto: Stadtreinigung Hamburg

Der Workshop „Abenteuer Abfall: Plastik verstehen“ beginnt mit einer 45-minütigen Einführung zu dem Thema Kunststoff als Material. In dieser Phase durchlaufen die Teilnehmenden verschiedene Stationen, an denen sie durch selbstständiges Lernen ihr Wissen zum Thema Plastik, Herkunft, Recycling und Alternativen vertiefen können. Im zweiten Teil des Workshops beschäftigen sich die Teilnehmenden auf kreative Weise mit dem Material. Bei dieser Einheit steht nicht nur die kreative Auseinandersetzung mit Verpackungsabfällen im Vordergrund, sondern auch die Erkenntnis des Wertes von Ressourcen. Ziel ist es, ein Bewusstsein für die Mengen an Abfall, die im eigenen Alltag anfallen zu schaffen und die Sensibilisierung für Recycling und Ressourcenschonung zu fördern. Zum Abschluss der 3-stündigen Exkursion erkunden die Schüler:innen den Energieberg Georgswerder. Sie erhalten einen

Einblick in die neue Ausstellung „Abfall im Wandel“ und erklimmen gemeinsam die 40 Meter hohe ehemalige Mülldeponie.

Kompetenzen/Bildungsplan

Der Workshop fördert Kompetenzen in Umweltbewusstsein, nachhaltigem Handeln und kreativem Gestalten gemäß Hamburger Bildungsplan. Schüler:innen lernen Ressourcenschonung, Recycling und Energieverständnis praxisnah kennen und stärken ihre Selbstständigkeit und Problemlösefähigkeit.

Hinweise

Bedenken Sie einen möglichen längeren Anfahrtsweg! Mit Bus und Bahn erreichen Sie den Energieberg wie folgt: Buslinie 154 im 20-Minuten-Takt ab den Bahnhöfen Berliner Tor, Veddel, Wilhelmsburg oder Harburg bis Haltestelle Fiskalische Straße (Energieberg). Von dort etwa 10 Minuten Fußweg bis zum Energieberg.

Anbieter:in

Stadtreinigung Hamburg AöR
Energieberg Georgswerder
Team Umweltbildung
<https://shorturl.at/aUJdt>

Workshop

Themenbereiche:

Müll · Plastik · Recycling · Ressourcen · Umweltbildung

Buchungsnummer:

27

Klassenstufe: Dauer:

05-10

180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Freitag
25. Sept.

9:30

Freitag
02. Okt.

9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Energieberg Georgswerder
Fiskalische Straße 2
21109 Hamburg



STADTREINIGUNG.HAMBURG

Abenteuer Abfall: Bioabfall voller Leben und Energie



Foto: Stadtreinigung Hamburg

Der Workshop „Abenteuer Abfall: Bioabfall voller Leben und Energie“ beginnt mit einer 45-minütigen Einführung zu dem Thema organische Abfälle. In dieser Phase durchlaufen die Teilnehmenden verschiedene Stationen, an denen sie durch selbstständiges Lernen ihr Wissen zum Thema Bioabfall, Kompostierung und Energiegewinnung vertiefen können. Im zweiten Teil des Workshops beschäftigen sich die Teilnehmenden auf kreative Weise mit dem Material. Bei dieser Einheit steht nicht nur die kreative Auseinandersetzung mit organischen Materialien im Vordergrund, sondern auch die Erkenntnis des Wertes dieser Ressource. Ziel ist es, ein Bewusstsein für die Menge an Abfall, die im eigenen Alltag anfällt, zu schaffen und die Sensibilisierung für Recycling und Ressourcenschonung zu fördern. Zum Abschluss der 3-stündigen Exkursion erkunden die Schüler:innen den Energieberg

Georgswerder. Sie erhalten einen Einblick in die neue Ausstellung „Abfall im Wandel“ und erklimmen gemeinsam die 40 Meter hohe ehemalige Mülldeponie.

Kompetenzen/Bildungsplan

Der Workshop fördert Kompetenzen in Umweltbewusstsein, nachhaltigem Handeln und kreativem Gestalten gemäß Hamburger Bildungsplan. Schüler:innen lernen Ressourcenschonung, Recycling und Energieverständnis praxisnah kennen und stärken ihre Selbstständigkeit und Problemlösefähigkeit.

Hinweise

Bedenken Sie einen möglichen längeren Anfahrtsweg! Mit Bus und Bahn erreichen Sie den Energieberg wie folgt: Buslinie 154 im 20-Minuten-Takt ab den Bahnhöfen Berliner Tor, Veddel, Wilhelmsburg oder Harburg bis Haltestelle Fiskalische Straße (Energieberg). Von dort etwa 10 Minuten Fußweg bis zum Energieberg.

Anbieter:in

Stadtreinigung Hamburg AöR
Energieberg Georgswerder
Team Umweltbildung
<https://shorturl.at/hdbgj>

Workshop

Themenbereiche:

Energie · Recycling · Ressourcen · Umweltbildung

Buchungsnummer:

28

Klassenstufe: Dauer:

05-10

180 Min.

Montag
21. Sept.

9:30

Montag
28. Sept.

9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Energieberg Georgswerder
Fiskalische Straße 2
21109 Hamburg



STADTREINIGUNG.HAMBURG



© Stiftung Offshore-Windenergie

Wie können wir junge Menschen für den Klimaschutz begeistern? Wie wecken wir ihr Interesse für Windenergie? Und wie zeigen wir ihnen spannende Berufsperspektiven in der Branche?

Die Antwort:
Unsere WIN(D)SCHOOL-Workshops

Für die Klassen 5 bis 8:
Hier steht das spielerische Lernen im Vordergrund! Beim Bau von Miniatur-Windenergieanlagen, Strommessungen am Ventilator und dem Nachbau kleiner Offshore-Fundamente entdecken die Schüler:innen auf anschauliche Weise, wie Windenergie funktioniert.

Für die Klassen 9 bis 10:
Die Workshops kombinieren Theorie und Praxis – und eröffnen zusätzlich Einblicke in die vielfältigen Berufsmöglichkeiten der Windenergiebranche. An der Berufestation erfahren die Jugendlichen, welche

spannenden Karrierewege auf sie warten.

Außerdem mit dabei:
Faszinierende Fakten rund um den Aufbau von Windkraftanlagen, Offshore-Fundamenten sowie wichtige Umwelt- und Naturschutzthemen.

Nutzen Sie die Chance, Ihren Schüler:innen einen praktischen Zugang zu einem hochaktuellen Thema zu ermöglichen und entdeckt mithilfe unserer WIN(D)SCHOOL die zukunftsweisende Welt der Windenergie!

Kompetenzen/Bildungsplan

Diverse Anknüpfungspunkte in den Fächern bzw. Lernbereichen:
Naturwissenschaften & Technik, Physik, Biologie, Politik/Gesellschaft/Wirtschaft (PGW) sowie in der Berufsorientierung.

Anbieter:in

Stiftung OFFSHORE-WINDENERGIE
Björn Zindler
b.zindler@offshore-stiftung.de
<https://www.offshore-stiftung.de/windschool>
<https://www.windschool.de>

Workshop

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Energiewende · Klimaschutz

Buchungsnummer:

29

Klassenstufe: Dauer:

05-10 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag 1. Okt.	Freitag 2. Okt.
9:00 11:00	9:00 11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management
Ericusspitze 2-4
20457 Hamburg



Elbe, Hafen, Stadtnatur – Wir erforschen unsere Umgebung!



Foto: Loki Schmidt Stiftung

Entdeckt in unserem neuen Infozentrum mitten in der Hamburger HafenCity die faszinierende Welt der Pflanzen und Tiere! Die Schüler:innen entwickeln im Team Neugierde und Wertschätzung für die Stadtnatur, lernen typische Stadtpflanzen und -tiere kennen. Mit eigenen Forschungsfragen erlernen die Schüler:innen die ökologischen Zusammenhänge in der Stadtnatur.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Gymnasium, Sek. I Biologie:

- Bildung für eine nachhaltige Entwicklung:
... Wichtigkeit des Erhalts der Artenvielfalt, die Folgen des Klimawandels...
- Themenbereich 2 Lebewesen und ihre Umwelt,
2.1 Lebensräume und ihre Bewohner:
... Entwicklung und Bewertung von Handlungsmöglichkeiten gegen den Klimawandel und zum Erhalt der Biodiversität.

Bildungsmaterial

Bildungsmaterial zur Nachbereitung wird zur Verfügung gestellt.

Anbieter:in

NaturRaum HafenCity / Loki Schmidt Stiftung
Marlitt Quistorf / Frederik Landwehr
<https://loki-schmidt-stiftung.de/hafencity>

NaturRaum HafenCity – so heißt das zu Jahresbeginn 2026 neu eröffnete Infozentrum der Loki Schmidt Stiftung mitten in der Hamburger HafenCity. Es bietet eine Vielzahl an naturpädagogischen Angeboten für Kitas, Schulen und Erwachsenengruppen.

Workshop

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Naturerfahrung · Ökologie · Umweltbildung

Buchungsnummer:

30

Klassenstufe: Dauer:

5-10

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
1. Okt.

9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

NaturRaum HafenCity / Loki Schmidt Stiftung
Vermannstraße 60
20457 Hamburg



Filmmixer unter Wasser



Workshop

Themenbereiche:

Kommunikation · Medienkompetenz · Wasser

Buchungsnummer:

31

Klassenstufe: Dauer:

05-10 (IVK) 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Freitag
2. Okt.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Zentrum für Schul- und Jugendinformation (ZSJ)
5. Stock
Dammthorstraße 14
20354 Hamburg

Mit Hilfe eines Online-basierten Stop-Motion-Tools erstellen die Lernenden eigene Trickfilmgeschichten zum Thema „Wasser“. Nach einer kurzen Einführung in das Programm geht es ans Selbermachen und Kulissenschieben. Benötigt werden dafür nur etwas Geduld und Fantasie. So wird auch für Sprachanfängerinnen und Sprachanfänger die deutsche Sprache anhand von Bildern, Stimmen und Worten spielerisch erfasst und mit wenigen Handgriffen lebendig.

Kompetenzen/Bildungsplan

Sprachlernkompetenz, Sprachbewusstheit sowie Text- und Medienkompetenz im Rahmen von Deutsch als Zweitsprache in Vorbereitungsklassen.

Hinweis

Die Teilnehmenden müssen eigene Tablets oder Laptops mitbringen. Benötigt wird mindestens ein Gerät für 2 Teilnehmende. Das Angebot findet im ZSJ statt und richtet sich ausschließlich an Internationale Vorbereitungsklassen (IVK).

Anbieter:in

Zentrum für Schul- und Jugendinformation - ZSJ
Juliane Michel
Dammthorstraße 14, 20354 Hamburg
<https://zsj.hamburg.de>



Zentrum für Schul- und Jugendinformation
HAMBURG

Die Entsiegler von Hamburg – freie Wege für das Wasser



ZUKUNFTSWERKSTATT

In der Zukunftswerkstatt „Die Entsiegler von Hamburg“ zeigen wir beispielhaft anhand von Starkregenereignissen die Auswirkungen des anthropogenen Klimawandels auf den Siedlungsraum einer Großstadt. Durch Experimente verbinden wir theoretische Inhalte und praktische Aufgaben aus den Themenbereichen Boden, Wasser, Wassermanagement und Flächenversiegelung. Die Zukunftswerkstatt gewährt Einblicke in Hamburger Projekte zur Klimaanpassung und ermöglicht Begegnungen mit unseren Experten. Durch ergänzende Recherchen auf dem eigenen Schulgelände erkennen die Jugendlichen die Folgen von Starkregenereignissen. So erfolgt eine Verknüpfung ihrer Lebenswelt mit den Inhalten unserer Zukunftswerkstatt.

Unabhängig davon, ob die Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer Projektwoche an der Zukunftswerkstatt teilnehmen oder tatsächlich eine Schulhofsanierung anstreben, schärft diese den Blick für die Herausforderungen bei der Planung städtischer Infrastruktur.

Im Fall einer geplanten Schulhofsanierung können die Schülerinnen und Schüler nicht nur durch Lehrer und Schulleitung Unterstützung erfahren. HAMBURG WASSER und Schulbau Hamburg gewähren hierfür die fachliche Beratung.

Unsere Zukunftswerkstatt setzt auf Methodenvielfalt. Es werden im Laufe des Workshops Kompetenzen zu den Bereichen „Fachwissen, Erkenntnis, Kommunikation und Bewertung“ erworben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt in der experimentellen Erkenntnisgewinnung und dem Bereich der Bewertung.

Kompetenzen/Bildungsplan

- **BERUFSORIENTIERUNG:** Arbeitsbedingungen der Arbeitswelt erkunden
- **SOZIAL- UND RECHTSEBILDUNG:** Möglichkeiten des sozialen Engagements für Kinder und Jugendliche
- **UMWELTBILDUNG:** Klimawandel, -folgen, -schutz; Wasserreinhaltung und Gewässerschutz; Artenschutz und Schutz von Ökosystemen
- **MATHEMATIK:** Leitidee Messen; Leitidee Raum und Form; Leitidee Daten und Zufall
- **NATURWISSENSCHAFT UND TECHNIK:** Wetter und Klima; Vielfalt des Lebens; Ökosysteme

Anbieter:in

HAMBURG WASSER
www.hamburgwasser.de



Foto: HAMBURG WASSER

Workshop

Themenbereiche:

Boden · Klimawandel · Stadtentwicklung · Wasser · Wasserkreislauf · Wetter

Buchungsnummer:

32

Klassenstufe: Dauer:

07-12 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 28. Sept.	Dienstag 29. Sept.	Mittwoch 30. Sept.
9:30	9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Hafen.City. Horizonte.
Forum für Stadt und Zukunft
HafenCity Hamburg GmbH
Baakenallee 33
20457 Hamburg



Hanseatic Help e.V. - mit aussortierter Kleidung Gutes tun!



Foto: Hanseatic Help

Deine Kleidung hat eine ziemlich lange Reise hinter sich, bevor du sie in deinem Lieblingsladen kaufen kannst. Viele Ressourcen und menschliche Arbeitskraft werden auf diesem Weg benötigt. Aber die Reise endet nicht in deinem Kleiderschrank. Was kannst du tun, um ältere Kleidungsstücke länger zu tragen oder kann vielleicht noch jemand anders deine aussortierte Kleidung gut gebrauchen? Hanseatic Help ist ein Verein, der deine Kleiderspenden an Bedürftige weitergibt. Dabei gibt es aber einiges zu beachten und das beginnt schon bei der Herstellung. In unserem Workshop möchten wir euch die Gelegenheit geben, anschaulich und kreativ mit dem Thema Kleidung und Altkleider auseinander zu setzen. Der Workshop bei uns in der Halle startet mit einer ausführlichen Hallenführung mit dem Fokus auf die drei Säulen der Nachhaltigkeit (sozial, ökonomisch und ökologisch). Danach bekommt ihr von uns noch einen Überblick und Informationen zu den Themen Konsum, Textilproduktion, Recycling und Altkleiderspenden mit auf den Weg und der

abschließenden Fragestellung, was eigentlich jeder selbst tun kann, um mit viel Spaß nachhaltiger mit ihrer/seiner Kleidung umzugehen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Dieser Workshop vermittelt fächerübergreifende Kompetenzen für die Bereiche Nachhaltigkeit, Ressourcen- und Umweltschutz.

Bildungsplan Gymnasium Sek.I Geographie: Als Integrationsfach gesellschaftlicher und naturwissenschaftlicher Sichtweisen leistet die Geographie einen entscheidenden Beitrag zur Umwelterziehung, wobei vor allem die Konzeption einer nachhaltigen Entwicklung von Räumen, Ökonomien und Gesellschaften thematisiert wird.

Anbieter:in

Hanseatic Help e.V.
Bereich Nachhaltigkeit
Kai Weise
<https://www.hanseatic-help.org/>



Foto: Hanseatic Help

Workshop

Themenbereiche:

Konsum · Lebensstil · Ressourcen

Buchungsnummer:

33

Klassenstufe: Dauer:

07-13

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept.	Freitag 25. Sept.	Montag 28. Sept.
11:00	11:00	11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Hanseatic Help e.V.
Große Elbstraße 264
22767 Hamburg



Artenvielfalt erfassen und verstehen – mit dem Hamburger Artenkataster und ObsIdentify



Hamburg ist artenreicher, als viele denken – und jede Beobachtung zählt! In dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmenden das Hamburger Artenkataster kennen: Was wird dort erfasst, warum sind diese Daten so wichtig für den Naturschutz und wie werden sie genutzt? Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Kooperation mit observation.org und der App ObsIdentify. Anhand praktischer Beispiele zeigen wir, wie Arten mit dem Smartphone bestimmt und gemeldet werden können – niedrigschwellig, wissenschaftlich nutzbar und für alle machbar.

Nach einem kurzen Einführungsvortrag gehen wir gemeinsam in den Wilhelmsburger Inselpark. Dort wird die App ObsIdentify direkt draußen vorgestellt und ausprobiert. Die Teilnehmenden erleben, wie Artenkenntnis, digitale Werkzeuge und Naturerfahrung sinnvoll zusammenkommen.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Die Veranstaltung knüpft direkt an zentrale Inhalte und Leitperspektiven der Hamburger Bildungspläne Biologie (Sek. I und Studienstufe) an und ist besonders geeignet für den schulischen Kontext.

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE):

- Die Teilnehmenden setzen sich mit der Bedeutung der biologischen Vielfalt, ihrem Schutz und den Folgen menschlichen Handelns auseinander.
- Artenkenntnis und heimische Ökosysteme:
- Ein zentraler Schwerpunkt liegt auf der Bestimmung und dem Wiedererkennen heimischer Tier- und Pflanzenarten.
- Leben und Lernen in einer digital geprägten Welt
- Mit der App ObsIdentify nutzen die Teilnehmenden digitale Werkzeuge zur Datenerfassung, Dokumentation und Auswertung biologischer Beobachtungen.

Bildungsmaterial

Allgemeine Informationen zur Vorbereitung gibt es hier:

- Artenkataster: Tierbeobachtungen in Hamburg - <https://shorturl.at/V6xP1>
- Rote Listen Hamburg - Gefährdete Arten - <https://shorturl.at/c0qm2>
- Willkommen - Observation.org Hamburg <https://shorturl.at/twZ9r>

Hinweise

Bitte sorgen Sie dafür, dass sich alle Teilnehmenden vorab die kostenfreie App ObsIdentify auf ihr Smartphone herunterladen.

Anbieter:in

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
Abteilung Naturschutz
Dr. Hannes Hoffmann
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg
<https://shorturl.at/qEvCp>

Workshop

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Biodiversität · Medienkompetenz · Naturerfahrung

Buchungsnummer:

34

Klassenstufe: Dauer:

07-13

150 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag
28. Sept.

Donnerstag
01. Okt.

13:00

13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und
Agrarwirtschaft (BUKEA)
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg (Wilhelmsburg)
Treffpunkt am Empfang im Gebäude



Die Natur mit einem Klick erkennen

Mach ein Foto eines
wildlebenden Tieres
oder einer Pflanze und
finde heraus um welche
Art es sich handelt.



Vom Abfall zur Ressource: Erlebe die Möglichkeiten des Plastik-Recyclings



In unserem Workshop erfahrt ihr, wie Plastikmüll die Umwelt belastet und wie Recycling eine Lösung für die globale Plastikmüllproblematik sein kann, insbesondere in Ländern ohne geregelte Müllabfuhr. Wir beginnen mit einer Einführung, in der die Segel-Vloggerin Nike Steiger erzählt, wie sie zur Umweltaktivistin wurde, um der Plastikflut den Kampf anzusagen. Anschließend lernt ihr, verschiedene Plastikarten zu identifizieren, schreddert das Plastik zu Granulat und erstellt mit einer Spritzgussmaschine neue Produkte. Ihr erlebt hautnah, wie man mit einfachen Mitteln eine lokale Recyclingstruktur aufbauen kann und wie Recycling nicht nur die Natur schützt, sondern wie es auch neue Einkommensquellen für Menschen in betroffenen Regionen schafft. Macht mit und verwandelt Plastikmüll in wertvolle Ressourcen – für eine sauberere und nachhaltigere Welt!

Kompetenzen/Bildungsplan

- Globale Umweltprobleme, nachhaltige Entwicklung
- Von Abfall zur Ressource: Aufbau und Bedeutung von dezentralen Müllverwertungsstrukturen in strukturschwachen Regionen
- Praktische Recycling-Erfahrung
- Physik: Identifikation von Plastikarten anhand ihrer unterschiedlichen Dichte
- Umweltaktivismus: wie kann ich selbst aktiv werden?

Bildungsplan Studienstufe Geographie, HH 2022

Themenbereich 4: Nachhaltigkeit als Herausforderung

– Zukunftssicherung im Zeitalter der Globalisierung, hier u.a.

- Umgang mit Müll hin zu mehr Nachhaltigkeit
- Entstehung und Ausmaß von Müll
- Entsorgungsproblematik, ökologische Belastung
- Konsumverhalten, Müllverwertung und Müllvermeidung.

Anbieter:in

In Mocean gUG
Berenike Steiger
www.in-mocean.org

Workshop

Themenbereiche:

Engagement • Müll • Ökologie • Plastik

Buchungsnummer:

35

Klassenstufe: Dauer:

07-13

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept.	Dienstag 22. Sept.	Mittwoch 23. Sept.
9:00 11:00 13:30	9:00 11:00 13:30	9:00 11:00 13:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

IN MOCEAN

Schwammstadt – wie Stadtentwicklung zukünftig mit Hitze, Starkregen, Überflutungen und Trockenheit umgehen kann



Foto: Michael Richter, HCU

Insbesondere Städte sind von den Folgen des Klimawandels betroffen. Naturbasierte Ansätze zum Umgang mit Klimawandelfolgen wie die Konzepte der Schwammstadt berücksichtigen die Potenziale natürlicher Systeme und Ressourcen und setzen sie gezielt bei der Anpassung an Klimafolgen ein. Das Konzept zielt darauf ab, Flächen zu entsiegeln und so viel wie möglich bepflanzte Flächen in Städten anzulegen. Das heißt in Parks, auf Parkplätzen, Straßen, aber auch an und auf Gebäuden. Durch Bäume und Grünflächen kann der städtische Hitzeinsel-Effekt reduziert, die Luftqualität und die Gesundheit der Menschen verbessert, und die Gefahr von Überschwemmungen reduziert werden. In dem Workshop sollen die Grundlagen und Wirkungen des städtischen Grüns vorgestellt werden und anhand von praktischen Beispielen planerische Lösungen für die klimangepasste Stadtentwicklung diskutiert werden. Ggf. wird es eine Exkursion auf dem HCU-Campus geben. Die Inhalte werden an die jeweilige Altersstufe angepasst.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Gymn. Sek. I Geographie: Klimawandel und nachhaltiges Handeln, u.a. Beispiele aus Hamburg

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022:

- Leben im Zeitalter der Urbanisierung: Stadtplanung im Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung: u.a. Anpassungen an den Klimawandel
- Urbane Geoökosysteme:
 - Stadtklima, städtische Wärmeinsel, urbaner Wasserhaushalt, Luftqualität
 - Einfluss des Klimawandels auf urbane Ökosysteme
 - nachhaltige Stadtplanung

Fachbegriffe, die u.a. besprochen werden: Entsiegelung, Fassadenbegrünung, Grünnischen, Mikroklima, resiliente Stadt, Schwammstadt, Versiegelung.

Anbieter:in

HafenCity Universität Hamburg
Fachgebiet Umweltgerechte Stadt- und Infrastrukturplanung
Dr. Michael Richter und
Kirya Heinemann
<https://bit.ly/3UIZyI1>
<https://tinyurl.com/42uydwya>



Foto: Michael Richter, HCU

Workshop

Themenbereiche:

Klimaanpassung · Stadtentwicklung · Stadtgrün/Bäume · Stadtklima

Buchungsnummer:

36

Klassenstufe: Dauer:

07-13

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

hcu HafenCity
Universität
Hamburg

KI im Alltag - Wie kann Künstliche Intelligenz den Arbeitsalltag erleichtern?



Bild: Mit Hilfe von KI erstellte Illustration

In diesem kompakten Workshop geht es nicht um blanke Theorie, sondern um praktisches Ausprobieren: Wir zeigen, wie euch KI-Tools bei der Texterstellung und Bildgenerierung unterstützen können – und woran ihr erkennt, wenn Inhalte KI-gemacht sind. Es gibt auch Hinweise dazu, was es heißt, Quellenkritik üben zu können.

Was euch erwartet:

Einführung in die Welt der KI: Ein verständlicher Überblick über Begriffe, Funktionen und Potenziale.

KI in der Praxis: Tools, die euch bei Texten und Bildern konkret helfen.

KI-Inhalte erkennen: Woran ihr merkt, dass Bilder oder Videos KI-generiert sind.

Anwendung leicht gemacht: Wir führen euch verständlich durch die Tools, damit ihr sie sofort praktisch nutzen könnt.

Der Workshop richtet sich an alle, die ausprobieren möchten, wie KI den Arbeitsalltag einfacher gestalten kann, und die sich beim Umgang mit KI unsicher sind. Vorkenntnisse sind nicht nötig! Bringt gern eure Laptops oder Tablets mit!

Kompetenzen/Bildungsplan

Dieser Workshop bietet wertvolle Impulse für jedes schulische Medienbildungskonzept, da Schüler:innen

- dabei begleitet werden, den eigenen Mediengebrauch zu reflektieren
- darin gestärkt werden, Medien gezielt auszuwählen und kompetent zu nutzen
- Medienkompetenz zur Teilhabe und Mitgestaltung einer zukünftigen Gesellschaft brauchen.

Bildungsmaterial

Bildungsmaterial zur Nachbereitung wird zur Verfügung gestellt.

Anbieter:in

Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg
Netz Macht Politik
Felix Solinski
www.buewi.de

Workshop

Themenbereiche:

Digitalisierung · Medienkompetenz · Politische Bildung

Buchungsnummer:

37

Klassenstufe: Dauer:

07-13

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
1. Okt.

9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Bürgerhaus Wilhelmsburg
Mengestraße 20
21107 Hamburg



Stiftung
Bürgerhaus
Wilhelmsburg



Planet A* - Artenschutz beginnt vor unserer Haustür!



Foto: Museum der Natur

Gemeinsam besuchen wir unsere aktuelle Sonderausstellung von der Forschungsinitiative zum Erhalt der Artenvielfalt (FEaA).

„Planet A* – Die Ausstellung für *Artenvielfalt“ zeigt, was die biologische Vielfalt so einzigartig macht, warum wir sie brauchen, welche Faktoren sie gefährden – und was Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und jeder Einzelne beitragen können, um den Verlust der Arten aufzuhalten. „Planet A*“ richtet sich vor allem an Jugendliche. Prägnant, plakativ und interaktiv erklärt sie die wichtigsten Fakten zum Thema Artensterben und stellt Forschungen und mögliche Lösungsansätze vor.

Wir vertiefen uns interaktiv und mit weiteren Materialien in ihre Inhalte rund um die Themenkomplexe Wertschätzung für Natur, Biodiversität, Mensch-Umwelt-Beziehungen und Naturschutz und setzen uns gemeinsam mit ihnen auseinander.

Kompetenzen/Bildungsplan

Der Workshop mit Ausstellungsbesuch gibt Einblicke in den Stand und die Erkenntnisgewinnung der naturwissenschaftlichen Forschung, bildet Brücken zur Lebenswelt der Teilnehmenden und regt zur Selbstreflexion und Diskussion an.

Umweltschutz mit Nahrungsproduktion und damit nicht zuletzt mit der Wirtschaft und Politik in Einklang zu bringen, ist eine große und hoch aktuelle gesellschaftliche Herausforderung – sowohl international als auch regional. Gemeinsam befassen wir uns mit diesbezüglichen Fakten, Hypothesen und ihren Quellen, analysieren und (be-)urteilen sie und finden Möglichkeiten für eigenes Engagement und Selbstwirksamkeit.

Passend v.a. zu Bildungsplänen: Stadtteilschule Biologie, Lernbereich Naturwissenschaften & Technik und Lernbereich Gesellschaftswissenschaften; Gymnasium Sekundarstufe 1 Biologie und Gymnasium Studienstufe Biologie sowie Politik/Gesellschaft/Wirtschaft; nicht zuletzt BNE und Berufsorientierung.

Bildungsmaterial

Zur Einstimmung und Nachbereitung liefert die Homepage zur Sonderausstellung Planet A* von FEaA umfassende Informationen inkl. Literaturhinweise.

Siehe <https://shorturl.at/DxEuj>

Hinweise

Über den Museumsdienst Hamburg sind außerhalb von Wetter.Wasser.Waterkant. weitere Themenführungen im Museum der Natur Hamburg buchbar.

Anbieter:in

Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels (LIB)
Museum der Natur Hamburg
<https://hamburg.leibniz-lib.de/de/index.html>
<https://shorturl.at/WzE7k>

Workshop mit Ausstellungsbesuch

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Biodiversität · Naturschutz

Buchungsnummer:

38

Klassenstufe: Dauer:

07-13

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 29. Sept.	Mittwoch 30. Sept.	Donnerstag 01. Okt.
10:30	9:00 11:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

LIB
Museum der Natur Hamburg
Zoologie
Bundesstraße 52
20146 Hamburg

MUSEUM DER
NATUR
HAMBURG

LIB Leibniz-Institut zur Analyse des
Biodiversitätswandels

Dem (Fairen) Globalen Handel auf der Spur – Eine digitale Stadtrallye durch die HafenCity



Foto: Kati Jurischka

In der HafenCity stoßen Welten aufeinander: Moderne Architektur trifft auf Containerschiffe und alte Handelskontore. Globale Zusammenhänge finden sich dabei fast an jeder Ecke – und auch Chancen für einen Fairen Handel. In unserer interaktiven Tablet-Rallye entdecken die Teilnehmer:innen globale Herausforderungen und Handlungsalternativen im Alltag. Dabei machen sich die Teilnehmenden in eigenständigen Kleingruppen selber ein Bild vom „Tor zur Welt“ und lösen Rätsel und kreative Aufgaben im Stadtteil zu Kakao, Klima und Kaffee.

Nach der Rallye diskutieren die Teilnehmer:innen die Ergebnisse gemeinsam mit unseren Referent:innen und entdecken Anknüpfungspunkte für nachhaltigen Konsum & Produktion. Zentral sind dabei die Grundsätze und Ziele des Fairen Handels.

Kompetenzen/Bildungsplan

Die Rallye bietet eine ideale Realisierung des Aufgabengebiets Globales Lernen und der Leitperspektive BNE aus den Hamburger Bildungsplänen. Durch die Interaktivität werden die Schüler:innen angeregt, über Konsumgewohnheiten und globale Wirtschaftsstrukturen nachzudenken und sich mit den Grundsätzen und Zielen des Fairen Handels auseinanderzusetzen. Diese praxisnahe Erfahrung fördert ihr Verständnis für individuelle und gemeinsame Handlungsoptionen und die Reflexion globaler Zusammenhänge.

Bildungsmaterial

Siehe https://hamburgmalfair.de/wp-content/uploads/2019/02/Vor-und-Nacharbeit_Workshops-hamburg-mal-fair.pdf

Hinweise

Die Tablets werden von der Anbieter:in bereitgestellt. Da längere Abschnitte draußen stattfinden, bitte an wetterangepasste Kleidung denken!

Anbieter:in

Mobile Bildung e.V. – hamburg mal fair
Steffen Wolff
www.hamburgmalfair.de

Workshop + Tablet-Rallye

Themenbereiche:

Gerechtigkeit · Globales Lernen · Konsum · Welthandel · Wirtschaft

Buchungsnummer:

39

Klassenstufe: Dauer:

08-10 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

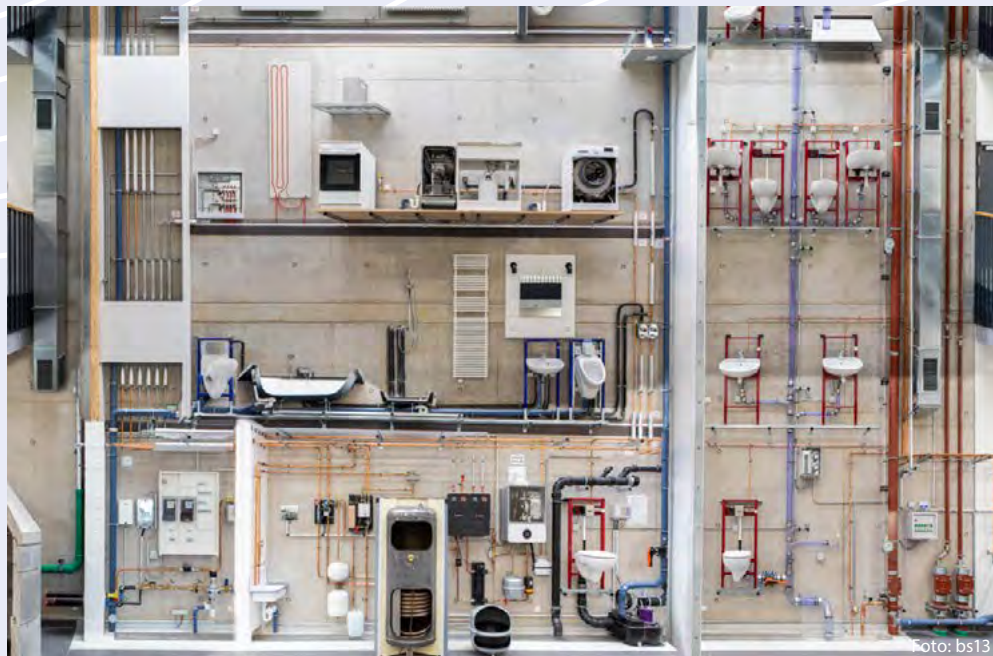
Dienstag 22. Sept.	Donnerstag 24. Sept.	Freitag 25. Sept.
9:00	9:00	9:00
Dienstag 29. Sept.	Donnerstag 1. Okt.	Freitag 2. Okt.
9:00	9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Gemeinschaftshaus am Grasbrookpark
Am Grasbrookpark 1
20457 Hamburg



hamburg mal fair



Im schuleigenen Klimapavillon (mit Gründach, Solarthermie, Eisspeicher und Wärmepumpe) bieten Schüler:innen des Technischen Gymnasiums und des Dualen Ausbildungsbereiches „Anlagenmechaniker:in Sanitär Heizung Klima“ an Stationen Experimente rund um das Thema Klima und Energie an:

- Lüften, aber richtig! (Nebelmaschine)
- Wir bauen eine Wetterstation
- Sonnenenergie entdecken - Photovoltaik und Solarthermie
- Wie funktioniert ein Heizungsthermostat?
- Kältebrücken aufspüren (Wärmebildkamera)
- KI oder Videospiel – Wie hoch ist mein Stromverbrauch?
- Quiz – Teste dein Klimawissen.

Die über drei Stockwerke gehende Galerie (siehe Foto) der modernen Heizungs- und Wassereinrichtungen wird vorgeführt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Physik, Nachhaltigkeit, Technik, Hamburger Masterplan BNE 2030
Selbständiges Arbeiten, Experimentieren

Hinweis

Es besteht die Möglichkeit zu einem abschließenden Mittagessen in der Mensa des Schulcampus. Klimakiste und Unterrichtsmaterialien sind am LI ausleihbar.

Anbieter:in

Berufliche Schule für Anlagen- und Konstruktionstechnik am Inselepark (BS13) mit Technischem Gymnasium
Cornelia Grabowski und Britta Jobmann
<https://bs13.hamburg>



Workshop

Themenbereiche:

Energiewende · Forschendes Lernen · Klimaschutz · Physikalische Gesetze

Buchungsnummer:

40

Klassenstufe: Dauer:

08-10 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.
9:00

Mittwoch
23. Sept.
9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Berufliche Schule für Anlagen- und Konstruktionstechnik am Inselepark (BS13)
Dratelnstraße 24
21109 Hamburg

bs13 BERUFLICHE SCHULE
ANLAGEN- UND KONSTRUKTIONSTECHNIK
AM INSELEPARK

Fake News auf TikTok erkennen



Foto: Gregor Fischer

Falsche Nachrichten und soziale Medien scheinen zueinander zu gehören. Besonders Desinformationen, die starke Emotionen hervorrufen, werden oft geteilt. Wie erkennt man sogenannte Fake News? Und wie sollte man mit diesen umgehen? In anderthalb Stunden lernen die Teilnehmenden, was es für einen sensiblen Umgang mit Nachrichten braucht. Der Workshop besteht aus einem ersten, theoretischen Teil, in dem wir gemeinsam mit den Teilnehmenden über die Hintergründe von Falschmeldungen sprechen. Danach folgt ein praktischer Teil, in dem das erlernte Wissen direkt angewendet werden kann.

Kompetenzen/Bildungsplan

Dieser Workshop bietet wertvolle Impulse für jedes schulische Medienbildungskonzept, da Schüler:innen

- dabei begleitet werden, den eigenen Mediengebrauch zu reflektieren
- darin gestärkt werden, Medien gezielt auszuwählen und kompetent zu nutzen

- Medienkompetenz zur Teilhabe und Mitgestaltung einer zukünftigen Gesellschaft brauchen.

Wichtiger Hinweis

Schüler:innen müssen Smartphones oder andere internetfähige Geräte dabei haben! Angemeldete Lehrkräfte können uns gerne vorab bis eine Woche vor dem Workshop fünf bis zehn Fragen Ihrer Schüler:innen zum Themenkomplex schicken.

Anbieter:in

Salon5
Die innovative Jugendredaktion von CORRECTIV
Jelka Weyland
<https://salon5.org>
https://www.instagram.com/salon5_



Foto: Gregor Fischer

Workshop

Themenbereiche:

Desinformation · Kommunikation · Medienkompetenz · Politische Bildung

Buchungsnummer:

41

Klassenstufe: Dauer:

08-10 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag 24. Sept.	Mittwoch 30. Sept.
11:00 13:00	9:00 11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

24. 09:
HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1, 20457 Hamburg
30.09.:
Frankfurt School of Finance & Management, Ericusspitze 2-4, 20457 Hamburg

SALON
5



Foto: hvv

Wie sind die Menschen in Hamburg unterwegs? Welche Verkehrsmittel nutzen sie warum? Und was hat das mit Klimaschutz, Gerechtigkeit und einer nachhaltigen Zukunft zu tun? In unseren Workshops erfahren Schüler*innen auf interaktive Weise welche Rolle die Wahl unserer Verkehrsmittel für den Klimaschutz spielt, wie Stadtentwicklung und Verkehrsplanung zusammenhängen und welche Pläne es für eine nachhaltige Mobilität in Hamburg gibt.

Ziele des Workshops:

- Eigenes Mobilitätsverhalten reflektieren
- Berechnung des persönlichen CO2 Fußabdrucks bei der Verkehrsmittelwahl
- Eigene Ideen für nachhaltige Lösungen in der Stadtentwicklung finden
- Motivation fördern, sich mit Zukunftsfragen aktiv auseinanderzusetzen.

Der Workshop wird angeboten von den hvv Schulprojekten. Handlungsleitendes Motiv der hvv Schulprojekte ist die Orientierung an der nachhaltigen Mobilität. Die Herausforderungen durch den Klimawandel,

die ungerechte Verteilung des öffentlichen Raumes zugunsten des Autoverkehrs sowie die persönliche Auseinandersetzung mit der Verkehrsmittelwahl motivieren uns, die Verkehrswende mitzugestalten. Ziel ist es, junge Menschen für eine zukunftsfähige Mobilität zu sensibilisieren.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Aufgabengebiet Verkehrserziehung
- Bildungsplan Gymn. Sek. I Geographie und Stadtteilschule Jg. 5-11 Geographie, Hamburg 2024

Stichworte: nachhaltige Stadtentwicklung/-planung:

z. B. Mobilität (ÖPNV; Fahrradstadt, Modell der kurzen Wege).

Anbieter:in

hvv Schulprojekte
Melanie Ruhl
www.hvv-schulprojekte.de



Foto: hvv

Workshop

Themenbereiche:

Kommunikation · Mobilität · Nachhaltigkeitsprinzipien · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

42

Klassenstufe: Dauer:

08-10 135 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



Chemikalien in unserem Alltag – Was sind „Biozide“ und geht's auch ohne?



Unsichtbar und hochwirksam: Chemikalien stecken in vielen unserer Alltagsprodukte – in unserer Wäsche, in Kosmetik, in Hygieneprodukten und Reinigungsmitteln. Bestimmte Chemikalien – sogenannte „Biozide“ – wurden entwickelt, um unerwünschte Lebewesen, wie gefährliche Bakterien, Schimmel oder Haushaltsschädlinge zu schädigen oder abzutöten. Der Einsatz von Bioziden kann nützlich sein. Er ist aber vielfach unsinnig oder sogar gefährlich für unsere Gesundheit und die Umwelt. Im Alltag begegnen uns Biozide nicht nur als Insektensprays, sondern überall: als antimikrobielle Seife, in Schuheinlagen, Periodenslips oder in Sportklamotten mit „Hygieneschutz“.

und Umweltlabel geübt. Das (Selbst-)Bewusstsein wird gestärkt für das eigene Handeln im Sinne der Ziele einer nachhaltigen Entwicklung.

Kompetenzen/Bildungsplan

Mit interaktiven Methoden wollen wir kreativ und praxisnah das Interesse für einen kritischen und kompetenten Konsum wecken, um Risiken für Gesundheit und für die Umwelt durch problematische Chemikalien, insbesondere Biozide, zu mindern.

Im Diskurs werden sinnvolle und unsinnige Biozidverwendungen analysiert und Kenntnisse zum Erkennen von Biozidprodukten und biozidhaltigen Alltagswaren gewonnen. So entwickeln die Teilnehmenden Kompetenzen, im eigenen Lebensumfeld nachhaltigere Handlungsoptionen zu erkennen.

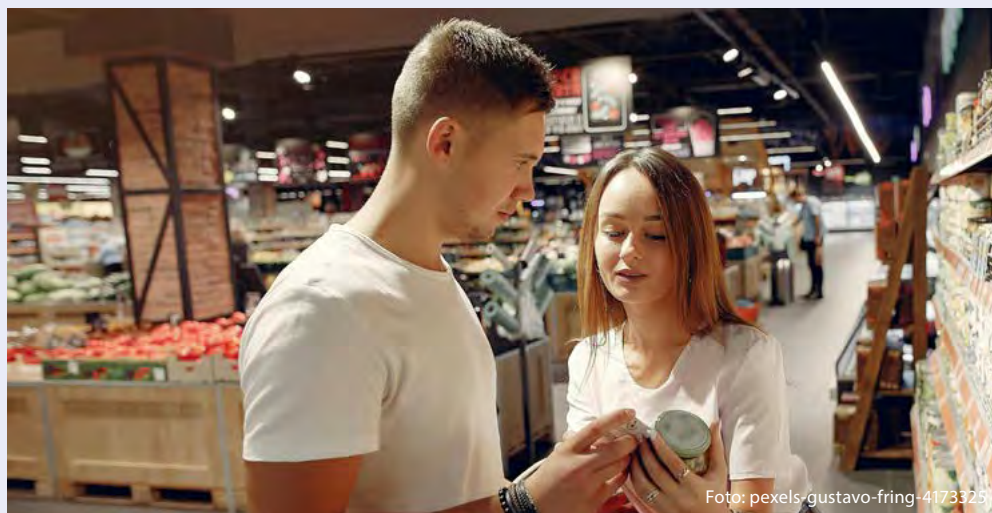


Foto: pexels-gustavo-fring-4173325

Gemeinsam schauen wir: So erkenne ich, wo Biozide drinstecken. Wir schärfen den Blick dafür, wo sie sinnvoll sind und wo nicht und entdecken bessere Alternativen.

Der Workshop informiert über den Nutzen und die Risiken von Bioziden, entwickelt gemeinsam mit den Schüler:innen Kompetenzen, Biozide in ihrem Alltag zu erkennen und zu vermeiden. An praktischen Beispielen wird der kritische Blick auf Werbeversprechen, Verpackungshinweise, Gefahrensymbole

Die Inhalte des Workshops sind fächerübergreifend und fächerverbindend. Ein konkreter Bezug zu den Hamburger Bildungsplänen lässt sich insbesondere für die Schulfächer Geografie, Biologie und Politik/Gesellschaft/Wirtschaft herstellen.

Bildungsmaterial

<https://pan-germany.org/bildung-uebersicht/>
<https://pan-germany.org/materialien-biozide/>

Anbieter:in

Pestizid Aktions-Netzwerk e.V. (PAN Germany)
Susanne Smolka
www.pan-germany.org

Workshop

Themenbereiche:

Chemikalien, Konsum, Naturschutz, Umwelterziehung

Buchungsnummer:

43

Klassenstufe: Dauer:

08-12 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept.	Donnerstag 24. Sept.
9:00 11:00	9:00 11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

 **PAN Germany**
Pestizid Aktions-Netzwerk e.V.

Keep Democracy in Balance. Was unser Herzschlag mit dem Grundgesetz zu tun hat.



Was haben unser Herzschlag, eine Schüssel mit Wasser und ein Fischernetz mit dem Grundgesetz zu tun? Auf kreative und interaktive Weise erkunden wir, wie alltagstauglich die Grundrechte sind, und mit welchen legitimen Mitteln wir unser Zusammenleben mitgestalten können. Der Natur- und Tierschutz ist „auch in Verantwortung für die künftigen Generationen“ im Grundgesetz verankert. In Artikel 20a geht es also erst recht um euch! Sich damit zu beschäftigen, muss gar nicht trocken sein. Wir zeichnen, improvisieren und werden sportlich. Mit den kunst- und theaterpädagogischen Übungen aktivieren wir spielerisch unsere Aufmerksamkeit für ein konstruktives Miteinander.

Kompetenzen/Bildungsplan

Stärkung einer demokratischen Grundhaltung; Veranschaulichung der Bedeutung des Grundgesetzes für unser freiheitlich liberales Leben; Aufzeigen von Partizipationsmöglichkeiten; Förderung von kritischem und assoziativem Denken.

Hinweis

Bitte bequeme Kleidung tragen und Verpflegung mitbringen!

Anbieter:in

Zentrum für Schul- und Jugendinformation (ZSJ)
Sabina Angerer
Dammthorstraße 14, 20354 Hamburg
<https://zsj.hamburg.de>



Workshop

Themenbereiche:

Engagement · Kommunikation ·
Politische Bildung

Buchungsnummer:

44

Klassenstufe: Dauer:

08-13 300 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Zentrum für Schul- und Jugendinformation (ZSJ)
5. Stock
Dammthorstraße 14
20354 Hamburg



Zentrum für Schul-
und Jugendinformation
HAMBURG

Zero-Waste Workshop Wie gelingt ein Leben ohne Müll?

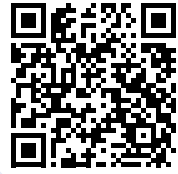


Foto: Constantinos Stathias / Greenpeace

Die knackigen Äpfel, der Schokoriegel oder das neue T-Shirt – viele Waren sind in Plastik verpackt. Im Schnitt schmeißt ein Mensch in Deutschland jedes Jahr rund 70 Kilogramm Plastikmüll weg. Große Teile unserer Kunststoffabfälle landen in der Natur: weltweit allein bis zu 23 Millionen Tonnen pro Jahr in Gewässern.

Zeit umzudenken. In diesem Workshop beschäftigen sich die Schüler:innen mit Umweltverschmutzung durch unseren alltäglichen Konsum sowie mit Lösungsansätzen. Sie lernen das Zero-Waste-Prinzip und die 6 Rs (refuse, reduce, reuse, repair, recycle, rot) kennen und üben an praktischen Beispielen. Die Teilnehmenden entdecken, wie groß ihr persönlicher Einfluss ist – und können gleich loslegen.



Foto: Patrick Cho / Greenpeace

Verlauf eines Schulklassenbesuchs

1. Kurze Vorstellung von Greenpeace und Einstieg in das Thema Verschmutzung der Meere durch (Plastik-)Müll
2. Einführung einer Methode zur Handlungsorientierung, Austausch und Diskussion der Schüler:innen in Kleingruppen zu Alternativen
3. Präsentation der Gruppenarbeiten, gemeinsame Reflektion und abschließendes Feedback.

Ihre Fragen und die Details besprechen wir in einem persönlichen Telefonat.

Kompetenzen/Bildungsplan

Die Schüler:innen lernen die ökologischen Folgen von Einwegplastik kennen. Sie bewerten ihren eigenen Konsum kritisch und suchen sich aktiv eigene Alternativen aus ihrer Lebenswelt. Das Thema knüpft thematisch an die Fächer Naturwissenschaften, Ethik/Religion und PGW an.

Bildungsmaterial

www.greenpeace.de/bildungsmaterialien

Anbieter:in

Greenpeace e.V.
Hongkongstraße 10, 20457 Hamburg
www.greenpeace.de

Workshop

Themenbereiche:

Konsum · Lebensstil · Müll ·
Umwelterziehung

Buchungsnummer:

45

Klassenstufe: Dauer:

08-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept.	Donnerstag 24. Sept.
13:00	11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Greenpeace e.V.
Hongkongstraße 10, 20457 Hamburg
Eingang über die Elbarkaden

GREENPEACE

Von der Bruchbude zum Passivhaus



Mit dem Energiespiel „Von der Bruchbude zum Passivhaus“ machen wir das komplexe Thema Gebäudesanierung spielerisch erlebbar – mit einem klaren Ziel vor Augen: Klimaschutz durch bewusste Entscheidungen. Langfristiges Denken, strategische Planung und kluge energetische Investitionen erhalten nicht nur das Erbe, sondern entwickeln es nachhaltig weiter. Gleichzeitig wird ein Bewusstsein geschaffen für eine der großen Herausforderungen unserer Zeit.

Von der Bruchbude zum Passivhaus ist ein Simulationsspiel, das Sanierungsvarianten nach Vorgaben der Spieler ermittelt und vergleicht. Das Szenario ist eine unverhoffte Erbschaft – ein Erbonkel vermachte sein Haus in Klimabüttel samt Gelderbe und verfügt, dass es nicht veräußert werden darf, sondern von den Erben zukunftsfähig gemacht werden soll. Eine Zeitreise über 25 Jahre beginnt.

Im Anschluss werden Ihre Schüler:innen durch unsere Ausstellung der Hamburger Energielotsen am ELBCAMPUS geführt. Hier gibt zahlreiche Modelle zu den Themenbereichen Heizung, Dämmung, Lüftung, Fenster und Klimaanpassung, die solche und weitere Fragen erlebbar machen. Eine gute Möglichkeit, um sich einen Überblick zu verschaffen, wie der Gebäudezustand eines Neubaus oder eines Gebäudes nach einer Sanierung aussehen könnte.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Geographie, HH 2022:

- Themenbereich 4.4 Entwicklungen in der Energieerzeugung hin zu mehr Nachhaltigkeit
- Zusammenhang Energieerzeugung und Klimakrise
- Energieressourcen
- regionale Auswirkungen der nachhaltigen Energieerzeugung am Beispiel.

Hinweise

Maximal 25 Schüler:innen. Der Veranstaltungsort ist zu Fuß in 5 Min. vom S-Bahnhof Hamburg-Harburg zu erreichen. Der Bahnhof Harburg wiederum z.B. in 15 Minuten vom Hauptbahnhof mit den Linien S3 und S5. Die angegebene Veranstaltungsdauer enthält Pausen. Vorsicht: die ersten beiden Termine liegen bereits in der Woche vor unserem eigentlichen WWW-Veranstaltungszeitraum.

Anbieter:in

EnergieBauZentrum Hamburg
ELBCAMPUS – Kompetenzzentrum Handwerkskammer Hamburg
Julia Marschall
www.energiebauzentrum.de

Workshop

Themenbereiche:

Energiewende · Klimaschutz · Klimawandel

Buchungsnummer:

46

Klassenstufe: Dauer:

10–13 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
17. Sept.

9:00
11:30

Mittwoch
23. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

EnergieBauZentrum Hamburg
am ELBCAMPUS
Zum Handwerkszentrum 1
21079 Hamburg



Handwerkskammer
Hamburg

ENERGIE | BAU | ZENTRUM
HAMBURG seit 2008

Fake News. Fakten statt Fake



Workshop

Themenbereiche:

Desinformation · Kommunikation · Medienkompetenz · Politische Bildung

Buchungsnummer:

47

Klassenstufe: Dauer:

08-13 240 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Zentrum für Schul- und Jugendinformation (ZSJ)
5. Stock
Dammtorstraße 14
20354 Hamburg



Zentrum für Schul- und Jugendinformation
HAMBURG



Foto: ZSJ

Im Workshop wird gemeinsam mit der Klasse erarbeitet, wie manipulative Inhalte im digitalen Raum erkannt werden können. Zunächst werden einige historische sowie aktuelle Beispiele von Falschinformationen besprochen. Dabei erfahren die Schülerinnen und Schüler, wie Falschinformationen gestaltet sind, lernen, die wiederkehrenden Muster zu erkennen und setzen sich mit den Motiven und Techniken hinter Fake News auseinander. Abschließend analysieren Ihre Schülerinnen und Schüler in Gruppen aktuelle Beispiele und erstellen ein Werkstück, das die Ergebnisse kreativ dokumentiert.

Kompetenzen/Bildungsplan

Im Rahmen dieses Workshops können Schülerinnen und Schüler digitale Medien, die der Teilhabe an politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Prozessen dienen, wahrnehmen und deren Möglichkeiten und Grenzen erproben.

Anbieter:in

Zentrum für Schul- und Jugendinformation (ZSJ)
Juliane Michel
Dammtorstraße 14, 20354 Hamburg
<https://zsj.hamburg.de>

Vom Weltspiel über den Weltacker zum Donut



Foto: Volker Peters

Mittels einer Weltspielplane reflektieren wir den Zustand der Erde, der Bevölkerungsverteilung, ökonomischer Verteilung, ergänzt durch das Konzept des Weltackers, über die Verfügbarkeit von Ackerfläche für unsere Ernährung. Nachfolgend wird mit dem Konzept der Big Points (Big Points sind Maßnahmen, die einen besonders großen Einfluss auf den ökologischen Fußabdruck einer Person haben) im nachhaltigen Konsum der Fußabdruck thematisiert, um letztlich mithilfe der Donut Ökonomie von Kate Raworth systemisch auf die Welt zu schauen und den Handabdruck zu verdeutlichen, tatkräftig zu sein mit einem beherzten „lass Liebe da für unseren schönen Planeten!“

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Wirtschaft Studienstufe, HH 2022

3.2 Wirtschaftspolitik: Degrowth und Postwachstum

- Bildungsplan PGW Gymnasium Sek.I, HH 2024
- 3.3 Wirtschaftspolitik: Wachstumsbegriff, Grenzen des Wachstums und Gemeinwohl

Bildungsmaterial

- Film: Brauchen wir Wirtschaftswachstum? | 42 - Die Antwort auf fast alles | ARTE
<https://www.youtube.com/watch?v=2Kl69bWbXnY>
- Literatur: Die Potenziale von Suffizienz-Politik heben
<https://tinyurl.com/3a9nrf2x>
- Literatur: Die Donut-Ökonomie als strategischer Kompass
<https://tinyurl.com/btryc4u9>

Anbieter:in

Bildung Trifft Entwicklung
<https://www.bildung-trifft-entwicklung.de>
in Kooperation mit
Fenster zum Guten Leben e.V.
Volker Peters
www.fensterzumgutenleben.de

Workshop

Themenbereiche:

Engagement · Gerechtigkeit · Politische Bildung · Transformation · Wirtschaft

Buchungsnummer:

48

Klassenstufe: Dauer:

08-13 150 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.
9:00
13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

BtE Bildung trifft
Entwicklung
Region Nord



Workshop Jugendredaktion: Schreiben von Texten für Online-Medien



“Du hast Lust,
deine Gedanken
und Ideen mit der
Welt zu teilen?”



Bild: ZSJ

Das Angebot richtet sich an junge Menschen, die Lust und Spaß am Schreiben von Texten für Online-Medien haben. Unsere erfahrene Online-Redaktion steht bereit, um die Teilnehmenden genau dort zu unterstützen, wo sie es brauchen. Es geht nicht darum, perfekte Texte abzuliefern. Wir setzen den Fokus auf die Themenplanung, das Recherchieren, die Qualität von Quellen und darauf, wo diese zu finden sind, sowie auf die Bilderstellung. Und auf den Spaß am Schreiben!

Kompetenzen/Bildungsplan

Recherchekompetenz, Informationsbeschaffung und -verarbeitung, Texterstellung, Quellenbewertung/ kritischer Umgang mit Quellen, Medien/ digitale Kompetenzen.

Hinweis

Die Teilnehmenden müssen bitte Laptops (Tablets) mitbringen. Benötigt wird mindestens ein Gerät für 2 Teilnehmende. Bitte auch Verpflegung selbst mitbringen.

Anbieter:in

Zentrum für Schul- und Jugendinformation (ZSJ)
Jessica Pain
Dammthorstraße 14, 20354 Hamburg
<https://zsj.hamburg.de>

Workshop

Themenbereiche:

Kommunikation · Medienkompetenz · Politische Bildung

Buchungsnummer:

49

Klassenstufe: Dauer:

08-13 240 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
30. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Zentrum für Schul- und Jugendinformation (ZSJ)
5. Stock
Dammthorstraße 14
20354 Hamburg



Zentrum für Schul-
und Jugendinformation
HAMBURG

TikTok, YouTube und Co: Medienforschung aktiv mitgestalten



Fotos: Newscamp Hamburger Woche der Pressefreiheit_Wulf Rohwedder

TikTok, YouTube und Snapchat spielen im Alltag von Jugendlichen eine wichtige Rolle. Ein mögliches Social-Media-Verbot bzw. Altersbeschränkungen für Plattformen werden auch in Deutschland diskutiert. In einem aktuellen Forschungsprojekt untersuchen wir die Mediennutzung und Handlungsfähigkeit junger Menschen. Dazu wollen wir zunächst mit Jugendlichen ins Gespräch kommen und in kleinen Gruppen deren Erfahrungen und Meinungen kennenlernen (Modul I: Workshop). Im zweiten Teil (Modul II: kollaborative Forschungswerkstatt) werden die SuS aktiv in die Auswertung der Ergebnisse der Gesprächsrunden aus Teil I eingebunden und erarbeiten unter wissenschaftlicher Anleitung erste Erkenntnisse. Ziele: Mit den Workshops soll der Dialog zwischen jungen Menschen und Forschung gefördert werden. Es sollen die Sichtweisen der Jugendlichen selbst erfasst und in Lösungen einbezogen werden. Basierend auf den Ergebnissen der Workshops werden Formate zur Förderung von Handlungsfähigkeit (Fähigkeiten und Ressourcen) entwickelt und getestet.

Kompetenzen/Bildungsplan

Durch die Teilnahme an den Workshops werden Schüler:innen wichtige Fähigkeiten der Demokratiekompetenz im Bereich Medien, Gesellschaft und Politik vermittelt:

- Stärkung der Selbstwirksamkeit sowie der Handlungs- und Medienkompetenz.

Bildungsmaterial

Unterrichtsmaterial und Studien stehen auf dieser Webseite kostenfrei zur Verfügung: <https://usethenews.de>

Hinweise

Eine Teilnahme umfasst zwei Bausteine, die aufeinander aufbauen. Daher ist eine Anmeldung für beide Workshops zwingend notwendig. Interessent:innen buchen also bitte entweder beide Montags- oder beide Dienstags- oder beide Donnerstags-Termine. Die Workshops werden im Rahmen des kollaborativen Forschungsprojektes „Demokratische Handlungsfähigkeit junger Menschen in digitalen, plattformgesteuerten Medienumgebungen“ des Leibniz-Instituts für Medienforschung durchgeführt.

Anbieter:in

Leibniz-Institut für Medienforschung
Hans-Bredow-Institut (HBI)
Dr. Leonie Alattasi
mit Unterstützung der Initiative
#UseTheNews
<https://leibniz-hbi.de/team/leonie-wunderlich>
<https://usethenews.de>

Workshop

Themenbereiche:

Desinformation • Kommunikation • Medienkompetenz • Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

50

Klassenstufe: Dauer:

09-10 je 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Modul 1:	Montag, 21. Sept.	Dienstag 22. Sept.	Donnerstag 24. Sept.
	13:00	13:00	13:00
Modul 2:	Montag, 28. Sept.	Dienstag 29. Sept.	Donnerstag 1. Okt.
	9 ⁰⁰ od. 11 ⁰⁰	9 ⁰⁰ od. 11 ⁰⁰	9 ⁰⁰ od. 11 ⁰⁰

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Modul I:
HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
Modul II:
an Ihrer Schule



LEIBNIZ-INSTITUT
FÜR MEDIENFORSCHUNG
HANS-BREDOW-INSTITUT



Wenn die Welt eine Straße wäre... Was heißt globale Ungleichheit?



Foto: Globales Lernen Harburg

Wie leben Menschen auf der ganzen Welt? Dieser Frage wollen wir anhand eines Gedankenexperiments in diesem Workshop nachgehen. Wenn die Welt eine Straße wäre, in der die ärmsten Menschen im ersten Haus leben und die reichsten im letzten Haus, wie sähen dann die unterschiedlichen Häuser aus? Und wer würde dort jeweils wohnen? Anhand von realen Fotos und Statistiken erarbeiten die Teilnehmenden interaktiv Themen von globaler Ungleichheit und Armut und lernen dabei die Lebensrealität unterschiedlicher Menschen auf der Welt kennen. Dabei setzen wir uns mit Vorurteilen und geographischen Fragen auseinander und versuchen heutige globale Ungleichheiten in einen historischen Kontext zu stellen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Stadtteilschule Jg. 5-11, Lernbereich Gesellschaftswissenschaften, HH 2025: Modul 10: Friedliches Zusammenleben und Menschenrechte

Beitrag zur Leitperspektive BNE:

Das Modulthema erlaubt, Ziele nachhaltiger Entwicklung wie die Reduzierung von Armut und Hunger, die Förderung von Gesundheit und Wohlergehen, die Sicherung hochwertiger Bildung, Geschlechtergleichheit, die Reduzierung von Ungleichheiten und die Schaffung und Erhaltung von Frieden weltweit zu thematisieren.

Hinweis

Tipps zur Anreise mit der S-Bahn finden Sie hier: <https://shorturl.at/z9Haj>

Anbieter:in

Globales Lernen Harburg

Referentinnen:

Linda Kirsch (freie Referentin für Globales Lernen Harburg)

Katharina Krüger (Projektleitung des Lernorts KulturKapelle)

www.globales-lernen-harburg.de

Workshop

Themenbereiche:

Gerechtigkeit · Globales Lernen · Politische Bildung

Buchungsnummer:

51

Klassenstufe: Dauer:

09-10 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag 24. Sept.	Montag 28. Sept.	Freitag 2. Okt.
10:00	10:00	10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Lernort KulturKapelle (KuKa)
im Wilhelmsburger Inselpark
Georg-Wilhelm-Straße 162
21107 Hamburg



Globales Lernen
Harburg
lernen. global. vor ort.

Virtuelle Weltreise mit Teamquiz und Tasting – von der Kakaopflanze bis zur Schokolade



Foto: damnit e.V.

In Süßigkeiten, Nachspeisen und zu Festtagen – die schokoladige Verführung findet sich überall. Sie ist so selbstverständlich, dass wir leicht übersehen, welche Auswirkungen unser übermäßiger Konsum auf die andere Seite der Wertschöpfungskette hat. Aber sind wir es, die daran etwas ändern können? In einer virtuellen Weltreise mit dem 3D-Tool „Connexions“ folgen wir gemeinsam dem Kakao und nehmen Produktionsschritte und Akteure unter die Lupe. Durch Quizfragen, die es parallel dazu in kleinen Teams zu beantworten gibt, kommen alle Schüler*innen ins Gespräch. Dabei reflektieren wir unseren Konsum, lernen den reinen Kakaogeschmack kennen und reden über nachhaltige Alternativen.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Globales Lernen, Gerechtigkeit, Konsum, Welthandel, Lebensraum Erde.
- Armut, Kinderarbeit und Regenwaldzerstörung hängen beim Kakaoanbau direkt zusammen und sind systematisch. Akteure der Wertschöpfungskette können Opfer und Täter zugleich sein, weshalb gängige Strukturen nur schwer durchbrochen werden können. Als Konsument*innen können wir jedoch mit einem wertschätzenden Bewusstsein unser Konsumverhalten anpassen und dadurch Haltung zeigen.
- An der Kakaowertschöpfungskette zeigen sich exemplarisch die möglichen Problemfelder alltäglicher Produkte. Schüler*innen werden sensibilisiert, zu hinterfragen und Zusammenhänge in Transferleistung auch auf andere Lebensmittel des globalen Südens zu übertragen.

Bildungsplan Geographie Studienstufe, HH 2022:

Themenbereich 3: Nachhaltigkeit als Herausforderung – Entwicklung im Zeitalter globaler Disparitäten

Bildungsmaterial

Connexions, die Inhalte des Workshops und deren Quellen sind frei verfügbar unter: connexions.damn-it-ev.de

Anbieter:in

damnit e.V.
Janna Hill & Nikolas Baumgartner
www.damn-it-ev.de

Workshop

Themenbereiche:

Konsum · Lebensstil · Ressourcen · Welthandel

Buchungsnummer:

52

Klassenstufe: Dauer:

09-13 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept.	Mittwoch 23. Sept.
9:00 13:00	9:00 13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

damn it!

Das Gute Leben für Alle – Wege in die solidarische Lebensweise



Die globalen Krisen spitzen sich zu. Doch wo sind Antworten und Lösungen? Wir müssen uns auf die Suche nach neuen Lebensstilen und Wirtschaftsformen begeben, die nicht auf Kosten anderer und der Natur gehen. Die zentrale Frage: Wie kann ein gutes Leben für alle aussehen? Fakt ist: An vielen Orten setzen sich Menschen bereits jetzt für ein zukunftsfähiges, demokratisches sowie sozial und ökologisch gerechtes Miteinander ein. All ihre Projekte bieten konkrete Alternativen im Hier und Jetzt.

Der Impulsvortrag soll vor allem auch das Konzept der imperialen Lebensweise kurz skizzieren und die Idee der solidarischen Lebensweise sowie die Wege dort hin umreißen und andeuten.

Die steile These (mit Uta von Winterfeld gesprochen) könnte sein: „Niemand soll immer mehr haben wollen müssen“. Also ein Recht darauf, nicht auf Kosten Anderer leben zu müssen und wie das gelingen kann. Lasst uns im Anschluss zusammen reflektieren, wie alternative Lebensstile die Welt verändern können.“

Als Aktivist, freier Dozent, Autor und Initiator ist Tobi Rosswog für die sozial-ökologische Transformation unterwegs. Mit all seiner Zeit und Energie setzt er sich für den Wandel ein – hin zu einer Gesellschaft jenseits von Arbeit, Eigentum und Geld. Seit über zehn Jahren ist er in diesem Sinne aktiv und lädt in rund 100 Vorträgen im Jahr zum Perspektivwechsel ein.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bei seinen bisherigen fünf WWW-Teilnahmen hat Tobi Rosswog alle Schüler*innen und Lehrer*innen durch seine authentische Art und seine radikal-konsequenten Ideen und Aktionen zu gesellschaftlichen Veränderungsprozessen überzeugt und angeregte Diskussionen initiiert.



Bildungsplan Studienstufe Wirtschaft, Hamburg 2022

Beitrag zur Leitperspektive BNE:

Die Vorstellung eines primär an Wachstum und Konsuminteressen orientierten Individuums kann ebenso kritisch hinterfragt werden wie Vorstellungen prinzipiell grenzenlosen wirtschaftlichen Wachstums.

Die kritische Hinterfragung des quantitativen Wirtschaftswachstums vor dem Hintergrund der verschiedenen Postwachstumspositionen sowie der Glücksforschung bietet einen deutlichen Anknüpfungspunkt.

Bildungsplan Studienstufe Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Hamburg 2022

- Kritik der Wachstumsorientierung
- Debatte um die Grenzen des Wachstums (Ressourcenverbrauch, Klimawandel, Rückgang der Biodiversität, Müllprobleme, Beeinträchtigung der Gesundheit, globale Disparitäten, ökonomische Instabilität durch Börsencrashes u. a.)
- Anpassungsoptionen für das Wirtschaftssystem: Effizienz/Suffizienz/Konsistenz.

Anbieter:in

BildungsKollektiv imagoTransformative Bildung

Für eine zukunftsfähige Gesellschaft von morgen & ein gutes Leben für alle
Tobi Rosswog

www.bildungskollektiv.de

Workshop

Themenbereiche:

Gerechtigkeit · Konsum · Lebensstil-Transformation · Wirtschaft

Buchungsnummer:

53

Klassenstufe: Dauer:

09-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:00
11:00
13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

imago 
das BildungsKollektiv

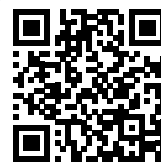


Foto: Hamburger Energienetze

Die Hamburger Energienetze GmbH (HNE) ist ein städtisches Unternehmen, das sich der Verantwortung für die Energiewende in Hamburg verpflichtet hat. Unser Ziel ist es, eine klimaneutrale Stadt bis 2040 zu erreichen, indem wir unsere Energienetze nachhaltig entwickeln und transformieren.

Wir garantieren eine sichere und zuverlässige Energieversorgung mit Strom, Gas und Wasserstoff und schaffen damit die Grundlage für einen prosperierenden Lebens- und Wirtschaftsstandort. Durch die Entwicklung eines integrierten Energienetzes, das dezentrale und erneuerbare Energien integriert, tragen wir zur umfassenden Dekarbonisierung von Industrie, Wärme und Mobilität bei.

Mit rund 2.400 engagierten Beschäftigten setzen wir uns dafür ein, die Energieversorgung für Haushalte und Großkunden zukunftssicher und klimaschonend zu gestalten.

Im Rahmen der Veranstaltung besuchen die Schülerinnen und Schüler unser Bildungszentrum, wo sie alles über unsere Ausbildung und die Berufsbilder bei HNE erfahren. Das AzubiLAB bietet ihnen die Möglichkeit, sich selbst auszuprobieren und Lerninhalte

praktisch umzusetzen. Zudem erhalten die Schülerinnen und Schüler die Chance, ihre Fähigkeiten und Stärken richtig einzuschätzen und unsere technischen Ausbildungsberufe kennenzulernen. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft Hamburgs und bieten den jungen Menschen die Perspektive, aktiv an der Energiewende mitzuwirken.

Gemeinsam Hamburg möglich machen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Rahmenplan Physik Sek. I Elektrizität und Energie.
Energiewende, Digitalisierung
Berufsorientierung

Bildungsplan Studienstufe Physik, Hamburg 2022:

Beitrag zur Leitperspektive BNE:

Die Schülerinnen und Schüler befassen sich mit der Grundlage zur Verteilung elektrischer Energie.

Wichtiger Hinweis

Es können maximal 24 Schüler:innen teilnehmen!

Anbieter:in

Hamburger Energienetze GmbH
Margot Niemann
<https://www.hamburger-energienetze.de>



Foto: Hamburger Energienetze

Workshop

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Energie · Energiewende ·
Physikalische Gesetze

Buchungsnummer:

54

Klassenstufe: Dauer:

09-13 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
30. Sept.

10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Hamburger Energienetze GmbH,
Werkstor
Bramfelder Chaussee 130
22177 Hamburg

H HAMBURGER
ENERGIENETZE

Nachhaltiger Konsum – geht das überhaupt?!



„Es gibt keine per se nachhaltigen Produkte und Technologien, sondern nur nachhaltige Lebensstile“, sagt der Postwachstumsökonom und Nachhaltigkeitsforscher Prof. Dr. Niko Paech.

In diesem interaktiven Vortrag werden wir uns gemeinsam über Themen wie Wegwerf- und Überflusgesellschaft, ökologischer Fußabdruck, virtuelles Wasser, graue Energie, Suffizienz und die Konsequenzen meines Konsums austauschen. Durch kleine Inputs mit Daten und Fakten werden die Thematiken interaktiv vermittelt sowie eine Orientierung durch Messinstrumente der Nachhaltigkeit gegeben.

Der Impulsvortrag soll vor allem auch das Weltbild des „grünen Wachstums“ und Konstrukte wie „Fortschritt“ und „Entwicklung“ kritisch reflektieren.

Die steile These wird sein: „Geldfrei zu agieren, ist das Nachhaltigste, was Du tun kannst.“ Lasst uns im Anschluss zusammen reflektieren, wie alternative Lebensstile die Welt verändern können.

Als Aktivist, freier Dozent, Autor und Initiator ist Tobi Rosswog für die

sozial-ökologische Transformation unterwegs. Mit all seiner Zeit und Energie setzt er sich für den Wandel ein – hin zu einer Gesellschaft jenseits von Arbeit, Eigentum und Geld. Seit über zehn Jahren ist er in diesem Sinne aktiv und lädt in rund 100 Vorträgen im Jahr zum Perspektivwechsel ein.

Bei seinen bisherigen fünf WWW-Teilnahmen hat Tobi Rosswog alle Schüler*innen und Lehrer*innen durch seine authentische Art und seine radikal-konsequenten Ideen und Aktionen zu gesellschaftlichen Veränderungsprozessen überzeugt und angeregte Diskussionen initiiert.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Wirtschaft, Hamburg 2022

Beitrag zur Leitperspektive BNE:

Die Vorstellung eines primär an Wachstum und Konsuminteressen orientierten Individuums kann ebenso kritisch hinterfragt werden wie Vorstellungen prinzipiell grenzenlosen wirtschaftlichen Wachstums.

Die kritische Hinterfragung des quantitativen Wirtschaftswachstums vor dem Hintergrund der verschiedenen Postwachstumspositionen sowie der Glücksforschung bietet einen deutlichen Anknüpfungspunkt. Bildungsplan Studienstufe Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Hamburg 2022

- Kritik der Wachstumsorientierung
- Debatte um die Grenzen des Wachstums (Ressourcenverbrauch, Klimawandel, Rückgang der Biodiversität, Müllprobleme, Beeinträchtigung der Gesundheit, globale Disparitäten, ökonomische Instabilität durch Börsencrashes u. a.)
- Anpassungsoptionen für das Wirtschaftssystem: Effizienz/Suffizienz/Konsistenz.

Anbieter:in

Bildungskollektiv imagoTransformative Bildung

Für eine zukunftsfähige Gesellschaft von morgen & ein gutes Leben für alle
Tobi Rosswog

www.bildungskollektiv.de

Workshop

Themenbereiche:

Gerechtigkeit · Konsum · Lebensstil,
Transformation · Wirtschaft

Buchungsnummer:

55

Klassenstufe: Dauer:

09-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

9:00
11:00
13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

imago 
das Bildungskollektiv

Autark leben mit erneuerbaren Energien Vision oder Realität?



Foto: Akio Hansen

Für einen wirksamen Klimaschutz benötigen wir eine Energiewende in allen Bereichen. Während erneuerbare Energien im Stromsektor, etwa durch Solarenergie und (Offshore)-Windkraft, bereits einen großen Beitrag leisten, besteht im Wärme- und Verkehrsbereich hingegen noch enormes Potenzial. Gleichzeitig wird ein bewusster Umgang mit unseren Ressourcen, wie dem Wasser, immer wichtiger. Doch wie viel Energie und Wasser benötigen wir eigentlich im Alltag? Welche Rolle spielt dabei das Wetter? Und wie kann eine nachhaltige Versorgung aussehen?

In dem interaktiven Workshop gehen Schülerinnen und Schüler diesen Fragen praxisnah auf den Grund. Anhand der Leitfrage, ob sich ein Haus vollständig mit erneuerbaren Energien und nachhaltiger Wassernutzung versorgen lässt, erarbeiten die Teilnehmenden in Gruppen typische Verbräuche für Strom, Wärme, Mobilität und Wasser. Diese werden mit den Potenzialen erneuerbarer Energien verglichen. Dabei wird deutlich, wie eng das Wetter und die Energieversorgung zusammenhängen und welche Chancen moderne Technologien bereits heute bieten.

Kurze Inputs wechseln sich mit Schätzfragen, Diskussionen, Gruppenarbeit und einfachen Berechnungen ab. Gemeinsam entwickeln die Schülerinnen und Schüler Ideen und Lösungen für eine nachhaltige Energieversorgung und entdecken, wie die eigene Energiewende gelingen kann. Der Workshop vermittelt technisches Grundwissen, macht Lust auf Zukunftstechnologien und zeigt die großen Potenziale erneuerbarer Energien.

Kompetenzen/Bildungsplan

Die Schülerinnen und Schüler lernen praxisnah physikalische Grundlagen mit konkreten technischen Nutzungsmöglichkeiten zu verbinden. Auch die zugehörigen Naturkräfte lernen sie kennen. Hierbei wird das interdisziplinäre, lösungsorientierte Denken gefördert und dabei trainiert, sich eigenständig in komplexe Themen einzuarbeiten. Zudem wird die Notwendigkeit der Energiewende in die Klimaziele eingeordnet.

Anbieter:in

Deutscher Wetterdienst (DWD) und Klimabotschafter e.V.
Dr. Akio Hansen
www.klimabotschafter.de
<https://dwd.de/klima>
<https://dwd.de/klimaauskunft>

Workshop

Themenbereiche:

Energie · Energiewende · Klimaschutz · Physikalische Gesetze

Buchungsnummer:

56

Klassenstufe: Dauer:

09-13 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Hafen.City. Horizonte.
Forum für Stadt und Zukunft
HafenCity Hamburg GmbH
Baakenallee 33
20457 Hamburg

Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand



Klimabotschafter
Climate Ambassadors



Warum Klimaleugner auf Fake News setzen und wie ich sie erkenne



Copyright: photocase / Fotograf: Kallejipp

Gefälschte Informationen zum Klimawandel verbreiten sich insbesondere über die Sozialen Medien. Was sind eigentlich Fake News? Wer steckt dahinter? Und warum können sie für eine Gesellschaft gefährlich sein? Und wie kann ich sie erkennen? Darum geht es in diesem Workshop – mit vielen konkreten Beispielen und hilfreichen Tipps.

Kompetenzen/Bildungsplan

Dieses Angebot bietet wertvolle Impulse für jedes schulische Medienbildungskonzept, da Schülerinnen und Schüler ...

- dabei begleitet werden, den eigenen Mediengebrauch zu reflektieren
- darin gestärkt werden, Medien gezielt auszuwählen und kompetent zu nutzen
- Medienkompetenz zur Teilhabe und Mitgestaltung einer zukünftigen Gesellschaft brauchen.

Bildungsplan Studienstufe Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Hamburg 2022

Leben und Lernen in einer digital geprägten Welt. Die Auseinandersetzung mit Entwicklungen, Chancen und Problemen in der Gesellschaft unter den Bedingungen der Digitalität ist elementarer Bestandteil des PGW-Unterrichts. Digitale Medien

ermöglichen umfassende Recherchen, prägen den politischen Diskurs, vermitteln zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Politik und sind im Leben der Schülerinnen und Schüler ständig präsent. Darüber hinaus stellt die Digitalisierung die Gesellschaft in den Bereichen der öffentlichen Meinungsbildung und des Datenschutzes auch vor neue Herausforderungen.

Themenbereich 1.3 Politisches Handeln:

- u.a. Medien und Demokratie: Umgang mit Fake News.

Bildungsmaterial

Unterlagen zur Vor- und Nachbereitung finden Sie hier auf den Seiten des NDR Medienkompetenz-Portals „einfach.Medien“. www.ndr.de/medienkompetenz

Anbieter:in

Marc-Oliver Rehrmann
Klimajournalist

Workshop

Themenbereiche:

Desinformation · Klimawandel · Kommunikation
· Medienkompetenz · Politische Bildung

Buchungsnummer:

57

Klassenstufe: Dauer:

09-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



Virtuelle Weltreise mit Teamquiz – vom Baumwollfeld bis in unsere Kleiderschränke



Foto: damnit e.V.

Wir nutzen Kleidung täglich, aber was tragen wir da eigentlich auf der Haut? Was passiert in der Wertschöpfungskette und welche Auswirkungen haben die Produktionsschritte auf Menschen, Umwelt und das Klima? In einer virtuellen Weltreise mit dem 3D-Tool „Connexions“ folgen wir gemeinsam den Ausgangsstoffen bis zu uns nach Deutschland. Durch Quizfragen, die es parallel dazu in kleinen Teams zu beantworten gilt, kommen alle Schüler:innen ins Gespräch. Dabei reflektieren wir unseren Konsum, lernen Zusammenhänge kennen und diskutieren über aktuelle Trends und nachhaltige Alternativen.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Globales Lernen, Gerechtigkeit, Konsum, Welthandel, Lebensraum Erde.

- Neue Kleidung zu kaufen hat weitreichende, teils katastrophale Auswirkungen, die für uns Konsument:innen meistens nicht transparent sind. Da wir jedoch Kleidung benötigen, ist Verzicht keine Lösung. Mit einem wertschätzenden Bewusstsein können wir jedoch unser Konsumverhalten anpassen und Haltung zeigen.
- Wandel anstoßen bedeutet, anders zu sein. Das ist oft nicht leicht, denn gerade in jungen Jahren werden wir stark von Gruppendynamiken beeinflusst. Wir ermutigen die Schüler:innen, für sich und ihre Herzenthemen einzustehen.

Bildungsmaterial

Connexions, die Inhalte des Workshops und deren Quellen sind frei verfügbar unter: connexions.damn-it-ev.de

Anbieter:in

damnit e.V.
Janna Hill & Nikolas Baumgartner
www.damn-it-ev.de

Workshop

Themenbereiche:

Konsum, Lebensstil, Ressourcen, Welthandel

Buchungsnummer:

58

Klassenstufe: Dauer:

09-13 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
29. Sept.

9:00
13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management
Ericusspitze 2-4
20457 Hamburg

damn it!

Klimaschutz an Schulen – Wie werden wir wirklich aktiv!?



Foto: Shutterstock, Japie Prevost/Manuel

Dass der Klimawandel real, menschengemacht und gefährlich für uns ist, darüber sind sich Fachleute einig. Die gute Nachricht ist, wir können noch etwas tun. Nur, wie werden wir wirklich aktiv? Schulen bieten vielfältige Möglichkeiten CO₂-Emissionen zu reduzieren, sei es im Bereich Heizen, Strom, Abfall, Mobilität, Ernährung und Einkauf. Dabei ist praktischer Klimaschutz an Schulen ein wichtiges Lernumfeld um Klimakompetenzen und Selbstwirksamkeit der Schüler:innen zu stärken.

In unserem Workshop wollen wir gemeinsam mit den Schüler:innen erkunden, was uns hilft aktiv zu werden, wie wir möglichst wirkungsvoll mit anderen Menschen über das Thema Klimawandel und Klimaschutz reden und dazu auch praktische Aktionsformen ausprobieren. Außerdem wird es Raum geben, um den persönlichen Handlungsspielraum zu reflektieren und Ideen zu entwickeln, um gemeinsam in der Schule Klimaschutzaktivitäten umzusetzen.

Dafür können bereits bestehende Ideen mitgebracht, aber auch neue Aktionen in Zusammenarbeit erdacht werden.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Reflexion über Faktoren, die uns helfen für Klimaschutz aktiv zu werden
- Kennenlernen von Prinzipien der Klimakommunikation
- Umsetzung einer praktischen Aktionsform
- Planung von Klimaschutzaktionen in Schule

Wichtige Hinweise

Das Workshop-Konzept sieht vor, dass die erarbeiteten Aktionen / Ideen auch in der Schule umgesetzt werden und zum Klimaschutz-Engagement der Schulgemeinschaft beitragen.

Das Angebot ist besonders zu empfehlen für Klimaschulen oder Schulen, die Klimaschule werden wollen.

Mindestteilnehmendenzahl: 15.

Anbieter:in

Bildungsprojekte der Hamburger Klimaschutzstiftung in Kooperation mit dem Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Almuth Lehmkuhl
<https://www.hamburger-klimaschutzstiftung.de/>
<https://li.hamburg.de/>

Die Bildungsprojekte (Klimaschule Plus und Energie4Bildung) unterstützen Hamburger Schulen dabei, ihre Klimaschutzaktivitäten und Kompetenzen zu entwickeln und auszubauen und begleiten interessierte Schulen auf dem Weg zur Klimaschule.

Workshop

Themenbereiche:

Engagement · Klimaschutz · Klimawandel · Kommunikation

Buchungsnummer:

59

Klassenstufe: Dauer:

10-12 210 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

9:00

Donnerstag
1. Okt.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

24.09.2026:

HafenCity Universität (HCU)

Henning-Voscherau-Platz 1, 20457 Hamburg

01.10.2026:

An Ihrer Schule

KLIMASCHULE⁺PLUS

Hamburger
Klimaschutzstiftung
für Bildung und Nachhaltigkeit



Hamburg
Gefördert aus Klimaschutzmitteln



Foto: HAMBURG WASSER

Der sauberste Nebenfluss der Elbe ist...? Sicher nicht die Donau! Ist es der Ablauf des Klärwerks Hamburg?

Allein diese spannende Frage ist bestimmt Grund genug, sich mit dem Klärwerk und seiner Arbeitsweise zu befassen. Es gibt nämlich einige bemerkenswerte Parallelen zwischen dem Klärwerk und der Elbe. Aber es ist auch ein guter Anlass, einmal darüber nachzudenken, was „sauber“ eigentlich bedeutet und wie dieses „sauber“ festgestellt und gemessen wird.

Lassen sich Methoden aus der Gewässerökologie dafür einfach auf das Klärwerk übertragen? Sind die Klärbecken wie die Tideelbe ein Ökosystem? Und was geschieht, wenn die Bewohner des Klärwerks auf die Bewohner der Elbe treffen? Feiern Rädertierchen und Pantoffeltierchen dann eine Party?

Sowohl das Klärwerk Hamburg als auch die Elbe sind Teil des globalen Wasserkreislaufs. Es kann und darf uns nicht egal sein, wie „sauber“ unser Flusswasser, unser Abwasser und unser Grundwasser ist. Der Mensch ist auf Wasser und funktionierende Ökosysteme angewiesen.

Hier treffen sich die grundlegenden Interessen des NABU als Naturschutzorganisation und von HAMBURG WASSER als Unternehmen der Daseinsvorsorge.

Zwei nachhaltige Bildungsangebote, die einander inhaltlich ergänzen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Biologie Gymnasium Sekundarstufe I (ähnliche Formulierungen finden sich auch im Bildungsplan Stadtteilschule für den Lernbereich Naturwissenschaften und Technik Jahrgang 5-11)

Stichworte: gesundheitsbewusstes und umweltverträgliches Handeln / Eingriffe in Ökosysteme / erlebnishaft Realbegegnung /

Die Schüler:innen führen Untersuchungen zu biotischen und abiotischen Umweltfaktoren selbstständig durch.

Anbieter:in

NABU Hamburg & HAMBURG WASSER
www.nabu-hamburg.de
www.hamburgwasser.de

„Die ElbForscher“ auf einen Blick

Themen: Gewässeruntersuchungen, Lebensraum Gewässer mit Tieren und Pflanzen, Industrie und Handel, Wasserverschmutzung. „Die ElbForscher“ wird gefördert von der Stiftung Lebensraum Elbe.

Klärwerksführung auf einen Blick
Das Ziel ist es, anschaulich die Relevanz und den Prozess der Abwasserreinigung zu vermitteln.



Foto: H. Janssen

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Wasser · Wasserkreislauf

Buchungsnummer:

60

Klassenstufe: Dauer:

10-13 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

Donnerstag
24. Sept.

9:30

9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Klärwerk Hamburg
Köhlbranddeich 1
20457 Hamburg



Stadt fair teilen – was uns Autos wirklich kosten!



Foto: pixabay

Der Workshop wird folgende Aspekte thematisieren:

- Autoverkehr und Flächenverteilung in der wachsenden Metropole
- Wahre Kosten des Autos (für die einzelne Nutzerin und für die Gesellschaft)
- Vermittlung von Begrifflichkeiten und Basics der Mobilität und der Mobilitätswende
- Mobilität der Zukunft

Die Schüler:innen werden durch einen geeigneten Einstieg von Beginn an in das Thema eingebunden. Anhand aktueller Quellen wird der Status quo vermittelt und kritisch hinterfragt. Optionen für die zukünftige Entwicklung werden analysiert. Die zentralen

Inhalte wie z.B. Flächengerechtigkeit, Autobesitz, Klimawandel, Führerscheinwerb etc. werden ausgiebig diskutiert.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

- Themenbereich 2.5: Stadtplanung im Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung
- nachhaltige Quartiersentwicklung
- nachhaltige Verkehrsentwicklung
- nachhaltige Energieversorgung
- nachhaltige Bodennutzung
- Anpassungen an den Klimawandel.

Das Angebot befähigt die Schüler:innen, Umweltprobleme zu erkennen und zu bewerten.

Bildungsmaterial

Der Mobilitätsatlas kann hier heruntergeladen werden: <https://www.boell.de/de/mobilitaetsatlas>

Anbieter:in

Maximilian Wiesner
Urbanist und Stadtplaner



Grafik: Bartz/Stockmar, CC BY 4.0

Workshop

Themenbereiche:

Lebensstil · Mobilität · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

61

Klassenstufe: Dauer:

10-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



Klimaanpassungs-Check: wie angepasst ist euer Schulgebäude an die Folgen des Klimawandels?



Foto: BUKEA, Energielotsen/Tast

Der Klimawandel führt auch in unseren Breiten zu spürbaren Folgen. In Hamburg haben Starkregenereignisse und Stürme bereits zu hohen Schäden geführt, vor allem im innerstädtischen Raum kann es im Sommer zu hoher Hitzebelastung kommen und in Zukunft ist zunehmend mit Extremwetterereignissen zu rechnen. Dies hat sowohl auf die Gesundheit der Menschen im Gebäude, als auch auf die Bausubstanz mitunter verheerende Auswirkungen. Daher ist es wichtig, sich mit geeigneten Maßnahmen vor den Folgen des Klimawandels zu schützen – und dafür gibt es zahlreiche technische Möglichkeiten, die einfach nachgerüstet werden können.

Dieser Workshop vom EnergieBauZentrum der Handwerkskammer Hamburg vermittelt in einer Theorieeinheit die notwendigen Grundlagen, anschließend wird in Kooperation mit den Hamburger Energielotsen gemeinsam das Schulgebäude bezüglich der beschriebenen Gefahren begutachtet, Schwachstellen werden identifiziert und mögliche Lösungen diskutiert.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022

Themenbereich 2.5 Stadtplanung im Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung, hier u.a.:

- nachhaltige Quartiersentwicklung
- nachhaltige Energieversorgung
- Anpassungen an den Klimawandel.

Bildungsplan Geographie Sek. I, Hamburg: Klimawandel: Ursachen und Folgen

- Folgen des Klimawandels (dazu Stellung nehmen können).

Wichtige Hinweise

Für den Einstieg in den Workshop benötigen wir einen Klassenraum, ausgestattet mit Beamer (und HDMI-Kabel), Leinwand und Internetzugang. Der Workshop eignet sich sowohl für ganze Klassen oder Kurse als auch für AGs.

Anbieter:in

EnergieBauZentrum Hamburg ELBCAMPUS
Hamburger Energielotsen
Julia Marschall
www.energiebauzentrum.de

Die Beratung erfolgt durch das Team der Hamburger Energielotsen, einer Kooperation von Handwerkskammer Hamburg, der Verbraucherzentrale Hamburg, der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentralen und der ZEBAU GmbH.

Die Hamburger Energielotsen werden von der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft und aus Klimamitteln der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert

Workshop

Themenbereiche:

Innovation · Klimaanpassung · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

62

Klassenstufe: Dauer:

10-13 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

9:00

Freitag
25. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

An Ihrer Schule

 **hamburger
energielotsen**



Handwerkskammer
Hamburg

ENERGIE | BAU | ZENTRUM
HAMBURG *Seit 2008*

Klimawandel, Landwirtschaft und Ernährung – wie hängt das zusammen?



Unsere industrielle Landwirtschaft trägt zum einen maßgeblich zum Klimawandel bei und ist zum anderen sehr stark vom Klima abhängig. Schon heute machen sich die Auswirkungen des Klimawandels in Form von Extremwetterereignissen bemerkbar und wirken sich auf die weltweite Ernährung aus.

Aber welches Essen heizt das Klima an und welches schont es? Wie viele Ressourcen werden für unsere Ernährung benötigt? Was bedeutet nachhaltige Ernährung? Und wie können wir alle mitwirken?

Gemeinsam schauen wir uns mithilfe des Themas Ernährung den Klimawandel an. Nach einer Einstiegs- und Inputphase werden wir uns mit interaktiven Methoden kreativ dem Thema widmen und alternative Möglichkeiten zum bisherigen Lebensstil entwickeln. Individuelle Anpassungen und Schwerpunktsetzungen nach Ausgangs- und Interessenlage der Lerngruppe sind nach vorheriger rechtzeitiger Absprache zwischen Referent:innen und Lehrer:innen möglich und erwünscht.



Foto: Johnny Goerend

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022

Themenbereich 4.1 Entwicklungen in der Landwirtschaft hin zu mehr Nachhaltigkeit.

- Zusammenhang Landwirtschaft und Klimakrise
- ressourcenschonende Landwirtschaft
- konventionelle, integrierte, ökologische Landwirtschaft.

Bildungsplan Geographie Gymnasium Sek. I und Bildungsplan Geographie Stadtteilschule Jg. 7-11: Klimawandel – Ursachen und Folgen

Bildungsmaterial

Unser Bildungsmaterial kann als PDF heruntergeladen werden:
<https://biopoli.de/materialien/>

Anbieter:in

Essen mit Zukunft e.V.
(ehemals AGRAR KOORDINATION)
Jugendbildungsprojekt Biopoli
www.essen-mit-zukunft.de
www.biopoli.de



Foto: Linda David

Workshop

Themenbereiche:

Ernährung · Klimawandel · Landwirtschaft · Lebensstil · Ressourcen

Buchungsnummer:

63

Klassenstufe: Dauer:

10-13 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch 23. Sept.	Dienstag 29. Sept.	Mittwoch 30. Sept.
9:00	9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

23.9.:
HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1, 20457 Hamburg
29.9. und 30.9.:
Frankfurt School of
Finance & Management
Ericusspitze 2-4, 20457 Hamburg


**Essen mit
Zukunft**
Impulse für ein gerechtes
Ernährungssystem

Wir vermessen die Welt!



Foto: Annika L. Walter

Die Geodäsie beschäftigt sich im klassischen Sinn mit der Vermessung und Darstellung der Erde. Aus dem Alltag kennt man Vermesser, die am Straßenrand stehen oder auf Baustellen unterwegs sind und mithilfe von Totalstationen die Umgebung messen. Doch die Vermessung ist noch in vielen anderen Bereichen von Bedeutung, die auf den ersten Blick verborgen bleiben. So können beispielsweise mit Satelliten sowohl klimabedingte Änderungen erfasst, als auch der Weg zum nächstgelegenen Supermarkt mithilfe des Smartphones gefunden werden.

Nach einem einleitenden Vortrag nehmen die Schüler:innen an Mitmachaktionen teil, die sich schwerpunktmäßig mit dem Thema „Vermessung mit Smartphones“ beschäftigen. Bei den Aktionen kommen auch typische Vermessungsinstrumente zum Einsatz. Dadurch wird den Teilnehmenden nicht nur ein Einblick in die Methoden der Landvermessung gegeben, sondern sie bekommen auch aufgezeigt, dass sich in alltäglichen Smartphone-Anwendungen vermessungstechnische Grundlagen verbergen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Die Schüler:innen

- erhalten eine Einführung in die Geodäsie und die satellitengestützte Vermessung
- wenden Trigonometrie praktisch an

- nutzen verschiedene Smartphone-Sensoren für kleine Vermessungsaufgaben.

Bildungsplan Studienstufe Mathematik, Hamburg 2022:

Als Grundlagenfach leistet Mathematik im Prinzip mit all seinen Kompetenzbereichen Beiträge zur Bildung für nachhaltige Entwicklung, insbesondere beim mathematischen Modellieren und mathematischen Darstellen in Unterrichtsmodulen zu den Leitideen Daten und Zufall, Messen sowie funktionaler Zusammenhang.

Bildungsmaterial

<https://arbeitsplatz-erde.de/>
<https://geodaesie.hamburg/vermessung-des-klimawandels/>
<https://geodaesie.hamburg/geodaesie-in-der-praxis/>

Wichtige Hinweise

Die Schüler:innen sollten festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen, da einige der Mitmachaktionen im Freien stattfinden. Den Schüler:innen sollte idealerweise jeweils zu zweit ein Smartphone zur Verfügung stehen. Auf diesen sollten im Vorfeld einige benötigte Apps installiert werden (vorherige Absprache nötig).



Foto: HCU

Anbieter:in

HafenCity Universität Hamburg
Geodäsie und Geoinformatik
Clemens Semmelroth
<https://www.hcu-hamburg.de>

Workshop

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Geodaten · Vermessung · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

64

Klassenstufe: Dauer:

10-13 210 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

West-Eingang der HafenCity Universität
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

hcu HafenCity
Universität
Hamburg

Netflix, TikTok und Co: Wie schädlich ist unser digitales Leben für das Klima?

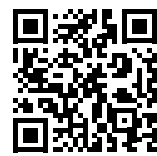


Foto: Tierney / Adobe Stock

Netflix, TikTok und Co: Das Internet und die gesamte Digitalisierung verbrauchen viel Energie und tragen durch die somit entstehenden CO₂-Emissionen auch zur Klimakrise bei. Weltweit schätzt man den Anteil des durch die Digitalisierung verursachten CO₂ auf ca. 3 % der gesamten emittierten Treibhausgase.

Wie groß aber ist dabei der Beitrag unseres eigenen digitalen Lebens?

Mit Hilfe von Alltags-Beispielen, CO₂-Rechnern und spielerischen Simulationen soll im Rahmen eines Workshops ein Verständnis dafür entwickelt werden, wo die Digitalisierung jeweils wieviel Energie verbraucht. Es soll der eigene digitale CO₂-Fußabdruck berechnet werden und es sollen Ansätze erarbeitet werden, wie man seinen Fußabdruck reduzieren kann.

Dr. Kruijer ist selbstständiger Unternehmer und verfügt über 25 Jahre Berufserfahrung in der IT-Branche mit einem Schwerpunkt in der nachhaltigen Digitalisierung.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Hamburg 2022

Leitperspektive „Leben und Lernen in einer digital geprägten Welt“:
Die Auseinandersetzung mit Entwicklungen, Chancen und Problemen in der Gesellschaft unter den Bedingungen der Digitalität ist elementarer Bestandteil des PGW-Unterrichts.

Themenbereich 2: Gesellschaft und Gerechtigkeit

Wahlmodul II: Arbeit und Individuum

- Arbeiten in einer Postwachstumsgesellschaft: Gestaltung, Erfolg und Scheitern von alternativen Initiativen und Projekten
- Digitalisierung der Arbeitswelt
- künstliche Intelligenz (KI) und ihre Folgen für die Gesellschaft

Wichtiger Hinweis

Die Schüler:innen müssen bitte ein Tablet dabei haben, mit dem sie über WLAN ins Internet gehen können - wenigstens ein Tablet für je zwei Schüler:innen!

Anbieter:in

Dr. Stefan Kruijer
Scientists for Future
Mitkoordinator der Fachgruppe Digitales
<https://de.scientists4future.org>

Workshop

Themenbereiche:

Digitalisierung • Emissionen • Klimawandel • Transformation

Buchungsnummer:

65

Klassenstufe: Dauer:

10-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag
21. Sept.

9:00
11:00
13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



Das eigene Business – die Welt verbessern und dabei selbstbestimmt arbeiten



Foto: Startup Port

Wie können wir mithelfen, die Welt zu verbessern - und damit sogar den eigenen Lebensunterhalt verdienen? Wie gelingt es uns, dabei noch selbst zu entscheiden, wie die eigenen Ideen und Vorstellungen umgesetzt werden, wann, in welchem Tempo und mit wem? In diesem Workshop erarbeiten wir gemeinsam, wie aus einer guten Idee ein sogenanntes Geschäftsmodell als Grundlage eines eigenen Unternehmens oder einer Einzelgründung entsteht.

Nach einer kompakten Einführung in das Thema Selbstständigkeit folgt ein ausführlicher praktischer Teil, in dem Kleingruppen unter Begleitung erfahrener Gründungsberater:innen Ideen für die Lösung gesellschaftlich relevanter Herausforderungen entwickeln. Für diese Ansätze werden dann Möglichkeiten einer wirtschaftlichen Umsetzung erdacht - und durch kurze Umfragen oder Interviews in der Umgebung des Veranstaltungsortes einem ersten Praxistest unterzogen. Während des Workshops kommen verschiedene Entwicklungsmethoden, Kreativitätstechniken oder Hilfsmittel wie beispielsweise ein sogenannter Business Model Canvas zum Einsatz.

Ziel des Angebots ist es, Schüler:innen die Selbstständigkeit als Karriereoption aufzuzeigen und ihnen durch die

praktische Erfahrung Mut zu machen, etwas zu unternehmen und den ersten Schritt zu gehen. Durch die aktive Mitarbeit erwerben sie so in kurzer Zeit erste Kompetenzen im Bereich wertvoller „future skills“.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Berufsorientierung, Planung persönlicher Lebensentwürfe, Kreativitätstechniken, Tools zur Geschäftsmodell-Entwicklung, Wirtschaftswesen, soziales und nachhaltiges Wirtschaftswesen, Kompetenzfeld Ökonomie

Bildungsplan Studienstufe Wirtschaft, Hamburg 2022:

Themenbereich 2.1 Unternehmen und Innovation
Ökonomische und gesellschaftliche Bedeutung von Unternehmen und Unternehmensgründungen, hier u.a.

- Unterscheidung unterschiedlicher Unternehmensziele und strategischer Ziele, Ziele von Anspruchsgruppen (Stakeholder), Zielbeziehungen
- Merkmale von Geschäftsmodellen und Märkten (auch unter der Berücksichtigung der Rechtsformen und Marktformen)
- Innovationsarten und Geschäftsideen in wettbewerbsfähigen und innovativen Volkswirtschaften.

Wichtige Hinweise

Die Lehrer:innen, die sich für diesen Workshop bewerben, werden gebeten, **bei der Anmeldung zwei bis drei Sätze zur Motivation zur Teilnahme** (gerne auch aus Schüler:innen-Sicht) in das freie Kommentarfeld zu schreiben. Die angegebene Workshop-Dauer ist inklusive einer ca. 30-minütigen Pause zu verstehen. Sehr hilfreich wäre es, wenn die Teilnehmenden je 3-er-Gruppe einen Laptop bzw. Tablet mitbringen (für eigene Recherchen).

Anbieter:in

Verbund „Startup Port“
www.startupport.de

Workshop

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Innovation · Wirtschaft

Buchungsnummer:

66

Klassenstufe: Dauer:

10-13 210 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag
28. Sept.

10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management
Ericusspitze 2-4
20457 Hamburg

startup
port



KI nutzen, Umwelt und Klima schützen Wie geht das?



Foto: Shutterstock

Lange Sachtexte zusammenfassen, eine komplexe Facharbeit strukturieren oder ein individuelles Workout planen – Künstliche Intelligenz ist längst fester Bestandteil in Schulalltag und Freizeit. Die Frage lautet nicht mehr, ob Schüler:innen KI nutzen, sondern wie und wofür. Und mit welchen Folgen.

Dieser Workshop beleuchtet die „unsichtbare“ Seite der KI: den enormen Bedarf an Energie, Wasser und seltenen Rohstoffen. Gemeinsam erarbeiten wir die Auswirkungen auf Klima und Umwelt – mit Blick auf die Entwicklung bis 2030. Die Schüler:innen reflektieren ihren Umgang mit KI und entwickeln konkrete Handlungsoptionen, auf individueller und gesellschaftlicher Ebene. Sie lernen, die digitale Transformation nachhaltig mitzugestalten.

Ablauf:

1. Einstieg in das Thema
2. Input und Kleingruppenarbeit
3. Präsentation der Gruppenarbeiten, Reflexion und Feedback

Bildungsplan

Die Schüler:innen stärken ihre Bewertungs- und Systemkompetenz im Sinne der BNE. Sie analysieren globale Ressourcenkonflikte, reflektieren kriteriengeleitet technologische Folgen. Sie entwickeln eigene Handlungs- und Gestaltungskompetenz und stärken ihre Medienkompetenz. Bezug zu den Fächern PGW, Geographie und Informatik.

Anbieter:in

Greenpeace e.V.
Hongkongstraße 10
20457 Hamburg



Foto: Kevin McElvaney/ Greenpeace

Workshop

Themenbereiche:

Medienkompetenz · Ressourcen · Umweltbildung

Buchungsnummer:

67

Klassenstufe:

10-13

Dauer:

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Greenpeace e.V.
Hongkongstraße 10
20457 Hamburg
Eingang über die Elbarkaden

GREENPEACE

Fake oder Fakt? Desinformationen auf Social Media erkennen



Foto: GADMO

Auf TikTok, Instagram und X sind wir täglich mit Informationen konfrontiert – aber welche davon sind wahr? In diesem interaktiven Workshop lernt ihr, wie ihr Fake News auf Social Media erkennt und warum gerade falsche Nachrichten besonders gut funktionieren. Außerdem geht es darum, zu welchen Themen es besonders häufig Fakes gibt und wie ihr Informationen auf Social Media schnell überprüfen könnt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Dieser Workshop bietet wertvolle Impulse für jedes schulische Medienbildungskonzept, da Schüler:innen

- dabei begleitet werden, den eigenen Mediengebrauch zu reflektieren
- darin gestärkt werden, Medien gezielt auszuwählen und kompetent zu nutzen
- Medienkompetenz zur Teilhabe und Mitgestaltung einer zukünftigen Gesellschaft brauchen.

Bildungsmaterial

<https://gadmo.eu/medienkompetenz/tipps-fuer-jugendliche/>

Hinweise

Schüler:innen müssen Smartphones oder andere internetfähige Geräte dabei haben! Angemeldete Lehrkräfte können uns gerne vorab bis eine Woche vor dem Workshop fünf bis zehn Fragen Ihrer Schüler:innen zum Themenkomplex schicken.

Anbieter:in

Institut für Journalistik TU Dortmund
(Projekt GADMO)
Nico Hornig
<https://gadmo.eu>

Das German-Austrian Digital Media Observatory (GADMO) ist ein Zusammenschluss von Faktencheck-Organisationen und Forschungsteams, die es sich zum Ziel gesetzt haben, gemeinsam Des- und Falschinformationen zu bekämpfen.

Workshop

Themenbereiche:

Desinformation · Kommunikation · Medienkompetenz · Politische Bildung

Buchungsnummer:

68

Klassenstufe: Dauer:

11-13 75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 29. Sept.	Mittwoch 30. Sept.
9:00 11:00	9:00 11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management
Ericusspitze 2-4
20457 Hamburg

institut für
journalistik ij

German-Austrian
Digital Media
Observatory

tu technische universität
dortmund

„Planetare Grenzen vor Gericht“ - Klimaklagen als Instrument globaler sozial- ökologischer Transformation?



Bild: KI generiert / ZAF

Weltweit nutzen Menschen Gerichtsverfahren vor nationalen und internationalen Gerichten, um die sozial-ökologische Transformation voranzubringen. Das Phänomen Klimaklage ist aus rechtlicher Sicht komplex und vielseitig und hat häufig einen argumentativen Bezug zum Verständnis von Klimaschutz als Menschenrecht.

Ziel des Workshops ist es, dass Schüler:innen am Beispiel verschiedener Fallstudien Funktionsweisen und politische Auswirkungen von Klimaklagen analysieren sowie daraus entstehende Prozesse des (globalen) Empowerments beurteilen. Schüler:innen erkennen und berücksichtigen bei ihrer Beurteilung auch mögliche Widersprüchlichkeiten - z.B. durch die Gleichzeitigkeit von Lokalem und Globalem, durch das Verhältnis von Gesetzgebung und Rechtsprechung, durch die global unterschiedliche Existenz von Staatlichkeit bzw. deren Wahrnehmung oder durch aktuelle Gegenströmungen zum Multilateralismus.

Bildungsmaterial

Angemeldete Lehrkräfte können auf Nachfrager Materialien zur Vorbereitung bekommen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Im Workshop verbinden sich Bildungsinhalte aus Globalem Lernen, Rechtsbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Bildungsplan Studienstufe:

1. Globales Lernen: Die Überschreitung planetarer Grenzen am Beispiel des Klimawandels und des Artensterbens (2.1); Global Governance und globale öffentliche Güter (3.3)
2. Umwelterziehung: Klimagerechtigkeit (1.2)
3. Interkulturelle Erziehung: Postkolonialismus (1.4)
4. PGW: Politisches Handeln (1.3); Internationale Konflikte (1.4)
5. Recht: Rechtsordnung und Rechtssystem (1.1)

Anbieter:in

Verwaltungsschule Hamburg
Zentrum für Aus- und Fortbildung Hamburg
Jan-Phillip Steinfeld
<https://tinyurl.com/y5xbwjpb>

Workshop

Themenbereiche:

Klimawandel · Politische Bildung · Transformation

Buchungsnummer:

69

Klassenstufe: Dauer:

11-13

180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Verwaltungsschule Hamburg
Normannenweg 26
20537 Hamburg
(Raum wird im Eingangsbereich aktuell ausgewiesen)



Verantwortung übernehmen, Verantwortung zuschreiben



Die Chance auf ein gutes und friedvolles Leben künftiger Generationen steht in engem Zusammenhang mit wissenschaftlich ermittelbaren planetaren Grenzen. Aber wer sollte Verantwortung für deren Einhaltung übernehmen bzw. wem sollte die Verantwortung dafür zugeschrieben werden? Ziel des Workshops ist es, dass Schüler:innen ausgehend von dem umweltstrafrechtlichen Verantwortungskonzept Ökozid den Umfang bestehender globaler und lokaler Verantwortungsübernahmen und Verantwortungszuschreibungen analysieren und mögliche Handlungsbedarfe beurteilen.

Dazu unterscheiden sie insbesondere zwischen rechtlicher, politischer und ethischer Verantwortung. Sie differenzieren zwischen individueller, staatlicher und unternehmerischer Verantwortungszuschreibung. Außerdem setzen sie sich mit Fragen intergenerationaler Verantwortung, sowie der Bewertung unterschiedlicher Verantwortungsbeiträge zwischen globalem Norden und globalem Süden auseinander.

Bildungsmaterial

Angemeldete Lehrkräfte können auf Nachfrage Materialien zur Vorbereitung bekommen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Im Workshop verbinden sich Bildungsinhalte aus Globalem Lernen, Rechtsbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Bildungsplan Studienstufe:

1. Globales Lernen: Die Überschreitung planetarer Grenzen am Beispiel des Klimawandels und des Artensterbens (2.1);
2. Umwelterziehung: Klimagerechtigkeit (1.2)
3. Philosophie:
Themenbereich 3: Wie wollen wir zusammenleben?
Themenbereich 4: Welche Zukunft wollen wir?
4. Interkulturelle Erziehung: Post-kolonialismus (1.4)
5. PGW:
Politisches Handeln
(1.3) Internationale Konflikte (1.4)
6. Recht: Rechtsordnung und Rechtssystem

Anbieter:in

Verwaltungsschule Hamburg
Zentrum für Aus- und Fortbildung Hamburg
Jan-Phillip Steinfeld
<https://tinyurl.com/y5xbwjpb>

Workshop

Themenbereiche:

Klimawandel · Politische Bildung · Transformation

Buchungsnummer:

70

Klassenstufe: Dauer:

11-13

180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Freitag 25. Sept.	Montag 28. Sept.
9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Verwaltungsschule Hamburg
Normannenweg 26
20537 Hamburg
(Raum wird im Eingangsbereich aktuell ausgewiesen)



Besserer werden: Verantwortungsvoller einkaufen und essen



Foto: Agrar Koordination

Jeden Tag verbrauchen wir Ressourcen wie Wasser, Energie und Rohstoffe – einen Großteil davon über unsere Ernährung. Das Konzept des ökologischen Fußabdrucks macht deutlich, wie viel Fläche für unsere Ernährung benötigt wird und wie viele Ressourcen dabei verbraucht werden. In diesem Workshop fördern wir das Bewusstsein dafür, welchen unmittelbaren Einfluss unser individuelles Einkaufs- und Essverhalten auf unseren Planeten hat – welche Ressourcen benötigt werden, um unseren Besuch bei einer Fast-Food-Kette zu ermöglichen, warum lokal und regional immer besser ist. Und zu guter Letzt berechnen wir zusammen euren Fußabdruck!

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Geographie, HH 2022

- Themenbereich 4: Nachhaltigkeit als Herausforderung – Zukunftssicherung im Zeitalter der Globalisierung
- 4.1 Entwicklungen in der Landwirtschaft hin zu mehr Nachhaltigkeit

Bildungsmaterial

Unser Bildungsmaterial kann als PDF heruntergeladen werden: <https://biopoli.de/materialien/>

Anbieter

Essen mit Zukunft e.V.
(ehemals AGRAR KOORDINATION)
Jugendbildungsprojekt Biopoli
www.essen-mit-zukunft.de
www.biopoli.de

Workshop

Themenbereiche:

Ernährung · Konsum · Lebensstil · Ressourcen

Buchungsnummer:

71

Klassenstufe: Dauer:

11-13

180 Min.

Termin vom 24. Sept. bis 01. Okt. 2026

Freitag
25. Sept.

Donnerstag
01. Okt.

9:00

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management
Ericusspitze 2-4
20457 Hamburg


**Essen mit
Zukunft**
Impulse für ein gerechtes
Ernährungssystem

Mit Biologie und Chemie zu mehr Klimaschutz. Mit Technik ist das möglich!



Foto: TUHH

In unserem Workshop an der Technischen Universität Hamburg (TUHH) werden Schüler*innen selbst zu Forscher*innen.

In interaktiven Experimenten erleben sie, was das Klimagas CO₂ bewirkt – und wie wir es mit moderner Technik sogar nützlich machen können. Mit einem echten Hochleistungsbioreaktor wird gezeigt, wie Wissenschaft CO₂ in eine Ressource verwandelt.

Die Schüler*innen werden selbst aktiv, kommen in den direkten Austausch mit Forscher*innen und Student*innen und bekommen exklusive Einblicke ins Technikum der TU Hamburg. Schüler*innen der Oberstufe erfahren aus erster Hand, wie das Studium des Chemie- und Bioingenieurwesens an der TUHH aussieht. Ziel ist es, den Schüler*innen, Lust auf Wissenschaft, Technik und die Gestaltung ihrer Zukunft zu machen.



Foto: TUHH

Kompetenzen/Bildungsplan

Ökologie und Nachhaltigkeit, Anwendung chemischer Reaktionen, Stoff- und Energieumwandlung, Basiskonzept des Kohlenstoffkreislaufs

Bildungsmaterial

<https://www.tuhh.de/tuhh/dekanate/verfahrenstechnik.html>
www.stuhhdium.de

Wichtige Hinweise

Alle Workshops finden am Campus der TUHH in Hamburg-Harburg statt. Bitte geben Sie mit der Anmeldung Ihre Wunschzeit an. Sie erhalten zügig eine Rückmeldung direkt von der TUHH mit weiteren Informationen. Bitte beachten Sie, dass diese Workshops tatsächlich an den zwei Tagen vom 12. bis 13. Oktober angeboten werden!

Anbieter:in

Technische Universität Hamburg (TUHH)
Studiendekanat Verfahrenstechnik
<https://www.tuhh.de/tuhh/dekanate/verfahrenstechnik.html>



Foto: TUHH



Foto: TUHH

Workshop

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Forschendes Lernen · Klimaschutz · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

72

Klassenstufe: Dauer:

11-13 90 Min.

Montag 12. Okt.	Dienstag 13. Okt.
8:00	8:00
10:00	10:00
12:00	12:00
14:00	14:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Campus der TUHH in Hamburg-Harburg

TUHH
Technische
Universität
Hamburg



Was hat die Klimakrise mit der Wirtschaft zu tun?

Zusammenhänge mit dem Schoko-Planspiel erleben.



Eigentlich ist das primäre Ziel wirtschaftlicher Tätigkeiten die „Erfüllung von Bedürfnissen“ (z.B. Nahrung, Kleidung, Wohnen oder Mobilität). Dazu wurde vor vielen hundert Jahren Geld als Zahlungsmittel und Maßeinheit für den Tausch erfunden. In den letzten Jahrzehnten wurde dieses wichtige Instrument (Mittel) immer mehr zum Ziel erhoben: heute geht es oft nicht mehr um die Erfüllung von Bedürfnissen, sondern vor allem darum, Geld zu verdienen - am besten immer mehr und mehr und noch mehr. Ob dabei Menschenrechte verletzt, Natur zerstört und die Umwelt mit Giften belastet werden, zählt nicht so viel, wie das Geld, das sich damit machen lässt. Das kann aus Sicht der Gemeinwohl-Ökonomie so nicht weitergehen. Wir brauchen gute Regeln für unser Wirtschaftssystem und haben dazu konkrete Vorschläge. Mit dem sog. Schoko-Planspiel schlüpfen die Schüler:innen in die Rolle von Unternehmen, die Schokolade herstellen und müssen jeden Tag Entscheidungen treffen. Was ist wichtiger: mehr Gewinn oder

mehr Klimaschutz? Und was ist teurer? Haben sich die Geschäfte gelohnt, am Ende des Jahres und am Ende des Jahrhunderts?

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Politik/Gesellschaft/Wirtschaft, Hamburg 2022:

Themenbereich 3: Wirtschaft und Nachhaltigkeit

Neuausrichtung der Unternehmen mit dem Ziel der Nachhaltigkeit (Green Entrepreneurship, Kreislaufwirtschaft als Leitprinzip der Produktion, Gemeinwohlorientierung als Grundsatz der Buchführung, Wirtschaft ohne Wachstum)

Stichworte: Kritik der Wachstumsorientierung, Postwachstumsökonomie

Bildungsmaterial

Mehr Informationen zur Gemeinwohl-Ökonomie gibt es auf www.germany.ecogood.org und bei Youtube mit dem Suchbegriff „GWÖ kurz erklärt“.

Anbieter:in

Gemeinwohl-Ökonomie Hamburg

Jutta Hieronymus

Vorstand Gemeinwohl-Ökonomie Deutschland e.V.

<https://germany.ecogood.org/>

Workshop (Planspiel)

Themenbereiche:

Gerechtigkeit · Konsum ·
Umweltbildung · Wirtschaft

Buchungsnummer:

73

Klassenstufe: Dauer:

11-13 210 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

11:00

Mittwoch
30. Sept.

11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

24.9.:

HafenCity Universität (HCU)

Henning-Voscherau-Platz 1, 20457 Hamburg

30.9.:

an Ihrer Schule



Neue nachhaltige Wohnquartiere – Stadtplanung im Klimawandel

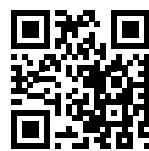


Foto: IBA Hamburg/Martin Kunze

Klima- und Umweltschutz sind im Hinblick auf den Klimawandel notwendiger denn je. Die Fragen danach, wie wir im Rahmen der Quartiersentwicklung die Natur und Umwelt bestmöglich schützen und integrieren können, wie der Stadtteil und seine Bebauung selbst einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und wie eine zukunftsweisende Energieversorgung aussehen kann, sind für die IBA Hamburg grundlegend. Die bereits heute spürbaren Auswirkungen des Klimawandels auf Städte und Quartiere in der Quartiersentwicklung der IBA Hamburg werden mitbedacht und Maßnahmen zur Anpassung sowie Abmilderung dieser Klimawandelfolgen getroffen. Aufgrund der steigenden durchschnittlichen Temperaturen müssen verschiedene Strategien zum Schutz vor Hitze umgesetzt werden sowie der Umgang mit Wasser in der Stadt geplant werden.

Zum geplanten Ablauf: Kurzer Vortrag (ca. 15 Minuten) zur Stadtentwicklung im Klimawandel in geplanten Quartieren sowie neuen Klimaschutzkonzepten für geplante Stadtteile mit anschließenden kleinen Aufgaben und Diskussion zu den Anforderungen und Herausforderungen sowie Maßnahmen im Städtebau, die zum Klimaschutz beitragen können.

Bildungsmaterial

<https://shorturl.at/J8HbD>

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

Stadtplanung im Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung:

- nachhaltige Quartiersentwicklung
- nachhaltige Verkehrsentwicklung
- nachhaltige Energieversorgung
- nachhaltige Bodennutzung
- Anpassungen an den Klimawandel

Fachbegriffe u.a.:

Fassadenbegrünung, Flächennutzungskonflikt, Funktionsmischung, Green City, Grüninseln, Klimaanpassung, kompakte Stadt, Individualverkehr, ÖPNV, resiliente Stadt, Schwammstadt, Sharing-Economy, Smart City, Ver-/Entsiegelung, Vulnerabilität.

Beitrag zur Leitperspektive BNE:

Städte sind ein überwiegend anthropogen geformter Lebensraum. Sie unterscheiden sich als Geoökosystem deutlich von den sie umgebenden ländlichen Gebieten. Verstärkt werden die Unterschiede durch die Folgen des Klimawandels. Die unter diesen Bedingungen notwendige Anpassung im Hinblick auf resilientere Städte wird eine Herausforderung der Zukunft werden.

Anbieter:in

IBA Hamburg
Lina Boysen
www.iba-hamburg.de

Workshop

Themenbereiche:

Energie · Energiewende · Klimaanpassung · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

74

Klassenstufe: Dauer:

11-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.
9:30
11:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Hafen.City. Horizonte.
Forum für Stadt und Zukunft
HafenCity Hamburg GmbH
Baakenallee 33
20457 Hamburg





Welche Rolle spielt die Wirtschaft in unserem Alltag und was hat sie mit sozialer Ungleichheit und der Klimakrise zu tun? Der Projekttag Wirtschaft im Wandel richtet sich an Berufsschulen und Schulen der Sekundarstufe II und stellt diese Fragen in den Mittelpunkt. Ziel ist es, die Zusammenhänge zwischen unserem heutigen Wirtschaftssystem, sozialen Ungleichheiten und der Klimakrise besser zu verstehen und gemeinsam zu reflektieren.

Die Teilnehmenden setzen sich mit ihren eigenen Erfahrungen auseinander und lernen verschiedene Perspektiven und Alternativen kennen. Ein besonderes Highlight des Projekttag ist ein digitaler Austausch mit Menschen aus dem Globalen Süden. Dabei erhalten die Teilnehmenden direkte Einblicke in andere Lebensrealitäten und wirtschaftliche Zusammenhänge. Sprachkenntnisse sind dabei ein Vorteil.

Im Verlauf des Tages lernen die Teilnehmenden unter anderem Ansätze und alternative Modelle kennen. Gemeinsam gehen wir der Frage nach, wie ein nachhaltigeres und gerechteres Leben im Einklang mit Menschen, Natur und unterschiedlichen Lebensweisen gestaltet werden kann.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Wirtschaft Studienstufe, HH 2022
Themenbereich 3.2 Wirtschaftspolitik
Degrowth und Postwachstum
Im Fach Wirtschaft ist die Bildung für nachhaltige Entwicklung eine regelhaft auftretende, unverzichtbare Perspektive, die etwa auch in der Befassung mit Ansätzen aus der Postwachstumsökonomie ihren aktuellen Ausdruck findet...

Bildungsplan PGW Gymnasium Studienstufe, HH 2022
Themenbereich 3.1 Wachstum u. Marktwirtschaft
• Kritik der Wachstumsorientierung, Debatte um die Grenzen des Wachstums
• Nachhaltige Reformkonzepte für unser Wirtschaftssystem: Green New Deal/ Postwachstumsökonomie.

Hinweis

Tipps zur Anreise mit der S-Bahn finden Sie hier:
<https://shorturl.at/z9Haj>

Anbieter:in

KuKa – Lernort KulturKapelle
Ev. Kirchenkreis HH-Ost
Referentin: Sofia Buitrago
www.lernort-kulturkapelle.de

Workshop

Themenbereiche:

Globales Lernen · Menschenrechte · Klimawandel · Nachhaltigkeitsprinzipien · Wirtschaft

Buchungsnummer:

75

Klassenstufe: Dauer:

11-13 300 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:00

Mittwoch
30. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Lernort KulturKapelle (KuKa)
im Wilhelmsburger Inseelpark
Georg-Wilhelm-Straße 162
21107 Hamburg

Lernort 
KulturKapelle

Die Donut-Ökonomie: ein Wirtschaftsmodell für das 21. Jahrhundert



Mit den Lösungsansätzen des 20. Jahrhunderts lösen wir nicht die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts – davon ist die britische Ökonomin Kate Raworth überzeugt. Aus dieser Erkenntnis heraus hat sie die Donut-Ökonomie entwickelt – ein Modell, das inzwischen weltweit in vielen Städten und Kommunen angewendet wird. Im Workshop laden wir euch ein, dieses zukunftsweisende Konzept interaktiv kennenzulernen. Wir machen Euch mit der Donut-Ökonomie und ihren sieben zentralen Prinzipien vertraut und entdecken gemeinsam, welche konkreten Handlungsoptionen sich daraus ergeben. Denn: Es gibt Wege aus den aktuellen Krisen. Wir können der Komplexität unserer Zeit gerecht werden und eine Balance schaffen, die ein gutes Leben für alle ermöglicht.

Dazu werfen wir einen Blick auf erste Praxisbeispiele und diskutieren gemeinsam, wie diese Ansätze auch in Hamburg umgesetzt werden könnten. Ziel ist es, den sogenannten „Sweet Spot“ des Donuts zu erreichen: einen sicheren und gerechten Raum für die Menschheit. Dabei geht es sowohl um die Einhaltung planetarer Grenzen als auch um soziale Gerechtigkeit.

Nach einem ersten Austausch und Kennenlernen steigen wir in die Grundlagen der Donut-Ökonomie und ihren sieben Prinzipien ein. In interaktiven Gruppenübungen vertiefen wir die Inhalte anhand konkreter Beispiele. Ihr bekommt ein gutes Verständnis dafür, wie Wirtschaft anders gedacht werden kann – nämlich ganzheitlicher und gerechter.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe PGW, HH 2022

- 3.1 Wachstum und Marktwirtschaft: Kritik der Wachstumsorientierung, Donut-Modell nach Kate Raworth, Postwachstumsgesellschaft.

Bildungsplan Wirtschaft Studienstufe, HH 2022

- 3.2 Wirtschaftspolitik: Degrowth und Postwachstum

Bildungsplan PGW Gymnasium Sek.I, HH 2025

- 3.3 Wirtschaftspolitik: Wachstumsbegriff, Grenzen des Wachstums und Gemeinwohl.

Bildungsmaterial

Unterlagen mit vielen Links und Hinweisen werden digital als Nachbereitung zur Verfügung gestellt.

Wichtiger Hinweis

Die angegebene Workshop-Zeit beinhaltet eine Pause von ca. 30 Minuten.

Anbieter:in

Doughnut Coalition Hamburg
Dani Pemöller und Petra Reimann
www.doughnut.hamburg

Workshop

Themenbereiche:

Engagement · Gerechtigkeit · Politische Bildung · Transformation · Wirtschaft

Buchungsnummer:

76

Klassenstufe: Dauer:

11-13 210 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

9:00

Donnerstag
24. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



Doughnut Coalition
Hamburg

GLS Bank finanziert Nachhaltigkeit: Wildplastic



So wirkt grünes Geld

Grafik: GLS Bank

Dirk Grah ist seit 36 Jahren in leitender Position bei der GLS Bank tätig. Zusammen mit dem Unternehmen „wildplastic“ möchte er eines der größten Themen der Umweltverschmutzung beleuchten. Wildplastic wird aufzeigen, wie sie in verschiedenen Ländern in Übersee Plastik aus der Umwelt sammeln und in Deutschland aus dem Granulat neue Verpackungslösungen wie z.B. Mülltüten herstellt. Wir bekommen einen Einblick in die Arbeit

von Wildplastic vor Ort und hier in Deutschland.

Dirk Grah wird zusätzlich die Arbeit einer Nachhaltigkeitsbank und die Praxis der Kreditvergabe anhand von Nachhaltigkeitsstandards erläutern.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe PGW, Hamburg 2022:

Wachstum und Marktwirtschaft:

Bereiche des nachhaltigen Handelns der Geschäftsbanken; nachhaltige Geldanlagen.

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022:

Zwischen dem Fach Geographie und der Leitperspektive BNE bestehen eine besondere Verknüpfung und inhaltliche Nähe. Problemorientierte Fragestellungen, der Aktualitäts- und der konkretisierende Raumbezug, die Multidisziplinarität und nicht zuletzt die Handlungsorientierung sind sowohl für die Geographie als auch für die Bildung für nachhaltige Entwicklung elementar.

Anbieter:in

GLS Bank

Dirk Grah

Prokurist und Regionalleiter Hamburg

www.gls.de

WILDPLASTIC GMBH

Tim Lampe

<http://www.wildplastic.com>



Workshop

Themenbereiche:

Nachhaltigkeitsprinzipien · Politische Bildung · Ressourcen · Wirtschaft

Buchungsnummer:

77

Klassenstufe: Dauer:

11-13

120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

14:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

GLS Bank
Düsternstraße 10
20355 Hamburg

WILDPLASTIC®

GLS Bank

das macht Sinn

Heiße Sommer auf Beton? Stadtklima in Hamburg



Bebauung, Bewohner und Industrie beeinflussen die Luft in der Stadt. Dort ist es meist wärmer als im Umland. Dieser Effekt nennt sich städtische Wärmeinsel. Besonders ältere oder kranke Menschen können darunter leiden. Wie entsteht dieses Phänomen? Können wir es abschwächen? Wie wird die städtische Wärmeinsel durch die erwartete Klimaänderung beeinflusst?

Ein Einführungsvortrag bietet den Hintergrund für diese Fragen. Anschließend analysieren und interpretieren die Schüler:innen ausgewählte Messdaten der Luft in Hamburg. Die für die Auswertung benötigten Programme werden im Workshop erläutert.



Foto: David Grawe (privat)
Abbildung: David Flagg (Universität Hamburg)

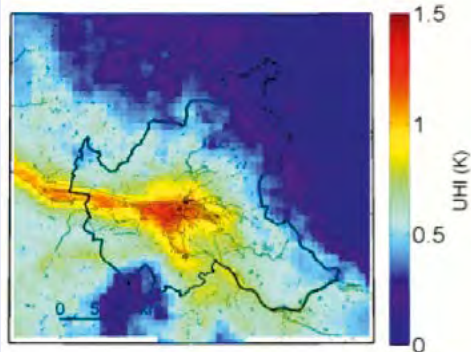
Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

Urbane Geoökosysteme

- Stadtklima, städtische Wärmeinsel, urbaner Wasserhaushalt, Luftqualität
- Einfluss des Klimawandels auf urbane Ökosysteme
- nachhaltige Stadtplanung

Städte sind ein überwiegend anthropogen geformter Lebensraum. Sie unterscheiden sich als Geoökosystem deutlich von den sie umgebenden ländlichen Gebieten. Verstärkt werden die Unterschiede durch die Folgen des Klimawandels. Die unter diesen Bedingungen notwendige Anpassung im Hinblick auf resilientere Städte wird eine Herausforderung der Zukunft werden.



„Sommerhitze in der Stadt“

Wichtige Hinweise

Vorkenntnisse der Schüler:innen mit einem Tabellenkalkulationsprogramm sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung.

Die teilnehmenden Klassen werden gebeten, für jeweils 2 Schüler:innen einen Laptop oder ein Tablet (mit einem Tabellenkalkulationsprogramm) selbst mitzubringen.

Anbieter:in

Dr. David Grawe
Universität Hamburg
Stadtklimawerkstatt
Meteorologisches Institut
www.mi.uni-hamburg.de/grawe

Workshop

Themenbereiche:

Klimawandel · Modelle · Stadtentwicklung · Stadtklima · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

78

Klassenstufe: Dauer:

11-13 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag
21. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Wem stinkt es? Luftqualität in Hamburg



Fahrzeuge, Industrie und viele andere Aktivitäten setzen Luftschadstoffe frei. Durch chemische Reaktionen können weitere Schadstoffe entstehen. Besonders in der Stadt kann die Luft daher gesundheitsbelastend sein. Wie ist die Luftqualität in Hamburg? Werden Grenzwerte für den Gesundheitsschutz eingehalten? Wo ist die Belastung besonders hoch oder niedrig?

Ein Einführungsvortrag bietet den Hintergrund für diese Fragen. Anschließend analysieren und interpretieren die Schüler:innen ausgewählte Messdaten der Luft in Hamburg. Die für die Auswertung benötigten Programme werden im Workshop erläutert.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

- Urbane Geoökosysteme
- Stadtklima, städtische Wärmeinsel, urbaner Wasserhaushalt, Luftqualität
- Einfluss des Klimawandels auf urbane Ökosysteme
- nachhaltige Stadtplanung

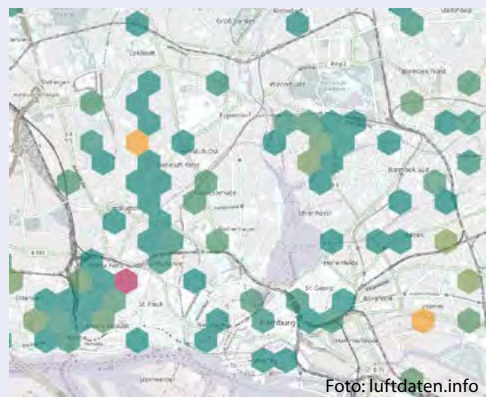


Foto: luftdaten.info

„Karte privater Luftqualitätsmessungen in Hamburg“

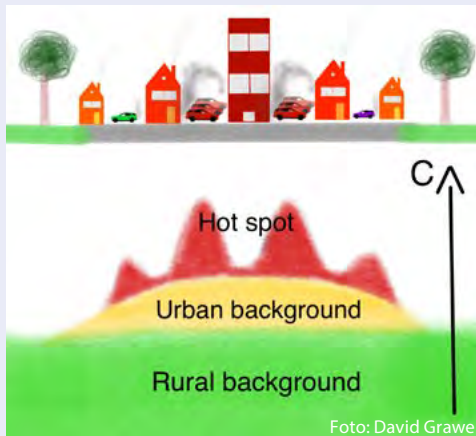


Foto: David Grawe

„Bereiche unterschiedlicher Luftschadstoffbelastungen in der Stadt“

Städte sind ein überwiegend anthropogen geformter Lebensraum. Sie unterscheiden sich als Geoökosystem deutlich von den sie umgebenden ländlichen Gebieten. Verstärkt werden die Unterschiede durch die Folgen des Klimawandels. Die unter diesen Bedingungen notwendige Anpassung im Hinblick auf resilientere Städte wird eine Herausforderung der Zukunft werden.

Wichtige Hinweise

Vorkenntnisse der Schüler:innen mit einem Tabellenkalkulationsprogramm sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung.

Die teilnehmenden Klassen werden gebeten, für jeweils 2 Schüler:innen einen Laptop oder ein Tablet (mit einem Tabellenkalkulationsprogramm) selbst mitzubringen.

Anbieter:in

Dr. David Grawe
Universität Hamburg
Stadtklimawerkstatt
Meteorologisches Institut
www.mi.uni-hamburg.de/grawe

Workshop

Themenbereiche:

Emissionen · Luftqualität · Stadtentwicklung ·
Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

79

Klassenstufe: Dauer:

11-13 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Eine Welt der Extreme: Wie machen wir die Klimakrise zu unserer Chance?



Der Klimawandel zeigt sich oft in widersprüchlichen Bildern. Winter werden insgesamt milder und nasser, während im Frühling und Sommer Hitze und Trockenperioden spürbar zunehmen. Extreme Wetterereignisse gehören längst auch bei uns zum Alltag. Und doch erlebten wir im Winter 2025/26 – trotz steigender Durchschnittstemperaturen – eine ungewöhnlich kalte und schneereiche Jahreszeit. Gerade diese Gegensätze machen deutlich: Ein wärmeres Klima bedeutet nicht einfach „immerwärmer“, sondern vor allem unberechenbarer.



Foto: DWD/Stefanie Bauditz

Die nachweisliche Zunahme extremer Wetterereignisse fordert uns, neu zu denken: Wie gehen wir mit der Fülle an Veränderungen um? Wir reden über das Klima in unserer Stadt, auf unserem Kontinent, in der ganzen Welt und über dessen Einfluss auf unser Leben und Handeln.

Im ersten Teil zeigen wir euch anhand von Daten und Fakten, was der Klimawandel bereits bewirkt. Wir stellen euch aktuelle Erkenntnisse aus den DWD-Klimabüros vor. Im zweiten Teil seid ihr gefragt: Was können und was sollten wir tun, um die Klimakrise zu meistern? Finden wir möglicherweise auch echte Chancen, die sich für unser morgiges

Leben und Handeln ergeben könnten? Am Ende des Workshops schauen wir ideenreich und wandlungsmutig auf unsere gemeinsame Zukunft!

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

Themenbereich 1: Nachhaltigkeit als Herausforderung – Geoökosysteme im Zeitalter des Anthropozäns

Klimawandel – Klimakrise im Überblick

- natürlicher und anthropogener Treibhauseffekt
- industrielle Revolution
- Klimaszenarien in der Diskussion
- Kipppunkte des Klimawandels
- Handlungsoptionen in der Diskussion

Beitrag zur Leitperspektive BNE:

Städte sind ein überwiegend anthropogen geformter Lebensraum. Sie unterscheiden sich als Geoökosystem deutlich von den sie umgebenden ländlichen Gebieten. Verstärkt werden die Unterschiede durch die Folgen des Klimawandels. Die unter diesen Bedingungen notwendige Anpassung im Hinblick auf resilientere Städte wird eine Herausforderung der Zukunft werden.

Bildungsmaterial

Klima- und Umweltberatung:

<https://dwd.de/klimaauskunft>

Broschüren und Publikationen:

<https://dwd.de/presse>

Social Media:

https://twitter.com/dwd_klima

Climate Data Center:

<https://cdc.dwd.de/portal>

Klimareport Hamburg:

<https://dwd.de/klimareports>

Climate Predictions for the Next Weeks to

Years <https://dwd.de/climatepredictions>

Anbieter:in

Deutscher Wetterdienst (DWD)

Stefanie Bauditz

und Hans-Ertel-Zentrum für

Wetterforschung

Iuliia Polkova, Marlene Klockmann

<https://dwd.de/klima>

<https://hans-ertel-zentrum.de>

Workshop

Themenbereiche:

Klimawandel · Modelle · Stadtklima · Wetter

Buchungsnummer:

80

Klassenstufe: Dauer:

11-13

120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag
21. Sept.

10:00

Montag
28. Sept.

10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Frankfurt School of
Finance & Management
Ericusspitze 2-4
20457 Hamburg



Hans-Ertel-Zentrum
für Wetterforschung



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

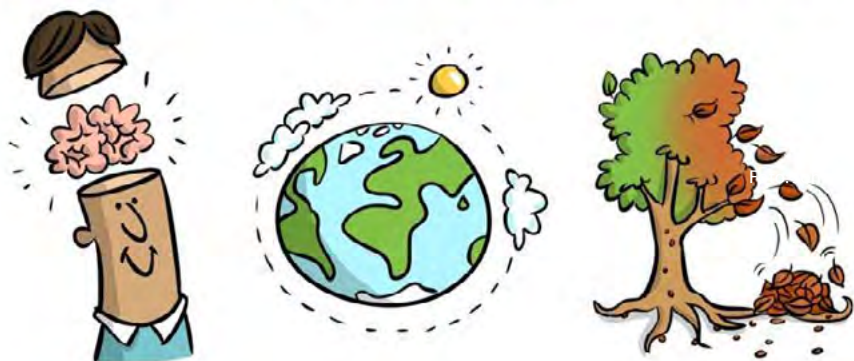


Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand

Wie kommen wir mit so viel Umweltkrise klar?



PSYCHOLOGIE, KLIMA, NACHHALTIGKEIT



Grafik: Jai Wanigesinghe

In unserem zweieinhalbstündigen Workshop möchten wir mit euch gemeinsam die psychologische Sicht auf die Umweltkrisen beleuchten und einen Raum bieten, u.a. euren Gefühlen zur Klimakrise Luft zu machen und diese besser zu verstehen. Wir probieren einfache, praktische Tipps für einen guten Umgang mit Krisengefühlen aus und blicken zusammen darauf, wozu (un)angenehme Gefühle uns dienen können. Wie schaffen wir es, uns weiterhin mitfühlend und aktiv in der Welt zu bewegen und gleichzeitig für uns selbst zu sorgen?

Es wird Input und viel Raum zum Austausch und Reflektieren der eigenen Gefühle und Gedanken geben.

Wir freuen uns auf euch!

Als Nachbereitung können wir die Präsentation zur Verfügung stellen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022

Die zentralen und existentiellen sozialen, ökologischen, ökonomischen und politischen Herausforderungen in diesem Zusammenhang sind immer wieder auch Gegenstand des Geographieunterrichts: die Zerstörung und die Erschöpfung natürlicher Ressourcen, die Klimakrise und ihre unübersehbaren Folgen, soziale Disparitäten sowie humanitäre Krisen als Folge von Armut und Flucht. Im Hinblick auf eine Lösungs- und Zukunftsorientierung sowie die damit notwendige gesellschaftliche Transformation trägt der Geographieunterricht (unter Berücksichtigung der verschiedenen Raumkonzepte) zu entscheidenden Kompetenzen, wie mehr-perspektivischem, systemischem und problemlösendem Denken, bei.

Bildungsplan Studienstufe Psychologie, Hamburg 2022

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln in der Rolle von Expertinnen und Experten Handlungsoptionen zur Bewältigung von Krisen bei sich und bei anderen.

Anbieter:in

Psychologists/Psychotherapists for future Hamburg
Claritta Martin und Lena Hüschen
www.psy4f.org

Workshop

Themenbereiche:

Klimawandel · Kommunikation · Psychologie

Buchungsnummer:

81

Klassenstufe: Dauer:

11-13

150 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept.	Donnerstag 24. Sept.
13:00	12:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

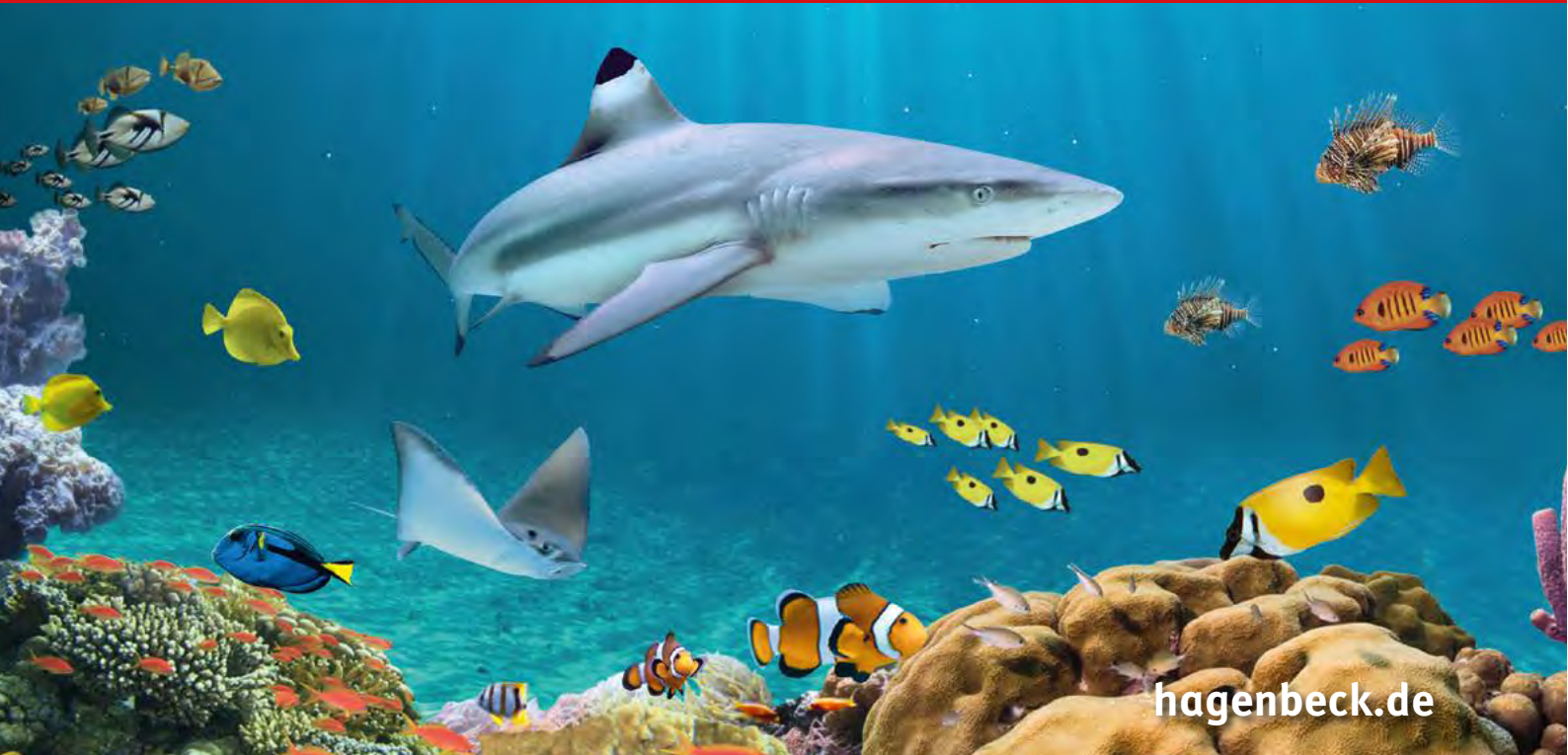
HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg





Sehen. Erleben. Verstehen.

Mit der LI-Zooschule im Tierpark und Tropen-Aquarium Hagenbeck.



Leben und Arbeit an Bord des Segelschiffs PEKING



Foto: SHMH, Sinje Hasheider

Im Deutschen Hafenmuseum am Standort Schuppen 50a gibt es zu entdecken, wie der weltweite Handel organisiert ist und welche anstrengende Arbeit das bis heute ist. An der Kaikante liegt das Segelschiff PEKING, das zu Beginn des 20. Jahrhunderts nach Chile gesegelt ist, um Salpeter für Deutschland zu holen. An Bord haben 32 Männer gearbeitet. Sie waren über 3 Monate unterwegs auf hoher See. Auf dem Schiff wird deutlich, wie anspruchsvoll der Alltag an Bord war. Die Arbeit reichte vom Bedienen der schweren Segel über das Steuern des Schiffes bis hin zu Reparaturen, die bei jedem Wetter erledigt werden mussten. Die wenigen freien Stunden verbrachten die Seeleute meist eng zusammengedrängt unter Deck. Sie spielten Karten, schrieben Briefe oder ruhten sich aus, bevor die nächste Wache begann. Die Ernährung war einfach und eintönig: Schiffszwieback, Pökelfleisch, Hülsenfrüchte und Kaffee gehörten zu den täglichen Grundlagen, ergänzt durch das, was man unterwegs fangen oder haltbar machen konnte. Ein Rundgang

über die PEKING vermittelt anschaulich, wie das Leben an Bord ausgesehen hat. Im Anschluss können alle selbst aktiv werden: Es werden seemännische Knoten ausprobiert, und ein schwerer Salpetersack wird bewegt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Leben in Hamburg, Wandel von Arbeit und Technik

- Grundschule: Sachunterricht
- Stadtteilschule (bis 6. Klasse): Gesellschaftswissenschaften
- Gymnasium (bis 6. Klasse): PGW, Geschichte.

Anbieter:in

Deutsches Hafenmuseum
Stiftung Historische Museen Hamburg
Standort Schuppen 50a
<https://shmh.de/de/deutsches-hafenmuseum>



Foto: SHMH, Jan Sieg

Exkursion

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Wirtschaft

Buchungsnummer:

83

Klassenstufe: Dauer:

05-06 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag
28. Sept.
9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Deutsches Hafenmuseum
Standort Schuppen 50a
Australiastraße
20457 Hamburg



DEUTSCHES
HAFENMUSEUM

Bedrohte Tiere – Artenvielfalt in Gefahr

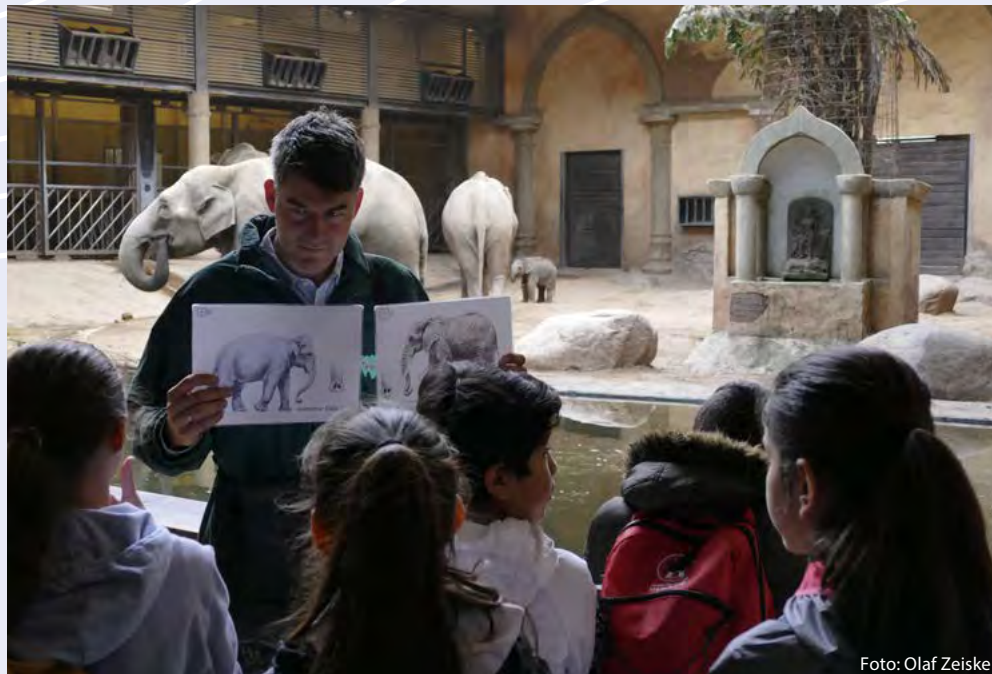


Foto: Olaf Zeiske

Im Rahmen dieses Erkundungsgangs lernen die Schülerinnen und Schüler aktuelle Gefahren für die Artenvielfalt kennen. Sie erfahren am Beispiel der Wildtiere bei Hagenbeck, welche Auswirkungen z.B. der Klimawandel für Riesenschildkröten, Wilderei für die Elefanten oder die Lebensraumzerstörung für den Tiger hat. Auch einheimische bedrohte Tiere und deren möglicher Schutz werden am Beispiel von „Insektenhotels“ vorgestellt. Es werden die natürlichen Lebensräume der Tiere und das Eingreifen des Menschen in die Natur beschrieben. An einem Beispiel werden die Prinzipien der Nachhaltigkeit erläutert.

Wichtiger Hinweis

Seien Sie bitte rechtzeitig um 9:15 Uhr am Haupteingang des Tierpark Hagenbeck, um die Eintrittsformalitäten zu klären, damit rechtzeitig begonnen werden kann. Das Programm findet im Tierpark Hagenbeck statt. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr vor der Zooschule. Diese Exkursion wird vorrangig an eine Schule an einem Sozialindex 1- oder Sozialindex 2-Standort vergeben.

Kompetenzen/Bildungsplan

Aufgabengebiet Umwelterziehung Schülerinnen und Schüler:

- Beschreiben Eingriffe des Menschen in die Natur
- Nennen oder erläutern die Prinzipien der Nachhaltigkeit an einem Beispiel.

Bildungsmaterial

Unterlagen zur Vor- und Nachbereitung werden vorab versandt.

Anbieter:in

LI-Zooschule bei Hagenbeck
<https://li.hamburg.de/lehr-und-lernorte/zooschule>
www.hagenbeck.de

Exkursion

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Nachhaltigkeitsprinzipien · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

84

Klassenstufe: Dauer:

05-06 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Tierpark Hagenbeck (Zooschule)
Lokstedter Grenzstraße 2
22527 Hamburg



LI-Zooschule
bei Hagenbeck

Auf die Rallye, fertig, los – die hvv Rallye für nachhaltige Mobilität



Die Schüler*innen durchlaufen in Kleingruppen eine hvv-Rallye durch den Hafen und die HafenCity oder unterschiedlichen Orten der Zukunft in ganz Hamburg. Dabei lernen sie die selbstständige Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel spielerisch kennen und setzen sich mit den Auswirkungen des Verkehrs auseinander. Die Rallye gibt es in 2 verschiedenen Leistungsniveaus:

Hafenrallye: Geeignet für Klassen 5 und 6: Route mit Aufgaben, kurze Vorbereitungszeit, Start und Ziel Landungsbrücken.

Orte der Zukunft: Geeignet für Klasse 7 und 8: Aus 9 Orten wählen, Route selbst planen, Aufgaben zu nachhaltiger Mobilität und Stadtentwicklung am Zielort.

Bei Anmeldung erhalten Sie die Rallyebögen, Fahrkarten und Impulse zur Vorbereitung in der Schule.

Kompetenzen/Bildungsplan

Aufgabengebiet Verkehrserziehung: Selbstständige Nutzung des HVV.

Die SchülerInnen ...

- planen Fahrten mit dem ÖPNV und führen sie selbstständig aus
- setzen sich mit Problemen des ÖPNV und der Verkehrsplanung in der Metropolregion begründet auseinander
- schätzen ihre Verkehrsmittelwahl kritisch ein und begründen diese
- setzen sich mit Maßnahmen zum Klimaschutz auseinander.

Bildungsmaterial

Unterlagen zur Vorbereitung werden per E-Mail zugeschickt. Die Fahrkarten kommen per Post. Auf der Website der hvv Schulprojekte finden Sie auch weitere Informationen.

Anbieter:in

hvv Schulprojekte
Melanie Ruhl
www.hvv-schulprojekte.de



Exkursion

Themenbereiche:

Klimaschutz · Mobilität · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

85

Klassenstufe: Dauer:

05-08 120 - 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Jederzeit möglich. Zeitpunkt wählt die Lehrkraft.

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Flexibel



Vom Wasserwerk zum Naturraum. Von Nutrias, Marderhunden und Fledermäusen in der Stadt.



Mit der Stilllegung des Wasserwerks Kaltehofe im Jahr 1990 eroberte sich die Natur die amphibische Kulturlandschaft auf der Insel Kaltehofe zurück. Diese Draußen-Führung stellt die Tier- und Pflanzenwelt Kaltehofes vor und thematisiert, wie sich die Natur eine Kulturlandschaft zurückerobert, die vom Menschen nicht mehr benutzt wird. So gibt es hier ein Drittel der in Deutschland beheimateten Fledermausarten und 60 Vogelarten, darunter den Kormoran. Der Weg führt zwischen den ehemaligen Filterbecken, Schilf und Wildbienenwiesen entlang auf die Vogelbeobachtungsplattform, wo nach Nutrias, Wasservögeln und anderen Tieren Ausschau gehalten werden kann. Wie viele verschiedene Tiere und Pflanzen könnt Ihr entdecken?

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Gymn. Sek.I Biologie (gleichlautende Formulierungen im Bildungsplan Stadtteilschule)

- Themenbereich 2.1 Lebensräume und ihre Bewohner. Pflanzen und Tiere eines Ökosystems. Struktur und Dynamik eines Ökosystems. Ökosysteme im Wandel. Bedeutung von Biodiversität und Artenvielfalt, Wechselbeziehungen von Lebewesen, Folgen des Klimawandels für heimische Tier- und Pflanzenarten.

Bildungsmaterial

Auf unserer Website (<https://shorturl.at/6AUig>) gibt es erste Informationen über den Naturpark auf Kaltehofe sowie Flora und Fauna. Dort kann man auch den digitalen Naturlehrpfad – mit vielen Informationen rund um das ehemalige Wasserwerk, die Elbinsel und ihre Natur – besuchen.

Hinweise

Die Führung findet auf freiem Gelände statt und bietet keinen Schutz vor Witterung jeglicher Art. Alle sollten den jeweiligen Wetterbedingungen entsprechend gekleidet sein.

Anbieter:in

Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe
wasserkunst-hamburg.de

Exkursion

Themenbereiche:

Flora und Fauna · Naturerfahrung · Ökologie · Wasser

Buchungsnummer:

86

Klassenstufe: Dauer:

05-09 75-90 Min.

Mittwoch
23. Sept.

10:30

Freitag
25. Sept.

10:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Wasserkunst Kaltehofe
Kaltehofe-Hauptdeich 6–7
20539 Hamburg-Rothenburgsort



Hochwasserschutz zum Anfassen!

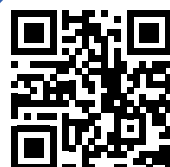


Foto: HKC e.V.

Wie kann ich mein Haus vor Hochwasser, Starkregen und Sturmflut schützen? Wir reden über Hochwasserschutzelemente und haben viele Exponate zum Anfassen dabei. Was ist zu beachten, wenn eine Überschwemmung kommt? Wie sehen diese Schutzelemente aus, wo werden sie eingesetzt (Tür, Fenster, Tor, Abwasserrohr)? Wie funktionieren und schützen sie?

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Gymn. Sek. I Geographie und
Bildungsplan Stadtteilschule Jg. 5-11
Geographie

- Klimawandel und nachhaltiges Handeln
- Folgen des Klimawandels an Beispielen aus Hamburg, Deutschland und weiteren Regionen
- Fachbegriffe: Hochwasser, Nachhaltige Stadtentwicklung, Schwammstadt

Hinweis

Die Startzeiten können auch flexibel an Ihre Bedürfnisse angepasst werden. Bitte schreiben Sie gerne einen Kommentar dazu bei Ihrer Anmeldung.

Anbieter:in

HochwasserKompetenzCentrum (HKC) e.V.
Köln
<https://www.hkc-online.de>



Foto: HKC e.V.

Exkursion

Themenbereiche:

Klimaanpassung · Klimawandel ·
Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

87

Klassenstufe: Dauer:

05-10 45 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

9:00
11:00
13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Das Hochwasserschutz-Mobil steht draußen
vor dem Haupteingang der HCU)

Deutsche Physikalische Gesellschaft  DPG

 **HKC** Hochwasser
Kompetenz
Centrum e.V.

Urbane Räume im Stresstest - Stadtklima verstehen

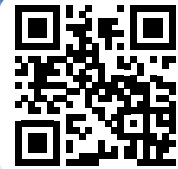


Foto: Ella Rimann

Eine Stadt ist Lebensraum, Arbeitsort und Treffpunkt zugleich. Klima und Wetter beeinflussen dabei stark, wie wir uns im öffentlichen Raum aufhalten: Hitze, Wind, Regen oder fehlender Schatten entscheiden darüber, ob Orte angenehm nutzbar sind. Auch Fragen nach Sitzmöglichkeiten, Überdachungen und konsumfreien Aufenthaltsorten spielen eine wichtige Rolle. Gibt es überhaupt konsumfreie Orte oder Sitzmöglichkeiten, um sich mit Freund:innen zu treffen?

In diesem Workshop untersuchen wir, worauf es bei einer klimaangepassten Stadtplanung ankommt. Dafür erkunden wir verschiedene Orte in der HafenCity und untersuchen und messen, wie sich Temperatur, Wind, Schatten und Überdachungen, Feuchtigkeit und unterschiedliche Oberflächen auf die Umgebung auswirken. Welche Bereiche heizen sich besonders auf? Wo befinden sich Windschneisen? Wie beeinflussen Materialien wie Beton, Glas oder Begrünung das Klima vor Ort? Die Ergebnisse werden gemeinsam ausgewertet: Was funktioniert gut, wo gibt es Herausforderungen? Abschließend entwickeln wir eigene Ideen und gestalten ausgewählte Orte mit

Klemmbausteinen weiter – mit Blick auf eine lebenswerte und klimaresiliente Stadt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Die Exkursion fördert Kompetenzen aus den Bildungsplänen der Sekundarstufe I, insbesondere in Geographie, PGW und Naturwissenschaften. Die Teilnehmenden erkunden den Stadtraum, messen klimatische Faktoren wie Temperatur, Wind und Materialien und reflektieren deren Einfluss auf das Mikroklima. Auf dieser Grundlage entwickeln sie eigene Ideen für eine klimaangepasste und lebenswerte Stadt.

Geförderte Kompetenzen:

- Räumliche Orientierung & Kartenkompetenz
- Datenerhebung und Auswertung
- Kooperation und Kommunikation
- Kreatives Problemlösen im Stadtraum
- Nachhaltigkeitsbewusstsein und Urteilsbildung

Hinweis

Findet draußen und innen statt / wetterangepasste Kleidung und bei Bedarf Regenschirm nötig.

Anbieter:in

Urbaneo Junges Architektur Zentrum
Judith Rädlein und Alisa Mäule
www.urbaneo.de

Mit freundlicher Unterstützung durch die Hamburgische Investitions- und Förderbank (IFB Hamburg).

Exkursion

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Klimaanpassung · Klimaschutz · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

88

Klassenstufe: Dauer:

05-10 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag 24. Sept.	Freitag 25. Sept.	Dienstag 29. Sept.	Mittwoch 30. Sept.
10:00	10:00	10:00	10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Urbaneo – Junges Architektur Zentrum
Am Strandkai 7
20457 Hamburg

Urbaneo
Junges Architektur Zentrum

IFB
HAMBURG

Klärwerksführung auf Köhlbrandhöft



Wo geht eigentlich das Abwasser hin und wie wird es gereinigt?

Besuchen Sie mit Ihrer Klasse das Klärwerk Hamburg. Praxisnah werden die verschiedenen Reinigungsstufen des Abwassers gezeigt und erklärt. Gestartet wird die Führung am Zulauf des Klärwerks. Danach besuchen Sie den Rechen. Dort werden Sie sich die Frage stellen: Was passiert denn mit dem ganzen Klo-papier und den Fundsachen, die mit dem Abwasser im Klärwerk ankommen? Welche Aufgabe haben die großen silbernen „Eier“, Faultürme? Unser Fachpersonal wird Ihnen in ca. 1 ½ Stunden viel Wissenswertes übermitteln. Das Ziel ist es, anschaulich die Relevanz und den Prozess der Abwasserreinigung zu vermitteln. Die Führungen sind für Schul-klassen ab Klassenstufe 5 geeignet.

Kompetenzen/Bildungsplan

Wissen um und Verständnis für:
Abwasserbehandlung und Stromerzeugung
Bildungsplan gymnasiale Oberstufe Geogra-
phie: Raumprägende Strukturen und Pro-
zesse: Wasserkreislauf und Wasserwirtschaft.

Bildungsplan Geographie Stadtteilschule
5-11, HH 2025:
Leben in der Stadt am Beispiel Hamburgs,
Daseinsgrundfunktionen.

Wichtige Hinweise zur Anfahrt

Diese Exkursion findet nicht in der Hafen-City statt! Bedenken Sie einen möglichen längeren Anfahrtsweg! Bitte beachten Sie die Hinweise zur Anfahrt, die Sie von HAMBURG WASSER nach der bestätigten Anmeldung mit weiteren Informationen zugeschickt bekommen. Die Anfahrt ist mit dem Bus, der S-Bahn oder der Hadag-Fähre 61 möglich. Wenn Sie für die frühe Exkursion die Fähre für die Anfahrt nutzen, dann verschiebt sich der Start aus Fahrplangründen auf 9.30 Uhr. Der Veranstaltungsort ist nicht barrierefrei zugänglich. Der Veranstaltungsort ist nicht barrierefrei zugänglich.

Anbieter:in

HAMBURG WASSER
www.hamburgwasser.de

Exkursion

Themenbereiche:

Energie · Recycling ·
Umwelterziehung · Wasserkreislauf

Buchungsnummer:

89

Klassenstufe: Dauer:

05-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept. 9:00/11:00	Dienstag 22. Sept. 9:00/11:00	Montag 28. Sept. 9:00/11:00
Dienstag 29. Sept. 9:00/11:00	Mittwoch 30. Sept. 9:00/11:00	Donnerstag 1. Okt. 9:00/11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Klärwerk Hamburg
Köhlbranddeich 1
20457 Hamburg



Foto: HAMBURG WASSER



In welcher Welt wollen wir leben? Gemeinsam für eine gerechte und friedliche Zukunft



Foto: Lucas Wahl/Greenpeace

Wie viel Regenwald steckt im Burger, was haben Eisbären davon, wenn wir Fahrrad statt Auto fahren und warum fängt Klimaschutz auch auf unserem Teller an? In dem interaktiven Vortrag erfahren die Schüler:innen mehr über zentrale aktuelle Umweltthemen. Am Beispiel der Arbeit von Greenpeace als internationale und unabhängige Nicht-regierungsorganisation (NRO) lernen sie, auf welchen Ebenen Hebel für echte Veränderungen angesetzt werden müssen. Aus den vorgestellten Lösungsansätzen leiten sie Bezüge zu ihrem Alltag ab und erkennen eigene Handlungsmöglichkeiten. In Diskussionen und Umfragen reflektieren sie ihr eigenes Verhalten und vertiefen ihr Wissen.

Hinweise zum Ablauf

1. Über uns: Greenpeace stellt sich vor
2. Jetzt geht's los - Erkundung der Ausstellung mit altersgerechten Schülermaterialien
3. Alle in einem Schlauchboot: Zeit zum Nachfragen

Eine Klasse pro Termin. Das Programm passen wir für die jeweilige Altersstufe an. Wir bieten es auch in Leichter Sprache an. Fragen und Details besprechen wir telefonisch.

Kompetenzen/Bildungsplan

Das Angebot befähigt die Schüler:innen, Umweltprobleme zu erkennen und eigenständig zu bewerten. Die Lernstationen in der Ausstellung sichern einen systematischen Kompetenzaufbau. Die Schüler:innen erkennen Ursachen und Auswirkungen menschlichen Handelns auf die Umwelt. Sie entwickeln eine Vielzahl an möglichen Lösungsansätzen. Gleichzeitig erhalten sie einen Einblick in Methoden demokratischen Handelns. Die Inhalte eignen sich für die Fächer PGW, Geografie, Naturwissenschaften und Englisch.

Bildungsmaterial

www.greenpeace.de/bildungsmaterialien

Anbieter:in

Greenpeace e.V.
Hongkongstraße 10, 20457 Hamburg
www.greenpeace.de

Exkursion

Themenbereiche:

Klimaschutz · Konsum · Lebensstil ·
Transformation · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

90

Klassenstufe: Dauer:

05-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch 23. Sept.	Freitag 25. Sept.	Donnerstag 1. Okt.
11:00 13:00	13:00	11:00 13:00
	Dienstag 29. Sept. 13:00	

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Greenpeace e.V.
Hongkongstraße 10, 20457 Hamburg
Eingang über die Elbarkaden

GREENPEACE



Innovative Umweltbildung zum Leben, Wirtschaften und zur Natur: fächerübergreifend, spielerisch, gruppendynamisch, mit lokalem Bezug!

Dieses Jahr können Sie mit Ihrer Schulklasse in verschiedenen Teams ein ganz besonderes Escape-Game in der HafenCity Universität (HCU) spielen!

Team-Escape Elbe: Helft Landwirtin Luise im Kampf gegen Hochwasser unserer Hamburger Tideelbe, unterstützt Hafearbeiter Hans bei einem Saugbaggereinsatz oder organisiert mit Naturschützerin Nina einen wichtigen Einsatz im Naturschutzgebiet. Die Herausforderungen an der Tideelbe sind knifflig! Deshalb ist Teamwork gefragt. Könnt Ihr alle Aufgaben gemeinsam lösen?

Bildungsmaterial

Für weiterführende Informationen besuchen sie uns unter:
<https://www.goep.hamburg/umweltbildung/wanderausstellung.php>

Kompetenzen/Bildungsplan

Lernen Sie gebündelt ganz verschiedene Facetten der Tideelbe kennen! Was sind die aktuellen Herausforderungen an der Tideelbe

und was haben sie mit uns Hamburger*innen zu tun? Reist entlang des Flusses flussaufwärts von der Mündung bis zum Stauwehr Geesthacht und taucht in die Themen Hochwasserschutz, Hafenwirtschaft, Natur und vieles mehr ein. Die Schülerinnen und Schüler werden spielerisch an das Naturphänomen der Gezeiten und den Lebensraum Süßwassertideauen herangeführt.

Wichtige Hinweise

Sie können das Escape-Game mit Ihrer Klasse zu den angegebenen Zeiten in der HCU verbindlich buchen. Jüngere Jahrgänge benötigen zumeist etwas mehr Zeit als 60 Minuten für die Lösung der Aufgaben beim Escape-Game!

Anbieter:in

Gesellschaft für ökologische Planung (GÖP) e.V.
Petra Sänger
<https://www.goep.hamburg>
<https://www.goep.hamburg/umweltbildung/wanderausstellung.php>

Die Ausstellung und das damit verbundene Escape-Game sind konzipiert worden von der Gesellschaft für ökologische Planung (GÖP) und können von Hamburger Schulen und Bildungseinrichtungen ausgeliehen werden.

Exkursion

Themenbereiche:

Klimaanpassung · Kommunikation · Umweltbildung · Wasser

Buchungsnummer:

91

Klassenstufe: Dauer:

05-13 60 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept. - Freitag 25. Sept.

täglich 9:00
täglich 11:00
täglich 13:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(bitte am Info-Point im Foyer anmelden)



Gesellschaft für
ökologische Planung e.V.

canoe4nature – Müll sammeln zu Land und zu Wasser



Foto: Nora Kolter

Mit unseren BUND-Kanus „BIBER“, „STICHLING“ und „LIBELLE“ könnt auch ihr dazu beitragen, die Belastung unserer Gewässer zu senken. Bei einer Paddelrunde durch die Wilhelmsburger Kanäle bzw. den Wilhelmsburger Inselpark wird der im Wasser angesammelte Müll eingesammelt. Derart verbinden wir die Entdeckung des Lebensraums mit dem Schutz von eben diesem. Wir schauen uns natürlich auch die unterschiedlichen Arten von Müll an und überlegen gemeinsam, welche Probleme er verursacht und wie wir zu Lösungen beitragen können.

Kompetenzen/Bildungsplan

Problemorientierte Fragestellungen, der Aktualitäts- und der konkretisierende Raumbezug, die Multidisziplinarität und nicht zuletzt die Handlungsorientierung sind sowohl für die Geographie als auch für die Bildung für Nachhaltige Entwicklung elementar.

Bildungsplan Geographie Gymnasium Sek. I:

Als Integrationsfach gesellschaftlicher und naturwissenschaftlicher Sichtweisen leistet die Geographie einen entscheidenden Beitrag zur Umweltbildung, wobei vor allem die Konzeption einer nachhaltigen Entwicklung von Räumen, Ökonomien und Gesellschaften thematisiert wird.

Bildungsplan Stadtteilschule Jg. 5-11 Lernbereich Gesellschaftswissenschaften:
Kompetenzbereich Verhalten und Verantwortung im Raum: Die Schülerinnen und Schüler ... zeigen an Fallbeispielen Möglichkeiten für eine bessere Qualität der Umwelt, eine nachhaltige Entwicklung, ...

Wichtige Hinweise

Die SchülerInnen sollten Kanu-Erfahrung haben bzw. schwimmen können.

Die Versicherung muss über die Schule sichergestellt sein. Es ist kein Rettungsschwimmer mit dabei.

Wir bieten zeitgleich und im Wechsel ein Land- und ein Wasser-Programm an, d.h. die Gruppe, die zuerst auf dem Land Müll gesucht hat, kommt danach in die Kanus - und anders herum. Da wir nur 9-12 Plätze in den drei zur Verfügung stehenden Kanus haben, ist die Teilnehmendenzahl im Prinzip auf 18-24 begrenzt; es sei denn, einige SchülerInnen trauen sich ohnehin nicht ins Boot und gehen zweimal auf die Land-Tour.

Anbieter:in

BUND LV Hamburg e.V.

Naturerlebnisgarten

Lisa-Mia Schaich

<https://www.bund-hamburg.de/themen/umweltpolitik/plastik/canoe4nature>

Exkursion mit AKTION

Themenbereiche:

Engagement · Müll · Umweltbildung · Wasser

Buchungsnummer:

92

Klassenstufe: Dauer:

07-13

240 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

9:00

Mittwoch
30. Sept.

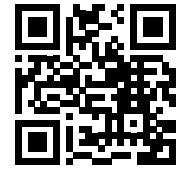
9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

BUND Naturerlebnisgarten
im Wilhelmsburger Inselpark, Hauland 83
21109 Hamburg



Heuckenlock – Hamburgs schönster Tideauwald



Eine Exkursion durch das gezeiten-geprägte Naturschutzgebiet Heuckenlock, Hamburgs Großstadt-Urwald an der Süderelbe. Mit etwas Glück erspähen wir den Seeadlerhorst. Das Greifvogelpaar brütet hier seit ein paar Jahren. Welche Tiere und Pflanzen können hier noch leben? Warum sind Süßwasserwatte heute so gefährdet?

Bei einem Spaziergang durch die charakteristische Flora und Fauna einer Tideaue kommen auch Themen wie Ebbe und Flut, Elbvertiefung und Klimawandel nicht zu kurz.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Hamburg (Geschichte/Gegenwart/Zukunft)
- Heimatkunde
- Ur-/Kulturlandschaft
- Ebbe/Flut, komplexe und sensible Ökosysteme
- Folgen widerstreitender Interessen
- Politik und Klimawandel an der Elbe

Wichtige Hinweise

Diese Exkursion findet nicht in der HafenCity statt! Bedenken Sie einen möglichen längeren Anfahrtsweg! **Treffpunkt: Bushaltestelle Heuckenlock.** Bitte an festes Schuhwerk denken.

Busverbindungen am 22.09. (am 23.9. alles entsprechend genau eine Stunde früher):

Hin: Bus 351 ab Wilhelmsburg um 10:03 Uhr in Richtung Freiluftschule Moorwerder (Vorsicht: der Bus fährt nur einmal pro Stunde!) Ankunft Haltestelle Heuckenlock um 10:13 Uhr.

Zurück: Bus 351 ab „Moorwerder Hauptdeich 69“: 12:14 Uhr mit Ankunft S-Bahn Wilhelmsburg um 12:40 Uhr.

Anbieter:in

Gesellschaft für ökologische Planung e.V.
Anne-Marie Kühle und Petra Sänger
www.goep.hamburg



Foto: Benedikt Domin

Exkursion

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Flora und Fauna · Klimawandel · Ökologie · Wasser

Buchungsnummer:

93

Klassenstufe: Dauer:

07-13 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept.	Mittwoch 23. Sept.
10:15	9:15

Treffpunkt:

Bushaltestelle Heuckenlock

Veranstaltungsort:

Heuckenlock



Gesellschaft für
ökologische Planung e.V.

Wälder im Klimawandel. Loki-Schmidt-Garten



Foto: Grüne Schule

Ein geführter Erkundungsgang zu Bäumen und Wäldern Deutschlands im Loki-Schmidt-Garten in Klein Flottbek.

Der Erkundungsgang kann je Termin nur von einer Schulklasse gebucht werden. In der Sek-I sollen zwei Lehrkräfte die Klasse begleiten. Zu sehen sind: Einige Einzelbäume und ein Eichen-Hainbuchen-Wald.

Es geht im ersten Teil um das Bestimmen von Laubbäumen anhand ihrer Blätter.

Im zweiten Teil wird in Kleingruppen überlegt, welche Bäume geeignet wären, um in Hamburg einen klimafesten Wald neu anzulegen. Dazu wird besprochen, welche Probleme der beginnende Klimawandel für unsere Wälder birgt. Weitere inhaltliche Absprachen sind möglich.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungspläne:

Gym / STS: Fachbereich NWT:
Bäume bestimmen

Biologie: Grüne Pflanzen, Struktur eines Ökosystems

Kompetenzen:

Entdeckendes Lernen, Originalbegegnungen, Diskussion möglicher Erklärungen

Hinweis

Ab 24.08. können nach individueller Rücksprache per E-Mail eventuell weitere Termine oder thematisch andere Erkundungsgänge angeboten werden:

grueneschule@li.hamburg.de

Anbieter:in

Grüne Schule im Botanischen Garten
Außerschulischer Lernort des LI und der Uni Hamburg
Roland Empen
<https://tinyurl.com/5yp34795>

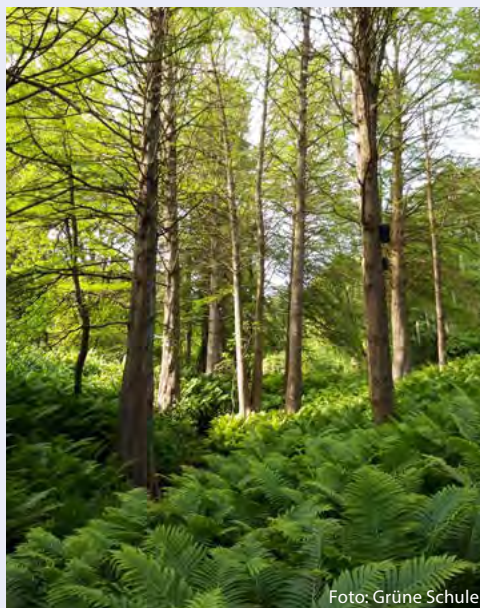


Foto: Grüne Schule

Exkursion

Themenbereiche:

Klimaanpassung · Klimawandel · Stadtgrün/Bäume · Wald

Buchungsnummer:

94

Klassenstufe: Dauer:

08-13 150 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept.	Dienstag 29. Sept.
9:30	9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Am Eingang des Loki-Schmidt-Gartens
Ohnhorststraße
100 m von der S1-Station Klein Flottbek



Stadtbäume im Klimawandel – ein Rundgang durch die HafenCity

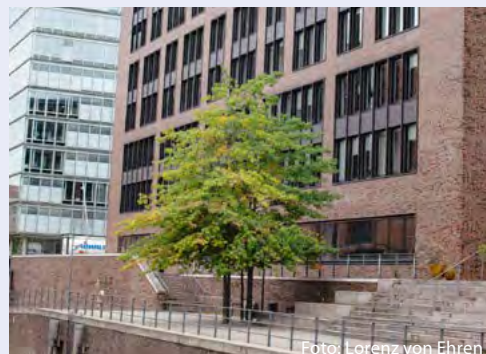


Foto: Lorenz von Ehren

Welches Grün brauchen zukunfts-fähige Städte? Welches sind die Stadtbäume der Zukunft? Der praxisorientierte Rundgang durch die HafenCity mit interaktiven Elementen im Lohsepark beleuchtet die ökologischen Herausforderungen am Extremstandort Stadt. An konkreten Baumstandorten werden die Herausforderungen und Folgen vermittelt und zukunfts-fähige Baumarten benannt.

Gestartet wird in der HafenCity, Osakaallee 11, mit einem Rundgang, der einen Überblick über den Zustand der dort stehenden Straßenbäume vermittelt und anhand bestimmter Beispiele vertieft. Im Lohsepark angekommen gibt es, je nach Jahrgangsstufe, ein unterschiedliches Programm:

Ältere Klassen - Die Schüler/innen werden in Kleingruppen eingeteilt und müssen in einem definierten Zeitraum alle Informationen zu einem bestimmten Baum ermitteln (Material wird gestellt). Ihre Baumportraits werden sie im Anschluss, noch im Lohsepark, präsentieren.

Jüngere Klassen – Die Schüler/innen werden ebenfalls in Kleingruppen eingeteilt. Sie bekommen einen

Fragebogen und werden eine Schnitzeljagd im Lohsepark durchführen. Die Schnitzeljagd beinhaltet Fragen zu den Bäumen vor Ort.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Gymnasium Sek. I und Bildungsplan Lernbereich Gesellschaftswissenschaften Stadtteilschule Jahrgang 5-11:

- Leben und Wirtschaften in Europa
- Klimawandel – Ursachen und Folgen
- Stadtökologie

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

Themenbereich 2.5: Stadtplanung im Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung, hier u.a. - Anpassungen an den Klimawandel.

Bildungsmaterial

Anregungen zur Vor- und Nachbereitung finden Sie auf unserer Homepage.

Wichtige Hinweise

Die Veranstaltung findet draußen statt. Daher bitte bequeme Schuhe und angemessene Kleidung tragen. Die Veranstaltung ist nicht barrierefrei. Teilnehmende Gruppen sollten möglichst max. 20 Personen umfassen, da sehr viel draußen kommuniziert wird. Bitte Schreibstift und Papier mitbringen.

Anbieter:in

Baumschule Lorenz von Ehren GmbH&Co.KG
www.LvE.de
Thomas Dieckmann



Foto: Lorenz von Ehren

Exkursion

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Klimawandel · Ökologie · Stadtentwicklung · Stadtgrün/Bäume

Buchungsnummer:

95

Klassenstufe: Dauer:

08-13 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept.	Donnerstag 1. Okt.
9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Hamburg GmbH
Osakaallee 11
20457 Hamburg



LORENZ VON EHREN
DIE BAUMSCHULE. SEIT 1865



Foto: Luise Berger

Der Hafen Hamburg ist für globale Güterströme eine wichtige logistische Schnittstelle und damit zentraler Ort für die Auseinandersetzung mit den Hamburger Klimazielen. Auf dem Rundweg durch den Hafen widmen wir uns ausführlich der Frage, wie globale Transportketten und die Ziele des Klimaschutzes zusammenpassen. Dabei interessiert uns auf der Exkursion besonders die Organisation nachhaltiger Transportketten. Die Lernenden befassen sich mit relevanten Bestimmungsgrößen: den 17 Nachhaltigkeitszielen (SDGs) und den transportbedingten CO₂-Emissionen. Zudem gehen wir der Frage nach, was die Hafenakteure heute für einen klimafreundlichen Transport bereits tun? Auf dem Rückweg per Fähre ist Gelegenheit Erlebtes zu reflektieren und konkrete Handlungsoptionen für den Klimaschutz abzuleiten.

Hafenkompass ist Vermittler von maritimem Wissen und Erleben in Hamburg. Wir bringen uns in die Bildungsarbeit für die 17 SDG ein. Wir trauen uns rein in den Hafen mit seinen großen Zukunftsthemen. Auf Exkursionen sind wir ganz nah dran - wie unter einem Brennglas lässt sich am Beispiel Hafen ein Ringen um Transformation erleben.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Orientierungskompetenz: nutzen der grundlegenden Orientierungsraster, Kartenkompetenz
- Fachwissen: Fähigkeit Entwicklungen/ Problemstellungen im Hafenraum zu untersuchen, bei denen natur- und

humangeographische Faktoren in ihrem Zusammenwirken betrachtet werden

- Erkenntnisgewinnung + Methoden: Verkehrszählung, Datenerhebung, Dateninterpretation/Raumanalyse (vgl. Geographische Basiskonzepte Fögle & Mehren)
- Beurteilung/Bewertung: Transportbedingungen im Hinblick auf Nachhaltigkeitsaspekte bewerten
- Bereitschaft zum konkreten Handeln (Konsumverhalten hinterfragen, Transferwissen anwenden, z.B. eigene Forderungen an politische Akteure adressieren).

Die Idee den Hafen durch Exkursionen zum außerschulischen Lernort zu machen, ist konsequent mit den Leitlinien der Bildung für Nachhaltigkeit verknüpft und



Foto: Hafenkompass

bietet einen praxisorientierten Zugang zum fächerübergreifenden Lernen.

Wichtige Hinweise

- Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung!
- In der Exkursionsdauer von 210 Minuten ist eine Pause von ca. 30 Minuten enthalten.
- Maximale Teilnehmendenzahl: 25

Bildungsmaterial

- Auf www.hafenkompass.com: Comic zum Überblick: 50 Jahre Container in HH – zur Containerisierung/Malcolm MacLean – Father of Containersiation
- Bereitstellung von Arbeitsmaterialien

Anbieter:in

Hafenkompass - maritimes Wissen und Erleben
www.hafenkompass.com
Luise Berger

Exkursion

Themenbereiche:

Hafenwirtschaft · Klimaschutz · Luftqualität · Nachhaltigkeitsprinzipien · Welthandel

Buchungsnummer:

96

Klassenstufe: Dauer:

10-13 210 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept.	Donnerstag 24. Sept.
10:00	10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Landungsbrücken oben auf
der Aussichtsterrasse Stintfang



Hafenkompass
maritimes wissen und erleben

Urban Farming 4.0 – Wie sehen die urbanen Anbausysteme von morgen aus?



Foto: FH Wedel

Die Versorgung einer wachsenden Weltbevölkerung stellt bestehende Systeme der Nahrungsmittelproduktion vor große Herausforderungen. Gleichzeitig sinkt die Biodiversität, besonders im urbanen Raum. Da bereits ein Großteil der Menschen in Städten lebt, gewinnen neue Ansätze für eine nachhaltige Lebensmittelproduktion und grünere Lebensräume zunehmend an Bedeutung. Unser Projekt erforscht, wie moderne Technologien den kleinskalierten Pflanzenbau in urbanen Räumen effizienter und nachhaltiger gestalten und dabei für mehr Biodiversität sorgen können. Die Schüler:innen erhalten Einblicke in innovative Formen des Anbaus von Nutzpflanzen in Städten, etwa durch Hydroponik, intelligente Bewässerungssysteme und sensorbasierte Steuerung. Auf unserem Testgelände und im Labor können sie dabei selbst aktiv werden und moderne Anbausysteme praktisch kennenlernen. So lernen sie über Themen wie Ressourcenschonung, Biodiversität und der Versorgung der Zukunft. Das Programm

verbindet technische, ökologische und gesellschaftliche Fragestellungen und macht Zukunftsthemen erfahrbar.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe HH 2022

- Geografie Themenbereich 4.1: Nachhaltigkeit als Herausforderung – Zukunftssicherung im Zeitalter der Globalisierung; Entwicklungen in der Landwirtschaft hin zu mehr Nachhaltigkeit.
- Biologie: Themenbereich 1: Leben und Energie (Besonders Beitrag zur Leitperspektive BNE)
- Technik: Anwendungsbeispiele von modernen Methoden
- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Hinweise

Besuche bei uns sind an allen Wochentagen im Zeitraum 21.9. bis 2.10. nach Absprache zwischen 09–15 Uhr möglich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Wunschtermin inkl. Uhrzeit an. Hinweis zur Anfahrt: Die Anfahrt z.B. vom Hamburger Hauptbahnhof zur FH Wedel dauert mit Bahn und Bus eine knappe Stunde.

Anbieter:in

Fachhochschule Wedel gGmbH
Henning Ohlig
<https://shorturl.at/3807m>

Exkursion

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Biodiversität · Ernährung · Innovation · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

97

Klassenstufe: Dauer:

10-13 150 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Siehe Hinweise

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Fachhochschule Wedel
Feldstraße 143
22880 Wedel

fh wedel 
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Klima- und Umweltforschung im Windkanal



Wie strömt der Wind durch Städte? Wo breiten sich Abgase aus? Halten hohe Gebäude starken Stürmen stand? Im Windkanallabor am Meteorologischen Institut beantworten wir solche Fragen mithilfe von Simulationen. Ein Übersichtsvortrag und eine Führung geben Einblicke über die Forschung in einem Grenzschichtwindkanal.

Die speziellen Grenzschichtwindkanäle des Meteorologischen Instituts ermöglichen physikalische Experimente. An Modellen von Straßenzügen, Industrieanlagen oder ganzen Städten untersuchen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bodennahe Windströmungen, Luftverwirbelungen (Turbulenzen) oder die Ausbreitung von Emissionen. Neben der Grundlagenforschung werden auch praktische Fragestellungen bearbeitet, zum Beispiel aus dem Windingenieurwesen (Windbelastung auf Bauten), der

Sicherheitsforschung (Ausbreitung von Gefahrstoffen in der Atmosphäre) oder dem Bereich Windenergie.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

Beitrag zur Leitperspektive BNE:

Städte sind ein überwiegend anthropogen geformter Lebensraum. Sie unterscheiden sich als Geoökosystem deutlich von den sie umgebenden ländlichen Gebieten. Verstärkt werden die Unterschiede durch die Folgen des Klimawandels. Die unter diesen Bedingungen notwendige Anpassung im Hinblick auf resilientere Städte wird eine Herausforderung der Zukunft werden.

Wichtiger Hinweis

Die Veranstaltung kann an dem 29. 9. zwischen 10 und 13 Uhr beginnen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre persönliche Wunschzeit an!

Anbieter:in

Windkanallabor der Uni Hamburg

Dr. Frank Harms

<https://www.mi.uni-hamburg.de/arbeitsgruppen/windkanallabor.html>

Exkursion

Themenbereiche:

Klimawandel · Stadtentwicklung · Wetter · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

98

Klassenstufe: Dauer:

10-13

75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
29. Sept.

10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Geomatikum
Bundesstraße 55
20146 Hamburg

Treffpunkt: Pförtnerloge am Haupteingang



Foto: UHH / CEN

UHH
Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

cen

Grüne Stadtplanung von heute und morgen: Eine Entdeckungsreise durch die HafenCity



Foto: Thomas Hampel / HafenCity Hamburg GmbH

Die HafenCity ist Hamburgs neuester Stadtteil. Hier werden seit 20 Jahren Wohnungen, Büros, Geschäfte und öffentliche Einrichtungen gebaut. Neben den Gebäuden, Straßen und Plätzen wächst aber auch die Natur in der Hafen-City. 24% der gesamten Fläche werden als öffentliche Freiräume, das heißt Promenaden, Plätze und Parks, entwickelt. Insgesamt entstehen in der HafenCity über 11 ha Grün- und Parkanlagen. Im gesamten Gebiet werden mehr als 3.000 Bäume gepflanzt – mittlerweile sogar auf Häusern – und Fassaden begrünt.

Entdecken Sie mit Ihrer Klasse auf diesem geführten Rundgang die Biodiversität der HafenCity. Die Tour führt vom Lohsepark vorbei am Baakenpark hin zum Kirchenpauerkai. Erfahren Sie wie wir heute schon im Städtebau dem Klimawandel begegnen können und die Stadt von morgen bauen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Gymnasium Sek. I und Bildungsplan Lernbereich Gesellschaftswissenschaften Stadtteilschule Jg. 5-11:

- Leben und Wirtschaften in Europa
- Klimawandel – Ursachen und Folgen
- Stadtökologie

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022:

Themenbereich 2.5 Stadtplanung im Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung

- nachhaltige Quartiersentwicklung
- nachhaltige Verkehrsentwicklung
- nachhaltige Energieversorgung
- nachhaltige Bodennutzung
- Anpassungen an den Klimawandel

Hinweis

Die Veranstaltung findet komplett draußen statt! Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung!

Anbieter:in

HafenCity Hamburg GmbH
www.hafencity.com

Exkursion

Themenbereiche:

Biodiversität · Klimaanpassung · Klimawandel · Stadtentwicklung · Stadtgrün

Buchungsnummer:

99

Klassenstufe: Dauer:

10-13 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept. bis Freitag 25. Sept.
Montag 28. Sept. bis Freitag 02. Okt.

täglich 11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Hafen.City. Horizonte.
Forum für Stadt und Zukunft
HafenCity Hamburg GmbH
Baakenallee 33
20457 Hamburg



HafenCity

Hafen, Handel, Hamburg – Führung / Schiffsführungssimulator

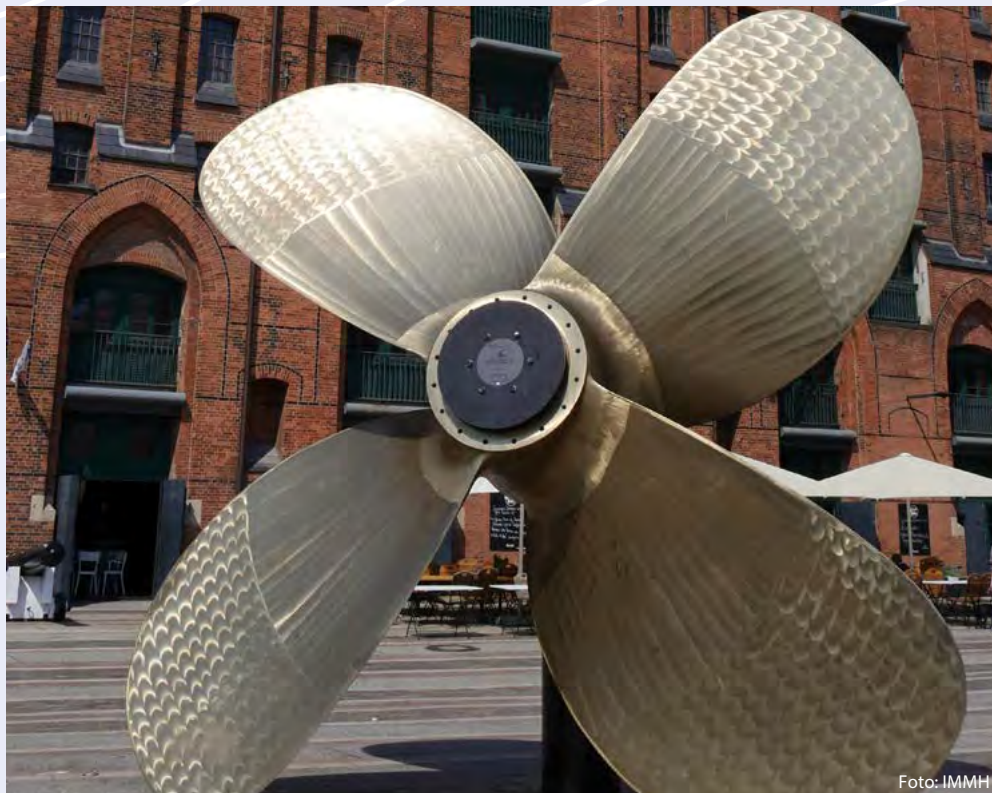


Foto: IMMH

Das Internationale Maritime Museum Hamburg lädt Sie zu einem Rundgang durch die Handelsschifffahrt ein. Sie erfahren etwas über die Besatzung auf einem Stückgutfrachter und seine Beladung mit unterschiedlichsten Gütern. Sie lernen, wie ein moderner Hafen funktioniert und wie der Siegeszug des Containers die Logistikkette weltweit verändert hat. Im Anschluss an diesen informativen Rundgang wartet eine Fahrt mit unserem Schiffsführungssimulator. Unter der Anleitung von Experten können Sie unter anderem ein über 300 Meter langes Containerschiff in den Hamburger Hafen steuern und erleben eine Orkanfahrt auf See.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022

Themenbereich 4: Nachhaltigkeit als Herausforderung - Zukunftssicherung im Zeitalter der Globalisierung.

Bildungsplan Studienstufe Wirtschaft, Hamburg 2022

Themenbereich 3.4 Internationale Wirtschaftsbeziehungen

- Globalisierung: u.a. Verflechtung des Welt Handels, transnationale Unternehmen und Dimensionen und Faktoren der Globalisierung.

Wichtiger Hinweis

Bitte kommen Sie möglichst mit zwei Begleitpersonen, da Ihre Klasse während des Termins in Gruppen aufgeteilt wird.

Anbieter:in

Internationales Maritimes Museum Hamburg
www.imm-hamburg.de

Exkursion

Themenbereiche:

Hafenwirtschaft · Welthandel · Wirtschaft

Buchungsnummer:

100

Klassenstufe: Dauer:

10-13

120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

10:15

Dienstag
29. Sept.

10:15

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Internationales Maritimes Museum
Kaispeicher B
Koreastraße 1
20457 Hamburg



Internationales
Maritimes Museum
Hamburg

VOM FLAKBUNKER ZUM ÖKOKRAFTWERK: Führung durch den Energiebunker



Durch die Umnutzung eines alten Flakbunkers aus dem 2. Weltkrieg zum Energiebunker ist ein einzigartiges Projekt für die Versorgung einzelner Quartiere mit erneuerbarer Energie entstanden. Ein Rundgang durch das imposante Bauwerk in Wilhelmsburg beinhaltet Informationen über die Geschichte des Bunkers sowie natürlich die Vorstellung des innovativen Energiekonzepts, welches von HAMBURGER ENERGIEWERKE dort realisiert wurde.

Der Energiebunker versorgt heute um die 2250 Wilhelmsburger Wohneinheiten mit regenerativer Wärme. Außerdem wird der regenerativ produzierte Strom in das Netz eingespeist.

Von der Aussichtsplattform des Energiebunkers kann man einen unvergleichlichen 360 Grad Panoramablick über die Stadt genießen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022
Themenbereich 4.4. Entwicklungen in der Energieerzeugung hin zu mehr Nachhaltigkeit



Foto: Hamburger Energiewerke

Bildungsplan Gymnasium Sek. I, Geographie und Bildungsplan Stadtteilschule Jg. 5-11, Geographie: Energiegewinnung, regenerative Energien, Einsatz alternativer Energiequellen

Physik/Chemie: Energiequellen/ Energieerzeugung

Hinweis

Alle Teilnehmenden mögen bitte festes Schuhwerk tragen.

Bildungsmaterial

Einführende Informationen gibt es hier:
<https://unternehmen.hamburger-energiwerke.de/projekte/energiebunker>

Anbieter:in

Hamburger Energiewerke
Hamburgs größtes Energieunternehmen
<https://hamburger-energiwerke.de>



Foto: Hamburger Energiewerke

Exkursion

Themenbereiche:

Energie · Energiewende · Klimaschutz · Klimawandel · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

101

Klassenstufe: Dauer:

10-13 75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.
9:00
10:15

Donnerstag
1. Okt.
9:00
10:15

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Am Eingang des Energiebunkers
Neuhöfer Straße 7
21107 Hamburg



Hamburger
Energiewerke

Arbeitsplatz Erde – Wie Geodaten die Welt verändern



Foto: LGV

Im Rahmen dieser Exkursion lernen die Schüler:innen alle Facetten des Arbeitsplatzes Erde kennen – auf praktische Weise erklären wir, was sich hinter den Begriffen „Geodäsie und Geoinformatik“ verbirgt und warum ein Beruf in diesem Tätigkeitsfeld so vielfältig, interdisziplinär und spannend ist.

Nach einer kurzen fachlichen Einführung in die Themenbereiche haben die Schüler:innen die Möglichkeit, in Kleingruppen an verschiedenen Stationen praktisch tätig zu werden. Sie können z.B. selbst Luftbilder auswerten, vermessungstechnische Instrumente bedienen und lernen, wie mit einem Geographischen Informationssystem räumliche Daten analysiert und visualisiert werden können. Ein Blick auf das haptische Stadtmodell eröffnet den Schüler:innen die Möglichkeit, einen städtebaulichen Eindruck von der Stadt zu gewinnen.

Im Anschluss werden mögliche Ausbildungswege und Studiengänge vorgestellt. Im Verlauf der gesamten Veranstaltung können Fragen gestellt werden und das direkte Gespräch mit Mitarbeitenden, insbesondere den Nachwuchskräften, gesucht werden. Dieses gemeinsame Angebot des Landesbetriebs Geoinformation und Vermessung und der Unternehmen Esri Deutschland und GIS for Education stellt eine Besonderheit dar, da den Schülerinnen und Schülern sowohl berufliche Perspektiven in der

öffentlichen Verwaltung wie auch in der freien Wirtschaft vorgestellt werden.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bezug zum Hamburger Bildungsplan Seminar für die Oberstufe, Themenbereich 6: Berufliche und ökonomische Orientierung, Berufliche und ökonomische Grundlagen:

G1: Die Schülerinnen und Schüler beurteilen Chancen und Potenziale akademischer und beruflicher Bildung, indem sie den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt analysieren (mit einem Schwerpunkt auf den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt im Bereich der Geoinformationsbranche).

G2: Die Schülerinnen und Schüler erschließen die Struktur der Berufs- und Arbeitswelt, indem sie verschiedene Formen der Ausbildung recherchieren und beschreiben (mit Bezug zum Thema Geoinformationen).

G3: Die Schülerinnen und Schüler entwickeln berufsbezogenes Fachwissen.

Bezug zum Hamburger Bildungsplan Geographie für die Oberstufe, Digitale Kompetenzen:

E5: Die Schülerinnen und Schüler können eine Vielzahl von digitalen Werkzeugen kennenlernen und kreativ anwenden.

Anbieter:in

Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung der Stadt Hamburg sowie Esri Deutschland GmbH und GIS for Education

<https://bit.ly/geoinformation>

<https://bit.ly/esri-schulprogramm>

Exkursion

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Digitalisierung ·
Geodaten · Vermessung

Buchungsnummer:

102

Klassenstufe: Dauer:

10-13

240 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Landesbetrieb Geoinformation und
Vermessung der Stadt Hamburg
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

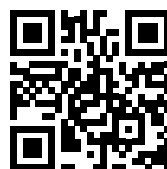
 **esri** Deutschland
THE SCIENCE OF WHERE

 **GIS4Edu**
GIS for Education | Software & Schulmaterialien


Hamburg

Landesbetrieb
Geoinformation
und Vermessung

Ein Supercomputer für die Klimaforschung

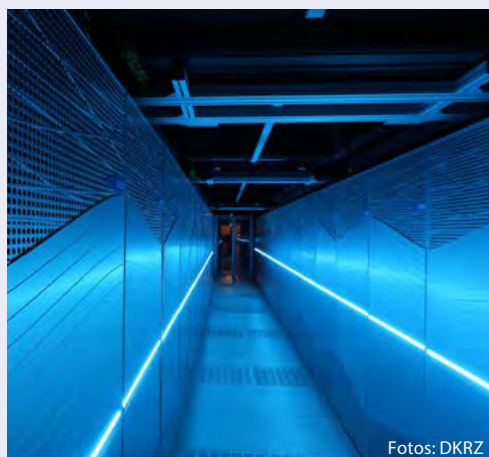


Fotos: DKRZ

Das DKRZ betreibt einen der weltweit größten Klimarechner. Mit der Erde selbst kann nicht experimentiert werden, deshalb wird sie mit Klimamodellen nachgebildet, in denen die wichtigsten Prozesse und Wechselwirkungen des Klimas berechnet werden.

Wie funktioniert so ein Modell und warum benötigt man Supercomputer für ihre Berechnung? Ein Vortrag gibt Antwort auf diese Fragen und zeigt mögliche Auswirkungen des Klimawandels.

Zum Abschluss besichtigen wir den Supercomputer und das Datenarchiv des DKRZ.



Fotos: DKRZ

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

Themenbereich 1: Nachhaltigkeit als Herausforderung – Geoökosysteme im Zeitalter des Anthropozäns Klimawandel – Klimakrise im Überblick

- natürlicher und anthropogener Treibhauseffekt
- industrielle Revolution
- Klimaszenarien in der Diskussion
- Kipppunkte des Klimawandels
- Handlungsoptionen in der Diskussion

Beitrag zur Leitperspektive „Leben und Lernen in einer digital geprägten Welt“: Klimaszenarien bilden die Grundlage für alle Überlegungen, welche Auswirkungen der Klimawandel in den unterschiedlichen Räumen der Erde haben könnte.

Der bewusste, aber auch kritische Umgang mit den Daten aus Klimadatenbanken und Klimaszenarien werden im Rahmen des Basismoduls, jedoch ebenso innerhalb aller Vertiefungsmodule, ein wichtiges Element sein.

Bildungsplan Geographie Gymnasium Sek. I und Bildungsplan Gesellschaftswissenschaften Stadtteilschule Jg. 7-11: Klimawandel – Ursachen und Folgen

Bildungsmaterial

www.dkrz.de/kommunikation/fuer-schulen

Anbieter:in

Deutsches Klimarechenzentrum (DKRZ)
www.dkrz.de

Exkursion

Themenbereiche:

Klimawandel · Modelle · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

103

Klassenstufe: Dauer:

10-13 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
6. Okt.

10:00

Donnerstag
8. Okt.

10:00

Außerhalb der
eigentlichen
Veranstaltungs-
wochen!

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Deutsches Klimarechenzentrum (DKRZ)
Bundesstraße 45a
20146 Hamburg
(Treffpunkt: im Foyer)



DKRZ

DEUTSCHES
KLIMARECHENZENTRUM

Lebensräume und Artenvielfalt in der Stadtnatur



Foto: Loki Schmidt Stiftung

Städte bieten für Tiere und Pflanzen ein Mosaik aus verschiedenen Lebensräumen. Um zu überleben, brauchen die Arten besondere Anpassungsstrategien. Bei der Exkursion erkunden wir die Grünräume im Baakenhafen und dem angrenzenden Entenwerder Elbpark. Die Schüler:innen bestimmen und dokumentieren ihre Beobachtungen und führen sie in einer Artenliste zusammen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe, Biologie (HH, 2022)

- Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE): Im Fach Biologie bietet sich eine vielfältige Möglichkeit für Ansatzpunkte einer kompetenzorientierten Bildung für nachhaltige Entwicklung... Die Wichtigkeit des Erhalts der Artenvielfalt, die Folgen des Klimawandels sowie die Chancen und Risiken moderner gentechnischer Verfahren stellen hierbei Beispiele dar, wie sich Bildung für nachhaltige Entwicklung im Biologieunterricht verankern lassen kann.

- ... Die Schülerinnen und Schüler erläutern die Entstehung und Bedeutung von Biodiversität sowie Gründe für deren Schutz und nachhaltige Nutzung.
- Themenbereich 3: Lebewesen in ihrer Umwelt; Inhalte u.a.: Einfluss des Menschen auf Ökosysteme, Nachhaltigkeit, Biodiversität, Folgen des anthropogen bedingten Treibhauseffekts.

Bildungsmaterial

Bildungsmaterial zur Nachbereitung wird zur Verfügung gestellt.

Anbieter:in

NaturRaum HafenCity / Loki Schmidt Stiftung
Marlitt Quistorf / Frederik Landwehr
<https://loki-schmidt-stiftung.de/hafencity>

NaturRaum HafenCity – so heißt das zu Jahresbeginn 2026 neu eröffnete Infozentrum der Loki Schmidt Stiftung mitten in der Hamburger HafenCity. Es bietet eine Vielzahl an naturpädagogischen Angeboten für Kitas, Schulen und Erwachsenengruppen.

Exkursion

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Digitalisierung · Naturerfahrung
Ökologie · Umweltbildung

Buchungsnummer:

104

Klassenstufe: Dauer:

11-13 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Freitag 25. Sept.	Freitag 2. Okt.
9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

NaturRaum HafenCity / Loki Schmidt Stiftung
Vermannstraße 60
20457 Hamburg



Schwammstädte und die Wirkweise von Gründächern



Die Exkursion führt in das Labor des Instituts für Wasserbau der TU Hamburg. Vor Ort wird es einen theoretischen und einen praktischen Input geben. Der theoretische Input skizziert die Merkmale und Eigenschaften von Schwammstädten, nennt einige Kernelemente und beschreibt deren hydraulische Wirkungsweise (Hydraulik meint in diesem Sinne Strömungsverhalten und Energieübertragung mittels Flüssigkeit). Der praktische Input veranschaulicht die theoretischen Inhalte der Wirkungsweise von Begrünungen aller Art im Vergleich zu konventionell versiegelten Flächen hinsichtlich Wasserrückhalt und Wasserretention. Konkret wird anhand von anschaulichen Laborversuchen mit einem sechs Quadratmeter großen Regensimulator die Wirkungsweise von begrünten und unbegrünten Dachflächen praktisch erlebbar gemacht.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Geographie, HH 2022

Themenbereich 1.7 Urbane Geoökosysteme

- Stadtklima, städtische Wärmeinsel, urbaner Wasserhaushalt, Luftqualität
- Einfluss des Klimawandels auf urbane Ökosysteme
- nachhaltige Stadtplanung.

Themenbereich 2.5 Stadtplanung im Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung, hier u.a.

- Anpassungen an den Klimawandel
- Nachhaltige Quartiersentwicklung

Hinweise

Von der S-Bahn-Station Wilhelmsburg nutzen Sie bitte den Bus 152 oder 154 bis zur Haltestelle Kornweide (Fahrtdauer 13 min.); dann folgt noch ein Fußweg von 7 min.

Anbieter:in

Institut für Wasserbau
Technische Universität Hamburg
Prof. Peter Fröhle
Dr.-Ing. Natasa Manojlovic und
Dr.-Ing. Justus Patzke
www.tuhh.de/wb

Exkursion

Themenbereiche:

Klimaanpassung · Stadtentwicklung · Wasser · Wasserkreislauf · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

105

Klassenstufe: Dauer:

11-13 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.
9:00
12:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Wasserbaulabor
Institut für Wasserbau, TU Hamburg
Pollhornbogen 18
21107 Hamburg
(Auf dem Parkplatz hinter dem gr. Tor nach Beschilderung mit „TUHH – Wasserbau“ Ausschau halten!)

TUHH
Technische
Universität
Hamburg
WASSERBAU
River and Coastal Engineering

Waldvernichtung für Wohnungsbau mitten in Hamburg



Foto:Waldretter.de

Die Exkursion führt in den ca. acht Hektar großen „Wilden Wald“ von Wilhelmsburg im so genannten Spreehafenviertel, der im Zuge der Bebauung gerodet werden soll. Der Wald entwickelte sich in den 1960iger Jahre völlig ungestört und gehört zu den wenigen existierenden Pionierwäldern in Hamburg. Wir befassen uns mit der Bedeutung von Wald und Grünanlagen für urbane Räume im Zuge des Klimawandels und einer nachhaltigen Quartiersentwicklung. Es werden Nutzungs- und Zielkonflikte der Planungen unterschiedlicher Behörden beleuchtet und auf die Wirkung des Waldes für die umgebende Stadt und Natur erläutert.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

Themenbereich 2.5: Stadtplanung im Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung Klimawandel - Klimakrise im Überblick (hier u.a.):

- nachhaltige Quartiersentwicklung
- nachhaltige Bodennutzung
- Anpassungen an den Klimawandel.

Bildungsmaterial

Die teilnehmenden Schüler:innen sollen sich unbedingt vorab auf diesen beiden Internetseiten informieren:

- Bezirk Hamburg-Mitte: Bebauungsplan-Entwurf Wilhelmsburg 102, „Neues Wohnen und Gewerbe im Spreehafenviertel“
<https://www.hamburg.de/mitte/bplaene-im-verfahren/14660682/wilhelmsburg-102-spreehafenviertel-bebauungsplan>

- Waldretter:innen Wilhelmsburg
<https://waldretter.de/>

Zudem wird den Teilnehmer:innen vorab zumindest ein weiterer Artikel zugeschickt

Hinweis

Alle Teilnehmer:innen benötigen wetterfeste Kleidung!

Anbieter:in

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Hamburg e.V.
Jan Muntendorf
www.sdw-hamburg.de

Exkursion

Themenbereiche:

Klimaanpassung · Stadtgrün/Bäume · Stadtentwicklung · Wald

Buchungsnummer:

106

Klassenstufe: Dauer:

11-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.
9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Provinzial-Brücke
Diese liegt in Sichtweite zur Kreuzung
Georg-Wilhelm-Straße/Vogelhüttendeich
21107 Hamburg



Wie wurden die Niederlande zum Fahrradland?



Foto: Dutch Cycling Embassy

Die Niederlande sind heute bekannt als das Fahrradland, aber das war nicht immer so. Wie haben sie es geschafft die Menschen aufs Rad zu bekommen und das Radfahren ein Teil der Kultur werden zu lassen? Die Niederlande haben in den letzten Jahrzehnten viel gelernt, um den Radverkehr so attraktiv und sicher wie möglich zu machen und arbeiten noch immer daran, die Infrastruktur und Angebote zu verbessern. Wir schauen uns die Vorteile des Radfahrens an sowie die Bedingungen, die nötig sind, um das Radfahren für alle Menschen zu ermöglichen. Durch interaktive Teile mit den Schüler:innen über Fragen ob und wie viel sie Radfahren, sowie was ihnen wichtig ist bzw. was sie davon abhält, Rad zu fahren wird der direkte Bezug zum Thema gestärkt sowie die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen an Radinfrastruktur dargelegt und diskutiert.

Nils Steinhäuser von der DCE war bereits in den letzten beiden Jahren bei WWW dabei, konnte mit seinem interaktiven Vortrag begeistern und allen Schüler:innen mit zahlreichen praktischen Beispielen aufzeigen, was möglich ist, wenn man das Rad als Verkehrsmittel wirklich ernst nimmt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, HH 2022:

Themenbereich 2.5 Stadtplanung im

Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung,

- hier u.a.: nachhaltige Verkehrsentwicklung, nachhaltige Quartiersentwicklung und Anpassungen an den Klimawandel.
- Fachbegriffe: Daseinsgrundfunktionen, Mobilitätskonzept, nachhaltigere Verkehrslösungen.

Bildungsplan Geographie Stadtteilschule 5-11, HH 2025:

Leben in der Stadt am Beispiel Hamburgs:

- Nachhaltige Stadtentwicklung/-planung: z. B. Mobilität (ÖPNV; Fahrradstadt, Modell der kurzen Wege).

Bildungsmaterial

Teilnehmende Schulklassen sollten sich möglichst vorab mit der Dutch Cycling Vision beschäftigen und diese in groben Zügen kennen. Sie bietet sehr interessante Inhalte und Anregungen, ist gut für die Öffentlichkeit aufbereitet und mit zahlreichen Bildern und Grafiken anschaulich gestaltet. Die 28 Seiten sind plakativ, lehrreich, nicht textlastig und machen einfach Spaß. Die Vision kann hier auf Deutsch heruntergeladen werden:

https://dutchcycling.nl/wp-content/uploads/2025/03/Dutch-Cycling-Vision-2023_GER.pdf

Anbieter:in

Dutch Cycling Embassy (DCE)

Nils Steinhäuser

Utrecht / Niederlande

<https://dutchcycling.nl>



Foto: Dutch Cycling Embassy

Vortrag (interaktiv) mit Diskussion

Themenbereiche:

Lebensstil · Mobilität · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

107

Klassenstufe: Dauer:

08-13

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Freitag
25. Sept.

12:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal)



Ist Schneeräumung feministisch?



Grafik: Landesfrauenrat Hamburg

Viele Wege in der Stadt sind kein Zufall – sie spiegeln wider, wie unsere Gesellschaft organisiert ist. Verkehrsplanung wurde lange von Männern gemacht und orientiert sich oft an einem „einfachen“ Alltag: morgens zur Arbeit, abends zurück. Aber viele Menschen, besonders Frauen, haben viel komplexere Wege. Das hängt mit patriarchalen Strukturen zusammen, die beeinflussen, wer Sorge-Arbeit macht und wie Zeit und Wege verteilt sind. Was bedeutet das für euch – für euren Schulweg, eure Sicherheit und eure Freiheit, euch in Hamburg zu bewegen? In dieser Veranstaltung schauen wir uns an, wie gerechtere Mobilität aussehen kann.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Gymnasium Sek. I PGW, Hamburg 2024:

- Themenbereich 2.1 Gesellschaftliche Diversität und Sozialisation: hier u.a. Geschlechtliche Diversität und Wandel der Familienbilder

Bildungsplan Studienstufe PGW, Hamburg 2022:

- Themenbereich 2.1 Gesellschaftsstruktur: Wandel der Geschlechterverhältnisse; Fachbegriffe u.a. Gender, Sexismus.

Bildungsplan Studienstufe Psychologie, Hamburg 2022:

- Themenbereich 4.2 Soziale Wahrnehmung: hier u.a. Rollenbilder und Identitätsfindung

Bildungsmaterial

Im Projektbericht „Gleichberechtigt mobil in Hamburg“ werden die Mobilitätsbedürfnisse von Frauen in Hamburg aus einer intersektionalen Perspektive analysiert. Der Bericht kann hier kostenfrei heruntergeladen werden:

<https://landesfrauenrat-hamburg.de/projekte/>

Mehr zur Studie gibt es auch hier:
<https://shorturl.at/yhN50>

Anbieter:in

Landesfrauenrat Hamburg e.V.
Angelika Ohse
<https://landesfrauenrat-hamburg.de/>

Vortrag mit Diskussion

Themenbereiche:

Gerechtigkeit · Politische Bildung · Psychologie · Transformation

Buchungsnummer:

108

Klassenstufe: Dauer:

08-13 75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal)

Landesfrauenrat
Hamburg e.V.



Foto: Ann Johansson

Wie viel regnet es im Regenwald? Was haben eine Blondine und ein Hygrometer gemeinsam? Und wie sieht es im Auge eines tropischen Wirbelsturms aus?

In einem interaktiven Vortrag geht es auf Weltreise durch die verschiedenen Klimazonen und zu den Wetterextremen unserer Erde. Neben den wichtigsten Grundlagen der Atmosphärenphysik veranschaulicht Klimahaus-Meteorologin Annika Brieber, wie Wetterbeobachtung und Wettervorhersage funktionieren. Außerdem zeigt die gemeinsame Spurensuche in den Wetterdaten der Vergangenheit, welchen Einfluss der Klimawandel schon heute auf unseren Wetterbericht von morgen hat.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan gymnasiale Oberstufe Geographie: Atmosphäre, Wetter und Klima; Klimaveränderungen durch anthropogene Wirkung.

Bildungsplan Geographie Stadtteilschule 5-11 und Gymnasium Sek.I, HH 2024:

- Klimawandel und nachhaltiges Handeln
- Anthropogen beeinflusster Klimawandel (Extremwetterereignisse)

Anbieter:in

Klimahaus Bremerhaven GmbH
Annika Brieber und
Mareike Wiese
www.klimahaus-bremerhaven.de



Foto: Ann Johansson

Vortrag mit Diskussion

Themenbereiche:

Klimawandel, Klimazonen,
Wetter

Buchungsnummer:

109

Klassenstufe: Dauer:

09-11 60 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

13:00

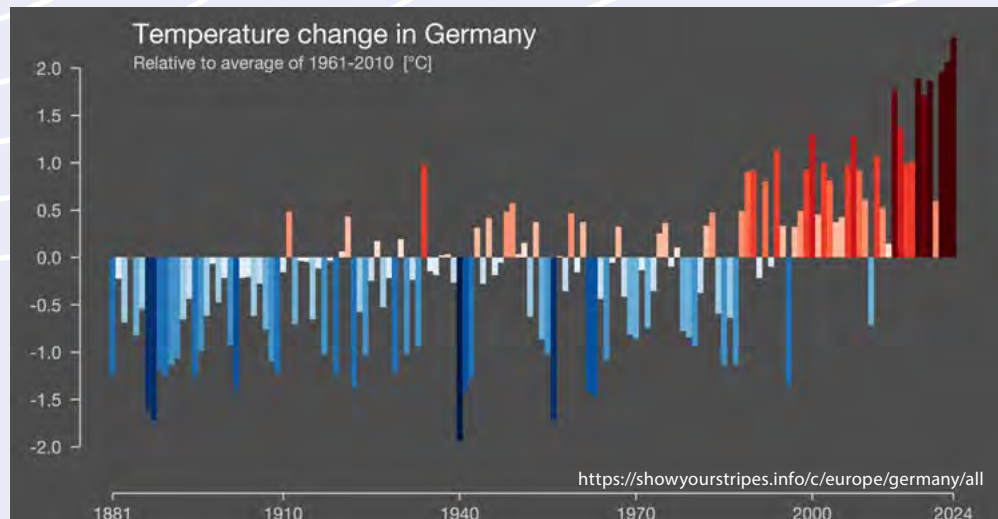
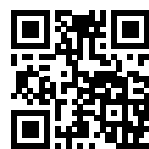
Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



KLIMAHaus®
BREMERHAVEN

Globale Kippunkte und lokale Auswirkungen des Klimawandels — was kommt auf uns zu und wie genau können wir uns auf die Auswirkungen vorbereiten?



Im Vortrag werden wir gemeinsam betrachten, welche globalen Veränderungen des Klimas in der nahen Zukunft zu erwarten sind und wie wir lokal davon betroffen sein werden. Dabei wird anhand von Klimakippunkten und -kippelementen erklärt, welche sensiblen, globalen Zusammenhänge im Klimasystem bestehen und wie diese Zusammenhänge bei der erwarteten Erwärmung der Erde aus dem Gleichgewicht geraten können.

Von globalen Zusammenhängen geht es zu regionalen Klimaprojektionen. Hier werden anhand des Klimaausblicks für Hamburg erläutert, welche konkreten Veränderungen im regionalen Klima in Bezug auf Temperatur und Niederschlag bei uns vor Ort erwartet werden, und was diese Veränderungen für unser alltägliches Leben in der Stadt bedeuten können.

Nach fachlichem Input durch Dr. Claas Teichmann ist Raum und Zeit geplant, in dem Schülerinnen und Schüler über ihre eigenen Gedanken zum Thema mit dem Wissenschaftler ins Gespräch kommen können. Zielsetzung ist die Information und Sensibilisierung der Schülerinnen und Schüler für die Thematik im direkten Austausch mit der Wissenschaft.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Studienstufe, Hamburg 2022:

Themenbereich 1: Nachhaltigkeit als Herausforderung – Geoökosysteme im Zeitalter des Anthropozäns

Klimawandel – Klimakrise im Überblick, u.a.

- Klimaszenarien in der Diskussion
- Kippunkte des Klimawandels.

„Der bewusste, aber auch kritische Umgang mit den Daten aus Klimadatenbanken und Klimaszenarien werden im Rahmen des Basismoduls, jedoch ebenso innerhalb aller Vertiefungsmodule, ein wichtiges Element sein.“

Bildungsplan Geographie Sek.I, Hamburg: Klimawandel: Ursachen und Folgen Folgen des Klimawandels (dazu Stellung nehmen können).

Bildungsmaterial

<https://bit.ly/helmholtz-klima1>

<https://bit.ly/klimaausblick>

<https://bit.ly/klima-heute>

Anbieter:in

Climate Service Center Germany (GERICS)

Dr. Claas Teichmann

<https://www.gerics.de/>

<https://bit.ly/gerics00>

Vortrag mit Diskussion

Themenbereiche:

Klimawandel · Klimazonen · Modelle · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

110

Klassenstufe: Dauer:

09-13 75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
30. Sept.

13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Hafen.City. Horizonte.
Forum für Stadt und Zukunft
HafenCity Hamburg GmbH
Baakenallee 33
20457 Hamburg

GERICS
Climate Service Center
Germany



An institution of Helmholtz-Zentrum Hereon

Moin HCU - Die Universität für Bauen und Metropolenentwicklung kennenlernen

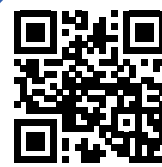


Foto: HCU

Die HafenCity Universität ist seit vielen Jahren Gastgeberin für Wetter.Wasser.Waterkant. Doch was steckt in dem viel fotografierten Gebäude am Baakenhafen? Woran arbeiten rund 350 Menschen? Was kann man hier studieren? Was wird hier erforscht? Die Universität stellt sich vor und ist offen für alle Fragen von Schüler:innen.



Foto: HCU



Foto: HCU

Wichtige Hinweise

Dieses Kurzangebot der gastgebenden HafenCity Universität kann durch Klassen und Kurse sowohl vorab verbindlich gebucht als auch spontan besucht werden z.B. vor oder nach anderen Veranstaltungen. Das Format ist offen für komplette Klassen und auch für einzelne interessierte Schüler:innen.

Bitte 5 Minuten vor Beginn am WWW-Info-Point im Foyer eintreffen.

Anbieter:in

HafenCity Universität Hamburg
Christian Schmidt
www.hcu-hamburg.de

Kurzvortrag

Themenbereiche:
Berufsorientierung · Kommunikation ·
Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

111

Klassenstufe: Dauer:

10-13

15 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept. bis Donnerstag 24. Sept.

täglich 10:40
täglich 12:40

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

Treffpunkt: WWW-Info-Point im Foyer

hcu HafenCity
Universität
Hamburg

Was Männer kosten - der hohe Preis des Patriarchats



Foto: Boris von Heesen



Wie das Ungleichgewicht der Geschlechter Jahr für Jahr Milliarden-schäden verursacht und es kaum jemanden kümmert.

Umweltbelastung, Gewalt, Unfälle, Sucht und Extremismus – Männer dominieren die Statistiken des Abgrunds: Sie fahren die größten Autos, verursachen doppelt so viele Verkehrsunfälle, begehen mit Abstand die meisten Straftaten und belegen deshalb auch den Großteil der Plätze in deutschen Gefängnissen. 75 Prozent der Alkoholtoten jedes Jahr sind männlich und mehr als 80 Prozent der häuslichen Gewalt geht von Männern aus.

Diese Zahlen stehen nicht nur für Schmerz und Trauer – sie verursachen auch immense Kosten. Boris von Heesen trägt erstmals Schritt für Schritt zusammen, wie hoch der Preis ist, den wir alle für ungesunde männliche Verhaltensweisen bezahlen. Er erläutert die Ursachen und zeigt Wege auf, wie wir diesem dramatischen Ungleichgewicht begegnen können.

Geplant ist ein Vortrag von ca. 50 Minuten und dann viel Zeit für Fragen und Diskussionen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe PGW, Hamburg 2022:

- Themenbereich 2.1 Gesellschaftsstruktur: Wandel der Geschlechterverhältnisse; Fachbegriffe u.a. Gender, Sexismus.

Bildungsplan Studienstufe Psychologie, Hamburg 2022:

- Themenbereich 4.2 Soziale Wahrnehmung: hier u.a. Rollenbilder und Identitätsfindung.

Anbieter:in

Boris von Heesen
www.borisonheesen.de

Boris von Heesen (*1969) ist Wirtschaftswissenschaftler mit ersten beruflichen Stationen bei der Diakonie in Bayern und der Drogenhilfe in Frankfurt am Main. Er ist Gründer eines der ersten deutschen Online-Marktforschungsinstitute. Heute arbeitet er als Männerberater und geschäftsführender Vorstand eines Jugendhilfeträgers. Seit vielen Jahren beschäftigt er sich als Autor und Referent mit dem Thema kritische Männlichkeit und veröffentlichte bereits zwei erfolgreiche Bücher zum Thema.

Vortrag mit Diskussion

Themenbereiche:

Gerechtigkeit · Politische Bildung · Psychologie · Transformation

Buchungsnummer:

112

Klassenstufe: Dauer:

10-13 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

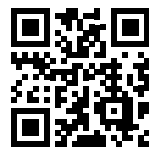
13:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal)



Warum Meteorologie und Klimawissenschaften Mathematik brauchen



Vortrag mit Diskussion

Themenbereiche:
Berufsorientierung · Klimawandel ·
Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

113

Klassenstufe: Dauer:
10-13 60 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

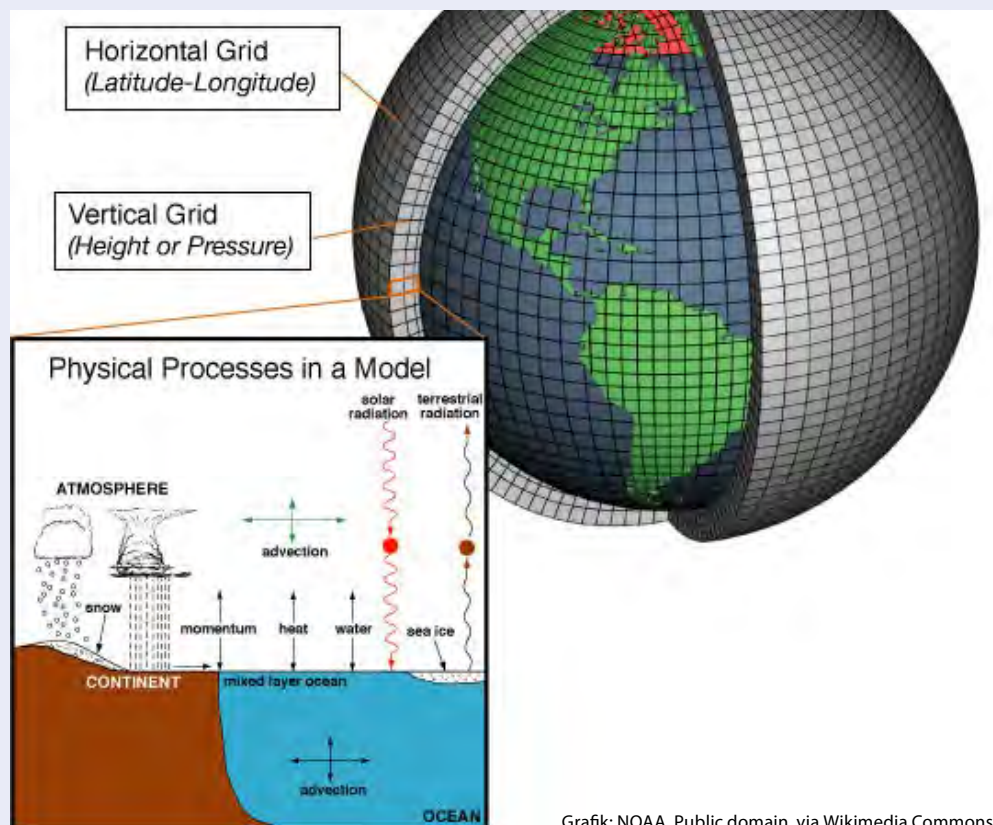
Donnerstag
24. Sept.

9:45

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal)

TUHH
Technische
Universität
Hamburg



Grafik: NOAA, Public domain, via Wikimedia Commons

Der Vortrag erklärt, warum die Mathematik ein unverzichtbarer Bestandteil der Meteorologie und Klimawissenschaften ist: keine Wettervorhersage und kein Szenario für die zukünftige Entwicklung des Erdklimas kommt ohne (komplizierte!) Mathematik aus.

Das Angebot besteht aus einem Vortrag mit Gespräch und Zeit für Fragen. Das Ziel ist es, eine Ahnung zu vermitteln, welche zentrale Rolle die Mathematik (nicht nur) in den Geowissenschaften spielt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Mathematik, Hamburg 2022

- Der Mathematikunterricht der gymnasialen Oberstufe trägt zu einer

umfassenden Bildung bei, indem Schülerinnen und Schüler Erfahrungen in folgenden drei Bereichen sammeln:

- Erscheinungen der Welt um uns, die uns alle angehen oder angehen sollten, aus Natur, Gesellschaft und Kultur in einer spezifischen Art wahrzunehmen und zu verstehen,
- mathematische Gegenstände und Sachverhalte, repräsentiert in Sprache, Symbolen, Bildern und Formeln, als geistige Schöpfungen und als eine deduktiv geordnete Welt eigener Art kennenzulernen und zu begreifen,
- in der Auseinandersetzung mit Aufgaben Problemlösefähigkeiten, die über die Mathematik hinausgehen, zu erwerben.

Anbieter:in

Technische Universität Hamburg (TUHH)
Institut für Mathematik
Prof. Dr. Daniel Ruprecht
<https://www.mat.tuhh.de/>

Sturmfluten an der Nordsee und in der Elbe: Entstehung, Konsequenzen und Hochwasserschutz



Sturmfluten als Folge von Sturmereignissen treten an der deutschen Nordsee und auch in der Elbe regelmäßig zumeist im Winterhalbjahr zwischen Oktober und März auf. Ohne ausreichenden Hochwasser- und Sturmflutschutz können Stürme verheerende Auswirkungen haben, wie nicht zuletzt die sogenannte Hamburg-Sturmflut von 1962 mit mehr als 300 Todesopfern gezeigt hat. Im Beitrag werden Entstehung, Entwicklung und Konsequenzen der Sturmfluten erläutert und es wird gezeigt, mit welchen Mitteln ein wirksamer Schutz gegen Sturmfluten gewährleistet werden kann und wird. Zudem werden vor dem Hintergrund des Klimawandels Optionen für den Hochwasserschutz der Zukunft diskutiert.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022

Themenbereich 1.5 Marine Ökosysteme und Küsten, u.a.

- Einfluss des Klimawandels auf marine Ökosysteme und Küsten.

Themenbereich 2.5 Stadtplanung im Kontext nachhaltiger Stadtentwicklung, u.a.

- Anpassungen an den Klimawandel.

Maßnahmen zur Erhaltung von Lebensräumen an Land und im Wasser (SDG 14 und SDG 15).

Anbieter:in

Institut für Wasserbau
Technische Universität Hamburg
Prof. Peter Fröhle
www.tuhh.de/wb

Vortrag mit Diskussion

Themenbereiche:

Berufsorientierung · Klimaanpassung · Klimawandel · Wasser · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

114

Klassenstufe: Dauer:

11-13

75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal)

TUHH
Technische
Universität
Hamburg

WASSERBAU
River and Coastal Engineering

Grundzüge der Postwachstumsökonomie



Foto: Melina Mörsdorf

Der Klimawandel, das instabile Eurosystem, absehbar knapper werdende Ressourcen, Sinnkrisen sowie die Digitalisierung lassen das industrielle Wohlstandsmodell erodieren. Folglich sind die Möglichkeiten einer Postwachstumsökonomie auszuloten. Demnach wäre ein prägnanter Rückbau industrieller und globaler Produktionsketten vonnöten. Suffizienz, moderne Subsistenz und Regionalversorgung wären entscheidende Gestaltungsoptionen. Zudem wäre das Leben in einer Postwachstumsökonomie sesshafter und entspannter, also an kerosinfreiem Glück orientiert.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Wirtschaft Studienstufe, HH 2022

Themenbereich 3.2 Wirtschaftspolitik: Degrowth und Postwachstum

Im Fach Wirtschaft ist die Bildung für nachhaltige Entwicklung eine regelhaft auftretende, unverzichtbare Perspektive, die etwa auch in der Befassung mit Ansätzen aus der Postwachstumsökonomie ihren aktuellen Ausdruck findet ...

Die kritische Hinterfragung des quantitativen Wirtschaftswachstums vor dem Hintergrund der verschiedenen

Postwachstumspositionen sowie der Glücksforschung bietet einen deutlichen Anknüpfungspunkt.

Bildungsplan PGW Gymnasium Studienstufe, HH 2022

Themenbereich 3.1 Wachstum und Marktwirtschaft

- Kritik der Wachstumsorientierung, Debatte um die Grenzen des Wachstums
- Nachhaltige Reformkonzepte für unser Wirtschaftssystem: Green New Deal/ Postwachstumsökonomie.

Bildungsmaterial

Auf der Homepage

<http://www.postwachstumsoekonomie.de> gibt es u.a. diverse Texte und Videos zur Einführung.

Hinweise

Es wird erwartet, dass die Schüler:innen über Grundkenntnisse aus dem Themenbereich Wirtschaft und Nachhaltigkeit verfügen. Angemeldete Lehrkräfte können uns gerne vorab bis eine Woche vor der Veranstaltung fünf bis zehn Fragen Ihrer Schüler:innen an Niko Paech zusenden.

Anbieter:in

apl. Prof. Dr. Niko Paech

Universität Siegen

Plurale Ökonomik

www.postwachstumsoekonomie.de



Vortrag mit Diskussion

Themenbereiche:

Konsum · Nachhaltigkeitsprinzipien · Ressourcen · Wirtschaft

Buchungsnummer:

115

Klassenstufe: Dauer:

11-13

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

11:00

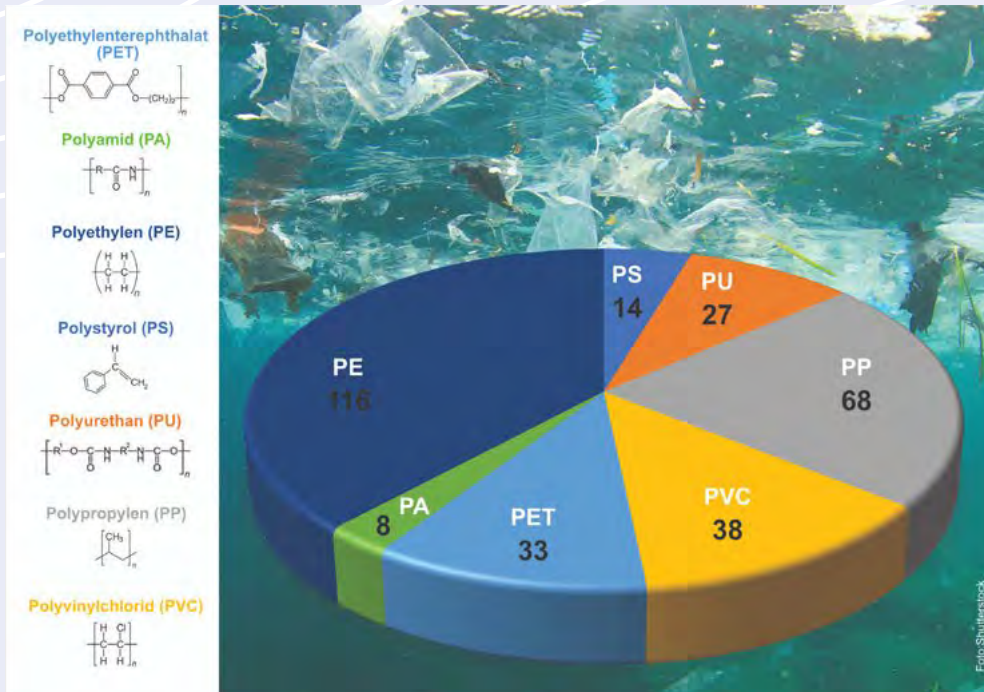
Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal)



UNIVERSITÄT
SIEGEN

Bakterien als Plastikmüllabfuhr



Was sind die wirklichen Herausforderungen beim Entfernen von Plastik aus der Umwelt? Können Mikroorganismen zukünftig Mikroplastik fressen und damit aus der Umwelt entfernen? Und wie sieht die Müllabfuhr der Zukunft im Meer aus? Was hinter den Mikroorganismen steckt, welche Chancen für die Reduzierung von Nano- und Mikroplastik im Meer bestehen und was die Hamburger Forschung dazu beitragen kann, wird im Rahmen eines Vortrags erklärt. Die Veranstaltung klingt mit einer Diskussion aus.

Kompetenzen/Bildungsplan

Es werden Vorkenntnisse des entsprechenden Oberstufenwissen der Biologie erwartet und erweitert.

Bildungsplan Studienstufe Biologie, Hamburg 2022

Themenfeld 3: Lebewesen in ihrer Umwelt

- Strukturen und Zusammenhänge in Ökosystemen
- Einfluss des Menschen auf Ökosysteme, Nachhaltigkeit, Biodiversität.

Anbieter:in

Marno Gurschke
Universität Hamburg
Institut für Pflanzenwissenschaften und Mikrobiologie (IPM)
Mikrobiologie und Biotechnologie
<https://tinyurl.com/2pt4mwfu>

Vortrag mit Diskussion

Themenbereiche:

Lebensraum Meer · Müll · Plastik · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

116

Klassenstufe: Dauer:

11-13 75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag
21. Sept.

09:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Künstliche Intelligenz und Klima

Die Folgen des KI-Booms – Verstehen, Einordnen, Handeln



Foto: Shutterstock

Schätzungen zufolge nutzen weit über eine Milliarde Menschen regelmäßig KI-Chat-Tools für ihren Arbeitsalltag oder ihr Privatleben. Die Frage ist nicht mehr, ob wir KI nutzen, sondern wie und wofür. Um die Transformation aktiv zu gestalten, müssen wir verstehen, wie KI funktioniert, welche ökologischen und gesellschaftlichen Folgen sie mit sich bringt und welche Verantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten sich daraus ergeben – für den Einzelnen, die Schule und die Gesellschaft. Dieser Workshop befähigt Lehrkräfte, Künstliche Intelligenz fundiert im Unterricht zu behandeln. Die Teilnehmenden lernen, wie sie Schüler:innen sozial-ökologischen Auswirkungen von KI vermitteln.

Bildungsmaterial

www.greenpeace.de/bildungsmaterialien

Wichtige Hinweise

Digital per Zoom. Bitte melden Sie sich bis zum 15.9.26 für diese Veranstaltung an: bildung@greenpeace.de. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie den Zugangslink.

Anbieter:in

Greenpeace e.V.
Hongkongstraße 10
20457 Hamburg
www.greenpeace.de
<https://shorturl.at/VWJLE>



Foto: Kevin McElvaney / Greenpeace

Online
Lehrkräfte-Weiterbildung

Buchungsnummer:

117

Für Lehrkräfte an
weiterführenden
Schulen

Dauer:
60 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Online
Digital per Zoom

GREENPEACE

Klima-Kommunikation in der Schule: Vom Wissen zum Handeln



Foto: Scorza-Lesch

Der Klimawandel ist die größte Herausforderung der Menschheit im 21. Jahrhundert. Die Folgen der Erderwärmung lösen weltweit große Betroffenheit unter jungen Menschen aus. Leider werden bisher weder dieses höchst relevante Thema noch die dazu notwendigen Handlungsoptionen im MINT-Unterricht ausreichend behandelt. Bildungsangebote, die experimentell die Ursachen und Folgen des Klimawandels, aber auch die Chancen,

Bildungsmaterial

Weitere Informationen zum LMU-Klimakoffer erhalten Sie hier:
<https://klimawandel-schule.de/de>

Anbieter:in

Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)
Fakultät für Physik
Dr. Cecilia Scorza-Lesch und
Prof. Dr. Harald Lesch
<https://klimawandel-schule.de/de>



Foto: LMU München

die sich uns heute noch bieten, thematisieren, sind essenzieller Bestandteil eines gesellschaftlichen Umdenkens. Das ist das Ziel unseres Workshops. Die Teilnehmer:innen unseres Workshops nehmen konkrete Ideen mit, wie man Lehrplaninhalte mit dem Thema Globale Erwärmung und dem Klimaschutz verknüpfen kann.

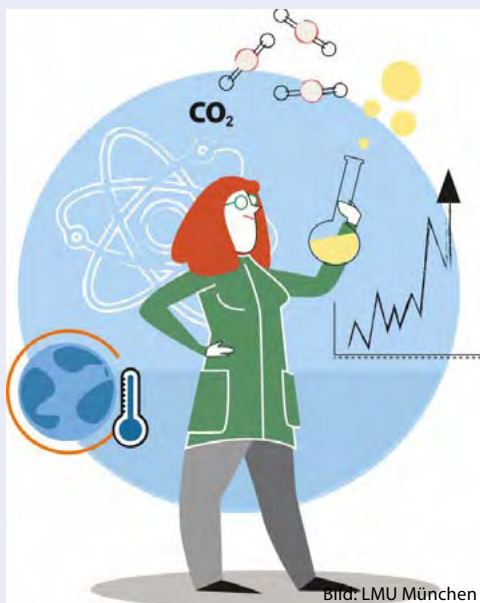


Bild: LMU München

Lehrkräfte- Weiterbildung

Buchungsnummer:

118

Lehrkräfte
weiterführende
Schulen

Dauer:

90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

16:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

Dr. Hans Beigel-Stiftung



DMG
Deutsche Meteorologische Gesellschaft



Meine Rechte – Kinderrechte

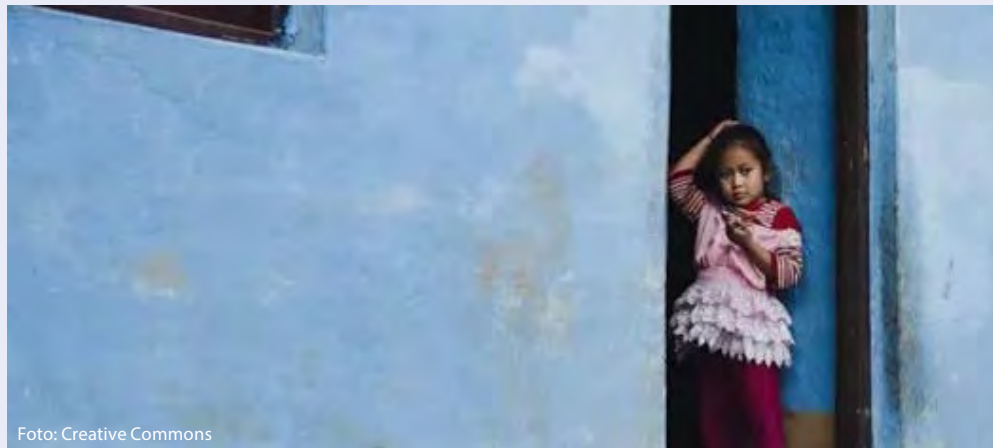


Foto: Creative Commons

Kinder brauchen besonderen Schutz und gezielte Förderung. Außerdem haben sie besondere Bedürfnisse. Um dem Rechnung zu tragen und Kinder als eigenständige Rechtssubjekte anzuerkennen, haben die Vereinten Nationen 1989 die UN-Kinderrechtskonvention verabschiedet. In diesem Workshop setzen sich die Kinder spielerisch über das Kinderrechtspiel „Kinder-Rechtivity“ damit auseinander, was sie für ihr gesundes Aufwachsen und ihre Entwicklung brauchen und lernen, welche Rechte sie haben und wie sie diese einfordern können.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Die Kinder erlangen Wissen über Kinderrechte
- Die Kinder erkennen die eigenen Rechte und lernen für diese einzustehen
- Schlagwörter: Kinderrechte / menschliche Bedürfnisse
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten und SDG 16: Frieden und Gerechtigkeit

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete, HH 2022

- Hier werden u.a. diese Kinderrechte thematisiert:
- Recht auf Bildung
- Recht auf Spiel und Freizeit
- Sonderrolle der UNICEF-Kinderrechte
- Menschenrechte als globale Idee.

Anbieter:in

Peace Brigades International – Deutscher Zweig e.V. (PBI)
David Mauer - Koordination
PBI-Bildungsprojekt
<https://pbideutschland.de/de/unsere-bildungsangebote>

Workshop

Themenbereiche:

Gerechtigkeit · Menschenrechte

Buchungsnummer:

119

Klassenstufe: Dauer:

01-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag 24. Sept.	Freitag 25. Sept.
9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

an Ihrer Schule



Biber-Forscher-Werkstatt



Foto: Loki Schmidt Stiftung

Warum hat der Biber so große, gelbe Zähne? Wozu dient sein platter Schwanz, die „Kelle“? Und warum wird ihm im Winter beim Schwimmen im kalten Wasser nicht kalt?

Diesen und vielen weiteren Fragen wollen wir in der „Biber-Forscher-Werkstatt“ nachgehen. Wir beginnen mit einem Quiz, in dem verschiedene Spuren dem Biber und weiteren Tieren zugeordnet werden. Mit kleinen Experimenten erforschen wir danach die Besonderheiten des Bibers und erfahren, was er alles zum Überleben braucht. Hierzu bringen die Hamburger Biber-Expert*innen der Loki Schmidt Stiftung ihren Biberkoffer mit zahlreichem Anschauungsmaterial, wie einem echten Biberschädel mit Zähnen, Fell, angenagte Äste usw. mit.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete, HH 2022

Themenbereich 2 Biodiversität
2.2. Vielfalt von Lebensräumen

Die Umwelterziehung ist Teil der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und zielt darauf, bei Kindern ein Verantwortungsbewusstsein für Natur und Umwelt zu entwickeln sowie die Bereitschaft zu stärken, im altersgerechten Rahmen engagiert für deren Erhalt einzutreten.

Hinweis

Es können maximal 25 Kinder teilnehmen.

Anbieter:in

Moin Biber / Loki Schmidt Stiftung
Frederik Landwehr
www.moin-biber.de
<https://loki-schmidt-stiftung.de/projekte/projekt-biber/>



Foto: Loki Schmidt Stiftung

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Naturerfahrung · Umweltbildung

Buchungsnummer:

120

Klassenstufe: Dauer:

01-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept.	Dienstag 29. Sept.
9:00 11:00	9:00 11:00

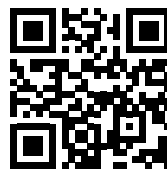
Treffpunkt und Veranstaltungsort:

NaturRaum HafenCity
Loki Schmidt Stiftung
Versmannstraße 60
20457 Hamburg



Regenwurm-Superstar rettet das Klima

Theateraufführung zum Thema Boden und Humusaufbau - mit anschließendem Workshop



Das Theaterstück DAS GROSSE GEWUSEL - UNTER DEINEN FÜSSEN macht die Vielfalt von Bodenlebewesen und den Aufbau von Humus auf fantasievolle Weise interaktiv erfahrbar. (Eindrücke auch unter:

www.mimekry.de/das-grosse-gewusel).

Ein gesunder Boden ist Voraussetzung für den Erhalt von biologischer Vielfalt und durch Aufbau von Humus wird sogar wieder CO₂ im Boden gespeichert. Es ist eine Handlungsoption für aktiven Klimaschutz – und eine wichtige Ergänzung zu Vermeidungsstrategien wie Stromsparen etc.

Der anschließende Workshop baut auf die Inspiration durch das Theaterstück auf. Die Kinder legen dann selber los mit Theatermachen und -spielen. Sie sorgen gemeinsam als verschiedene Bodenlebewesen für den Aufbau von Humus. Vorher haben sie bereits die „Kohlenstoffis“ und deren Bedeutung für unser Klima kennengelernt. Klimawandel wird hier als Folge des weitreichenden Eingriffs des Menschen in die globale Verteilung von Kohlenstoff betrachtet und diese Sichtweise ermöglicht ein Verständnis für besonders konstruktive Lösungen - wie den Aufbau von Humus! Mit den theaterpädagogischen Methoden von Mimekry wird all dies spielerisch erlebbar.

Kompetenzen/Bildungsplan

Es werden Kompetenzen im Sinne der BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) vermittelt, vor allem Motivationsfähigkeit, Perspektivwechsel und Empathiefähigkeit.

- Bildungsplan Grundschule Sachunterricht:
- Die Kinder setzten sich im Unterricht aktiv forschend mit den Phänomenen von Natur und Umwelt und einer sich wandelnden Gesellschaft auseinander.
- Umwelterziehung: Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umwelt.

Bildungsmaterial

Mimekry stellt eine vorbereitende Erklär-Audiodatei bereit, die anhand der personalisierten „Kohlenstoffis“ den globalen Kohlenstoffkreislauf in Bezug auf den Treibhauseffekt verständlich macht.

Dies knüpft an das umfassende Material für Grundschulen, entstanden in Kooperation mit dem Greenpeace-Bildungsteam, an: <https://bit.ly/4bRPDqm>

Wichtige Hinweise

An beiden Terminen können und sollen zwei Durchgänge an einem Standort (an Ihrer Schule) mit zwei unterschiedlichen Klassen durchgeführt werden. Nach Absprache können eventuell auch drei Klassen pro Termin teilnehmen.

Anbieter:in

Sonja Ewald, Mimekry & Zukunftsrat Hamburg
Sonja Ewald ist SchauspielerIn und Theaterpädagogin mit langjähriger Erfahrung sowie Umweltwissenschaftlerin. Seit 2022 ist ihre BNE-Arbeit NUN-zertifiziert.

www.mimekry.de

www.zukunftsrat.de



Foto: Mimekry



Workshop

Themenbereiche:

Biodiversität · Boden · Umweltbildung

Buchungsnummer:

121

Klassenstufe: Dauer:

01-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch 23. Sept.	Mittwoch 30. Sept.
9:00 11:00	9:00 11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

an ihrer Schule

theater
mimekry

**ZUKUNFTSRAT
HAMBURG**
DAS NETZWERK FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Elbe, Hafen, Stadtnatur - Spielerisch entdecken wir unsere Umgebung!



Foto: Loki Schmidt Stiftung

Entdeckt in unserem neuen Infozentrum mitten in der Hamburger HafenCity die faszinierende Welt der Pflanzen und Tiere!

Die Kinder entwickeln im Team Neugierde und Wertschätzung für die Stadtnatur, lernen typische Stadtpflanzen und -tiere kennen, üben zu beobachten und erste Fragestellungen zu entwickeln. Spielerisch erlernen die Schüler:innen die ökologischen Zusammenhänge.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete, HH 2022

Themenbereich 2 Biodiversität

2.2. Vielfalt von Lebensräumen

- Die Umwelterziehung ist Teil der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und zielt darauf, bei Kindern ein Verantwortungsbewusstsein für Natur und Umwelt zu entwickeln sowie die Bereitschaft zu stärken, im altersgerechten Rahmen engagiert für deren Erhalt einzutreten.

Bildungsmaterial

Bildungsmaterial zur Nachbereitung wird zur Verfügung gestellt.

Anbieter:in

NaturRaum HafenCity / Loki Schmidt Stiftung
Marlitt Quistorf / Frederik Landwehr
<https://loki-schmidt-stiftung.de/hafencity>

NaturRaum HafenCity – so heißt das zu Jahresbeginn 2026 neu eröffnete Infozentrum der Loki Schmidt Stiftung mitten in der Hamburger HafenCity. Es bietet eine Vielzahl an naturpädagogischen Angeboten für Kitas, Schulen und Erwachsenengruppen.

Workshop

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Naturerfahrung · Ökologie · Umweltbildung

Buchungsnummer:

122

Klassenstufe: Dauer:

01-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

NaturRaum HafenCity / Loki Schmidt Stiftung
Vermannstraße 60
20457 Hamburg



Die kleinen Helden: Über Bienen, Hummeln und andere Insekten

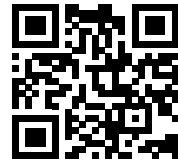


Foto: SDW Hamburg

In diesem Programm erkunden Kinder durch ein Rollenspiel die Unterschiede zwischen Honigbienen, Wildbienen und Hummeln. Sie erfahren dabei mehr über die vielfältigen Anforderungen und Lebensweisen dieser Arten. Zusätzlich meistern sie verschiedene Herausforderungen, mit denen die „kleinen Helden“ der Natur heute konfrontiert sind.

Nach einer kurzen Zusammenfassung der Ergebnisse des Rollenspiels und einer einfachen Einführung begeben sich die Kinder eigenständig auf die Suche nach Insekten in ihrer Umgebung. Abschließend stellen sie gemeinsam Bienenweiden-Saatgutkugeln her und erörtern weitere Möglichkeiten, wie sie der Bienenwelt helfen können.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Das Programm lässt sich im Bereich BNE verorten. Es eignet sich, um Artenkenntnis anzubahnen und macht die verschiedenen Lebenswelten und Herausforderungen von Insekten exemplarisch erfahrbar. Es werden Zusammenhänge zwischen Menschen, Tieren und Pflanzen deutlich. Somit lässt es sich gut mit dem Sachunterricht verknüpfen.
- Im Kompetenzbereich soll durch den Bezug zur naturwissenschaftlichen Perspektive u.a. ein verantwortungsvoller Umgang mit der belebten Natur und umweltbewusstes Verhalten angeregt werden.

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete, HH 2022:

Themenbereich 2 Biodiversität

- 2.1 Vielfalt auf dem Schulgelände: hier u.a. z. B. Gärten auf dem Schulgelände sowie die Wechselwirkung zwischen Insekten und Wildpflanzen und Insektenschutz.

Anbieter:in

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
SDW Hamburg e.V.
Laura Rentz
<https://www.sdw-hamburg.de>

Workshop

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Ernährung · Flora und Fauna · Naturerfahrung · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

123

Klassenstufe: Dauer:

01-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch 23. Sept.	Donnerstag 24. Sept.
9:00 11:00	9:00 11:00

HafenCity Universität
Außenfläche im Bereich zwischen dem
Ost-Eingang zur HCU und der U-Bahn-Station
HafenCity Universität



Die Zwerge und der Klimawandel - Ein interaktives Puppenspiel für Kinder zu den Themen Klimawandel und Umweltschutz



Foto: Nile

Im interaktiven Puppenspiel „Die Zwerge und der Klimawandel“ wird der Klimawandel und das Konsumverhalten in unserer Industriegesellschaft und seine globalen Folgen für Mensch und Umwelt auf spielerische Art und Weise für Kinder erlebbar gemacht.

Gemeinsam mit den Zwergen machen sich die Kinder auf eine Reise, um gemeinsam Mutter-Erde vor der globalen Umweltzerstörung zu retten.

Im Anschluss basteln die Kinder gemeinsam Sockenpuppen und tauschen sich mit ihren Sockenpuppen über das Puppenspiel aus. Die spontanen Ideen der Kinder werden festgehalten, sie dienen dazu, gemeinsam darüber nachzudenken, was die Kinder tun können, um die Umwelt in ihrer direkten Umgebung zu schützen.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Die Kinder werden für globale Ungerechtigkeit im Zusammenhang von Umweltzerstörung sensibilisiert.
- Die Kinder lernen die Lebenswelten von anderen Kinder kennen.
- Die Kinder lernen Konflikte gewaltfrei zu lösen.
- Mit der Methode des Puppenspiels werden Konflikte auf spielerische Art dargestellt. Dabei wird das Puppentheater immer wieder durch die aktive Einbeziehung des Publikums

ergänzt, das maßgeblich zur Gestaltung des Theaters beiträgt. Die Kinder reflektieren innerhalb der interaktiven Aufführung ihr eigenes Konfliktverhalten, sie lernen auf spielerische Weise etwas über Menschen in anderen Lebenswelten, internationale Gerechtigkeit und den friedlichen Umgang miteinander.

Ausstattungswünsche

- genügend Platz für die Bühne und für die Kinder zum davorsitzen
- wenn möglich Sitzkissen
- Tische & Stühle fürs Basteln
- Klebestifte und Scheren
- wenn möglich Socken (können wir aber auch mitbringen).

Hinweis

Die Zahl der teilnehmenden Kinder ist begrenzt: Aufführung bis zu 40 Kinder, Puppenbasteln bis zu 10 Kinder (oder zusätzliche Unterstützung durch Erzieher:innen etc.).

Anbieter:in

Peace Brigades International - Deutscher Zweig e.V. (PBI)
<https://pbideutschland.de/de/unsere-bildungsangebote>

Das Bildungsprojekt von pbi Deutschland schlägt seit 2004 unter dem Titel „Menschenrechte lernen & leben“ eine Brücke zwischen der internationalen Menschenrechts- und Friedensarbeit von pbi und der Menschenrechtsbildung in Deutschland und tritt hier vor Ort für eine Kultur der Menschenrechte ein.

Interaktives Puppenspiel

Themenbereiche:

Klimawandel · Konsum · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

124

Klassenstufe: Dauer:

01-04 150 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept.	Mittwoch 23. Sept.
9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

an Ihrer Schule



Entdeckungsreise in die Welt der Wildpflanzen



Foto: Freibeuter e.V.

Freibeuter e.V. packt Kinder bei ihrer Sammelleidenschaft und Neugier und bringt ihnen spielerisch bei, mit offenen Augen durch die Natur und die Jahreszeiten zu gehen und zu entdecken, dass Wildkräuterpesto genauso gut zu Nudeln schmeckt wie Tomatensoße. So sensibilisieren wir für eine gesunde Ernährung und einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Gemeinsam mit den Schüler*innen entdecken wir, welche essbaren Wildpflanzen direkt vor unserer Haustür wachsen. Wir begeben uns auf die Suche nach Pflanzen wie Giersch, Knoblauchsrauke und Wegerich und lernen diese mit allen Sinnen kennen. Woran erkennt man sie? Wie schmecken und riechen sie? Und wofür sind sie gut? Zum Abschluss bereiten wir zusammen noch einen Snack zu.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule Sachunterricht, Kompetenzbereich Urteilsbildung:

- Mit der Natur verantwortlich umgehen.
- Genaue Beobachtungsgabe und Beschreibung, Förderung von Aufmerksamkeit und Achtsamkeit, inhaltliche Ansprache von Themen wie gesunde, saisonale und regionale Ernährung, Artenvielfalt, Umwelt- und Naturschutz.
- Anknüpfungspunkte an SDG, 3, 4, 11, 12, 13, 15.

Bildungsmaterial

Nach Ende der Veranstaltung werden Rezepte, Pflanzenbilder und Sammelregeln zur Verfügung gestellt.

Wichtiger Hinweis

Es können maximal 25 Kinder teilnehmen. Der Freibeuter e.V. kommt an Ihre Schule. Es wäre schön, wenn wir bei Ihnen eine Küche nutzen könnten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass dies aus organisatorischen Gründen nur in relativ zentral gelegenen und gut erreichbaren Stadtteilen durchführbar ist. Standorte weit draußen an den Rändern Hamburgs können wir in diesem WWW-Rahmen leider nicht bedienen.

Anbieter:in

Freibeuter e.V.
Bernstorffstr. 118, 22767 Hamburg
Eva Altmeyer
www.freibeuter.org

Workshop

Themenbereiche:

Ernährung · Naturerfahrung · Stadtgrün · Umweltbildung

Buchungsnummer:

125

Klassenstufe: Dauer:

01-04 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept.	Mittwoch 30. Sept.	Donnerstag 01. Okt.
9:00	9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

An Ihrer Schule



Upcycling für mehr Nachhaltigkeit



Foto: Anissa Kadiri

Jedes Jahr werfen wir Tausende von Tonnen Textilien weg – ohne uns dabei Gedanken darum zu machen, aus welchen vielen verschiedenen Rohstoffen diese Textilien bestehen und mit wieviel Energieaufwand sie hergestellt wurden. Upcycling ist eine nachhaltige und umweltfreundliche Lösung, um unseren Abfall zu reduzieren und damit unsere Umwelt zu schonen. In dem Workshop werden Upcycling-Ideen vorgestellt (und ausprobiert!), in denen durch Einsatz von Fantasie und Kreativität eine neue Form und Funktion aus alten Textilien entstehen kann. Im Upcycling-Workshop verwandeln Schüler:innen zum Beispiel alte Socken in liebevoll gestaltete Puppen oder Stoffreste in einzigartige Taschen. Mit Fantasie und Spaß lernen sie, wie aus scheinbar nutzlosen Materialien kreative Lieblingsstücke entstehen. Upcycling kennt keine Grenzen und macht riesigen Spaß!

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule,
Aufgabengebiete

- 3.1.3 Abfall vermeiden und verwerten:
Recycling von Kunststoffen oder Upcycling

Bildungsplan Grundschule, Sachunterricht

- Die Schülerinnen und Schüler ... beteiligen sich aktiv an Aktivitäten oder Projekten zum Schutz natürlicher Grundlagen und des Lebensraumes (z. B. in den Bereichen Naturschutz, Klimaschutz, Mobilität, Abfall).

Anbieter:in

Bildung Trifft Entwicklung
Frau Anissa Kadiri
<https://www.bildung-trifft-entwicklung.de>

Anissa Kadiri ist gelernte Bekleidungsingenieurin der Hochschule für Angewandte Wissenschaft (HAW) in Hamburg sowie zertifizierte Bildungsreferentin.

Workshop

Themenbereiche:

Konsum · Lebensstil · Recycling ·
Umwelterziehung

Buchungsnummer:

126

Klassenstufe: Dauer:

01-04 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch 23. Sept. bis Freitag 25. Sept.
Mittwoch 30. Sept. bis Freitag 02. Okt.

jeweils 9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

23.09. bis 25.09.:
an Ihrer Schule
30.09. bis 02.10.:
Urbaneo - Junges Architektur Zentrum
Am Strandkai 7
20457 Hamburg

BtE Bildung trifft
Entwicklung
Region Nord

Biodiversität entdecken: Das Forschungsbike des Ackerperlen e.V. auf dem Energieberg



Foto: Ackerperlen e.V.

Der Ackerperlen e.V. steht für ein ganzheitliches Engagement für Klima, Natur und Gesellschaft. Der gemeinnützige Verein verbindet ökologische Praxis mit Umweltbildung, sozialer Teilhabe und Stadt-Land-Entwicklung in Hamburg. Auf dem Lern- und Demonstrationshof in Hamburg-Spadenland betreibt der Verein eine Beispiel-, Projekt- und ExperimentiERGÄRTNEREi, die seit 2022 nach Permakultur-Prinzipien arbeitet. An diesem Tag kommt das Forschungsbike der Ackerperlen e.V. auf den Energieberg Georgswerder und gemeinsam nehmen wir die Teilnehmenden mit auf eine Entdeckungsreise über und unter den Berg. Die Teilnehmenden entdecken den Wandel einer ehemaligen Sondermülldeponie zu einer wertvollen Biodiversitätsfläche und schauen gemeinsam mit dem Ackerperlen e.V. wie wir die Biodiversität

erhalten, Ressourcen schonen und das Klima schützen können. Sie säen, pflanzen und forschen gemeinsam und erfahren, wie Kreisläufe in Natur und Alltag funktionieren.

Kompetenzen/Bildungsplan

Der Workshop stärkt Kompetenzen in Natur- und Umwelterfahrung, nachhaltigem Handeln sowie sozialer Teilhabe gemäß Hamburger Bildungsplan. Schüler:innen lernen Biodiversität, Kreisläufe und Klimaschutz praxisnah kennen und entwickeln Verantwortungsbewusstsein für Stadt-Land-Entwicklung.

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete, HH 2022

- Themenbereich 2: Ernährungs- und Verbraucherbildung
- Gesunde Lebensmittel

Anbieter:in

Stadtreinigung Hamburg AöR
Energieberg Georgswerder
Team Umweltbildung
<https://shorturl.at/dbJwT>
in Kooperation mit:
Ackerperlen e.V.
<https://ackerperlen.de>

Workshop

Themenbereiche:

Biodiversität · Ernährung · Naturerfahrung · Umweltbildung

Buchungsnummer:

127

Klassenstufe: Dauer:

01-04

150 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:30

Mittwoch
30. Sept.

9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Energieberg Georgswerder
Fiskalische Straße 2
21109 Hamburg



STADTREINIGUNG.HAMBURG



Was wir lieben, wollen wir schützen



Unsere Meere ertrinken in Plastik! Auf sehr behutsame und kindgerechte Art und Weise vermittelt die Autorin mit der Lesung aus ihrer Abenteuer – Sachgeschichte, warum Plastikmüll im Meer für die Meerestiere Gefahren birgt. Dabei werden die niedlichen Fotoillustrationen des Buchs auf eine Leinwand projiziert, ergänzend dazu wird über einen interaktiven Fotovortrag erarbeitet, woher der Müll im Meer kommt, warum die Tiere ihn fressen und was ein jeder – ob groß oder klein – durch sinnvollen Umgang mit Plastik und Plastikmüll zur Problemlösung beitragen kann. Dabei verzichtet die Referentin bewusst auf abschreckende Müllbilder als auch auf Abbildungen verendeter Meerestiere. Die Sensibilisierung der Kinder für diese Thematik wird über den Weg der Liebe zur Natur und zu den Tieren erwirkt; denn: Nur was wir lieben, können wir schützen!

Ablauf:

1. Wer wohnt im Meer? Wen müssen wir schützen? Wissensgrundlagen zum Thema

Meerestiere und Plastikmüll im Meer werden erarbeitet.

2. Nach den ersten drei Kapiteln wird das über das Buch vermittelte Wissen ergänzt und vertieft.

3. Nach der Lesung bis zum sechsten Kapitel wird über die vermittelten Sachinhalte gemeinsam mit den Kindern diskutiert und es werden Lösungsvorschläge zum Thema Plastikmüll im Meer erarbeitet.

Kompetenzen/Bildungsplan

Ziel dieses Vortrags ist es, die Kinder für das Thema „Plastikmüll im Meer“ zu sensibilisieren und ihnen zu vermitteln, dass sie auf ganz einfache Weise Teil der Lösung sein können.

Bildungsmaterial

Das Buch „Mats und Pia retten eine Robbe“ aus der Superleser Reihe, Erstleser, 2. Lesestufe, erschienen im Dorling-Kindersley Verlag, kann vom Lehrpersonal bestellt werden, um den Kindern im Anschluss an die Bildungswoche das Ende der Geschichte vorzulesen. Oder es wird im Klassensatz bestellt, damit die Kinder selber die Geschichte zu Ende lesen können. Das Buch ist auch bei Antolin gelistet oder kann digital über die Leseapp alphasen.app gelesen werden.

Hinweis

Zur Hälfte findet eine Pause von 10 Minuten statt.

Anbieter:in

One Earth – One Ocean
Sabine Frank
Bildungsreferentin Meeresschutz
www.oneearth-oneocean.com
<https://meer-wissen.com>



Autorenlesung kombiniert mit interaktivem Vortrag

Themenbereiche:

Lebensraum Meer · Lebensstil · Müll · Plastik · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

128

Klassenstufe: Dauer:

02-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:00
11:00

Donnerstag
24. Sept.

9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

sabine frank
**MEER
WISSEN**
meer-wissen.com

oeoo
one earth-one ocean

Kleine Helden, große Ziele



„Kleine Helden, große Ziele“ ist ein mutmachendes Kinderbuch, das sowohl die aktuellen Herausforderungen unseres Planeten zeigt, aber vor allem auch, dass Jede/r die Welt besser machen kann, egal wie jung man ist – von Äthiopien bis in den Regenwald nehmen wir Kinder mit auf eine spannende Reise zu globalen Herausforderungen. Gemeinsam mit mutigen Kindern und sogar einem schlaunen Orang-Utan entdecken junge Leser:innen bis zu 17 konkrete Ideen und Projekte rund um Klimaschutz, Umwelt und soziale Gerechtigkeit. Mit einer Präsentation mit tollen Illustrationen mache ich mit den Kindern eine Reise durch die SDGs, teils wird gelesen, teils kommen wir ins Gespräch, teils dürfen die Kinder selbst aktiv werden. Es geht um die Herausforderungen unserer Welt und der Erde und wie die Kinder kleine Helden sein können und wir alle zusammen unseren Planeten und unsere Zukunft mitgestalten können.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Durch das Erarbeiten aller 17 Nachhaltigkeitsziele werden viele BNE-Themen auf einmal behandelt.
- Bildungsplan Grundschule Sachunterricht Hamburg
- 1.3 Stoffeigenschaften und Stoffkreisläufe... Bei diesem Unterrichtsvorhaben wird der verantwortungsvolle und nachhaltige Umgang mit Ressourcen thematisiert.
- 1.4 Tiere und Pflanzen in den Jahreszeiten: ...Kreisläufe werden als das Standardmodell der Ressourcennutzung in der Natur erfahren und können als Vorbild für Nachhaltigkeit dienen (SDG 14).
- 2.4 Kinder der Welt: ...Kindheit in verschiedenen Ländern und ...Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit.

Bildungsmaterial

Das Buch ist im oekom Verlag erschienen und hat die ISBN-Nr. 978-3-98726-504-4. Auf der Verlagsseite gibt es u.a. eine Leseprobe zum freien Download.

Anbieter:in

Michaela Koschak · Diplom-Meteorologin/
Moderatorin/Buchautorin ·
www.michaelakoschak.de



Interaktive Lesung

Themenbereiche:

Engagement · Gerechtigkeit · Globales Lernen
Nachhaltigkeitsprinzipien

Buchungsnummer:

129

Klassenstufe: Dauer:

03-04 75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.
9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg

MICHAELA
KOSCHAK 

Wild, zahm, nützlich – die wilden Verwandten unserer Haus- und Nutztiere



Foto: Christian Brandes

Sind Wildtiere immer wild? Ist die Spinne, die in meinem Haus wohnt, ein Haustier? Und ist ein Nutztier nützlich, aber andere Tiere nicht? Wer bestimmt eigentlich was nützlich ist? Diesen und vielen weiteren Fragen können Kinder in der Lernwerkstatt der Wildtiere auf den Grund gehen. An verschiedenen Stationen werden sich Haus- und Nutztiere und ihre wilden Verwandten angeschaut. Es wird mikroskopiert, experimentiert und gebastelt. Bei einer anschließenden Rallye durch unsere interaktive Ausstellung können viele wilde Verwandte unserer Haus- und Nutztiere entdeckt werden.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Erkenntnisgewinnung, Problemlösung und Wissenschaftliches Denken – Fragen stellen, Informationen gewinnen, auswerten und darstellen: Im Format der Lernwerkstatt erproben die Schüler:innen das

Entwickeln von eigenen Fragestellungen und nutzen zur Verfügung gestellte Materialien, um dafür relevante Informationen zu gewinnen.

- Umwelt- und Nachhaltigkeitskompetenzen – Naturbewusstsein, ökologisches Verständnis: Die Schüler:innen erkunden, vergleichen und beschreiben verschiedene Haus- und Nutztiere und lernen deren Verwandtschaft zu heimischen Wildtieren kennen.

Bildungsmaterial

Ein Informationsdokument für Lehrkräfte zu Anreise, Ablauf und weiterführenden Informationen wird den Lehrkräften nach der Buchung zugeschickt.

Material zum Download: <https://publikationen.deutschewildtierstiftung.de/>
<https://www.wildtierfreund.de/>

Anbieter:in

Deutsche Wildtier Stiftung – Botschaft der Wildtiere
<https://shorturl.at/NYIcV>

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Naturerfahrung · Umweltbildung

Buchungsnummer:

130

Klassenstufe: Dauer:

03-04 180 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept.	Donnerstag 24. Sept.	Freitag 25. Sept.
9:00	9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Lernwerkstatt in der Botschaft der Wildtiere
Lucy-Borchardt-Straße 2
20457 Hamburg



Nistkastenbau mit dem NABU

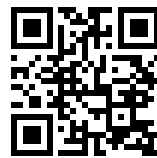


Foto: Willfried Wende - pexels.com



Nistkästen leisten einen praktischen Beitrag zum Vogelschutz. Sie sind nicht nur Bruthilfen, sondern auch Kälteschutz. Zudem eignet sich der Nistkastenbau hervorragend, um Kinder und Jugendliche mit unserer Tierwelt und ihren Gefährdungen vertraut zu machen. Der Bau von Nisthilfen verdeutlicht den Kindern, dass unseren wildlebenden Tieren mit einfachen Mitteln leicht geholfen werden kann. Außerdem stellt sich nach Fertigstellung (und Aufhängen) des Nistkastens in der Regel schnell ein Erfolgserlebnis ein.

Nach einer kleinen Einführung und Gesprächen zu euren Beobachtungen zu unseren heimischen Singvögeln geht es ans praktische Tun. In kleinen Gruppen fertigt ihr aus den vorbereiteten Materialien einsatzbereite Nistkästen für heimische Singvögel. Dabei unterhalten wir uns z.B. auch darüber, warum die Nistkästen genau so konstruiert worden sind, wie sie nun mal sind. All eure Fragen werden besprochen.

Am Ende machen wir uns noch gemeinsam Gedanken dazu, was ihr beim

Aufhängen der Nistkästen beachten solltet. Müssen die eigentlich auch gepflegt werden, wenn sie erst einmal hängen? Die fertigen Nistkästen dürfen selbstverständlich mitgenommen (bitte denkt an Transportmöglichkeiten!) und auf dem eigenen Schulgelände oder der Schulumgebung aufgehängt werden.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Sachunterricht:

- Aufgabengebiet Umwelterziehung
- Arbeiten mit Werkzeugen
- ... Dadurch werden die Kinder an einen verantwortlichen, nachhaltigen Umgang mit der belebten und unbelebten Natur herangeführt und zu umweltbewusstem Verhalten angeregt.

Hinweise

Die Klassen sollten zur Unterstützung mindestens von zwei Lehrkräften begleitet werden; gerne können zusätzlich zwei weitere Erwachsene (z.B. Eltern) dabei sein. Das gesamte benötigte Material für diesen Workshop wird durch den NABU bereitgestellt.

Anbieter:in

Naturschutzbund Deutschland (NABU)
Landesverband Hamburg e.V.
Gruppe Süd
Bernd Hönig
www.NABU-Hamburg.de

Workshop

Themenbereiche:

Engagement · Naturschutz · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

131

Klassenstufe: Dauer:

03-04 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 29. Sept.	Mittwoch 30. Sept.	Donnerstag 1. Okt.
9:00	9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Naturschutzbund Deutschland (NABU)
Landesverband Hamburg e.V.
Landesgeschäftsstelle
Klaus-Groth-Str. 21
20535 Hamburg



Wasser, Boden, Pflanzen? Kniffelix!



Foto: KINDERFORSCHER AN DER TUHH

Welcher Boden kann am meisten Wasser speichern? Gedeiht eine Pflanze besser in Lehm- oder Sandboden? Im Erde Rätsel auf der Online-Lernplattform Kniffelix (www.kniffelix.de) nehmen wir unseren Erdboden näher unter die Lupe und finden gemeinsam heraus, wofür welcher Boden gut geeignet ist und warum. Und auch noch nach der Rückkehr in der Schule kann weiter experimentiert werden, denn auf www.kniffelix.de können Schüler*innen verschiedenen Fragen des Alltags mit Experimenten auf den Grund gehen und in der medienpädagogisch betreuten Kniffelix Community der Hamburg Open Online University berichten.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Forschendes Lernen und Experimentieren: Unser Erdboden als Wasserspeicher
- Lernen und Kommunizieren über digitale Medien

Bildungsmaterial

Die Mitmach-Experimentierplattform Kniffelix (www.kniffelix.de) bietet für Einzelteilnehmer:innen, Lehrer:innen und

Schulklassen die Einsteiger-Forschungsrätselthemen für ca. Klasse 3-8 „Pizza“, „Ketchup“, „Erde“, „Hubschrauber“, „Flugzeug“ und „Tragflächen“. Für Fortgeschrittene ab der Mittel- und Oberstufe gibt es die Themen Pilze, Enzyme, Smoothies, Chromatographie, Biofilm- und Aerogelforschung! Über unsere Experimentierkistenausleih- und Projektangebote allgemein informiert unsere Homepage: www.kinderforscher.de

Anbieter:in

KINDERFORSCHER AN DER TUHH
Ina Klose
<https://www.kinderforscher.de>
<https://www.kniffelix.de>



Workshop

Themenbereiche:

Boden · Forschendes Lernen · Wasser

Buchungsnummer:

132

Klassenstufe: Dauer:

03-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.
9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Hafen.City. Horizonte.
Forum für Stadt und Zukunft
HafenCity Hamburg GmbH
Baakenallee 33
20457 Hamburg

KINDERFORSCHER
AN DER TUHH

Von Sturm bis Glatteis – Lernwerkstatt zu verschiedenen Wetterphänomenen wie Wind, Sonne, Temperatur und Luftdruck



Was ist Wind, wie entsteht er und wie kann er dem Menschen helfen? Was bewirkt ein Tiefdruckgebiet?

Diesen und anderen Fragen können die Schüler:innen forschend nachgehen und kommen darüber zu aktuellen Themen wie „Klimaschutz“ und „Energie“ (Windräder, Solarenergie). In einer Lernwerkstatt werden viele verschiedene Versuche eigenständig in Kleingruppen durchgeführt und abschließend berichtet, was die einzelnen Gruppen beim Forschen herausgefunden haben.

Die Lernwerkstatt ist einer der „Klassiker“ der Wetter.Wasser.Waterkant. – immer ausgebucht und stets mit sehr guten Feedbacks!

Kompetenzen/Bildungsplan

Die Schüler:innen

- lernen die Methode Lernwerkstatt kennen und bekommen einen Überblick, wie wissenschaftliches Arbeiten funktioniert.
- können sich eigenständig Versuche aussuchen und durchführen.
- üben, Hypothesen zu bilden und schreiben Protokolle zu den

Versuchen.

- lernen Wind als bewegte Luft kennen und die Nutzung des Windes durch den Menschen.
- testen Windräder und verstehen deren Funktionsweise.
- lernen die Verbreitung von Pflanzensamen durch den Wind kennen und
- untersuchen verschiedene Materialien auf ihre Wärmeleitfähigkeit.

Wichtige Hinweise

Bitte teilen Sie Ihre Klasse vorab in 3er Gruppen auf. Vielen Dank!

Thematisch weiterführende Veranstaltungen finden Sie in unserem umfassenden pädagogischen Bildungsprogramm.

Anbieter:in

Gut Karlshöhe
Hamburger Umweltzentrum
<https://gut-karlshoehe.de/fuer-schulen/>



Workshop

Themenbereiche:

Energie · Forschendes Lernen · Klimaschutz · Umwelterziehung · Wetter

Buchungsnummer:

133

Klassenstufe: Dauer:

03-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch 30. Sept.	Donnerstag 1. Okt.	Freitag 2. Okt.
9:00 11:00	9:00 11:00	9:00 11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Katharinenschule in der HafenCity
Werkraum
Am Dalmannkai 18
20457 Hamburg



Foto: Gabriela Krümmel



Gut Karlshöhe
Leben im grünen Bereich

Die Moorentdecker: Wir erkunden unsere Hamburger Moore



Foto: Loki Schmidt Stiftung

Wir erkunden unsere Hamburger Moore:

- das Eppendorfer Moor, das größte innerstädtische Moor Deutschlands
- das Schnaakenmoor im zauberhaften Klövensteen
- das Ohmoor, Grenzmoor zwischen Hamburg, Schleswig-Holstein und dem Flughafen.

Sie geben bitte bei Ihrer Buchung/Anfrage an, welches dieser Moore Sie mit Ihren Schüler:innen erkunden möchten!

Moore sind Klimaschützer - und sind Heimat seltener Tiere und Pflanzen. Altersgerecht und interaktiv entdecken wir die unterschiedlichen Besonderheiten unserer Hamburger Moore, lernen die spannende Tier- und Pflanzenwelt der Moore kennen und lernen, wie unsere Moore das Klima schützen können. Ob Sachkunde, Biologie, Geographie, Politik, Kunst oder Geschichte: Für jedes Fach hat Moor etwas zu bieten.

Die Exkursionen werden jeweils geleitet von der zertifizierten Naturführerin Marion



Foto: Loki Schmidt Stiftung

Thishen-Hendess. Gerne stellt sie passende Unterrichtsmaterialien nach Absprache vorher zur Verfügung.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete HH 2022:

Zum Aufgabengebiet Umwelterziehung gehören die Themenbereiche Klimawandel und Klimaschutz, Biodiversität und Abfall.

In Absprache mit den Lehrkräften Bezug zu aktuellen Themen oder vorbereitend für kommende Unterrichtsinhalte: Sachkunde, Biologie, Geschichte, Soziologie, Politik, Klimaschutz

Hinweis

Bitte geben Sie unbedingt Ihre Wunsch-Startzeit an! Diese kann an allen acht Tagen zwischen 8:30 und 13 Uhr liegen! Die Schüler:innen benötigen festes/wasserfestes Schuhwerk, langärmelige und langhosiige Kleidung sowie Sonnenschutz, Insektenschutz, Schirmmütze und Getränk.

Anbieter:in

Loki Schmidt Stiftung
<https://loki-schmidt-stiftung.de/>
<https://loki-schmidt-stiftung.de/moore-schuetzen-moore-verstehen>

Durchgeführt von Marion Thishen-Hendess, zert. Natur- und Landschaftsführerin Moore in Hamburg & Umgebung
MTH Coaching | Training | Naturerleben
www.ichgehemeinenweg.de

Exkursion

Themenbereiche:

Biodiversität · Lebensraum Moor · Umwelterziehung · Wasser

Buchungsnummer:

134

Klassenstufe: Dauer:

01-04 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept. - Freitag 02. Okt.

täglich an den Schultagen außer
mittwochs. Flexibler Start zwischen
8.30 und 13.00 Uhr

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Treffpunkt vor Ort jeweils nach Absprache
entweder am Eppendorfer Moor oder am
Ohmoor oder am Schnaakenmoor.



Naturschutz mit Hand und Herz.
VERTICAL STIFTUNG

Zukunftsfähige Ernährung auf einem Bio-Bauernhof erleben



Foto: Ökomarkt e.V.

Am außerschulischen Lernort, dem Bio-Bauernhof Gut Wulksfelde, verfolgen wir den Anbau von Bio-Lebensmitteln. Wir erleben artgerechte Tierhaltung, füttern die Tiere und schauen, was saisonal in der Gärtnerei wächst. Dem Alter der Teilnehmenden entsprechend werden bei der Veranstaltung die Besonderheiten des Öko-Landbaus erarbeitet und das eigene Konsumverhalten beleuchtet.

Kompetenzen/Bildungsplan

Zu den Hamburger Bildungsplänen gibt es am Lernort Bio-Bauernhof je nach Klassenstufe vielfältige Bezüge von der Nutztierhaltung über Pflanzenwachstum, gesunde Ernährung, ökologische Kreisläufe, Welternährung bis hin zu ethischen Fragen und mehr.

Kompetenzen, die im Rahmen von Bildung für nachhaltige Entwicklung erworben werden können, sind je nach Alter z.B. „neue Perspektiven integrierend Wissen aufbauen“,

„Empathie für andere zeigen können“, „interdisziplinär Erkenntnisse gewinnen und handeln können“, „Zielkonflikte berücksichtigen können“, „sich und andere motivieren können, aktiv zu werden“ und „die eigenen Leitbilder und die anderer reflektieren können“.

Hinweise

Die Veranstaltung wird der Altersgruppe entsprechend ausgerichtet.

Die Startzeit kann auch etwas abweichen und an die Bedürfnisse der Klasse angepasst werden.

Hinweise zur Anreise finden Sie hier: <https://www.gut-wulksfelde.de/kontakt/anfahrt/>

Bildungsmaterial

<https://www.oekomarkt-hamburg.de/schule-und-landwirtschaft/unterrichtsmaterialien/>

Anbieter:in

Ökomarkt e.V.

Katharina Krause, Dipl. Ökotrophologin
Schule & Landwirtschaft

<https://www.oekomarkt-hamburg.de/projekte/schule-und-landwirtschaft-neu>



Foto: Ökomarkt e.V.



Exkursion

Themenbereiche:

Ernährung · Konsum · Landwirtschaft · Naturerfahrung

Buchungsnummer:

135

Klassenstufe: Dauer:

01-04 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Freitag 25. Sept.	Freitag 2. Okt.
9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Gut Wulksfelde
Wulksfelder Damm 15-17
22889 Tangstedt

ÖKO MARKT
Verbraucher- und Agrarberatung e.V.

Abfall im Wandel: Exkursion über den Energieberg Georgswerder



Die Exkursion ist als thematische Entdeckungsreise gestaltet und lädt die Teilnehmenden ein, die vielschichtige Geschichte dieses Ortes sowie den Wandel im Umgang mit Abfall zu erleben. Die Reise beginnt in der Ausstellung „Abfall im Wandel“, dem neuen Herzstück des Lern- und Erlebnisortes Georgswerder. Gemeinsam werfen wir einen Blick unter die grüne Oberfläche des heutigen Energieberges und machen die Deponie Georgswerder sichtbar. Die Zeitreise führt bis in die Gegenwart, wo wir Spannendes über die heutige Abfallwirtschaft erfahren und an interaktiven Modellen und Spielen entdecken, was ein bewusster Umgang mit Abfall und Ressourcen im Alltag bedeutet.

Anschließend erkunden wir gemeinsam das Außengelände der ehemaligen Deponie und tauchen dabei tiefer in die Sicherung einer Deponie sowie in aktuelle Themen wie Abfallwirtschaft, Ressourcenschutz, regenerative Energiegewinnung und Umweltschutz ein. So erleben die Teilnehmenden den spannenden Wandel von einer skandalträchtigen Sondermülldeponie zu einem

Rückzugsort für Flora und Fauna – und die Geschichte unseres Umgangs mit Abfall und Ressourcen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Die Exkursion fördert Kompetenzen in Umweltbewusstsein, nachhaltigem Handeln und naturwissenschaftlichem Verständnis gemäß Hamburger Bildungsplan. Schüler:innen lernen Ressourcenschonung, Kreisläufe und Umweltschutz praxisnah kennen und stärken ihre Fähigkeit zu reflektiertem, verantwortungsvollem Handeln.

Hinweis

Bei schlechtem Wetter bitte an regenfeste Kleidung denken! Bedenken Sie einen möglichen längeren Anfahrtsweg! Mit Bus und Bahn erreichen Sie den Energieberg wie folgt: Buslinie 154 im 20-Minuten-Takt ab den Bahnhöfen Berliner Tor, Veddel, Wilhelmsburg oder Harburg, Haltestelle Fiskalische Straße (Energieberg). Von dort etwa 10 Minuten Fußweg bis zum Energieberg.

Bildungsmaterial

Für weiterführende Informationen zum pädagogischen Angebot der Stadtreinigung Hamburg besuchen Sie uns unter: <https://bit.ly/EnergiebergGW>

Anbieter:in

Stadtreinigung Hamburg AöR Energieberg Georgswerder
Team Umweltbildung
www.stadtreinigung.hamburg/ueber-uns/energieberg-georgswerder/

Exkursion

Themenbereiche:

Energie · Müll · Recycling ·
Umwelterziehung

Buchungsnummer:

136

Klassenstufe: Dauer:

02-04 120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Donnerstag
24. Sept.

10:00

Donnerstag
1. Okt.

10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Energieberg Georgswerder
Fiskalische Strasse 2
21109 Hamburg



STADTREINIGUNG.HAMBURG



Foto: Stadtreinigung Hamburg

Entdecker:innen der Hafengeschichte



Foto: SHMH, Sinje Hasheider

Im Deutschen Hafenmuseum am Standort Schuppen 50a gibt es zu entdecken, wie die Arbeit früher organisiert war und wie heute im Hafen gearbeitet wird. Der Container und die Digitalisierung haben die Arbeitswelt sehr verändert. Auf einem Rundgang durch den alten Kaischuppen und auf dem Außengelände wird der Weg der Waren verfolgt, große Technik wie Krane, Van Carrier und Gabelstapler sind dafür im Einsatz. Dabei sind aber auch die Menschen wichtig, früher die Tallyleute und Schauermänner, heute die Fachkräfte für Hafenlogistik. Ein weiterer zentraler Beruf im Hafen ist der des Lotsen. Er sorgt dafür, dass Schiffe sicher ihren Liegeplatz erreichen. Im Hamburger Hafen spielt dabei die Tide eine große Rolle: Ebbe und Flut bestimmen, wie viel Wasser die Elbe führt und ob ein Schiff genügend Tiefgang hat, um sicher zu manövrieren.

Zum Abschluss dürfen alle selbst aktiv werden und ausprobieren, wie sich Hafenarbeit anfühlt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Sachunterricht, HH 2022:

- Technik und Arbeit
- Hafenstadt Hamburg: der Hafen früher und heute; Handelsbeziehungen; Leben früher und heute.

Anbieter:in

Deutsches Hafenmuseum
Stiftung Historische Museen Hamburg
Standort Schuppen 50a
<https://shmh.de/de/deutsches-hafenmuseum>



Foto: SHMH, Sinje Hasheider

Exkursion

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Hafenwirtschaft

Buchungsnummer:

137

Klassenstufe: Dauer:

02-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Freitag
2. Okt.
9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Deutsches Hafenmuseum
Standort Schuppen 50a
Australiastraße
20457 Hamburg



DEUTSCHES
HAFENMUSEUM

Ab ins Schlauchboot: Klima- und Umweltschutz entdecken



Was macht ein Schweinswal-Baby mitten in der HafenCity? Wieso haben Eisbären etwas davon, wenn wir Fahrrad statt Auto fahren? Und warum fängt Klimaschutz auch auf unserem Teller an? In der Greenpeace-Ausstellung erfahren die Schüler:innen mehr über Umweltthemen wie Klimawandel, Meeres- und Waldschutz. Ein echtes Greenpeace-Schlauchboot wartet auf sie, genauso wie Überlebensanzüge und andere Dinge, die Umweltschützer:innen bei Aktionen brauchen. Es gibt viel zu hören, zu sehen und natürlich zum Anfassen und Ausprobieren. Beim Erkunden der Ausstellung entdecken sie, wie unser Konsumverhalten mit Umweltthemen auf der ganzen Welt zusammenhängt. Und wie sie selbst aktiv werden können.

Ablauf:

1. Über uns: Greenpeace stellt sich vor
2. Jetzt geht's los: Erkundung der Ausstellung mit altersgerechten Materialien
3. Alle in einem Schlauchboot: Zeit für Fragen und Austausch



Foto: Bente Stachowske / Greenpeace

Kompetenzen/Bildungsplan

Das Angebot befähigt die Schüler:innen, Umweltprobleme zu erkennen und eigenständig zu bewerten. Die Lernstationen in der Ausstellung sichern einen systematischen Kompetenzaufbau. Die Schüler:innen erkennen Ursachen und Auswirkungen menschlichen Handelns auf die Umwelt. Sie entwickeln eigene Lösungsansätze. Die Inhalte eignen sich für die Fächer Sachunterricht, Religion und Englisch.

Hinweis

Eine Klasse pro Termin, die Kinder müssen lesen können oder von einer Person begleitet werden, die lesen kann.

Anbieter:in

Greenpeace e.V. Hongkongstraße 10,
20457 Hamburg
www.greenpeace.de



Foto: Bente Stachowske / Greenpeace

Exkursion

Themenbereiche:

Klimaschutz · Konsum · Lebensstil ·
Umwelterziehung

Buchungsnummer:

138

Klassenstufe: Dauer:

02-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept.	Freitag 25. Sept.	Freitag 2. Okt.
11:00	11:00	11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Greenpeace e.V.
Hongkongstraße 10
20457 Hamburg
Eingang über die Elbarkaden

GREENPEACE



Foto: Olaf Zeiske

Der Erkundungsgang liefert Schülerinnen und Schülern einführende Informationen aus dem Umwelt- und Klimaschutz. Anhand verschiedener Bewohner des Tierpark Hagenbeck wird den Schülerinnen und Schülern verdeutlicht, inwieweit ihr eigener ökologischer Fußabdruck die Umwelt bedroht. Beispiele aus dem Alltag der Kinder, wie Plastikmüll, Papier- und Kleidungskonsum, verdeutlichen die Bedrohung der Tiere und helfen den Kindern zu überlegen, was sie selber zum Naturschutz beitragen können. Hierbei formuliert die Klasse für jeden Finger der Hand eine konkrete Handlungsoption zum Schutz der Tiere und der Umwelt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Wechselbeziehungen zwischen Mensch und Raum erkennen.

Schülerinnen und Schüler:

- Beurteilen verschiedene Handlungsmöglichkeiten bei Interessenkonflikten

- unter Berücksichtigung von Kriterien der Nachhaltigkeit;
- Begründen, warum Menschen die Verantwortung für die Erhaltung, Pflege und Veränderung von Räumen haben;
 - Bewerten an einem ausgewählten Beispiel die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umwelt.

Bildungsmaterial

Unterlagen zur Vorbereitung werden bei Interesse vorab versandt.

Wichtige Hinweise

Seien Sie bitte rechtzeitig um 9:15 Uhr am Haupteingang des Tierpark Hagenbeck, um die Eintrittsformalitäten zu klären, damit rechtzeitig begonnen werden kann. Das Programm findet im Tierpark Hagenbeck statt. Treffpunkt ist um 09:30 Uhr vor der Zooschule. Diese Exkursion wird vorrangig an Schulen an Sozialindex 1- und Sozialindex 2-Standorten vergeben.

Anbieter:in

LI-Zooschule bei Hagenbeck
<https://li.hamburg.de/lehr-und-lemorte/zooschule>
www.hagenbeck.de

Exkursion

Themenbereiche:

Artenvielfalt · Biodiversität · Naturschutz · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

139

Klassenstufe: Dauer:

03-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept.	Dienstag 22. Sept.
9:30	9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Tierpark Hagenbeck (Zooschule)
Lokstedter Grenzstraße 2
22527 Hamburg



LI-Zooschule
bei Hagenbeck

Von nah und fern – wo kommen die Bananen und Äpfel her?



Foto: Pixabay_alexia

Per Schiff kommt ein Großteil der in Deutschland verzehrten Bananen erst einmal im Hamburger Hafen an. Wir erfahren, wo die Bananen wachsen, unter welchen Bedingungen sie angebaut werden und worauf man beim Kauf achten sollte. Wie sieht es dagegen mit dem Transportweg und Anbau von Bio-Äpfeln aus dem Alten Land aus? Ein Rundgang im Hafen mit Blick auf die Containerterminals, Spiele und Aktionen zu Banane und Apfel sowie eine Verkostung runden das Angebot ab.

Kompetenzen/Bildungsplan

Kompetenz zur Kooperation, Kompetenz zum eigenständigen Handeln, Kompetenz zur Unterstützung anderer, Perspektivwechsel, Fachliche Kompetenzen, Lebensweltbezug, Situationsbezug, Handlungsorientierung, sozial-kooperatives Lernen.

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete, Hamburg 2022:

Themenbereich 2: Ernährungs- und Verbraucherbildung

2.3 Wie die Nahrung zu uns kommt

- regionale oder überregionale Lebensmittel
- Haltbarkeit, Transport, Lieferketten.

Wichtige Hinweise

Die Veranstaltung findet draußen statt. Bitte denken Sie an entsprechende Kleidung. Nur bei Dauerregen wird das Angebot in einem Raum der HafenCity Universität stattfinden. Die Startzeit kann bei Bedarf auch flexibel angepasst werden.

Anbieter:in

BUNDjugend Hamburg
Katrin Mehrer
www.bund-hamburg.de
www.bundjugend-hamburg.de

Exkursion

Themenbereiche:

Ernährung · Lebensstil · Umweltbildung

Buchungsnummer:

140

Klassenstufe: Dauer:

03-04 90 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Mittwoch
23. Sept.

9:00

Donnerstag
24. Sept.

9:00

Mittwoch
30. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

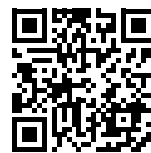
HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
Infopoint im Foyer (HCU-Eingang Richtung U-Bahn-Station)



BUNDjugend

YOUNG FRIENDS OF THE EARTH

Wildes Wetter - Eine Abenteuerreise durch das Extremwetter der Erde



Wie groß kann ein Hagelkorn werden? Wie schnell kann der Wind wehen? Welche Extremwetterereignisse gibt es eigentlich in Hamburg und werden diese häufiger? Diese und viele andere spannende Fragen werden in dem Vortrag beantwortet, der die Schülerinnen und Schüler aktiv auf eine Reise um die Erde mitnimmt. Frank Böttcher zeigt Unterschiede zwischen Tornado und Hurrikan, zeigt, wie sich Lebewesen wie der Wüstengecko an extreme Bedingungen angepasst haben und wie Wind und Regen Steine zum Wandern bringen. Der Vortrag ergänzt Unterrichtseinheiten zum Thema Wetter, Wasser und Klimawandel.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete, Hamburg 2022:

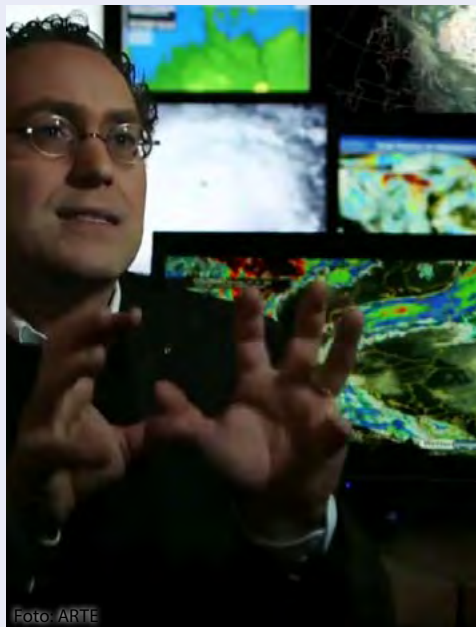
Themenbereich 1:

Klimawandel und Klimaschutz; Wetter und Klima, Klimawandel regional.

Themenbereich 2:

Planet; Klimakrise, Wetterextreme.

Bildungsplan Grundschule, Sachunterricht
3.4 Wetter und Klima



Referent

Frank Böttcher, Wetter- und Klimaexperte

Anbieter:in

boettcher.science

Meteorologe, Wettermoderator, Buchautor
www.boettcher.science



Foto: Shutterstock

Vortrag

Themenbereiche:

Flora und Fauna · Klimawandel ·
Klimazonen · Wasser · Wetter

Buchungsnummer:

141

Klassenstufe: Dauer:

03-04 75 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Freitag
25. Sept.

11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal)





Foto: Pixabay

Ferienprogramm vom 19. bis 23. Oktober für Grundschüler:innen in der Ferienbetreuung!

Liebe Ganztags-Verantwortliche in den Grundschulen,

wir freuen uns sehr, Ihnen auch in diesem Jahr zusätzlich zu unserem bewährten Programm wieder ein ausführliches Angebot an Veranstaltungen machen zu können, das sich explizit an diejenigen Grundschulkinder richtet, die sich im Rahmen der Ganztagsbetreuung in der ersten Herbstferienwoche an den Schulen befinden.

Auf den folgenden Seiten finden Sie alle Angebote jeweils auf einer Seite genau beschrieben und erläutert. Bitte beachten Sie bei den einzelnen Angeboten insbesondere die Hinweise zu den maximalen Teilnehmerzahlen.

Für alle Exkursionen, Workshops und Mitmachaktionen vom 19. bis 23. Oktober im Rahmen unserer erweiterten Wetter.Wasser.

Waterkant.2026 gelten die gleichen Rahmenbedingungen:

- Alle Angebote sind kostenfrei.
- Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über unsere Homepage: www.wwww2026.de
- **Anmeldestart ist der 22. Juni ab 17 Uhr.**
- Ausführliche organisatorische Hinweise und Informationen finden Sie auf den Seiten 4 bis 6 in diesem Programmheft.
- Eventuell entstehende Fahrtkosten können nicht von uns übernommen werden.
- Anmeldungen werden grundsätzlich zunächst nach Eingangszeitpunkt berücksichtigt. Jedoch werden wir zudem berücksichtigen, dass wir möglichst vielen verschiedenen Schulen eine Teilnahme ermöglichen wollen.

Unser ganz besonderer Dank gilt der

hartwig!stiftung

Sie unterstützt uns mittlerweile im fünften Jahr finanziell bei der Planung und Umsetzung des stets sehr gut nachgefragten Ferienprogramms. Ganz herzlichen Dank dafür auch im Namen alle Kinder, die von den Mitmach-Angeboten profitieren.

Kontaktmöglichkeiten für alle Fragen finden Sie bitte auf Seite 4.

hartwig! stiftung

Wasserwerk und Klärwerk zum Anfassen

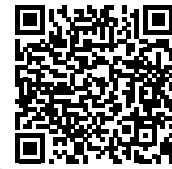


Foto: HAMBURG WASSER

Der Weg des Wassertropfens - eine Mitmachaktion altersgerecht erklärt – das ist das Wasserwerk und Klärwerk zum Anfassen. Die Kinder schicken dabei das Wasser selber in spielerischer Form mit auf die Reise und erleben so jeden Schritt im stetigen Wasserkreislauf. Regen spielen: Die Kinder begießen die Wolken mit Wasser bis es schließlich als große Tropfen auf die Blumenwiese plumpst und in der Erde versickert. Hier sammelt sich das Wasser und wird zu Grundwasser, das in einer Sand-/Kies-schicht gespeichert wird.

Auf dem Wasserwerk arbeiten: Mit Pumpen wird das Grundwasser in das Wasserwerk gepumpt, das mit Filtersand gefüllt ist. Hier wird das Rohwasser gereinigt und zu Trinkwasser hergestellt. Danach fließt es in einen Trinkwasserbehälter. Weiter geht die Reise durch die Rohre (Schläuche) in das Wohnhaus durch den Wasserhahn und in das Waschbecken. Beim Waschen und Putzen wird das Wasser wieder schmutzig. Jetzt heißt es Abwasser, das wieder gereinigt werden muss. Das Abwasser fließt durch

unterirdische Kanäle zum Klärwerk. Mit einem mechanischen Rechen werden Tüten, Legosteine und Toilettenpapierrollen aus dem Wasser rausgeharkt. Danach wird das Abwasser mit Sauerstoff angereichert, damit die wichtigsten „Mitarbeitenden“ (Bakterien) anfangen zu arbeiten. Nach allen Reinigungsstufen kann das geklärte Abwasser in den Fluss. Und der Wasserkreislauf fängt wieder von vorne an. Eine spritzige, spaßige Mitmachaktion!

Wichtige Hinweise

Es können Teilnehmergruppen mit maximal 25 Kindern teilnehmen! Der Veranstaltungsort ist nicht barrierefrei zugänglich.

Anbieter:in

HAMBURG WASSER
www.hamburgwasser.de
bildung@hamburgwasser.de



Foto: HAMBURG WASSER

Mitmachaktion

Themenbereiche:

Umwelterziehung · Wasser · Wasserkreislauf

Buchungsnummer:

143

Klassenstufe: Dauer:

Vorschule-02 120 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Dienstag 20. Okt. - Freitag 23. Okt.

täglich 10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HAMBURG WASSER
WasserForum
Billhorner Deich 2
20539 Hamburg



Biber-Forscher-Werkstatt



Foto: Loki Schmidt Stiftung

Warum hat der Biber so große, gelbe Zähne? Wozu dient sein platter Schwanz, die „Kelle“? Und warum wird ihm im Winter beim Schwimmen im kalten Wasser nicht kalt?

Diesen und vielen weiteren Fragen wollen wir in der „Biber-Forscher-Werkstatt“ nachgehen. Wir beginnen mit einem Quiz, in dem verschiedene Spuren dem Biber und weiteren Tieren zugeordnet werden. Mit kleinen Experimenten erforschen wir danach die Besonderheiten des Bibers und erfahren, was er alles zum Überleben braucht. Hierzu bringen die Hamburger Biber-Expert*innen der Loki Schmidt Stiftung ihren Biberkoffer mit zahlreichem Anschauungsmaterial, wie einem echten Biberschädel mit Zähnen, Fell, angenagte Äste usw. mit.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete, HH 2022
Themenbereich 2 Biodiversität
2.2. Vielfalt von Lebensräumen

Die Umwelterziehung ist Teil der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und zielt darauf, bei Kindern ein Verantwortungsbewusstsein für Natur und Umwelt zu entwickeln sowie die Bereitschaft zu stärken, im altersgerechten Rahmen engagiert für deren Erhalt einzutreten.

Hinweis

Es können maximal 25 Kinder teilnehmen.

Anbieter:in

Moin Biber / Loki Schmidt Stiftung
Frederik Landwehr
www.moin-biber.de
<https://loki-schmidt-stiftung.de/projekte/projekt-biber/>



Foto: Loki Schmidt Stiftung

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Naturerfahrung · Umweltbildung

Buchungsnummer:

144

Klassenstufe: Dauer:

01-04 90 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Dienstag
20. Okt.
9:00
11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

NaturRaum HafenCity
Loki Schmidt Stiftung
Versmannstraße 60
20457 Hamburg



greenKIDSENERGIE Projekte

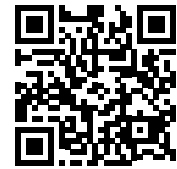


Foto: greenKIDSNeuengamme

greenKIDSProjektstage finden auf dem Projekthof in Neuengamme statt. Bei uns lernt ihr mit Praxisbezug zu den Themen Stromerzeugung durch erneuerbare Energien, Wasser, Wasserkreislauf, Nutzung in der Landwirtschaft. Schülerinnen und Schüler erleben die Natur und den schonenden – sowie sinnvollen Umgang und Nutzen unserer Ressourcen. Nach einer kurzen inhaltlichen Input-Phase, bei der wir miteinander ins Gespräch kommen, werdet ihr anschließend in Gruppen aufgeteilt und werdet dort selbst aktiv bei Experimenten, Versuchen und Basteleien.

Wichtige Hinweise

Veranstaltungsort ist der Projekthof greenKIDSNeuengamme, Neuengammer Hausdeich 331, 21039 Hamburg. Die Anfangszeit können wir nach individueller Absprache an Ihre Bedürfnisse anpassen, auch unter Berücksichtigung der hvv-Verbindungen. Die schnellste Bus-Verbindung ist z.B. der Bus 227 ab S-Bahnhof Bergedorf (Richtung „Bei der Blauen

Brücke“) ab 9.32 Uhr mit einer Fahrzeit von 12 Minuten bis zur Haltestelle „Neuengammer Hausdeich 331“. Es können maximal 20 Kinder teilnehmen, die bitte von mindestens zwei Betreuer:innen begleitet werden.

Anbieter:in

greenKIDSNeuengamme
Florian Menger
www.greenkids-neuengamme.de



Foto: greenKIDSNeuengamme

Workshop

Themenbereiche:

Energie · Energiewende · Forschendes Lernen · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

145

Klassenstufe: Dauer:

01-04 120 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Dienstag 20. Okt. - Donnerstag 22. Okt.

täglich 10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

greenKIDSNeuengamme
Neuengammer Hausdeich 331
21039 Hamburg

greenKIDS
NEUENGAMME

Abfall im Wandel: Exkursion über den Energieberg Georgswerder



Foto: Stadtreinigung Hamburg

Die Exkursion ist als thematische Entdeckungsreise gestaltet und lädt die Teilnehmenden ein, die vielschichtige Geschichte dieses Ortes sowie den Wandel im Umgang mit Abfall zu erleben. Die Reise beginnt in der Ausstellung „Abfall im Wandel“, dem neuen Herzstück des Lern- und Erlebnisortes Georgswerder. Gemeinsam werfen wir einen Blick unter die grüne Oberfläche des heutigen Energieberges und machen die Deponie Georgswerder sichtbar. Die Zeitreise führt bis in die Gegenwart, wo wir Spannendes über die heutige Abfallwirtschaft erfahren und an interaktiven Modellen und Spielen entdecken, was ein bewusster Umgang mit Abfall und Ressourcen im Alltag bedeutet.

Anschließend erkunden wir gemeinsam das Außengelände der ehemaligen Deponie und tauchen dabei tiefer in die Sicherung einer Deponie sowie in aktuelle Themen wie Abfallwirtschaft, Ressourcenschutz, regenerative Energiegewinnung und Umweltschutz ein. So erleben die Teilnehmenden den spannenden Wandel von einer

skandalträchtigen Sondermülldeponie zu einem Rückzugsort für Flora und Fauna – und die Geschichte unseres Umgangs mit Abfall und Ressourcen.

Wichtige Hinweise

Maximal können 30 Kinder pro Termin teilnehmen. Bedenken Sie einen möglichen längeren Anfahrtsweg! Mit Bus und Bahn erreichen Sie den Energieberg wie folgt: Buslinie 154 im 20-Minuten-Takt ab den Bahnhöfen Berliner Tor, Veddel, Wilhelmsburg oder Harburg, Haltestelle Fiskalische Straße (Energieberg). Von dort etwa 10 Minuten Fußweg bis zum Energieberg.

Anbieter:in

Stadtreinigung Hamburg AöR Energieberg Georgswerder
Team Umweltbildung
<https://shorturl.at/dbJwT>



Foto: Stadtreinigung Hamburg

Exkursion

Themenbereiche:

Müll · Plastik · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

146

Klassenstufe: Dauer:

01-04 120 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Montag 19. Okt. - Freitag 23. Okt.

täglich 10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Energieberg Georgswerder
Fiskalische Straße 2
21109 Hamburg



STADTREINIGUNG.HAMBURG

Regenwurm-Superstar rettet das Klima

Theateraufführung zum Thema Boden und Humusaufbau - mit anschließendem Workshop



Dieses Projekt besteht aus zwei Teilen: Die Kinder sehen und erleben das interaktive Theaterstück über Bodenlebewesen ‚Das große Gewusel – unter Deinen Füßen‘. Danach nehmen sie an dem Theaterworkshop ‚Regenwurm-Superstar‘ teil. Klimawandel wird hier als Folge des weitreichenden Eingriffs des Menschen in die globale Verteilung von Kohlenstoff betrachtet. Diese Sichtweise ermöglicht ein Verständnis für besonders konstruktive Lösungen, wie den Aufbau von Humus. Die Thematik wird mit viel Spaß vermittelt, außerdem lernen die Kinder ‚Das Bodenlied‘. Siehe auch: <https://www.mimekry.de/bne-aktionstag-regenwurm-superstar-rettet-das-klima/>

Kompetenzen/Bildungsplan

- Kompetenzen im Sinne einer BNE: Perspektivwechsel, Empathiefähigkeit, Motivation, Umgang mit komplexen Sachverhalten.
- Wissensvermittlung auf kognitiver, emotionaler und körperlich-sinnlicher Ebene.

Bildungsmaterial

Material über die homepage:
<https://bit.ly/3WTMcv9>
<https://www.mimekry.de/das-grosse-gewusel/>
<https://www.mimekry.de/bne-klimakohlenstoffis/>

Hinweise

Das Theaterstück kann für mehrere Gruppen gleichzeitig aufgeführt werden. Je nach Raumverhältnissen sind dabei 20-75 Zuschauer*innen möglich. Der anschließende Workshop findet jeweils in Teilgruppen (für max. 25 Kinder) statt.

Der zeitliche Ablauf des Tages wird gemeinsam in einem vorbereitenden Gespräch geplant. Möglich ist z.B.:

- 9:30 -10:20 Theateraufführung für alle Kinder
- 10:45-11:30 Workshop für Teilgruppe 1
- Bei Bedarf: 11:30-12:15 Workshop für Teilgruppe 2
- Bei Bedarf: 12:15-13:00 Workshop für Teilgruppe 3

Ausstattungsbedarf:

- Aula oder mindestens Musikraum
- Anschluss an elektrischen Strom
- ausreichend Sitzgelegenheiten für die teilnehmenden Kinder.

Anbieter:in

Sonja Ewald, Mimekry & Zukunftsrat Hamburg
Sonja Ewald ist Schauspielerin und Theaterpädagogin mit langjähriger Erfahrung sowie Umweltwissenschaftlerin. Seit 2022 ist ihre BNE-Arbeit NUN-zertifiziert.
www.mimekry.de
www.zukunftsrat.de



Foto: Mimekry

Theatervorstellung und Theaterworkshop

Themenbereiche:

Biodiversität · Boden · Umweltbildung

Buchungsnummer:

147

Klassenstufe: Dauer:

01-04 120 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Montag 19. Okt.	Dienstag 20. Okt.
9:30	9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

an Ihrer Schule



theater
mimekry

Die Zwerge und der Klimawandel - Ein interaktives Puppenspiel für Kinder zu den Themen Klimawandel und Umweltschutz



Im interaktiven Puppenspiel „Die Zwerge und der Klimawandel“ wird der Klimawandel und das Konsumverhalten in unserer Industriegesellschaft und seine globalen Folgen für Mensch und Umwelt auf spielerische Art und Weise für Kinder erlebbar gemacht.

Gemeinsam mit den Zwergen machen sich die Kinder auf eine Reise, um gemeinsam Mutter-Erde vor der globalen Umweltzerstörung zu retten.

Im Anschluss basteln die Kinder gemeinsam Sockenpuppen und tauschen sich mit ihren Sockenpuppen über das Puppenspiel aus. Die spontanen Ideen der Kinder werden festgehalten, sie dienen dazu, gemeinsam darüber nachzudenken, was die Kinder tun können, um die Umwelt in ihrer direkten Umgebung zu schützen.

Kompetenzen/Bildungsplan

- Die Kinder werden für globale Ungerechtigkeit im Zusammenhang von Umweltzerstörung sensibilisiert.
- Die Kinder lernen die Lebenswelten von anderen Kinder kennen.
- Die Kinder lernen Konflikte gewaltfrei zu lösen.
- Mit der Methode des Puppenspiels werden Konflikte auf spielerische Art dargestellt. Dabei wird das Puppentheater immer wieder

durch die aktive Einbeziehung des Publikums ergänzt, das maßgeblich zur Gestaltung des Theaters beiträgt. Die Kinder reflektieren innerhalb der interaktiven Aufführung ihr eigenes Konfliktverhalten, sie lernen auf spielerische Weise etwas über Menschen in anderen Lebenswelten, internationale Gerechtigkeit und den friedlichen Umgang miteinander.

Hinweis

Die Zahl der teilnehmenden Kinder ist begrenzt: Aufführung bis zu 40 Kinder, Puppenbasteln bis zu 10 Kinder (oder zusätzliche Unterstützung durch Erzieher:innen etc.).

Ausstattungsünsche

- genügend Platz für die Bühne und für die Kinder zum davorsitzen
- wenn möglich Sitzkissen
- Tische & Stühle fürs Basteln
- Klebestifte und Scheren
- wenn möglich Socken (können wir aber auch mitbringen).

Anbieter:in

Peace Brigades International - Deutscher
Zweig e.V. (PBI)
<https://pbideutschland.de/de/unsere-bildungsangebote>

Das Bildungsprojekt von pbi Deutschland schlägt seit 2004 unter dem Titel „Menschenrechte lernen & leben“ eine Brücke zwischen der internationalen Menschenrechts- und Friedensarbeit von pbi und der Menschenrechtsbildung in Deutschland und tritt hier vor Ort für eine Kultur der Menschenrechte ein.

Interaktives Puppenspiel

Themenbereiche:

Klimawandel · Konsum · Umwelterziehung

Buchungsnummer:

148

Klassenstufe: Dauer:

01-04 150 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Montag 19. Okt. 9:00	Dienstag 20. Okt. 9:00
Mittwoch 21. Okt. 9:00	Donnerstag 22. Okt. 9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

an Ihrer Schule



Wir entdecken das Leben im Wald



Foto: SDW

Erstes Walddlernen in unserem Science Center Wald im WÄLDERHAUS. Die Kinder können dabei selbstständig die interaktive Ausstellung erkunden. Mit Hilfe von altersgerechten Rallyebögen entdecken die Kinder die Vielfalt des Waldes und beantworten spannende Fragen rund um die Natur. Eine Vorstellung des WÄLDERHAUS und eine Nachbesprechung runden den Tag ab. Bei gutem Wetter gibt es noch draußen eine spielerische Methode zum Thema Nachhaltigkeit oder Natur und Wald.

Wichtige Hinweise

Es können höchstens 20 Kinder teilnehmen. Die Anfangszeit können wir individuell anpassen und etwas nach vorne verschieben. Alternativ kann nach Absprache für ein noch schöneres Naturerlebnis an den angegebenen Terminen auch ein Waldausflug gebucht werden. Fragen Sie gerne danach.

Anbieter:in

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Landesverband Hamburg e. V.
Am Inseipark 19, 21109 Hamburg
Michael Rademann
<https://www.sdw-hamburg.de>



Foto: SDW

Exkursion

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Umwelterziehung · Wald

Buchungsnummer:

149

Klassenstufe: Dauer:

01-04 90 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Montag 19. Okt.	Mittwoch 21. Okt.	Donnerstag 22. Okt.
11:00	11:00	11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

WÄLDERHAUS
Am Inseipark 19
21109 Hamburg



Erntezeit Herbst!



Foto: pixabay – Darcy Rodgers

Der Herbst ist eine wunderbare Zeit, um sich mit der Ernährung zu beschäftigen. Wir schauen im Kellinghusenpark nach Früchten und Samen, die die wildlebenden Tiere brauchen, um den Vogelzug oder den nahenden Winter gut zu überstehen. Und auch wir Menschen ernten und legen Vorräte an. Am Beispiel des Apfels und der Kartoffel lernen wir nicht nur alte Sorten mit lustigen Namen kennen, sondern auch zahlreiche Produkte, die aus diesen Früchten und Knollen gemacht werden. Ein Apfel-Geschmackstest und von der Gruppe selbst erstelltes Apfelmus verraten uns, welche Apfelvorlieben wir haben.

Kompetenzen/Bildungsplan

Kompetenz zur Kooperation, Kompetenz zum eigenständigen Handeln, Kompetenz zur Unterstützung anderer, Perspektivwechsel, Fachliche Kompetenzen, Lebensweltbezug, Situationsbezug, Handlungsorientierung, sozial-kooperatives Lernen.

Wichtiger Hinweis

Die maximale Gruppenstärke pro Termin beträgt 15 Kinder. Bei der Startzeit sind wir noch ein wenig flexibel und können je nach Ihren Bedürfnissen auch etwas eher oder später starten.

Anbieter:in

BUNDjugend Hamburg
Katrin Mehrer
www.bund-hamburg.de
www.bundjugend-hamburg.de

Exkursion

Themenbereiche:

Ernährung · Lebensstil · Umweltbildung

Buchungsnummer:

150

Klassenstufe: Dauer:

01-04 150 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Montag 19. Okt. bis Freitag 23. Okt.

Täglich 9:30

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Haus der BUNDten Natur
Bildungseinrichtung für Kinder und Jugendliche
Loehrsweg 13
20249 Hamburg
Eppendorf/Kellinghusenpark



Entdeckungsreise in die Welt der Wildpflanzen



Foto: Freibeuter e.V.

Freibeuter e.V. packt Kinder bei ihrer Sammelleidenschaft und Neugier und bringt ihnen spielerisch bei, mit offenen Augen durch die Natur und die Jahreszeiten zu gehen und zu entdecken, dass Wildkräuterpesto genauso gut zu Nudeln schmeckt wie Tomatensoße. So sensibilisieren wir für eine gesunde Ernährung und einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Gemeinsam mit den Schüler*innen entdecken wir, welche essbaren Wildpflanzen direkt vor unserer Haustür wachsen. Wir begeben uns auf die Suche nach Pflanzen wie Giersch, Knoblauchsrauke und Wegerich und lernen diese mit allen Sinnen kennen. Woran erkennt man sie? Wie schmecken und riechen sie? Und wofür sind sie gut? Zum Abschluss bereiten wir zusammen noch einen Snack zu.

regionale Ernährung, Artenvielfalt, Umwelt- und Naturschutz.

- Anknüpfungspunkte an SDG 3, 4, 11, 12, 13, 15.

Bildungsmaterial

Nach Ende der Veranstaltung werden Rezepte, Pflanzenbilder und Sammelregeln zur Verfügung gestellt.

Wichtiger Hinweis

Es können maximal 25 Kinder teilnehmen. Der Freibeuter e.V. kommt an Ihre Schule. Es wäre schön, wenn wir bei Ihnen eine Küche nutzen könnten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass dies aus organisatorischen Gründen nur in relativ zentral gelegenen und gut erreichbaren Stadtteilen durchführbar ist. Standorte weit draußen an den Rändern Hamburgs können wir in diesem WWW-Rahmen leider nicht bedienen.

Anbieter:in

Freibeuter e.V.
Bernstorffstr. 118, 22767 Hamburg
Eva Altmeyer
www.freibeuter.org



Foto: Freibeuter e.V.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule Sachunterricht, Kompetenzbereich Urteilsbildung:

- Mit der Natur verantwortlich umgehen.
- Genaue Beobachtungsgabe und Beschreibung, Förderung von Aufmerksamkeit und Achtsamkeit, inhaltliche Ansprache von Themen wie gesunde, saisonale und

Workshop

Themenbereiche:

Ernährung · Stadtgrün · Umweltbildung

Buchungsnummer:

151

Klassenstufe: VSK und 01-04

Dauer: 180 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Montag 19. Okt.	Mittwoch 21. Okt.
9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

an Ihrer Schule



Die Moorentdecker: Wir erkunden unsere Hamburger Moore

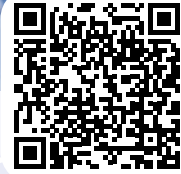


Foto: Loki Schmidt Stiftung

Wir erkunden unsere Hamburger Moore:

- das Eppendorfer Moor, das größte innerstädtische Moor Deutschlands
- das Schnaakenmoor im zauberhaften Klövensteen
- das Ohmoor, Grenzmoor zwischen Hamburg, Schleswig-Holstein und dem Flughafen.

Sie geben bitte bei Ihrer Buchung/Anfrage an, welches dieser Moore Sie mit Ihren Schüler:innen erkunden möchten!

Moore sind Klimaschützer - und sind Heimat seltener Tiere und Pflanzen. Altersgerecht und interaktiv entdecken wir die unterschiedlichen Besonderheiten unserer Hamburger Moore, lernen die spannende Tier- und Pflanzenwelt der Moore kennen und lernen, wie unsere Moore das Klima schützen können. Ob Sachkunde, Biologie, Geographie, Politik, Kunst oder Geschichte: Für jedes Fach hat Moor etwas zu bieten.

Die Exkursionen werden jeweils geleitet von der zertifizierten Naturführerin Marion

Thishen-Hendess. Gerne stellt sie passende Unterrichtsmaterialien nach Absprache vorher zur Verfügung.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete HH 2022:

Zum Aufgabengebiet Umwelterziehung gehören die Themenbereiche Klimawandel und Klimaschutz, Biodiversität und Abfall.

In Absprache mit den Lehrkräften Bezug zu aktuellen Themen oder vorbereitend für kommende Unterrichtsinhalte: Sachkunde, Biologie, Geschichte, Soziologie, Politik, Klimaschutz

Hinweis

Die Schüler:innen benötigen festes/wasserfestes Schuhwerk, langärmelige und langhosierte Kleidung sowie Sonnenschutz, Insektenschutz, Schirmmütze und Getränk.

Maximal können 20 Kinder teilnehmen!

Anbieter:in

Loki Schmidt Stiftung

<https://loki-schmidt-stiftung.de/>

<https://loki-schmidt-stiftung.de/moore-schuetzen-moore-verstehen>

Durchgeführt von Marion Thishen-Hendess, zert. Natur- und Landschaftsführerin Moore in Hamburg & Umgebung

MTH Coaching | Training | Naturerleben

www.ichgehemeinenweg.de

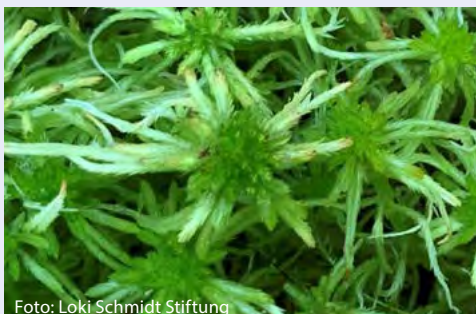


Foto: Loki Schmidt Stiftung

Exkursion

Themenbereiche:

Biodiversität · Lebensraum Moor · Umwelterziehung · Wasser

Buchungsnummer:

152

Klassenstufe: Dauer:

01-04 120 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Dienstag 20. Okt.	Mittwoch 21. Okt.	Donnerstag 22. Okt.
10:00	10:00	10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Treffpunkt vor Ort jeweils nach Absprache entweder am Eppendorfer Moor oder am Ohmoor oder am Schnaakenmoor.



Naturschutz mit Hand und Herz.
VERTICAL STIFTUNG

Wilde Wohnzimmer – Wie wohnen Wildtiere?



Foto: Christian Brandes

Warum braucht das Eichhörnchen in seinem Kobel einen Notausgang? Wieso trägt die Weinbergschnecke eigentlich ein Haus mit sich herum? Wie baut der Buchfink sein Nest? Diesen und anderen Fragen können Kinder in der Lernwerkstatt der Wildtiere auf den Grund gehen. An fünf verschiedenen Stationen können sie basteln, mikroskopieren, forschen und ganz genau hinschauen. In einer Rallye durch die Ausstellung können sie viele weitere tierische Wohnsitze kennenlernen.

Kompetenzen/Bildungsplan

Erkenntnisgewinnung, Problemlösung und Wissenschaftliches Denken - Fragen stellen, Informationen gewinnen, auswerten und darstellen:

Im Format der Lernwerkstatt erproben die Schüler:innen das Entwickeln von eigenen Fragestellungen und nutzen zur Verfügung gestellte Materialien um dafür relevante Informationen zu gewinnen.

Umwelt- und Nachhaltigkeitskompetenzen -
Naturbewusstsein, ökologisches Verständnis:

Die Schüler:innen erkunden, vergleichen und beschreiben die Wohnstrategien heimischer Tierarten und lernen in diesem Kontext auch deren Lebensräume kennen.

Hinweise

Es können maximal 25 Kinder teilnehmen. Ein Informationsdokument für Lehr- und Betreuungskräfte zu Anreise, Ablauf und weiterführenden Informationen wird Ihnen nach der Buchung zugeschickt.

Die S-Bahn-Station Elbbrücken und die U-Bahn-Station HafenCity Universität sind jeweils zu Fuß in ca. 10 Minuten zu erreichen. Infos und Material zum Download gibt es hier:

<https://publikationen.deutschewildtierstiftung.de>
<https://www.wildtierfreund.de>

Anbieter:in

Deutsche Wildtier Stiftung –
Botschaft der Wildtiere
<https://www.botschaftderwildtiere.de/learnwerkstatt>

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Naturerfahrung ·
Umweltbildung

Buchungsnummer:

153

Klassenstufe: Dauer:

01-04 180 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Donnerstag
22. Okt.

9:00

Freitag
23. Okt.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Lernwerkstatt in der Botschaft der Wildtiere
Lucy-Borchardt-Straße 2
20457 Hamburg



Ab ins Schlauchboot – spielerisch Klima- und Umweltschutz entdecken



Was macht ein Schweinswal-Baby mitten in der HafenCity? Wieso haben Eisbären etwas davon, wenn wir Fahrrad statt Auto fahren? Und warum fängt Klimaschutz auch auf unserem Teller an? In der Greenpeace-Ausstellung erfahren die Schüler:innen mehr über Umweltthemen wie Klimawandel, Meeres- und Waldschutz. Ein echtes Greenpeace-Schlauchboot wartet auf sie, genauso wie Überlebensanzüge und andere Dinge, die Umweltschützer:innen bei Aktionen brauchen. Es gibt viel zu hören, zu sehen und natürlich zum Anfassen und Ausprobieren. Beim Erkunden der Ausstellung entdecken sie, wie unser Konsumverhalten mit Umweltthemen auf der ganzen Welt zusammenhängt. Und wie sie selbst aktiv werden können.



Foto: Bente Stachowske / Greenpeace

Hinweis

Maximale Teilnehmer:innenzahl: 20. Die Kinder müssen lesen können oder von einer Person begleitet werden, die lesen kann.

Anbieter:in

Greenpeace e.V. Hongkongstraße 10,
20457 Hamburg
www.greenpeace.de

Ablauf:

1. Über uns: Greenpeace stellt sich vor
2. Jetzt geht's los: Erkundung der Ausstellung mit altersgerechten Materialien
3. Alle in einem Schlauchboot: Zeit für Fragen und Austausch



Foto: Bente Stachowske / Greenpeace

Exkursion

Themenbereiche:

Klimaschutz · Konsum · Lebensstil ·
Umwelterziehung

Buchungsnummer:

154

Klassenstufe: Dauer:

02-04 90 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Dienstag 20. Okt.	Mittwoch 21. Okt.	Donnerstag 22. Okt.	Freitag 23. Okt.
11:00	11:00	11:00	11:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Greenpeace e.V.
Hongkongstraße 10
20457 Hamburg
Eingang über die Elbarkaden

GREENPEACE

Tierische Superkräfte – Welche Sinne nutzt die Tierwelt?



Foto: Christian Brandes

Warum hört der Schweinswal mit dem Knochen? Wer ist die beste Spürnase im Tierreich? Welches Tier hat das feinste Gehör und warum leuchten Luchsaugen nachts? Viele Tiere haben wahre Superkräfte. Diese können Kinder in der Lernwerkstatt experimentierend erkunden und dabei auch ihre eigenen Sinne auf die Probe stellen. Neben dem Experimentieren und Forschen in der Lernwerkstatt gibt es die Möglichkeit, bei einer Rallye durch die interaktive Ausstellung weitere Tiere und deren besondere Sinne kennenzulernen. Kompetenzen/Bildungsplan Erkenntnisgewinnung, Problemlösung und Wissenschaftliches Denken - Fragen stellen, Informationen gewinnen, auswerten und darstellen: Im Format der Lernwerkstatt erproben die Schüler:innen das Entwickeln von eigenen Fragestellungen und nutzen zur Verfügung gestellte Materialien

um dafür relevante Informationen zu gewinnen.

Umwelt- und Nachhaltigkeitskompetenzen - Naturbewusstsein, ökologisches Verständnis: Die Schüler:innen erkunden, vergleichen und beschreiben die Sinne heimischer Tierarten und lernen in diesem Kontext auch deren Lebensräume kennen.

Hinweise

Es können maximal 25 Kinder teilnehmen. Die S-Bahn-Station Elbbrücken und die U-Bahn-Station HafenCity Universität sind jeweils zu Fuß in ca. 10 Minuten zu erreichen. Infos und Material zum Download gibt es hier: <https://publikationen.deutschewildtierstiftung.de> <https://www.wildtierfreund.de>

Anbieter:in

Deutsche Wildtier Stiftung
Botschaft der Wildtiere
<https://www.botschaftderwildtiere.de/learnwerkstatt>

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Naturerfahrung · Umweltbildung

Buchungsnummer:

155

Klassenstufe: Dauer:

03-04 180 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Dienstag
20. Okt.

9:00

Mittwoch
21. Okt.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Lernwerkstatt in der Botschaft der Wildtiere
Lucy-Borchardt-Straße 2
20457 Hamburg

BOTSCHAFT



DER WILDTIERE

Natur erleben mit dem NABU FuchsMobil



Foto: © NABU Thomas Droese

Ausgestattet mit Keschern, Stereolupen, Bestimmungshilfen und Präparaten für biologisch-ökologische Untersuchungen kommt das FuchsMobil zu Ihnen. Und wenn wir einmal nicht experimentieren und beobachten, dann veranstalten wir Spiele in und mit der Natur. Der NABU bietet damit Umweltbildung vor Ort an, d. h., dass NABU-Umweltpädagog:innen an Ihrer Schule oder in einem Gebiet Ihrer

Wahl Naturerlebnis-Veranstaltungen zu verschiedenen Themen (z.B. Waldtiere, Wassertiere, Vögel, Insekten) durchführen können.

Hinweis

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt auf maximal 25 Kinder!

Anbieter:in

NABU Hamburg
www.NABU-Hamburg.de



Foto: © NABU Thomas Droese

Exkursion

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Umweltbildung · Wasser

Buchungsnummer:

156

Klassenstufe: Dauer:

03-04 120 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Montag 19. Okt.	Dienstag 20. Okt.	Mittwoch 21. Okt.
10:00	10:00	10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

an Ihrer Schule



Hamburg schützt sich vor Sturmfluten

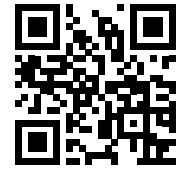


Foto: LSBG

Die Veranstaltung richtet sich an Grundschulkinder der Klassenstufen 3 bis 4 und möchte spielerisch erste Grundlagen zum Sturmflutschutz vermitteln. Es ist geplant, ein Stück des Deiches in Wilhelmsburg zu besuchen. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr der obere Zugang zur Landungsbrücke 1, am Ende der „Jan-Fedder-Promenade“. Wir fahren nach dem Treffen gemeinsam mit der HADAG-Fähre Linie 73 ab Landungsbrücken 1 nach Wilhelmsburg, verbringen dort ca. eine Stunde am Deich, schauen uns diesen genau an und machen vor Ort kleine Untersuchungen und Experimente und fahren dann mit der Fähre wieder zurück. Dort erwartet uns ein Raum, in dem wir die Toilette nutzen können und bei kleinen Ratespielen zu Fotos an der Leinwand noch etwas Zeit verbringen.

Wichtige Hinweise

An der Veranstaltung können maximal 20 Kinder teilnehmen. Alle Kinder müssen über eine gültige HVV-Tageskarte verfügen. Bitte denken Sie auch an **wetterfeste Kleidung**, da die Veranstaltung überwiegend im Freien stattfindet.

Anbieter:in

Michael Schaper, ehem. Mitarbeiter des Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG)
<https://www.lsb.g.hamburg.de>

Exkursion

Themenbereiche:

Klimaanpassung · Klimawandel · Stadtentwicklung · Wasser

Buchungsnummer:

157

Klassenstufe: Dauer:

03-04 150 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Dienstag
20. Okt.

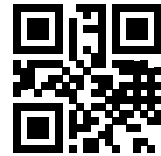
10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

St. Pauli Landungsbrücken
Landungsbrücke 1
Oberer Zugang,
am Ende der „Jan-Fedder-Promenade“



Wie fühlt sich Stadt an? Stadtklima verstehen



Wie beeinflussen Sonne, Wind und Materialien unsere Stadt? Die Schüler*innen erkunden die HafenCity und untersuchen und messen, wie sich Temperatur, Wind und Feuchtigkeit auf die Umgebung auswirken. Sie entdecken, wo es schattig, windig oder besonders warm ist und wie Gebäude, Oberflächen und Begrünung das Klima vor Ort verändern. Die Ergebnisse werden gemeinsam ausgewertet. Was funktioniert gut, wo gibt es Herausforderungen? Anschließend entwickeln die Schüler*innen eigene Ideen und gestalten die aufgesuchten Orte mit Klemmbausteinen weiter - mit Blick auf eine lebenswerte und zukunftsfähige Stadt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Der Workshop orientiert sich an den Bildungsplänen der Grundschule (Sachunterricht, Kunst, Werte und Normen) und fördert folgende Kompetenzen:

- Wahrnehmen und Erkunden: Kinder beobachten den Stadtraum und

erfassen Umweltfaktoren wie Temperatur, Wind und Schatten.

- Untersuchen und Beschreiben: Sie führen einfache Messungen durch, vergleichen Ergebnisse und beschreiben ihre Beobachtungen.
- Reflektieren und Bewerten: Sie setzen sich mit der Wirkung von Materialien und Gestaltung auf das Stadtklima auseinander.
- Gestalten und Problemlösen: Sie entwickeln eigene Ideen und setzen diese mit Klemmbausteinen kreativ um.
- Kooperieren und Kommunizieren: Sie arbeiten in Gruppen, tauschen sich aus und präsentieren ihre Ergebnisse.

So wird erfahrbar, wie Stadt und Klima zusammenhängen und wie eigene Gestaltungsideen entwickelt werden können.

Hinweis

Es können bis zu 29 Kinder teilnehmen. Findet draußen und innen statt / wetterangepasste Kleidung und bei Bedarf Regenschirm nötig.

Anbieter:in

Urbaneco Junges Architektur Zentrum
Judith Rädlein und Alisa Mäule
www.urbaneco.de

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen · Klimaschutz · Stadtentwicklung

Buchungsnummer:

158

Klassenstufe: Dauer:

03-04 180 Min.

Termine vom 19. Okt. bis 23. Okt. 2026

Montag 19. Okt.	Dienstag 20. Okt.	Donnerstag 22. Okt.
10:00	10:00	10:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Urbaneco – Junges Architektur Zentrum
Am Strandkai 7
20457 Hamburg

Urbaneco
Junges Architektur Zentrum

Die SeeKuh räumt auf



Foto: M. von Heyden

Die SeeKuh ist das erste große Müllsammelschiff des Umweltvereines One Earth-One Ocean e.V. (oeoo). Dieser Katamaran wurde mit seinen Sammelnetzen gleich nach seiner Fertigstellung 2018 bereits in Hongkong zum Reinigen eingesetzt. Seit sieben Jahren nun ist das Schiff für die Bergung von Geisternetzen in der Ostsee im Einsatz. Die SeeKuh ist für oeoo auch als Botschafterin der Meere unterwegs, um über die Vermüllung speziell mit Kunststoffen zu informieren und über deren Folgen aufzuklären.

Das Schiff und die Technik werden von einem hochmotivierten Team vorgestellt, das in den letzten Jahren sehr gutes Feedback erhalten hat. In einem Kurzvortrag wird anhand einer kleinen Ausstellung das Sammeln von Meeresmüll, das Bergen von Geisternetzen und deren Gefahr für Fische und andere Meeresbewohner erläutert. Die Schüler:innen erfahren bei der Schiffsbesichtigung auch viele Einzelheiten darüber, wie man Umweltschutzprojekte von der Idee bis zur konkreten Umsetzung entwickelt. Es sind viele Fragen erwünscht.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Grundschule, Aufgabengebiete, HH 2022:
Themenbereich 3 Abfall, 3.1 Abfall vermeiden, trennen, verwerten;
dort u.a. „Problematik des Plastikabfalls in den Weltmeeren“

In diesem Projekt wurde der bewährte BNE-Ansatz aus dem Dreiklang von „Erkennen, bewerten und handeln“ konsequent und praktisch umgesetzt.

Anbieter:in

One Earth – One Ocean
Dr. Rüdiger Stöhr und Team
<http://oneearth-oneocean.com>



Foto: One Earth – One Ocean

Exkursion/ Schiffsführung

Themenbereiche:

Lebensraum Meer · Müll · Ökologie · Umweltbildung · Wasser

Buchungsnummer:

159

Klassenstufe: Dauer:

02-04 45 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept. - Freitag 25. Sept.

täglich 10:00 und 11:00 Uhr

Montag 28. Sept. - Donnerstag 1. Okt.

täglich 10:00 und 11:00 Uhr

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Ponton Traditionsschiffhafen im Sandtorhafen
HafenCity Hamburg
20457 Hamburg



Plastikflut in der Elbe? Von der Probennahme bis zur Mikroplastik-Analyse



Plastik ist im Alltag überall zu finden. Ohne Kunststoffe ist unsere heutige Welt kaum vorstellbar. In dem Workshop setzt Ihr Euch mit der Verbreitung und den Gefahren, die von Kunststoffen für Mensch und Tier ausgehen, auseinander. Gemeinsam nehmen wir mit unserem Boot Wasserproben aus der Elbe, arbeiten die Wasserprobe auf und mikroskopieren die herausgefilterten Partikel. Die Mikroplastik-Analyse mittels FTIR identifiziert dann die echten Kunststoffpartikel. Die in diesem Projekt aufgenommenen Daten werden in die Microplastic Pollution Map des Umweltvereines One Earth – One Ocean aufgenommen, daher stehen Grundzüge des wissenschaftlichen Arbeitens mit im Fokus des Workshops. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 21 begrenzt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Studienstufe Biologie, Hamburg 2022

... spielen Kontexte, die sich auf komplexe gesellschaftliche Problemstellungen beziehen (Socio-scientific Issues), eine besondere Rolle... Beispiele hierfür wären Klimawandel und -schutz, der schonende und gerechte

Umgang mit Ressourcen, weltweite Gesundheitsgefahren sowie verantwortungsvolles Konsumverhalten, die etwa im Biologieunterricht bei den Themenbereichen Ökologie oder molekulare Gentechnik bearbeitet werden können.

Themenfeld 3: Lebewesen in ihrer Umwelt
Einfluss des Menschen auf Ökosysteme, Nachhaltigkeit, Biodiversität.

Bildungsplan Studienstufe Geographie, Hamburg 2022

Themenbereich 4: Nachhaltigkeit als Herausforderung – Zukunftssicherung im Zeitalter der Globalisierung, hier u.a.
Umgang mit Müll hin zu mehr Nachhaltigkeit

- Entstehung und Ausmaß von Müll
- Entsorgungsproblematik
- ökologische Belastung
- Konsumverhalten, Müllverwertung und Müllvermeidung.

Bildungsmaterial

Auf Anfrage erhalten angemeldete Klassen vorab Informationen zur Vorbereitung.

Anbieter:in

One Earth – One Ocean
Dr. Rüdiger Stöhr
<http://oneearth-oneocean.com>

Workshop

Themenbereiche:

Forschendes Lernen • Müll • Ökologie • Plastik • Wasser • Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

160

Klassenstufe: Dauer:

10-13 300 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept. - Freitag 25. Sept.

täglich 9:00

Montag 28. Sept. - Donnerstag 1. Okt.

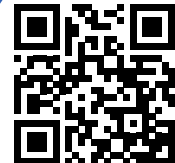
täglich 9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Ponton Traditionsschiffhafen im Sandtorhafen
HafenCity Hamburg
20457 Hamburg
und Arca Futuris



Umweltsensoren programmieren mit der senseBox



In unserem praxisorientierten Workshop erhalten Schüler:innen einen motivierenden Einstieg in die Welt der Umweltsensorik und des Programmierens mittels der Open Source Technikbausätze der senseBox. Nach einer kurzen Einführung in grundlegende Funktionsweisen von einzelnen Sensoren und der Programmierumgebung Blockly sammeln die Teilnehmenden erste eigene Handlungserfahrungen: Sie nehmen Messwerte auf, programmieren Mikrocontroller und verstehen so, wie digitale Systeme mit der realen Umwelt interagieren.

Durch den hohen Praxisanteil erleben die Schüler:innen Programmierung als wissenschaftliches Werkzeug zur Gestaltung ihrer Lebenswelt und zur Vermessung ihrer Umwelt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Digitale Medienkompetenz, räumliche Orientierungskompetenz, Grundlagen der Programmierung.

Bildungsmaterial

<https://shorturl.at/f6F62>

Wichtige Hinweise

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Die Teilnehmer:innen-Zahl sollte 20 nicht weit übersteigen; im Idealfall besteht die Gruppe aus 16 Personen. Die Workshop-Zeit enthält eine Pause von ca. 30 Minuten.

Anbieter:in

Reedu GmbH & Co. KG
Von-Steuben-Str. 21
48143 Münster
Jan Wirwahn
<https://reedu.de/>
<https://sensebox.de/>

Workshop

Themenbereiche:

Digitalisierung · Medienkompetenz · Umweltbildung · Wissenschaftliches Arbeiten

Buchungsnummer:

161

Klassenstufe: Dauer:

09-13 210 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Montag 21. Sept.	Dienstag 22. Sept.
9:00 13:30	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal)

senseBox 

Die SeeKuh räumt auf



Foto: One Earth – One Ocean

Die SeeKuh ist das erste große Müllsammelschiff des Umweltvereines One Earth-One Ocean e.V. (oeoo). Dieser Kattamaran wurde mit seinen Sammelnetzen gleich nach seiner Fertigstellung 2018 bereits in Hongkong zum Reinigen eingesetzt. Seit sieben Jahren nun ist das Schiff für die Bergung von Geisternetzen in der Ostsee im Einsatz. Die SeeKuh ist für oeoo auch als Botschafterin der Meere unterwegs, um über die Vermüllung speziell mit Kunststoffen zu informieren und über deren Folgen aufzuklären.

Das Schiff und die Technik werden von einem hochmotivierten Team vorgestellt, das in den letzten Jahren sehr gutes Feedback erhalten hat. In einem Kurzvortrag wird anhand einer kleinen Ausstellung das Sammeln von Meeresmüll, das Bergen von Geisternetzen und deren Gefahr für Fische und andere Meeresbewohner erläutert. Die Schüler:innen erfahren bei der Schiffsbesichtigung auch viele Einzelheiten darüber, wie man Umweltschutzprojekte von der Idee bis zur konkreten Umsetzung entwickelt. Es sind viele Fragen erwünscht.

Kompetenzen/Bildungsplan

Bildungsplan Geographie Oberstufe sowie Sek. I:

Als Integrationsfach gesellschaftlicher und naturwissenschaftlicher Sichtweisen leistet das Fach Geografie einen entscheidenden Beitrag zur Umwelterziehung, wobei vor allem die Konzeption einer nachhaltigen Entwicklung von Räumen, Ökonomien und Gesellschaften thematisiert wird.

In diesem Projekt wurde der bewährte BNE-Ansatz aus dem Dreiklang von „Erkennen, bewerten und handeln“ konsequent und praktisch umgesetzt.

Anbieter:in

One Earth – One Ocean
Dr. Rüdiger Stöhr und Team
<http://oneearth-oneocean.com>

Exkursion/ Schiffsführung

Themenbereiche:

Lebensraum Meer, Müll, Ökologie,
Umweltbildung, Wasser

Buchungsnummer:

162

Klassenstufe: Dauer:

05-13 45 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag 22. Sept. - Freitag 25. Sept.

täglich 13 und 14 Uhr

Montag 28. Sept. - Donnerstag 1. Okt.

täglich 13 und 14 Uhr

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

Ponton Traditionsschiffhafen im Sandtorhafen
HafenCity Hamburg
20457 Hamburg



Foto: One Earth – One Ocean

Mann am Steuer. Wie das Patriarchat die Verkehrswende blockiert.



Foto: Boris von Heesen

Männer beherrschen die Straße. Mit überdimensionierten Karossen, aggressivem Verhalten oder unangemessener Lautstärke. Starre und mächtige Netzwerke in Politik, Behörden, Verbänden, Unternehmen und Wissenschaft, allesamt von Männern dominiert, verhindern den dringend notwendigen Schritt hin zu einer zukunftsfähigen Mobilität für Deutschland.

Der bekannte Wirtschaftswissenschaftler und Männerexperte lädt ein zu einem faktenbasierten Blick auf Mobilität, Machtstrukturen und Politik. Ohne Vorverurteilungen zeigt er, wie geschlechtsspezifische Muster Politik, Wirtschaft und Verkehr beeinflussen und skizziert Wege, wie Deutschland seine Mobilität zukunftsfähig und fair gestalten kann. Ein aufrüttelnder Appell für eine sinnvolle Verkehrspolitik, von der alle profitieren würden.

Freuen Sie sich auf eine lebendige Lesung mit spannenden Einblicken in die aktuelle Verkehrspolitik und deren Auswirkungen sowie auf Analysen des Zusammenhangs zwischen Geschlecht und Mobilität. Boris von Heesen lädt ein zum offenen Dialog, der verschiedene Sichtweisen respektiert. Es moderiert Heike Schamborski, Vorstandsmitglied im ADFC Hamburg.

Nach der interaktiven Lesung und einer bestimmt lebendigen Diskussion bleibt noch Zeit für persönliche Gespräche bei Getränken und einem Snack.

Wichtige Hinweise

Die Veranstaltung ist adressiert an die allgemeine Öffentlichkeit, Lehrer:innen, Schüler:innen und das gesamte Wetter.Wasser.Waterkant-Netzwerk. Der Eintritt ist frei.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich mit einer kurzen formlosen E-Mail an becker@tutech.de mit dem Betreff „Lesung mit Boris von Heesen“ bis spätestens zum 15.09.2026 an.

Anbieter:in

TUTECH INNOVATION GMBH
und
Cyclista*Club
Das Frauennetzwerk im ADFC Hamburg

Zum Autor:

Boris von Heesen (*1969) ist Wirtschaftswissenschaftler mit ersten beruflichen Stationen bei der Diakonie in Bayern und der Drogenhilfe in Frankfurt am Main. Er ist Gründer eines der ersten deutschen Online-Marktforschungsinstitute. Heute arbeitet er als Männerberater und geschäftsführender Vorstand eines Jugendhilfeträgers. Seit vielen Jahren beschäftigt er sich als Autor und Referent mit dem Thema kritische Männlichkeit und veröffentlichte bereits zwei erfolgreiche Bücher zum Thema.

Interaktive Lesung mit Boris von Heesen

Themenbereiche:

Mobilität · Patriarchat · Politik · Verkehrswende

Offene Veranstaltung WWW-Netzwerkabend

Dauer:

120 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

19:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
(Hörsaal 150)



Welt.Weit.Wirtschaft – Ein Planspiel im Themenbereich Wirtschaft & Menschenrechte



Foto: Cristina Auerbach

Im interaktiven Rollenspiel „Welt.Weit.Wirtschaft!“ schlüpfen die Schüler:innen in Akteursrollen aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft – als Politiker:in, Gewerkschafter:in, Konzernvertreter:in oder Aktivist:in – und erfahren globale Lieferketten hautnah. Anhand konkreter globaler Beispiele treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen und erleben unmittelbar deren menschenrechtliche, soziale und ökologische Konsequenzen. Statt Frontalunterricht: echte Interessenkonflikte, Machtverhältnisse und Entscheidungsdruck zum Selbst-Erleben. Im Spielverlauf reflektieren die Schüler:innen die unterschiedlichen Perspektiven und Handlungsspielräume der Akteur:innen – und hinterfragen dabei auch ihre eigene Rolle als Konsument:innen und künftige Arbeitnehmer:innen. So verbinden sie Wirtschaftskunde mit Menschenrechtsbildung – praxisnah und aktivierend. Das Planspiel wendet sich besonders an Profile mit Wirtschaftsschwerpunkt.

Kompetenzen/Bildungsplan

Die Schüler:innen...

- verstehen zentrale Akteur:innen globaler Lieferketten und die Zusammenhänge zwischen Wirtschaft, Welthandel und Menschenrechten.
- entwickeln Empathie und Urteilsfähigkeit durch den Perspektivwechsel im Rollenspiel.
- reflektieren ihre eigene Rolle als Konsument:innen und Arbeitnehmer:innen und kennen konkrete Handlungsoptionen für gerechtes Handeln.

Anbieter:in

Peace Brigades International - Deutscher
Zweig e.V. (PBI)
<https://shorturl.at/yEm7q>

Workshop

Themenbereiche:

Menschenrechte · Welthandel · Wirtschaft

Buchungsnummer:

164

Klassenstufe: Dauer:

11-13

330 Min.

Termine vom 21. Sept. bis 2. Okt. 2026

Dienstag
22. Sept.

9:00

Donnerstag
24. Sept.

9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität (HCU)
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg



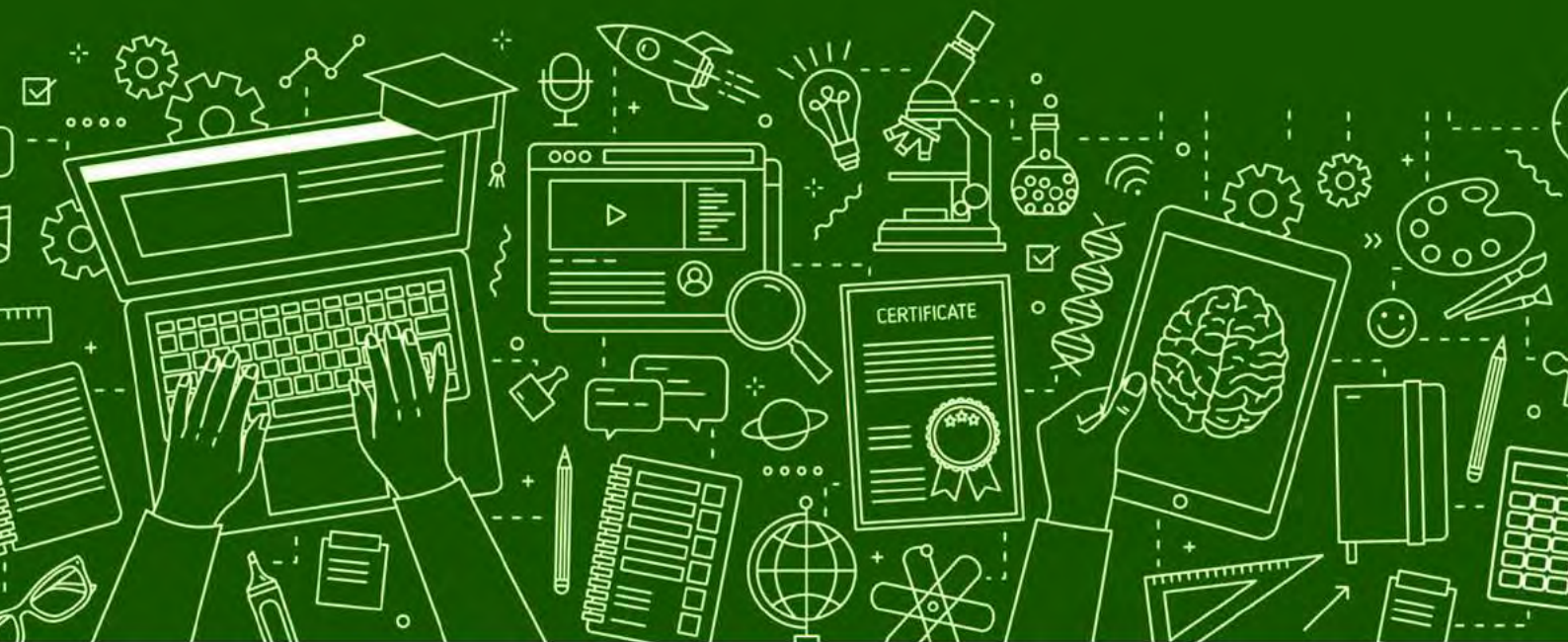
KUNTgebung: Von vielen Bildungsangeboten der Wetter.Wasser.Waterkant. können Sie jetzt das ganze Jahr lang profitieren:



KUNTforum

Klima, Umwelt, Nachhaltigkeit und Transformation

Die Website für Bildungsangebote im KUNT-Bereich.
Die KUNTerbunten Angebote finden Sie unter
www.KUNTforum.de



Das KUNTforum ist eine Initiative des Vereins Klimabotschafter e.V. und wird ehrenamtlich betrieben.
www.klimabotschafter.de
Unterstützen Sie uns gerne.

Gefördert aus Mitteln des #moinzukunft Hamburger Klimafonds

#moinzukunft
**Hamburger
Klimafonds**

Ein Projekt der Hamburger Klimaschutzstiftung und der Behörde für Umwelt, Klima und Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA)

HAMBURGER
**KLIMA
SCHUTZ
STIFTUNG**


Hamburg



Wetter.Wasser.Waterkant.2026

Das kostenfreie Bildungsprogramm für die Jahrgänge der Klassen 1 bis 13 sowie für berufsbildende Schulen. Ideal auch für die Berufsorientierung.



Foto: Martin Elsen



Foto: Loki Schmidt Stiftung

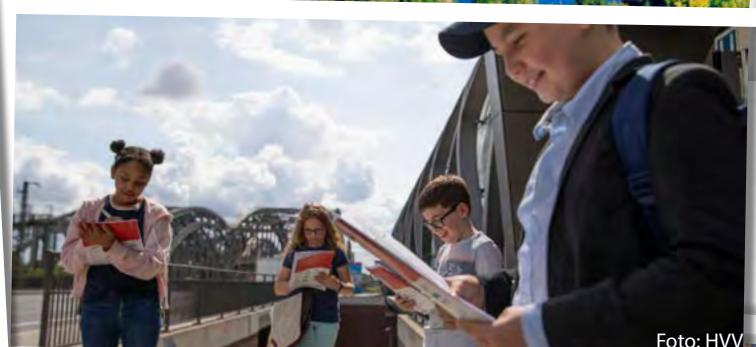


Foto: HVV



Foto: Julia Schwendner



Foto: Greenpeace



Foto: Julian Vera

Das Bildungsprogramm passend zu den Hamburger Bildungsplänen.
Wir danken allen Förderern und Partnern!

Veranstalter



Organisation

